

Nyelvt. O.

555.

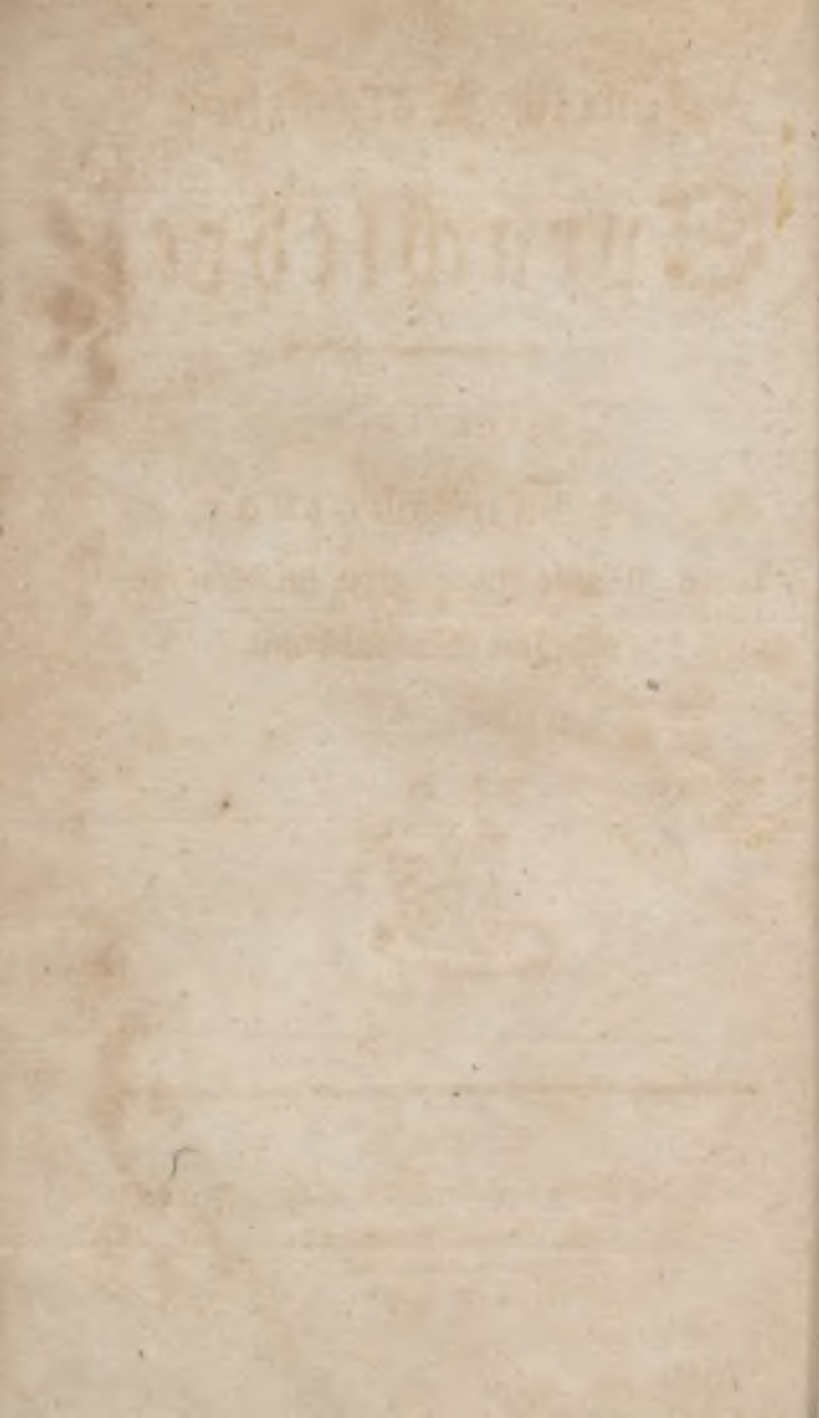
Nyelvt. O.

555.









Deutsch-Walachische Sprachlehre.

V e r f a s s e t.

von

J o h a n n M o l n a r,

königl. Landes Augen Arzt im Großfürs-
tenthum Siebenbürgen.



W I E N,

bei Joseph Edlen von Kurzbeck k. k. Hofbuchdrucker,
Groß- und Buchhändler.

1 7 8 8.

M.ACADEMIA'
KÖNYVTÁRA

G.TELEKIEK'
ALAPÍTVÁNYA

Dem
Hochwohlgebohrnen Herrn,
Herrn Grafen
Georg Banffi

VON LOFONZ

Seiner kaiserl. Majestät
geheimen wirklichen Dienst-Kam-
merer, des S. Stephans Ordens
Commandeur und königl. Gubernator

des
Großfürstenthums-Siebenbürgen.

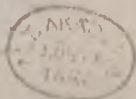
Meinem gnädigsten Gönner.

Eure Excellenz

Hochgeborner Graf!

Gegenwärtiger Versuch ist ein noch zu unvollkommenes Werk, als daß er die Aufmerksamkeit Eurer Excellenz verdiente. Nur als Beweis der guten Absicht, durch Erleichterung der wechselseitigen Mittheilung, zur Verbreitung der Aufklärung und zur Beförderung des allerhöchsten Dienstes etwas beizutragen, kann er dem wür-

di-



digen Gouverneur von Sieben-
bürgen, dem Beschützer jeder pa-
triotischen Unternehmung, nicht
unbemerkt bleiben.

Mit pflichtschuldigster Sub-
mission verharre ich in tiefstem Re-
spekte.

Eurer Excellenz

Wien den 23 May
1788.

unterthänigst gehorsamster
Johann Molnar.

V o r r e d e.

So unvollkommen, und mangelhaft gegenwärtiger Versuch einer Anleitung zur walachischen Sprache ist, so darf der Verfasser sich doch wohl mit der Hoffnung schmeichlen, eine Arbeit unternommen zu haben, die der Geschäftsmann eben so wohl als der Sprachforscher bisher vermisst hat.

In Siebenbürgen, Bukowina, Banat, und auch zum Theil in Ungarn, fordern die Geschäfte nothwendig die Kenntniß einer Sprache, die die Sprache beinahe des größten Haufens ist; und so wenig Mühe es den Eingeborenen des Landes, Ungarn und Deutschen kostet, sich durch bloße Übung einige Fertigkeit

V o r r e d e.

tigkeit darinn zu erwerben; so selten ist bei dem Mangel einer zweckmäßigen Anweisung, eine gramatisch richtige Kenntniß dieser. Die bisher bekannten Arbeiten und Nachrichten verschiedener Gelehrten sind zur Erlernung der Sprache theils nicht vollständig, theils nicht faßlich genug, außer die *Elementa linguae Daco-Romanae*, diese in der That schätzbare Arbeit der Herren P. Klein und Sinkay, ist auch in der Rücksicht, walachische Wörter aus lateinischen abzuleiten, vollständiger. Herr Sulzer brauchet in seinem historisch polemischen Auszug aus dem Kleinischen Werke (in seiner Geschichte des transalpinischen Daciens B. II. S. 150. 269, Deutsche Buchstaben, das walachische Alphabet mit seiner Aussprache voraus zu schicken. Aus dieser Absicht glaubte der Verfasser gegenwärtigen Versuches nicht nur zum Behufe der Geschäftsmänner, sondern auch

V o r r e d e.

auch überhaupt zur genauern Kenntniß des Eigenthümlichen der Sprache sich der walachischen Schriftzeichen durchaus bedienen zu müssen. Die damit verbundene Darstellung der Aussprache durch lateinische Buchstaben kann den Liebhaber der walachischen Sprache in etwas leiten; wenn derselbe durchgängig bei dem Lesen auf die mit walachischen Buchstaben und Tonzeichen gedruckten Wörter Acht haben wird. Auch hat der Verfasser zu erinnern, daß der Buchstabe *x* welcher mit dem lateinischen Schriftzeichen *ch* bezeichnet worden ist, um dem Worte den gehörigen Ausdruck vollkommener zu geben, manchmal allein durch *h* ausgesprochen werden muß, z. E. *3^xχāp* Schar Zucker, *π^xχāp* Pēhar Becher, etc. Wenn es dem Verfasser geglückt hat, das mit noch vollständige, genaue, und bestimmte Regeln zu verbinden, so hat er

V o r r e d e.

seine Absicht ganz erreicht; und wenn seine Arbeit dadurch nach seinem Wunsche gemeinnützig ausgefallen ist, so ist dieses eine schätzbare Belohnung der Mühe, die er in den von seinen ordentlichen Berufs Geschäften erübrigten Nebenstunden mit Vergnügen darauf verwandte.

Aller historischen tieferen etymologischen Untersuchungen, mußte er sich enthalten, weil sie durch seinen Plan ausgeschlossen wurden. Diese schienen ihm vielmehr in eine ausführliche, gelehrte Sprachlehre zu gehören, als in einem Versuch einer populären Einleitung, deren ganzes Verdienst in Vollständigkeit und Richtigkeit der Regeln, und in Kürze des Vortrags bestehet. Indessen hat er von letzteren eine nothwendige Ausnahme gemacht in der Menge der Wörter, die als Beispiele angeführet werden.

V o r r e d e.

Bei dem gänzlichen Mangel eines Wörterbuchs wäre die Sprachlehre von keinem großen Nutzen, wenn sie nicht einigermaßen die Stelle eines Wörterbuchs mit verträte. Deswegen wird man auch den Anhängen, die eigentlich zur Sprachlehre nicht gehörten, gerne ihre Stelle vergönnen, so lange, bis ein Walachisches Lexicon und Lesebuch sie entberlich macht; zu dem Ende hat er selbige in deutsch-alphabetischer Ordnung mit einer Anmerkung wie, und wo solche aufzusuchen sind hinten angezeigt.

In Historischer Rücksicht können diese Zugaben dienen die Philologen zu überzeugen, daß del Chiaro (in seiner *Historia delle moderne rivoluzioni de la Valachia* p. 237) und sein Nachschreiber Griselini (in der Geschichte von Temesvarer Banat, Th. I. S. 243.) sehr leichte Nachrichten von der Walachischen Sprache ge-
lie-

V o r r e d e.

liefert haben, und daß das thunmanische Verzeichniß kuzowlachischer Wörter (in den Untersuchungen über die Geschichte der östlichen europäischen Völker S. 178.) nicht ganz ohne Abänderung für die feinere und reinere Mundart in der Walachei, Moldau und Siebenbürgen gebraucht werden könne.

Daß ich übrigens meine Anweisung deutsch geschrieben habe, bedarf wohl zu unseren Zeiten keiner Rechtfertigung; und einige Nachsicht wird der deutsche Leser dem Verfasser nicht versagen, der, ein Walache von Geburt, in seiner Jugend nie daran dachte, das Deutsche zu schriftstellerischem Gebrauche zu lernen, und nun als Augen Arzt zu Studien andrer Art verpflichtet ist.

Inhalt.

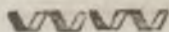
Erster Theil.

	Pag.
Von der Rechtschreibung.....	I
Von der Aussprache der Buchstaben.....	I
Erstes Kapitel.	
Von der Bedeutung der Buchstaben.....	2
Zweites Kapitel.	
Von den Tonzichen.....	6
Drittes Kapitel.	
Von der Veränderung der Buchstaben.. ..	8

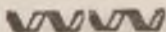
Zweiter Theil.

Von der Wortforschung (Etymologia.).....	15
Erstes Kapitel.	
Von dem bestimmten Artikeln (de Articulis) ..	15
Zweites Kapitel.	
Von dem Nennwo rte (de Nomine)	19
Drittes Kapitel.	
Von dem Unbestimmten Artikel.....	26
Von der Declination des Substantivi mit dem Adjectivo.....	28
Viertes Kapitel.	
Von den Geschlechtern der Nominum.....	34
Fünftes Kapitel.	
Von der Bildung des Nominativi Pluralis aus dem Nominativo Singularis.....	36

Sech:



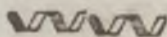
Sechstes Kapitel.	Pag.
Wie der Pluralis Substantivorum aus der Endung des Nominativi zu machen sey	38
Siebentes Kapitel.	
Von der Bildung des Foeminini aus dem Mas- culino.....	104
Achstes Kapitel.	
Von der Bildung der Verkleinerungs und Ver- größerungs Wörter.....	106
Neuntes Kapitel.	
Von der Steigerung (Comperatio)	106
Zehntes Kapitel.	
Von den Fürwörtern (de Pronominibus)	126
Elftes Kapitel.	
Von den Zahlen de Numeris.....	141
Zwölftes Kapitel.	
Von den Hilfswörtern de Verbis auxiliaribus..	145
Dreizehntes Kapitel.	
Von den Conjugationibus Verborum Regularium	
Die erste Conjugation.....	158
Die zweite Conjugation.....	184
Die dritte Conjugation.....	201
Die vierte Conjugation.....	208
Vierzehntes Kapitel.	
Von den Verbis Passivis.....	223
Von den Verbis Reciprocis.....	231
Von den Verbis Irregularibus.....	239
Fünfzehntes Kapitel.	
Von den angeführten Verbis.....	253
Sechzehntes Kapitel.	
Von den Nebewörtern de Adverbiis.....	312



Siebenzehntes Kapitel.	Pag.
Von den Vorwörtern de Praepositionibus...	323
Achzehntes Kapitel.	
Von den Verbindungswörtern de Conjugationibus	325
Neunzehntes Kapitel.	
Von den Zwischenwörtern de Interjectionibus	328

Dritter Theil.

Erstes Kapitel.	
Von den Artikeln der Syntax.....	331
Zweites Kapitel.	
Von den Verbis der Syntax.....	342
Drittes Kapitel.	
Von den Adverbiis der Syntax.....	350
Viertes Kapitel.	
Von den Praepositionibus.....	350
Von Gott, und von den Geistern.....	352
Von der Welt, und den Elementen.....	354
Von der Erde.....	356
Von dem Meer und anderen Wässern.....	358
Von der Zeit.....	358
Die vier Jahreszeiten, die Tage in der Woche Namen der Festtagen.....	359
Von den Menschen und den Gliedern des Mens- schen.....	362
Von den Mängeln der Menschen.....	367
Von den Kleidern der Manspersonen.....	367
Von den Kleidern der Weibspersonen	369
Vom Hause und den Theilen des Hauses.....	370
Vom Hausrath	373
Was man in der Kuchel findet.....	375
Was zum Tischdecken gehört.....	377
	Vom



Vom Essen und Trinken.....	378
Was sich im Keller befindet.....	383
Von der Schreibart.....	384
Von den Ländern.....	385
Die Geschlechts Namen.....	387
Von den Zufällen der Krankheiten.....	389
Von den Unverwandten.....	390
Von den Geistlichen Würden.....	391
Von den Weltlichen Würden.....	392
Von den Gerichts und Polizey-Ämtern.....	393
Von den Künsten, und Gewerben.....	394
Einige Redens Arten um sich über verschiedene Gegenstände auszudrücken.....	399



Deutsch-Walachische Sprachlehre

Erster Theil

Von der Rechtschreibung.

Erstes Kapitel

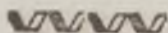
Von der Aussprache der Buchstaben.

§. I.

Die Buchstaben, deren sich die Walachen bedienen, sind die illyrischen, an der Zahl 43; deren Ordnung und Bedeutung folgende ist:

Anfangs-Buchstaben.

A Ahs.	I Ische.
B Bukë.	K Kako.
V Vide.	L Lude.
T Glagol.	M Mifslete.
D Dobro.	N Nasch.
J Jest	O On.
Ж Schuvete.	П Pokoi.
З Selo.	Р Rize.
З Semlia.	G Sslovo.
H I.	T Tverdo.



Ъ Uk.	Ѣ Jeat.
ОУ U.	Ѧ Jufs.
Ф Fitè.	Ю Ju.
Х Chier.	Ѡ Jako.
О O.	ѡ Ja.
Ї Zi.	Ѣ Thita.
Ѧ Tſcherf.	Ѥ Pfsi.
Ш Scha.	Ѧ Kfsi.
Ш Schta.	Ѩ Ypsilon.
Ъ Jor.	ѩ en.
Ы Jory.	Ѫ Dſcha.
Ѩ Ihr.	

Von der Bedeutung der Buchſtaben.

§. 2.

А а wie A a. *Арме* Arme Waffen.

Б б, В в. *Бине* Bine gut.

В в, V v. *Вѣде* Vedeare das Sehen.

Г г, G g. *Гард* Gard der Haun.

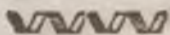
Д д, D d. *Даш* Dau ich gebe.

Е е, E e. mit einem Accent wie ie, und ohne Accent wie ein lateiniſches e. z. B. *Ѣте веде*, iel te veáde, er ſiehet dich.

Ж ж wie ein gelindes Sch. z. B. *жудек* ſchudek ich richte, oder wie im Franzöſiſchen j-
juger, jaloux, und im Ungariſchen zs,
mázsa.

З з bedeutet in der Zahl 6.

З з wie das deutſche S ſ, z. B. *зук* ſik ich ſage; und im Ungariſchen das z, zöld.



И и, I i. Инима Inima das Herz.

І, I. Іерархія Ierarchiia die Hierarchie.

К к, K k. Кал kal das Pferd.

Л л, L l. Лат lat breit.

М м, M m. Марε mare groß.

Н н, N n. Ной noi wir.

О о, O o.

Ѡ ѡ, O o. Ѡс ofs das Wein.

П п, P p. парте parte der Theil.

Р р, R r. рар rar selten.

С с wie im deutschen S s. und Lateinischen s s.

В. Старе istarea die Lage: und im Ungarischen sz, z. В. szem.

Т т, T t. так tak ich schweige.

У у, U u, Уурс urfs der Vär.

Ф ф, F f. фёр fier das Eisen.

Х х, Ch ch. Херувим Cheruvim der Cherubim.

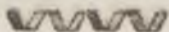
Ц ц, wie das deutsche Z z. Ц. ціе zie dir; und wie im Ungarischen das cz, als czegér.

Ч ч, Tsch tsch. Чара Tschara das Wachs.

Ш ш, Sch sch. wird stark ausgesprochen, z. Ш. шез Schéfu ich sitze; und das Ungarische s, als sereg.

Щ щ, Scht scht. щіинна schtiinza die Wissenschaft.

Ъ ь wie das e, so nicht gänzlich durch die Gurgel ausgesprochen wird, wie im Deutschen der Ton dieser Silbe che in den Wörtern: Wucherei, Wucherer.



Α α dieser Buchstabe wird ganz durch die Nase, und tiefer, als das a in dem englischen Worte malign böshaft, ausgesprochen. Daher wollen wir diesen Buchstaben α, wenn wir uns lateinischer Buchstaben bedienen, der deutlichen Aussprache wegen durch æ, oben mit einem länglichten Strich ausdrücken. 3. B. Μᾶνα Mæna die Hand.

Η η dieser Buchstabe wird nur bey illyrischen Wörtern gebraucht.

Κ κ wird nur angehangen an die Wörter, die sich in Consonantes endigen. Man spricht ihn nicht aus, und er kann frei ausbleiben oder da seyn.

Κ κ wie ea. Das e aber soll in einem gelinden Ton und zwar geschwind mit dem a zusammen fließen. Μῆκερ muiarea das Weib.

Ἄ α, ια. νόα voia der Wille.

Ἰ η, Ια. ἰαρεῖα jaré wieder.

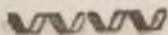
Ι ο, Ιυ. ἰυέσκ jubélsk ich liebe.

Θ θ, Εθ εθ. ist eigentlich das griechische θ, dessen Aussprache ebenfalls nicht ohne Schwierigkeit ist. Es kömmt etwas mit dem englischen th überein. Das adspirirte F muß sehr delikat ausgesprochen werden, und mit dem T sehr fein zusammen fließen; als Θάρσις Tharsis, die Stadt Tharsis.

Ψ ψ. Ψάλλω Psalm, der Psalm.

Ξ ξ, Χι. Ξενοφών Xenofon, Xenofon.

Υ υ, Υ. wird nur in den griechischen Wörtern geschrieben



schrieben, und deswegen wie in der griechischen Sprache nach einem vocal wie ein v, z. E. **ΕΥΑΓΓΕΛΙΕ**, Evangelie, das **ΕΥΑΝΓΕΛΙΟΝ**: nach einem Consonanten aber wie i ausgesprochen. z. E. **ΛΥΤΟΥΡΓΙΑ** Liturgie, die **Λειτουργία**.

† †, en stark durch die Nase. **ἄσπιντ** ende-
rept, zurück.

Ψ ψ, Dsch. **ψιμ**, dschém; ich ächze, und wie im Wälischen g vor e und i, z. B. geme-
re, ächzen, **giacere**, liegen.

Vocales sind:

α, ε, ι, ο, υ, οὐ, φ, χ, ω, ν, ψ.

Diphtongi sind:

αι, εκ, α, ου, die übrigen sind Consonantes.

Anmerkung

Ι wird zu Anfange eines Wortes gebraucht, wenn darauf ein vocalis folget, am Ende wird solches nicht gesetzt. z. B. **ΙΩΑΝ**, Joan; **ΦΕΤΧΟΡΙ** Fetschorii.

Η vor einem vocalis wird niemallen geschrie-
ben, sondern ι, oder ein Diphtongus. z. E. **ΔΟΜ-
ΝΙΕ** Domnie, nicht **ΔΟΜΗΝΙΕ**. **ΜΕΝΙΩΣ**, Menios
nicht **ΜΕΝΗΩΣ**. **ΙΟΥΕ**, Iute nicht **ΗΙΟΥΕ**.

Ου, αι, † werden nur zu Anfange der Wör-
ter geschrieben. ου und ω aber werden sowohl zu
Anfange als in der Mitte und zu Ende gebraucht.

Ο, φ, εκ, α, χ, υ werden entweder in
der Mitte oder zu Ende gesetzt.

Anmerkung. Wenn man die rechte Aussprache in ihrer Vollkommenheit und Feinheit erlernen will, so reicht der schriftliche Unterricht nicht zu, sondern man muß, wie bei allen Sprachen, die etwas eigenes haben, den Mund eines geschickten Sprachlehrers zu Hilfe nehmen.

Zweytes Kapitel.

Von den Tonzeichen, oder Accentibus.

§. 3.

Die Accentus sind zweyerlei Art ` gravis, und ' accutus.

` Der Accentus gravis verlängert die Silbe, über welche er gesetzt wird. z. B. οὐμῆα umblē, er gieng herum.

' Der Accentus accutus aber macht, daß die Silbe, über welche er stehet, geschwinder ausgesprochen wird. z. E. φερύχῃ feritschit, der Gesige. Νορὸς norotschírea, die Glückseligkeit. Φοῦρτε foárte, sehr. κίῳν viiázē, das Leben.

Auf diese Accente muß man sehr wohl acht geben, um in der Aussprache die wahre Quantität der Silben nicht zu verfehlen.

' Dieses Zeichen wird gesetzt über den Buchstaben ζ, welches im Lateinischen nur mit c kann geschrieben werden. Siehe oben bei dem Buchstaben ζ das Nöthige hievon.

— Dieses Zeichen ist nemlich angenommen worden bei den Wörtern, welche den Buchstaben x haben, und im lateinischen mit einem ae ausgedrückt werden, da sodann über dieses ae das Zeichen gesetzt wird. z. E. Mx̄uz māēnē die Hand. dx̄uz laēnē die Wolle. Cx̄ntzmx̄uz septemānē die Woche.

” Dieses Zeichen kommt auf das e, welches den Ton wie im Lateinischen das ie von sich giebt, z. E. ē̄s iēu ich. Wie auch auf in. z. E. wk̄in okii die Augen.

— Das Zeichen des Circumflexus deutet eine abbreviatur an, daß man einen oder mehrere Buchstaben ausgelassen hat; als: Ḍm̄nēz̄s anstatt Ḍm̄nēz̄s Dumnēseu Gott. Īc̄ anstatt Īc̄s Iesus Jesus. X̄c̄ anstatt X̄p̄c̄r̄ōc̄ Christos Christus.

” Wenn folgendes Zeichen über einer Silbe stehet, so wird solche kurz, daß man kaum die Hälfte davon vernimmt; als: w̄ō ōū das Ey. Kō̄s bōū der Dchs. Φά̄ν fāt̄shi du machest.

, Der Beistrich, comma.

(.) Der Schlußpunct, punctum.

; Der Strichpunct, semicolon.

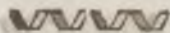
? Das Fragzeichen, signum interrogationis.

! Das Ausrufungszeichen, signum exclamationis.

: Der Doppelpunct, duo puncta.

() Das Einschlußzeichen, parenthesis.

— Das Trennungszeichen, signum diacreseos.



Drittes Kapitel

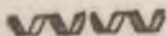
Von der Veränderung der Buchstaben.

§. 4.

a) In den nominibus substantivis, in welchen die vorlezte Silbe ein *a* ist, und die letzte Silbe sich in *z* endiget, welches im plurali in *e* abgewandelt wird, wird das *a* in *ea* verändert. z. E. *Mácz* mafsè der Tisch, hat im plurali *Máczé* meafsè. *Фáцз* fazè das Gesicht, *фáцзé* feaze. *Вáтрз* vatrè der Herd, *вáтрзé* veatre. *Чáцз* tschazè der Nebel, *чáцзé* tscheaze. Wenn aber die vorlezte Silbe ein *a* hat, und der letzte auf ein *e* ausgehet, und das nomen den pluralen in *и* macht, so wird das *a* in *é* verwandelt, als: *Кэладáре*, keldare Keßel, im plurali *кэладáри* keldèri. *Кáртé* karte das Buch, *кáртэи* kerzi. *Мáре* mare das Meer, *мáри* mèri. *Пáртé* parte der Theil, *пáртэи* pèrzi. *Бэтáе* bètae der Schlag, *бэтэи* bètei.

b) Von Veränderungen des *a* in *z*, die bei den Verbis vorkommen, siehe unten Tabelle I.

c) Das *e* sowohl bei den nominibus als verbis wird verändert in *k* oder *a*, wenn darauf eine mit *z* oder mit *e* sich anfangende Silbe folget. z. E. *чéрк* tschèrk ich versuche, *чéркз* tschearkè er versucht, *чéркé* tscheartsche versuche er. *Мéрг* mérg ich gehe, *мéргз* mearge gehe er, *мéргэ* meardsche



er gehet. Ἰᾶρτ Jert ich verzeihe. Ἰᾶρτζ Jartè er verzeihet, Ἰᾶρτε jarte verzeihe er. Siehe Tabella II.

d) Das o in der letzten Silbe nimmt bei Veränderung des Geschlechts und bei den conjugationibus der verborum, wenn eine Silbe mit α , oder mit einem ϵ darauf folget, ein α zu sich, z. E. Δόμνι domn der Herr. Δοᾶμνιx doamnè die Frau. Μόρτ mort der Tod. Μοᾶρτζ moartè die Tode. Βυλόρ felog das Pfand, βυλοᾶριx feloadsche. Ἰόκ schok ich spiele, ἰοᾶκx. schoakè er spielt. ἰοᾶτε schoatsche spiele er. Ἰᾶρ πορτ ἐγὼ port ich trage, ποᾶρτζ poartè er traget, ποᾶρτε poarte trage er. Ὠκόρ obor ich werfe herab, ωκοᾶρε oboare werfe er herab. Ἰᾶρ ἐνσορ ich verheurate, ἰᾶρτζ ἐνsoare er verheuratet.

e) In den Infinitivis aber und Supinis, wie auch in den daraus formirten temporibus wird das o in δ verwandelt, z. E. Πόρτ port ich trage, hat im infinitivo ἀνδρὰ apurta tragen, und im supino νδρτᾶτ purtat getragen. Ἰόκ schok ἀἰσχά aschuka spielen, ἰσχάτ schukat gespielt. Ἰᾶρ ἐνσορᾶτ ensoarat verheirathet. Die nomina des weiblichen Geschlechts, deren vorlezte Silbe in Singulari oa haben, und die letzte auf ein α oder in ϵ ausgehet; lassen, wenn sie im plurali ihr α oder ihr ϵ in η verwandeln, das α aus, z. E. Ποᾶρτζ poartè das Thor, im plurali πόρῃ porzi. Πλοᾶ ploae der Regen, πλοῇ ploi. Γέῃνοᾶ geūnoae der Specht, γέῃνοι geūnoi. Γροᾶντζ groapè der Gra-

Graben, грони gropi. Соарте Isoarte das Loosß, соруи Isorzi.

f) **h** in der letzten Silbe wird bei den nominibus, wenn im plurali nach **z** ein **и**, oder ein **е** dazu gesetzt wird, in **е** verändert. z. E. Пзр per das Haar, sage im plurali пѣри peri. Мзр mer der Apfelbaum, мѣри meri.

g) Wie auch in den conjugationibus verborum wird **z** vor **е** oder vor **и** in **е** verwandelt, als: кѣмнзр kumper ich kaufe, кѣмперѣ kumperi du kaufest, кѣмперѣ kumpere kaufe er. нѣмнзр numer ich zähle, нѣмерѣ numere er soll zählen. сѣннзр Isuper ich falle beschwerlich, сѣперѣ Isupere er soll beschwerlich fallen.

h) **h** in der letzten Silbe des singularis, wird, wenn der pluralis in **е** ausgehet, in **и** verwandelt. z. E. кѣвѣнт kuväent das Wort, in plurali sage кѣвинте kuvinte. Мормѣнт mormäent das Grabmahl, морминте morminte. вешмѣнт veschmäent das Kleid, вешминте veschminte. Акперемѣнт akoperemäent der Zufluchtsort, акпереминте akopereminte. Коперемѣнт koperemäent der Deckel, копереминте kopereminte.

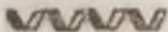
i) **h** oder **h** in der vorletzten Silbe der nominum wird, wenn der pluralis auf ein **и** i sich endiget, im plurali in ein länglichtes **ѣ** e abgewandelt. z. E. Мѣкѣ mueare das Weib, мѣри mu-eri. Кѣе keae der Schlüssel, кѣи кѣи. Фомѣе fomeae das Weib, фомѣи fomei.

k) Die nomina, die in der ersten Silbe e haben, und auf n sich endigen, verändern im plurali das e in k z. E. лѣмн lémn das Holz, лѣмне leamne. сѣмн ssemn das Zeichen, сѣмне sseamne.

l) Die nomina, welche in r oder rz ausgehen, und im plurali nach r ein n oder e annehmen, oder aber x in e oder in n verwandeln, verändern r in y dsch, z. E. дѣнѣ lung lang, дѣнѣй lundsch. пѣнѣ punge der Beutel, пѣнѣй pundsch. дѣнѣrz dunge der Rücken eines Dings, дѣнѣй dundsch.

m) Desgleichen auch bei den verbis, die in r g ausgehen, wird so oft in der conjugation ein e oder ein n darauf folgt, das r in y verändert, als: алѣѣг алерг ich laufe, алѣѣѣй alerdschi du laufest, алѣѣѣѣ aleardsche laufe er. алѣѣг aleg ich wähle, алѣѣѣй aledsch. du wählst, алѣѣѣѣ aleadsche er wählet. мѣѣѣг мерг ich gehe. мѣѣѣѣй merdschi du gehst, мѣѣѣѣѣ меardsche er geht, мѣѣѣѣѣѣ кой меardschevoi werde ich gehen?

n) Bei den nominibus, die sich in k oder in x endigen, wird, wenn sie im plurali nach dem k ein e oder ein n annehmen, oder x in e oder in n verwandeln, das k in y verändert, z. E. арк ark der Bogen, im plurali sage арѣ artsche. сак sak der Sack, сачѣй satschi. фалкx falké der Kinnladen, фѣлчѣй fěłtschi. сѣрак sěrak der Arme, сѣрѣчѣй sěratschi.



o) So auch bei der conjugation der verborum, die in к ausgehen, so oft nach dem к ein е, oder ein и folget, wird das к in ч verändert, als кáлк kalk ich trette, кáлчй kaltschi du trestest, кáлче kaltsche trette er. Тáк tak ich schweige, тáчй tatschi du schweigest, тáче tatsche er schweiget, тáчквою téscheavoi werde ich schweigen? Фáк fak ich mache, фáчй fatschi du machest, фáче fatsche er machet, фáчквою fatschevoju werde ich machen?

p) Wenn aber bei nominibus sowohl als verbis vor diesem к ein е oder м vorgehet, so werden diese Endungen nemlich: е, к, екз lské vor einem е oder vor и allemal in щ scht abgeändert, z. E. пшк puschk ich schieße, пщй pushti du schiestest; пшкз puschké die Flinte, im plurali пщй pushti. Фэгзэдск fégéduefsk ich verspreche, фэгзэдщй fégéduefshti du versprichst, фэгзэдщче fégéduefschte er verspricht. Мшкз muské die Mücke, мщче muschte.

q) Bei den in л, oder in лз de, oder in лс ausgehenden nominibus, die im plurali nach dem л ein и oder aber ein з annehmen, oder das е in и verwandeln, wird л in з s abgeändert, als: лáлз ladé die Trugel, лáзй lesi. кáлз kadé die Wanne, кáзй kesi. Пóсáлз posadé die Wachtstätte der Gränze auf dem Gebirg, пóсáзй possesi. Прáлз pradé der Raub, прáзй prési. Лá jed das Weislein, лáзй jesi. Грэмáлз grémadé der Hauffen, грэмáзй grémési. So auch
die

die conjugationes der verborum, die in аз de ausgehen, verändern vor dem и das а in з s, als ласа laud ich lobe, ласзй lausi du lobest; асса аsud ich schwitze, асзй аsusi du schwitzest.

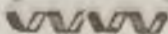
r) In den conjugationen der verborum, deren Endung з ist, wird, so oft darauf е folget, з in а d abgewandelt, z. B. асз aus ich höre, асде аude er höret. лхз ves ich sehe, в'кеде веаде er flehet.

s) Die nomina so aus der lateinischen Sprache herkommen und vor der Silbe ле einen vocalem haben, lassen im plurali das л weg, und behalten nur das е e, z. E. кале kale der Weg, sage im plurali кэй кей; вале vale der Bach, вэй vei; мила miel das Lam, миэй miei. Пиале piiale die Haut, пиэй piei, nicht пели peli, кз-ли keli. Моале moale weich, hat im plurali мон moi, nicht моли moli.

t) In den nominibus, welche in е s, oder in cz sse, oder in ce sse sich endigen, und in dem plurali nach dem е ein и annehmen, wird das е in ш sch verwandelt, z. E. але alefs erwählt, але-ш alefschi; л'кез leafsse eine Flechte, Wagenflechte, ле-ш lefschi.

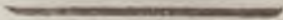
u) Hievon ist ausgenommen: к'кез kafsse das Haus, dessen pluralis к'кеи kelsi ist.

x) Also auch die in е ausgehende verba verändern vor dem и das е in ш sch, z. E. лас las ich lasse, лаш ласchi du lässest.



y) T am Ende eines nominis, oder wenn das Wort in einen vocalem ausgehet, vor welchen unmittelbar ein т vorstehet, wird wenn das nomen im plurali ein и annimmt, oder den vocalis in и verwandelt, das т in ы z abgeändert, 3. E. лѣт lat breit, лѣцѣ lazi; мѡрт mort der Tode, мѡрцѣ morzi; вѣркат bѣrbat der Ehemann, вѣркакѣ bѣrbazi.

z) So auch in der conjugation der verborum, deren Endbuchstabe ein т ist, wird т vor dem и in ы verwandelt. 3. E. кѡщѣт kudschet ich sinne, кѡщѣцѣ kudschezi du sinnest. бѣт bat ich schlage, бѣцѣ bazi du schlägest.





Zweyter Theil

Von der Wortforschung (Etymologia)

Erstes Kapitel.

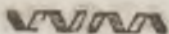
Von den Artikeln. (de Articulis)

S. I. Da in der walachischen Sprache die Hauptwörter nur in den numeris nicht aber in den casibus sich verändern, so braucht man den Artikel um zu decliniren, und die casus und das Geschlecht auszudrücken, der also jederzeit mit dem substantivo verbunden werden muß.

Es ist aber in der walachischen Sprache der Artikel zweyerlei: 1. der bestimmte (definitus) welcher das Geschlecht ausdrückt; 2. der unbestimmte (indefinitus)

Von dem bestimmten Artikel.

S. 2. Der bestimmte männliche Artikel ist *a l* oder *ae le*, oder *sa ul*, gleicher Bedeutung mit dem deutschen Artikel *der*, und Italienischen *il*. Der Artikel *a l* wird den nominibus männlichen Geschlechts, die auf *z e* oder *su* ausgehen, nachgesetzt, z. E. *Tăţz Tatè Vater*, *tăţz-a tatè-l* der



der Vater. Грѣх grāeu Korn, грѣх-а grāeu-l das Korn, лѣх leu Löw, лѣх-а leu-l der Löw.

Die in *e* ausgehende nomina nehmen den Artikel *ле le au*, z. E. кѣне kǣne Hund, кѣне-ле kǣne-le der Hund. динте dinte Zahn, динте-ле dinte-le der Zahn. пѣринте pǣrinte Vater, пѣринте-ле pǣrinte-le der Vater.

Der Artikel *ѣ ul* wird den nominibus männlichen Geschlechts, welche in einen consonantem ausgehen, beigefügt, wie z. E. доми domn Herr, доми-ѣ domn-ul der Herr. сомни fsomn Schlaf, сомни-ѣ fsomn-ul der Schlaf. леми lemn Holz, леми-ѣ lemn-ul das Holz. чѣс tschafs Stunde oder Uhr, чѣс-ѣ tschafs-ul die Stunde oder die Uhr.

Der bestimmte weibliche Artikel ist *а а*, oder *ѡ ѡа*, oder *ѣ ea*, deutsch *die*, und Italienisch *la*, und wird den substantivis foemininis nachgesetzt; sie mögen eine Endung haben, wie sie immer wollen. z. E. лѣнѣ lǣnē Wolle, лѣнѣ-а lǣnē-a die Wolle. мѣнѣ mǣnē Hand, мѣнѣ-а mǣnē-a die Hand. лѣминѣ lumine Licht, лѣминѣ-а lumine-a das Licht. рѣндѣрѣ rǣndurea Schwalbe, рѣндѣрѣ-ѡа rǣndurea-ѡа die Schwalbe. флоаре floare Blume, флоарѣ floar-ѣ die Blume. нѣо pio Waldmühle, нѣо-а pio-a die Waldmühle. сѣо sio Tag, сѣо-а sio-a der Tag. мѣаре muiare Weib, мѣарѣ muiar-ѣ das Weib. нѣреѣ putere Kraft, нѣреѣ-ѣ puter-ѣ die Kraft.

I. Anmerkung. Wenn das nomen foemininum auf ein *z é* ausgehet, so wird der kürzeren und besser klingenden Aussprache wegen das *z é* ausgelassen, und anstatt dessen gleich das *a a* angehangen, z. E. *лѣн-а* *läen-a* die Welle. *Фѣин-а* *fein-a* das Mehl. *Тин-а* *tin-a* der Roth; und nicht *лѣнза* *läenëa*, *тинза* *tinëa*, *фѣинза* *feinëa*.

II. Anmerkung. Die nomina, so auf ein *ε e* ausgehen und den Articulum foemininum *a a* annehmen, ziehen die Endung *ε* und den Articulum *a* in einen diphtongus *ε* oder *α* zusammen, z. E. *φλοάρεα* *floarea*, *φλοαρ-ε*. *μυαρεα* *mu-iaea*, *μυαρ-ε*; welches auf eines hinausläuft.

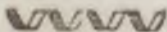
S. 3. Die Abänderung des bestimmten Artikels. (Declinatio Articuli definiti.)

Masculinum Singulariter.

- N. *α l*, oder *λε le*, oder *ελ ul*, der.
 G. *α λην a lui*, oder *α-ελην a-ului*, des.
 D. *λην lui*, oder *ελην ului*, dem.
 Ac. *πρε α l*, oder *λε le*, oder *ελ ul*, den.
 V. *ω z é* oder *ε e*.
 Ab. *δελα α l*, oder *λε le*, oder *ελ ul*, von dem.

Masculinum Pluraliter.

- N. *ή i*, die.
 G. *α λορ a lor*, der.
 D. *λορ lor*, der.
 Ac. *πρε ή pre i*, die.
 V. *ω λωρ ο lor*.
 Ab. *δελα ή dela i*, von den.



Fœmininum Singulariter.

N. a a, oder wa oa, oder ꝥ ea, die.

G. a-ei a-ei, oder lei lei, oder ii ii, der.

D. ei ei, oder lei lei, oder ei ei, der.

Ac. ꝑꝑe a a, oder wa oa oder ꝥ ea, die.

V. w ꝥ e, oder w o, oder e e.

Ab. deaa a a, oder wa oa, oder ꝥ ea, von der.

Fœmininum Pluraliter.

N. le le, die.

G. a-lor, a-lor, der.

D. lor lor, den.

Ac. ꝑꝑe le ꝑꝑe le, die.

V. w lor o lor.

Ab. deaa le dela le, von den.

I. Anmerkung. Der Buchstabe a a zu Ende eines nominis zeigt allemal den Articulus definitum des weiblichen Geschlechts an; doch sind hievon ausgenommen ꝑꝑaa papa der Pabst. ꝑꝑaa popa der Pope, Pfaff. ꝑꝑaa Luka der Lukas. ꝑꝑaa Duka der Duka, welche männlichen Geschlechts sind.

II. Anmerkung. Die in ꝥ ea ausgehende Nomina nehmen den Articulus definitum wa oa an, und bilden ihn so, als: ꝑ. E. ꝑꝑꝥ sstea Stern, ꝑꝑꝥ-wa sstea-oa der Stern. ꝑꝑꝥ schea Sattel, ꝑꝑꝥ-wa schea-oa der Sattel. ꝑꝑꝥꝑꝥ turturea Turtel-Taube, ꝑꝑꝥꝑꝥ-wa turturea-oa die Turtel-Taube.

III. Anmerkung. Die in ae ae, oe oe, ie ie sich endigende nomina verwandeln vor dem Articulo

culo definito das τ ea in Λ ia, z. E. $\Pi\Lambda\omicron\Lambda\epsilon$ ploae Regen, $\Pi\Lambda\omicron\Lambda-\Lambda$ ploa-ia der Regen. $\text{B}\omicron\iota\epsilon$ voie Wille, $\text{B}\omicron\Lambda-\Lambda$ vo-ia der Wille. $\Gamma\delta\text{H}\omicron\Lambda\epsilon$ gunoae Splitter, $\Gamma\delta\text{H}\omicron\Lambda-\Lambda$ gunoa-ia der Splitter. $\chi\alpha\rho\tau\iota\epsilon$ chértie Papier, $\chi\alpha\rho\tau\iota-\Lambda$ cherti-ia das Papier. $\Pi\chi\alpha\lambda\alpha\rho\iota\epsilon$ pelérie Huth, $\Pi\chi\alpha\lambda\alpha\rho\iota-\Lambda$ peléri-ia der Huth.

Zwentes Kapitel

Von dem Nennworte (de Nomine)

§. 4. Es ist im vorhergehenden Kapitel gesagt worden, daß die walachischen Nomina unverändertlich bleiben, und nur durch den Artikel declinirt werden, welches wir mit Beispielen erläutern werden.

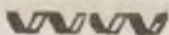
Die Declination des Nominis, mit dem Articulo Λ l.

Singulariter.

- N. $\tau\alpha\tau\alpha-\Lambda$ Tatè-l, der Vater.
 C. α $\tau\alpha\tau\alpha-\Lambda\delta\iota$ a Tatè-lui, des Vaters.
 D. $\tau\alpha\tau\alpha-\Lambda\delta\iota$ Tatè-lui, dem Vater.
 Ac. $\text{πρ}\epsilon$ $\tau\alpha\tau\alpha-\Lambda$ pre Tatè-l, den Vater.
 V. ω $\tau\alpha\tau\alpha$ o Tatè, o Vater.
 Ab. $\text{Δε}\lambda\alpha$ $\tau\alpha\tau\alpha-\Lambda$ dela Tatè-l, von dem Vater.

Pluraliter.

- N. $\tau\alpha\tau\iota-\iota$ Tazi-i, die Väter.
 G. α $\tau\alpha\tau\iota-\lambda\omicron\rho$ a Tazi-lor, der Väter.
 D. $\tau\alpha\tau\iota-\lambda\omicron\rho$ Tazi-lor, den Vätern.



Ac. пре Тăцї-и pre Tazi-i, die Väter.

V. ѡ Тăци-лор о Tazi-lor, о Väter.

Ab. дела Тăцї-и dela Tazi-i, von den Vätern.

I. Anmerkung. Тăтз Tate sollte im plurali nach der Regel haben Тăтїи tatii, aber es ist zu merken, daß die Walachen bei den Nominibus propriis, und welche aus dem lateinischen entsprossen, (wenn nicht es vor dem т t ist) das т vor dem и i in ц z verändern. z. E. дăт lat breit, im plurali лăцїи lazii; морт mort der Tode, морцїи morzii.

Singulariter.

N. кѣне-ле Kăene-le, der Hund.

G. а кѣне-лѣи а Kăene-lui, des Hundes.

D. кѣне-лѣи Kăene-lui, dem Hunde.

Ac. пре кѣне-ле pre Kăene-le, den Hund.

V. ѡ кѣне о Kăene, о Hund.

Ab. дела кѣне-ле dela Kăene-le, von dem Hunde.

Pluraliter.

N. кѣни-и Kăeni-i, die Hunde.

G. а кѣни-лор а Kăeni-lor, der Hunde.

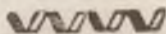
D. кѣни-лор Kăeni-lor, den Hunden.

Ac. пре кѣни-и pre Kăeni-i, die Hunde.

V. ѡ кѣни-лор о Kăeni-lor, о Hunde.

Ab. дела кѣни-и dela Kăeni-i, von den Hunden.

So wird decliniret Тѣчѣне-ле tetschunele der Brand, ѣнѣре-ле ẽpurele der Hase, Мирѣ-ле mirele der Bräutigam, сѣнѣбур-ле sãenburile der Stern.



II. Anmerkung. Die Nomina masculina haben im plurali ohne Artikel nur ein и i, z. E. Таціи tazi, кжнїи kǎeni, дѡмнїи domni und mit dem Articulo definito sollte nach der Regel ein doppelt ии geſetzt werden; weil aber das doppelte ии niemals gebraucht wird, ſo wird das erſte и verwandelt in ї; daher wird geſchrieben: кжнїї kǎenii, тації tazii, дѡмнїї domnii. Doch ſoll das letzte i in der Ausſprache kaum gehöret werden. Siehe im pag. 7. das Zeichen

Die Declination mit dem Articulo definito
 8А ul, der.

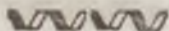
Singulariter.

- N. дѡмн-8А domn-ul, der Herr.
 G. а дѡмн-8Аѡи a domn-ului, des Herrn.
 D. дѡмн-8Аѡи domn-ului, dem Herrn.
 Ac. пре дѡмн-8А pre domn-ul, den Herrn.
 V. ѡ дѡмнѣ o doamne, o Herr.
 Ab. дѣла дѡмн-8А dela domn-ul, von dem Herrn.

Pluraliter.

- N. дѡмнї-и domni-i, die Herrn.
 G. а дѡмнн-лор a domni-lor. der Herrn.
 D. дѡмнн-лор domni-lor, den Herrn.
 Ac. пре дѡмнїї pre domni-i, die Herrn.
 V. ѡ дѡмнн-лор o domni-lor, o Herrn.
 Ab. дѣла дѡмнї-и dela domni-i, von den Herrn.

So wird decliniret пѣр8А pѣrul das Haar,
 ѡкїл okiul das Aug, трандафїр8А trandafirul
 die



die Rose, кѢНЕѢА kuibul das Nest, иНІЕѢА inelul der Ring.

Die Declination mit dem Articulo definito des weiblichen Geschlechts a a, die.

Singulariter.

N. до́амн-а doamn-a, die Frau.

G. а до́амн-ей a doamn-ei, der Frau.

D. до́амн-ей doamn-ei, der Frau.

Ac. пре до́амн-а pre doamn-a, die Frau.

V. ѡ до́амнѣ ѡ doamně, ѡ Frau.

Ab. дела до́амн-а dela doamn-a, von der Frau.

Pluraliter.

N. до́амне-ле doamne-le, die Frauen.

G. а до́амне-лор a doamne-lor, der Frauen.

D. до́амне-лор doamne-lor, den Frauen.

Ac. пре до́амне-ле pre doamne-le, die Frauen.

V. ѡ до́амне-лор ѡ doamne-lor, ѡ Frauen.

Ab. дела до́амне-ле dela doamne-le, von den Frauen.

So wird decliniret лѢМИНА lumina das Licht, кѢМПѢНА kumpěna die Wage, иНИМА ini-ma das Herz, албіна albina die Biene, мѢРЛА mirla die Amsel, піѡ-а pio-a die Walzmühle.

Die Declination mit dem Articulo des weiblichen Geschlechts wa oa.

Singulariter.

N. стѣ-ѡа stea-oa, der Stern.

G. а стѣ-ѡѡ a stea-lei, des Sterns.

D.

D. **СТѢ-ЛІИ** *fstea-lei*, dem Sterne.

Ac. **пѣ СТѢ-ѡа** *pre fstea-oa*, den Stern.

V. **ѡ СТѢ-ѡ** *o fstea-o*, o Stern.

Ab. **ДЕЛА СТѢ-ѡа** *dela fstea-oa*, von dem Sterne.
Pluraliter.

N. **СТѢЛЕ-ЛЕ** *fsteale-le*, die Sterne.

G. **а СТѢЛЕ-ЛОѢ** *a fsteale-lor*, der Sternen.

D. **СТѢЛЕ-ЛОѢ** *fsteale-lor*, den Sternen.

Ac. **пѣ СТѢЛЕ-ЛЕ** *pre fsteale-le*, die Sterne.

V. **ѡ СТѢЛЕ-ЛОѢ** *o fsteale-lor*, o Sterne.

Ab. **ДЕЛА СТѢЛЕ-ЛЕ** *dela fsteale-le*, von den Sternen.

So wird decliniret **рѣндѣрѣѡа** *rændurea* die Schwalbe, **ѡѣѡа** *schea* der Sattel, **мѣѣѡа** *měse* der Backzahn, **кѣѣѡа** *ku-re* der Riemen; man sehe die II. Anmerkung pag 18.

Von dem Articulo definito des weiblichen Geschlechts **ѣ ea**.

Singulariter.

N. **ФЛОАР-ѣ** *floar-ea*, die Blume.

G. **а ФЛОАР-ѣи** *a floar-ei*, der Blume.

D. **ФЛОАР-ѣи** *floar-ei*, der Blume.

Ac. **пѣ ФЛОАР-ѣ** *pre floar-ea*, die Blume.

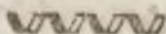
V. **ѡ ФЛОАРЕ** *o floare*, o Blume.

Ab. **ДЕЛА ФЛОАР-ѣ** *dela floar-ea*, von der Blume.

Pluraliter.

N. **ФЛОРИ-ЛЕ** *florile*, die Blumen.

G. **а ФЛОРИ-ЛОѢ** *a flori-lor*, der Blumen.



D. флѡри-лор *flori-lor*, den Blumen.

Ac. пре флѡри-ле *pre flori-le*, die Blumen.

V. ѡ флѡри-лор о *flori-lor*, о Blumen.

Ab. дела флѡри-ле *dela flori-le*, von den Blumen.

So wird decliniret мѣрѣ *mierea* das Maaß, нѣтъ *puterea* die Kraft, чувству *fsinzirea* das Gefühl, чета *tschetatea* die Stadt, кнзѣ *bunetatea* die Güte, рѣдѣ *rutatea* die Bosheit, милостивѣ *milostivirea* die Erbarmung.

I. Anmerkung. Der Leser ersieht hieraus, daß die Particula а а des Genitivi; des Accusativi прѣ *pre*; und des Ablativi дела *dela* allzeit vorausgesetzt wird; der Articulus aber wird dem Nomen, so decliniret wird, nachgesetzt. Was aber die allhier erwähnte Particula bedeutet, wird in Syntaxi vorkommen.

II. Anmerkung. Dem Dativus singularis wird der Artikel аѣ *lui*, den Nominibus propriis und dem Worte аѣ *dumnezu* allezeit vorgesetzt, z. B. аѣ аѣ *lui dumnezu* Gott; аѣ іѡсиф *lui Josif* dem Joseph; аѣ пѣтрѣ *lui Petru* dem Peter; аѣ пѣвел *lui Pavel* dem Paulus.

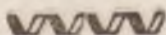
III. Anmerkung. Die Particula и и werden den Nominibus propriis generis foeminini gierlicher nachgesetzt, z. E.

Singulariter.

N. катарин-а *Katarin-a*, die Katharina.

G. катарин-и *Katarin-ei*, der Katharina.

D.



D. КАТАРИН-ЕЙ Katarin-ei, der Katharina.

Ас. пре КАТАРИН-А pre Katarin-a, die Katharina.

V. ѡ КАТАРИН-Ѣ oder КАТАРИН-ѡ о Katarin-e
oder Katarin-o, о Katharina.

Аб. ДЕЛА КАТАРИН-А dela Katarin-a, von der
Katharina.

Pluraliter.

N. КАТАРИНЕ-ЛЕ Katarine-le, die Katharinen.

G. а КАТАРИНЕ-ЛОУ а Katarine-lor, der Katharinen.

D. КАТАРИНЕ-ЛОУ Katarine-lor, den Katharinen.

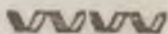
Ас. пре КАТАРИНЕ-ЛЕ pre Katarine-le, die Katharinen.

V. ѡ КАТАРИН-Е oder КАТАРИНЕ-ЛОУ о Katarin-e
oder Katarine-lor, о ihr Katharinen.

Аб. ДЕЛА КАТАРИНЕ-ЛЕ dela Katarine-le, von den
Katharinen.

Со wird declinirt ЕЛИСАВЕТА Elifsaveta,
АНА Ana, МАРІА Maria.

IV. Anmerkung. Wenn zwei Nomina substantiva zusammen kommen, deren eines im Genitivo steht, so wird, wenn der Genitivus nachgesetzt wird, zierlicher das а а ausgelassen, z. E. Печеткѣ императорскѣй petschetea èmpèratului das Petschaft des Kaisers. Часѣла доминицѣй tschafsul domnului die Uhr des Herrn. Служницѣа доамнѣй fsluschnika doamnei die Magd der Frau; und nicht печеткѣ а императорскѣй, nicht petschetea а èmpèratului.



Wenn aber das Nomen, so in Genitivo steht, vorgesezt wird, so wird das *a a* nicht ausgelassen, aber das andere Nomen, so folget, verlieret den *Articulus*, z. B. *А императорскій перскій*, *A imperatului petscheate*, des Kaisers Petschaft. *А доминскій часъ*, *a domnului tschafs* des Herrn Uhr. *А доамней садженикъ*, *a doamnei isluschnike*, der Frauen Magd; das weitere wird in Syntaxi vorkommen.

Drittes Kapitel

Von dem unbestimmten Artikel.

§. 5. Der unbestimmte Artikel, *Articulus indefinitus*, männlichen Geschlechts ist: *оун* un ein; weiblichen Geschlechts *ѡ ѡ* eine; das Neutrum ist in der walachischen Sprache nicht üblich, sondern man bedienet sich anstatt dessen, des weiblichen Geschlechts *ѡ ѡ*. Die Artikel werden folgender Gestalt decliniret.:

Masculinum. Singulariter. Foemininum.

N. <i>оун</i> un ein	N. <i>ѡ ѡ</i> eine
G. <i>а оунскій</i> a unui eines	G. <i>а оуней</i> a unei einer
D. <i>оунскій</i> unui einem	D. <i>оуней</i> unei einer
Ac. <i>пре оун</i> pre un einen	Ac. <i>пре ѡ</i> pre ѡ eine
Ab. <i>дела оун</i> dela un von einem	Ab. <i>дела ѡ</i> dela ѡ von einer

Pluraliter.

N. <i>оуній</i> unii einige	N. <i>оунеле</i> unele einige
G. <i>а оунѡр</i> a unor einigen	G. <i>а оунѡр</i> a unor einiger

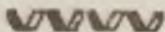
D. оуноу unor einigen	D. оуноу unor einigen
Ac. пре оуний pre unii	Ac. пре оунеде pre u-
einige	nele einige
Ab. дела оуний dela u-	Ab. дела оунеде dela
nii von einigen	unele von einigen

I. Anmerkung. Im gemeinem Gespräch wird die Particula **пе** **pe** des Accusativi mehr gebraucht, als das **пре** **pre**; doch ist es zierlicher, wenn man sich des **пре** **pre** im Schreiben bedienet.

II. Anmerkung. Wenn der Articulus indefinitus ohne Substantivum gesetzt, folglich nicht als Artikel, sondern als unbestimmtes Zahlwort, entweder in der Bedeutung **Jemand**, oder im Gegensatz **unus**, alter gebraucht wird, so hat er den Articulum definitum nöthig z. B. оун-ла кѹцѹ аша, un-ul küdschete aschà, einer denkt so; оун-ла ворѹцѹ алтминтрила, un-ul vorbeäschte altmíntrilea, einer redet anders; алт-ла зиче аша, alt-ul sitsche ascha, ein anderer sagt so.

Stehet aber der Articulus indefinitus bei einem Substantivo, folglich als Artikel, so fällt der Definitus natürlicher Weise weg, und sagt z. B. nicht оунла ѡм, unul om, sondern оун ѡм, un om, ein Mensch.

III. Anmerkung. Es können anstatt des unbestimmten Artikels in Plurali sowohl männlichen, als weiblichen Geschlechts folgende Pronomina gebraucht werden. z. B. ниче nischte oder нече neschte, wape oare, welche alle auf deutsch **einige**



ge bedeuten. з. В. Нице Пріятини ашчѣптѣ а-
фѣртѣ, *nische* Priiatini aschteáptě afárě **einige**
Freunde warten draussen. Нице мѣри плѣнг, *nische*
muéri plěng, **einige** Weiber weinen.
Нѣце фѣлѣурѣ де оáмени сѣнт нѣгри, *něshte*
feáliuri de oámeni sšäent nēgri, **einige** Leute
sind schwarz. Оаре кáри дин воѣ сѣнт вино-
вѣцѣ, *oare kári din voi sšäent vinovazi*, **einige**
von euch sind beschuldigt.

Von der Declination des Substantivi mit dem Adjectivo.

§. 6. Wenn das Adjectivum mit dem Substan-
tivo zugleich zu decliniren ist, so wird dasjenige
Adjectivum, welches vorgefetzt wird, folgender-
massen decliniret:

Singulariter.

N. фрѣмóсѣл ѡм frumóšsul om,
der schöne Mensch.

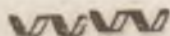
G. а фрѣмóсѣлѣѣ ѡм а frumóšsului om,
des schönen Menschen.

D. фрѣмóсѣлѣѣ ѡм frumóšsului om,
dem schönen Menschen.

Ac. пре фрѣмóсѣл ѡм pre frumóšsul om,
den schönen Menschen.

V. ѡ фрѣмóс oder фрѣмóсѣле ѡм о frumóš
oder frumóšsule om, o schöner Mensch.

Ab. дѣла фрѣмóсѣл ѡм dela frumóšsul om,
von dem schönen Menschen.



Pluraliter.

- N. фрѣмóшій ѡаменій frumofchii oameni
die ſchönen Menſchen.
- G. а фрѣмóшилор ѡаменій а frumofchilor
oameni, der ſchönen Menſchen.
- D. фрѣмóшилор ѡаменій frumofchilor oameni
den ſchönen Menſchen.
- Ac. при фрѣмóшій ѡаменій pre frumofchii oameni
die ſchönen Menſchen.
- V. о фрѣмóшилор ѡаменій о frumofchilor oa-
meni, о ſchöne Menſchen.
- Ab. дела фрѣмóшій ѡаменій dela frumofchii
oameni, von den ſchönen Menſchen.

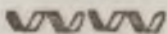
Declination des Substantivi vor dem Adjec-
tivo.

Singulariter.

- N. ѡмѣл фрѣмóс omul frumófs,
homo formofus.
- G. а ѡмѣлѣй фрѣмóс а omului frumófs
- D. ѡмѣлѣй фрѣмóс omului frumófs
- Ac. при ѡмѣл фрѣмóс pre omul frumófs
- V. ѡ ѡмѣле фрѣмóс о omule frumófs
- Ab. дела ѡмѣл фрѣмóс dela omul frumófs

Pluraliter.

- N. ѡаменій фрѣмóшій oamenii frumofchi,
homines formosi.
- G. а ѡаменилор фрѣмóшій а oamenilor fru-
mofchi
- D. ѡаменилор фрѣмóшій oamenilor frumofchi
- Ac.



Ac. пре ѡаменїи фрѣмѡши pre oamenii frumofchi

V. ѡ ѡаменїаѡр фрѣмѡши о oamenilor frumofchi

Ab. дела ѡаменїи фрѣмѡши dela oamenii frumofchi

So wird decliniret: бѣратѣл еѡн, bérbatul bûn, der gute Mann; фїѣл юкнѣг, fiul jubit, der geliebte Sohn; ѡвѣзѣтѡриѣл ѡнѣлѣпт, envezetóriul ênzelept, der weise Lehrer.

I. **Anmerkung.** Das Pronomen demonstrativum чѣл tſchél der, kann mit dem Adjectivum entweder nach oder vor dem Substantivo gesetzt werden. Im ersten Fall wird das Substantivum mitdecliniret. z. B. das Pronomen demonstrativum чѣл tſchel der.

Singulariter.

N. прїѡтїнѣл чѣл еѡн priiatinul tſchél bun
der gute Freund.

G. а прїѡтїнѣлѣ чѣлѣ еѡн а priiatinului
tſchélui bun des guten Freundes.

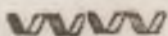
D. прїѡтїнѣлѣ чѣлѣ еѡн priiatinului tſché-
lui bun dem guten Freunde.

Ac. пре прїѡтїнѣл чѣл еѡн pre priiatinul tſchél
bun den guten Freund.

V. ѡ прїѡтїнѣ oder прїѡтїнѣлѣ чѣл еѡн о priia-
tine oder priatinule tſchél bun о guter Freund.

Ab. дела прїѡтїнѣл чѣл еѡн dela priiatinul
tſchél bun von dem guten Freunde.

Plu-



Pluraliter.

N. прїятинїй чїй є҃нь priiatinii tſchéi buni
die guten Freunde.

G. а прїятинилор чѣлор є҃нь a priiatinilor
tſchélor buni der guten Freunde.

D. прїятинилор чѣлор є҃нь priiatinilor tſché-
lor buni den guten Freunden.

Ac. пре прїятинїй чїй є҃нь pre priiatinii tſchéi
buni die guten Freunde.

V. ѡ прїятинилор чїй є҃нь о priiatinilor
tſchéi buni о ihr guten Freunde.

Ab. дела прїятинїй чїй є҃нь dela priiatinii
tſchéi buni von den guten Freunden.

So wird decliniret ѡмѣл чѣл ꙗ҃нѡцѣт
ómul tſchél envězát der gelehrte Mensch; нѣ-
мѡрѣл чѣл сїн҃гѣратѣк númèrul tſchél fsingu-
ratèk die einfache Zahl; вѣчинѣл чѣл пѣчнѣк,
vetschinul tſchél pátſchnik der friedliche Nach-
bar; дѡмнѣл чѣл мѣлостѣв domnul tſchél mi-
lofstiv der barmherzige Herr.

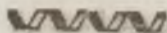
In dem zweiten Fall, wenn das Pronomen
vorsteht, wird dieses allein decliniret. 3. B.

Singulariter.

N. чѣл є҃нь прїятин tſchél bun priiatin
der gute Freund.

G. а чѣлѣ є҃нь прїятин a tſchélui bun priiatin
des guten Freundes.

D. чѣлѣ є҃нь прїятин tſchélui bun priiatin
dem guten Freunde.



Ac. *пре чѣл еѣн прїѣтин* pre tſchél bun priiatin
den guten Freund.

V. *ѡ чѣл еѣн прїѣтине* oder *прїѣтинѣле* o tſchél
bun priiatine oder priiatinule o guter Freund.

Ab. *дела чѣл еѣн прїѣтин* dela tſchél bun priiatin
von dem guten Freunde.

Pluraliter.

N. *чѣй еѣнїй прїѣтинїй* tſchéi bunii priiatini
die guten Freunde.

G. *а чѣлор еѣнїй прїѣтинїй* a tſchélor buni pri-
iatini der guten Freunde.

D. *чѣлор еѣнїй прїѣтинїй* tſchélor buni priiatini
den guten Freunden.

Ac. *пре чѣй еѣнїй прїѣтинїй* pre tſchéi bunii pri-
iatini die guten Freunde.

V. *ѡ чѣй еѣнїй прїѣтинїлор* o tſchéi buni
priiatinilor o gute Freunde.

Ab. *дела чѣй еѣнїй прїѣтинїй*. dela tſchéi bunii
priiatini von den guten Freunden.

II. **Anmerkung.** Das Adjectivum *тѡт тѡт* jeder, *тоѡтѡ тоѡтѡ* jede, bleibt in singulari in-
declinabile, es mag dem Nomini vor, oder nach
gesetzt werden; jedoch erfordert es im Genitivo
die Particulam *а а*, im Accusativo die parti-
culam *пре пре*, und im Ablativo *дела dela*.

§. B.

Singulariter.

N. *тѡт ѡмѣл* tót omul, jeder Mensch.

C. *а тѡт ѡмѣлѣнї* a tót omului, jedes Menschen.

D. *тѡт ѡмѣлѣнї* tót omului, jedem Menschen.

Ac.

Ac. *пре тот ѿмѣл* pre tót ómul, jeden Menschen.
 Ab. *дела тот ѿмѣл* dela tót omul, von jedem Menschen.

Im Plurali aber wird es so decliniret:

N. *тоуи ѿамѣнии* tózi oamenii, alle Menschen.

G. *а тѣтѣрѣ ѿамѣнило* a tuturor oamenilor, aller Menschen.

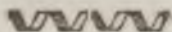
D. *тѣтѣрѣ ѿамѣнило* tuturór oamenilor, allen Menschen.

Ac. *пре тоуи ѿамѣнии* pre tózi oamenii, alle Menschen.

Ab. *дела тоуи ѿамѣнии* dela tózi oamenii, von allen Menschen.

III. Anmerkung. Da von der Bildung des Pluralis im vorhergehenden Kapitel bereits das Nöthige gesagt worden, so ist von den Regeln der Declinationen hier nichts weiter zu erinnern, als was den Vocativus betrifft. Nach der Regel sollen die auf einen Consonantem sich endigende Nomina in Vocativo ein *e* annehmen, z. B. *дѡмн* dómnn Herr, hat in Vocativo *о дѡмне* o doámne o Herr. Im gemeinen Reden aber pflegt man hinzuzusetzen im Singulari *ѡле* ule, als z. B. *дѡмнѡле* dómnnule Herr. *ѿмѣле нѣте скѣрѣи* ómule nute fskærbi, Mensch, nicht betrübe dich.

Im Plurali aber wird allen Nominibus in Vocativo *лор* lor angehängt. z. B. *фра̀зилор* frázilor *фѣи* fizi *вѣѣсли* veáfseli, Brüder seyd gutes Muths; *ѡсѣрѣилор* vsuróri-
лор venizi, Schwestern kommet.



Viertes Kapitel

Von den Geschlechtern der Nominum.

§. 7. Geschlechter, wie wir bereits gesagt haben, giebt es nur zwei in der walachischen Sprache, nemlich: masculinum und foemininum; Neutrum giebt es nicht, also wenn man will etwas neutraliter ausdrücken, so bedienet man sich des weiblichen Geschlechts. z. B. Ачашта нѢ стѢ ачаш-тѢрѣ мѢ, atschášta nu fstě enputeárea meá, dieses stehet nicht in meiner Macht. ОнѢн ка-чѢ нѢ ачаштѢрѣ а фѢче ачашта, ispúnei ka- fse nu endresneáfské a fátsche atschášta, sagt es ihm, daß er sich nicht unterstehe, das zu thun.

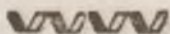
Zur Bestimmung des Geschlechts, mögen folgende Anmerkungen zur Regel dienen:

Erste Regel.

Die Nomina, welche auf а а, е е, oder ѣ ѣ ausgehen, sind weiblichen Geschlechts. z. B. Ма́рия Maria die Maria, А́на Ана die Anna, А́сме lume die Welt, До́амна doámně die Frau, ФѢ́тъ fatě ein Mädchen.

Hievon werden ausgenommen die Namen der Männer, der Würden. z. B. А́ска Lúka der Lukas, Ду́ка Dúka der Duka, Па́па Pápa der Pabst, ШѢ́де schude der Richter.

Dazu kommen noch einige andere Namen der Sachen, die sich aber nicht unter Regeln bringen lassen.



lassen. 3. В. Ёнѣ Jépure der Hase; динте dinte der Zahn; кѣрѣне kərbune der Kohle, жѣне schúne der Jüngling; мѣре mĭre der Bräutigam; Соаре Isoáre die Sonne; пѣрече pűretsche die Floh; кѣрѣче berbeátsche das Widder, кѣче kleáschte die Zivange, пѣше peáschte der Fisch, пѣрѣте pĕreáte die Wand, кѣрѣте bureáte die Schwam, синдіе Isindie der Syndikus, ченѣнке dschenúnke das Knie, пѣнтече pĕäntetsche der Unterleib, шоáрече schoáretsche die Maus, нѣме nĭme der Name, жѣпѣне schupăne ein geringer Herr, лѣнте lăpte die Milch, фоáле foále der Blasbalch oder Schlauch, спѣте spáte der Rücken.

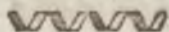
Diese Wörter muß man aus dem Gebrauche lernen, doch kann man sich die Sache erleichtern, wenn man dabei auf den lateinischen Ursprung zurücksieht, weil die Wörter, die im lateinischen generis masculini sind, meistens auch im Walachischen dieses genus behalten.

Zweite Regel.

Die Adjectiva, die sich auf ein e endigen, sind in beiden Geschlechtern unveränderlich 3. В. Маѣ máre groß, таѣ táre stark, сѣпѣре Isupzĭre dünn, лѣмпѣде límpede klar, тѣрѣѣре turbure trüb.

Dritte Regel.

Die Nomina, deren letztere Buchstaben ein Consonans ist, sind masculini generis. 3. В. жѣіак schgiab Felsen, гѣнѣав găengav der Stamler,



ѣѣѣr ſſteág die Fahne, клѣд blíd die Schüſſel,
лѣмн lémn das Holz, пѣѣт piépt die Bruſt,
прѣнк prúnk das Kind, трѣндав trǎndav trǎg.
Vierte Regel.

Die Nomina, ſo in ſ u oder ю iu ausgehen, ſind maſculini generis. z. B. рѣѣſ réu böß, рѣѣſ rǎeu der Fluß, фѣредѣſ feredéu die Badſtufe, кѣркѣѣſ kurkubéu der Regenbogen, пѣкѣſ-пѣкурѣriu pĕkuráriu der Schäfer, лѣкѣѣтѣрѣю lĕkui-tóriu der Einwohner, пѣртѣтѣрѣю purtétóriu der Führer, ſѣѣдѣкѣтѣрѣю ſchudeketóriu der Richter.

Fünftes Kapitel

Von der Bildung des Nominativi Pluralis aus dem Nominativo Singularis.

§. 8. Es iſt im erſten Kapitel dieſes Theils geſagt worden, daß die walachiſche Wörter unveränderlich bleiben durch alle Caſus. Hier wird man lehren den Nominativum Pluralem aus dem Nominativo Singulari abzuleiten.

Von dem Plurali der Adjectivorum.

Erſte Regel.

Die Adjectiva männlichen Geſchlechts, die auf einen Conſonantem ausgehen, machen den Nominativum pluralis, indem ſie ein и i zu Ende annehmen. z. B. кѣн bún gut, in plurali кѣнн búnĭ; лѣнѣſ lúnĝ lang, лѣнѣſн lúndſchi; ѣкѣѣрт ſkúrt kurz, ѣкѣѣртн ſkúrzi.

Die

Die sich aber auf ein *ſu* oder *ю ju* endigen, verändern das *ſu*, oder das *ю ju*, in plurali in *и i*. z. B. *нѣгѣſu* *něgru* ſchwarz, hat *нѣгѣи* *něgrī* ſchwarze; *рѣшѣſu* *rěſchu* roth, *рѣшѣи* *rěſchī* der rothe. *мѣритѣрѣю* *muritóriu* der Sterbliche, *мѣритѣрѣи* *muritóri* die Sterblichen; *ѣцѣлѣгѣтѣрѣю* *enzelegétoriu* der Verſtändige, *ѣцѣлѣгѣтѣрѣи* *enzelegétorī*. Die Adjectiva beiderlei Geſchlechts, ſo zu Ende ein *е e* haben, verändern ſolches in plurali in ein *и i*, als *тѣре* *táre* ſtark, hat *тѣри* *tári*; *мѣре* *máre* groß, *мѣри* *mári*; *ѣпѣцѣре* *ſupzére* dünn, *ѣпѣцѣри* *ſupzírī* dünne.

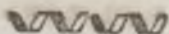
Dritte Regel.

Die Adjectiva weiblichen Geſchlechts, die auf ein *ѣ e* in ſingulari ausgehen, verändern das *ѣ e* in plurali in *е e*. z. B. *кѣнѣ* *búně* gute, hat *кѣне* *búne*; *тѣнѣрѣ* *tíněre* junge, *тѣнѣре* *tinere*; *лѣтѣ* *lâte* breite, *лѣте* *lâte*.

Hievon ſind ausgenommen, welche in *гѣ ge* ausgehen z. B. *лѣгрѣ* *lárgě* die freigebige, geräumige, *мѣгрѣ* *múrgě* die Dunkelbraune, dieſe haben den Pluralem *мѣгрѣи* *múrdſchī*, *лѣгрѣи* *lárdſchī*.

Die Adjectiva aber, welche ſich auf ein *ѣ ea* endigen, nehmen in plurali *лѣ le* nach ſich z. B. *рѣкѣ* *rea* böſe *рѣлѣ* *reale*.

Dieſes iſt von den Adjectivis zu erinnern geweſen; denn eine andere Verwandniß hat es mit den Subſtantivis, deren Pluralis zum Theil aus der Bedeutung, theils aber aus der Endigung,



und auch aus dem Gebrauch seine Bestimmung hat.

Sechstes Kapitel

Wie der Pluralis Substantivorum aus der Endigung des Nominativi zu machen sey.

§. 9. Um nicht durch den am Ende der Wörter befindlichen bestimmten Artikel irre gemacht zu werden, wollen wir denselben Malachischen weglassen, da er im Deutschen beibehalten werden muß.

Anmerkung.

A. Der Buchstabe *a* am Ende eines Nominis ist immer der Articulus definitus foemini generis; und was hievon zu bemerken nöthig gewesen, davon siehe im zweiten Theil pag. 16. den bestimmten weiblichen Artikel *a a*.

B. Die Nomina, welche in *к* im Singulari ausgehen, nehmen nach demselben im plurali ein *и і* an z. B. *порѣмк* *porumb* die Taube, *порѣмѣи* *porumbi*; *ѣмк* *bumb* der Knopf, *кѣк* *bѣк* die Taubohne; *рѣк* *rob* der Schwarte; *сѣрк* *isäerb* ein Illyrier, oder Reiß; *ѣрк* *breb* der Viber; *ѡрк* *orb* der Blinde; *кѣрк* *korb* der Diab.

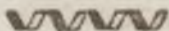
Einige nehmen nach *z* im plurali *ŝri* uri an, z. B. *жгіак* ŝchgiáb der Felsen, *жгіакŝri* ŝchgiáburi; *пашма* plumb das Blei; *лак* láb ein Stück Erde; *дама* dáemb der Hügel; *куик* kuib das Nest; *дерак* déráb das Stück; *скима* ŝkimb der Tausch; *хърк* hãerb der Scherben hat im plurali *хъркŝri* hãerburi, wie auch *хърке* hãerbe.

V. Die in *в* ausgehende Nomina nehmen im plurali nach *в*, *ŝri* uri an sich, z. B. *тхрв* ŝtãerv das Maß, *тхрв-ŝri* ŝtãerv-*uri*; *постав* poŝtav das Tuch; *нрав* nèrav die Gewohnheit, Sitten; *постов* iŝtov der Beŝluß, Verbeŝcheid.

Hievon ſind ausgenommen: *хрисов* hriŝov das Diplom; *остров* oŝtrov die Inſel; und haben im plurali *хрисовае* chriŝsoave, *островае* oŝstroave.

Folgende haben im plurali *ви vi*. z. B. *болнав* bolnav der Kranke, *болнави* bolnavi; *трандав* trãendav der Trãge, *милостив* miloŝtiv der Barmhertzige, *Милосидиге*.

G. Die in *г* ſich endigende Nomina nehmen nach *г* theils *ŝri* uri, z. B. *жг* ŝchug das Joch, *жгŝri* ŝchuguri; *шпг* ŝchi-
C 4 reag



reág die Schaar; нрár prág die Thüschwelle;
 етér isteág die Fahne; шрѣнг schtreáng
 der Strang, етór istog die Korntrübe;
 дхрг дәэрг die Kohlenkrücke; фрнг fng
 die Kälte, hat im plurali фрнгсрн friguri
 das Fieber; кхрлнг kәerlig der Hahn;
 рхр rug das Gebüsch; тхрг tәэрг der
 Markt; кхшнг kәeschtig der Verdienst;
 фхртншар furtischág der Diebstahl; мшн-
 шхр meschtschug das Gewerbe; ршмз-
 шар remeschág die Wette; кхрлшг дәэр-
 лог die Schacht oder Gruft in einem Berg;
 полшг polог die Grasmatte; виклшхр
 vikleschug die List; пріетшхр priete-
 schug die Freundschaft; цпернг z-perig
 der Salmiak; ачелшар entscheluslag der
 Betrug.

Dieß wird im plurali das r g in ye
 dsche verwandelt, z. B. тоár toag der
 Stab, тоауе toiadfche; крнчар britschág
 das Taschen-Messer, крнчѣуе britscheá-
 dfche; ххдхрар hederág der Dresch-
 Schlegel; дхлор delog der Flügel; полор
 polog der Ausschnitt vom Solenleder; зх-
 лор selog das Pfand; кхпнрѣр kәpeneag
 der Mantel; кошхр koschtschug die Lo-
 denbahn.

Hievon sind ausgenommen: прнѣтр pri-
 beág der Deserteur, дхсар dehsag die
 Zwerghack, ковнрг kovrig die Preßel, чхнр
 tschung

tschung ein Verstümmelter, und haben in plurali приеѣдѣчи pribeädschi, деѣсѣдѣчи desädschi; хѣрѣог häertschog die Matte.

D. Die in **д** ausgehende Nomina nehmen in plurali **дѣри** *uri* nach sich z. B. **дѣд** *síd* die Mauer, **дѣдѣри** *siduri*; **нод** *nod* der Knoten; **гѣд** *gärd* der Zaun, **вѣд** *vad* das Ilfer, **кѣд** *bold* der runde Knopf an einer Spennadel, **гѣнд** *gäēnd* der Gedanke; **дѣд** *jád* die Hölle, **ѣѣнд** *schteānd* das Butterfaß, **нод** *pod* die Brücke, **род** *rod* die Frucht, **рѣнд** *rāēnd* die Reihe, **мѣд** *mied* der Meet, **каладѣд** *kalapód* die Leiste; **фѣнд** *fünd* der Boden, **дѣд** *dud* der Maulbeerbaum, **рѣсѣд** *rěsád* die Pflanze, Kraut-Pflanze, **трѣтапѣд** *tretapód* das Eingpußt, **слѣд** *islád* das Malz, **сѣнод** *fsinod* der Synod, **извѣд** *isvód* das Original, **кѣрд** *käerd* die Heerde.

Hievon sind ausgenommen: **нород** *no-ród* das Volk, und hat **нороадѣ** *noroadē*, **кѣлд** *blid* die Schüssel, **кѣлдѣ** *blide*; **трѣпѣд** *trápēd* der Gang, die Mühwaltung.

Diese aber verändern im plurali das **д** *d* in **дѣ** *si*, als: **воивѣд** *voivód* der Herrführer, **воивѣдѣ** *voivósi*; **сѣвѣд** *sevód* die Docte; **брѣд** *brád* der Farnenbaum; **сѣрд** *fsurd*



fsurd der Taube; λεοπάρδ leopard der Leopard.

Sch. Die Nomina, die auf ein ж ausgehen, nehmen in plurali nach ж sch ырй *uri* an z. B. Прилѣж *prilěsch* die Gelegenheit, прилѣжыи *prilěschuri*; вѣртѣж *vāertěsch* der Knebel, вѣртѣжыи *vāertěschuri*; грунж *grunsch* der Klumpen. Гѣтѣж *getěsch* das Reifig, hat in plurali гѣтѣже *getěásche*.

Und folgende haben жи *schí*, z. B. блож *blósch* ein Vermumter, бложи *blóschí*; огринж *ogrínsh* der Heustoppel, огринжи *ogrínshí*; цзпш *zépusch* der Stachel; пзмзтш *pemétush* der Pemsel.

S. Diejenige Nomina, welche am Ende in з ausgehen, haben in plurali nach з ырй *uri*, z. B. овраз *obras* das Gesicht, овразыи *obrasuri*; нзказ *někás* die Qual, нзказыи *někásuri*; орз *órs* die Gersten; оуриз *urés* der Reiß; прилаз *prilás* der verzaunte Steg, Steigweg; іаз *jás* ein kleiner Fluß.

Folgende haben in plurali ѣ, als: грумáz *grumás* der Hals, грумáзи *grumási*, кэлэз *kéleus* der Wegweiser; инхнз *ispāens* die schwarze Nießwurzel; солз *lsols* die Schuppe am Fisch; мхнз *māens* der Füllen, мэтэз *météus* der Wischer, стѣрз *sturs* der

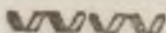
Kra-

Kramets Vogel; poróz rogós der Schilf,
pzagz régás die Muße.

Nicht minder hat виткъ viteás der Held
oder Ritter, витѣжи viteáschi; крѣз
breas der Schedigte.

K. Die in K ausgehende Nomina verwandeln
ihren pluralem, indem sie nach к k ури uri
annehmen, z. B. лѣк lak der Leich, лѣк-
ури lakuri; фѣк fók das Feuer, фѣкури
fókuri. лѣк lók der Ort, жѣк schok
das Spiel, oder der Tanz, скѣк fskok der
Kanal, die Rinne, алѣк alak der Malz, чѣк
tschék der Reiff, лѣк leák die Artzney,
ик ik der Keul, вѣмѣк bumbák die
Baumwolle, вѣск vélsk der Vogelleim,
нѣк norók das Glück, адѣк adáenk
die Tiefe, вѣк veak das Jahrhundert, se-
culum, die Bitterung, тѣск teásk die
Presse, тѣк tiok der Röcher, жармарѣк jar-
marok die Messe, der Jahrmarkt, пѣск
pílsk die Hervorragung, олѣк olak die
Vorspann, тѣпѣк tipik die Vorbildung,
чѣк tschok der Schnabel, тѣбак tébak
der Toback, зѣск sefk der Schmauß.

Theils verändern sie das к in чи tschi,
als сѣк tsak der Sack, сѣчи tsatschi; сѣ-
рак tsérak der Urne, сѣрачи sseratschi.
котѣк kotók der Katter, ибѣвник ibóv-
nik



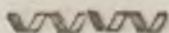
nik der Liebhaber (eines Frauenzimmers)
 флаок flok die Flocke, Wohlzotte, сок sook
 der Holler, кечиник betschisnik ein
 Mensch von schändlicher Aufführung, питик
 pitik der Zwergerl, лилак liliak die Fled-
 ermaus, колак kolak der Strizel, oder
 ein zückelmässig geschlengelted Ding, козак
 kosak ein Kosak, турек tureak die Stifel-
 röhre, мук muk der Rosh, посна-
 тек der Bissenmacher, можик moschik der
 Tölpel, Bauer, андемнатеk endemä-
 natek der Willfährige, вэлунтак veluntak
 der Klumpen, исправник ispravnik der
 Kreißhauptmann, auch der Haushalter, к8-
 тук butuk der Rumpf oder eine dicke
 Wurzel, фязарник fëzarnik der Gleißner,
 гандак gäendak der Käfer, нзмёрник ne-
 mérnik der Fremdling, логодник logódnik
 der Verlobte, дарник darnik der Freyge-
 bige, вёк veak die Ewigkeit, пёсник
 pusnik der Einsiedler, порк pork das
 Schwein, кокортёрк kokosstærk der Storch,
 статёрник sstatórník der Beständige, не-
 статёрник nesstatórník der Unbeständige,
 Wandelmüthige, очиник otschinik der
 Mühlerknecht, сфатник sfsátnik der Rathge-
 ber, воиник voinik ein lebhafter Mann,
 der seine Unternehmung durch Thaten beweiset,
 mannbär, венитик venitik der Ansiedler,
 сфадник sfsadnik der Zänder, платник
 plat-



platnik der Bürge, грабник grabnik der Eilsfertige, оученик utschénik ein Jünger, der Lehrling.

Theils wird das *к* in *ч* *tsche* verändert.
 з. В. кожѡк koschók der schaaflederne Pelz,
 мижлѡк mischlok die Mitte, Lenden, und
 wird gesagt кождѡчѣ koschoatsche; мижлод-
 чѣ mischloatsche. Арк ark der Bogen, ко-
 мѡнѡк komāenak die runde Mütze, крак
 krak der Ast, пѣтек peátek der Flecken,
 бѣрик burik der Nabel, свѣшник sfsesch-
 nik der Leuchter, ѡк ѡк die Nadel, кѡн-
 тек kāentek das Lied, чѡсѡрник tscha-
 fsornik die Eschuh, спик spik die Korn-
 ähre, фѡрмѡк farmek die Hereren, бѣ-
 дѡк bédik das Blech, шорлѡк schorlik
 die Schwarte, финѡк finik der Palm,
 добѡтѡк dobitók das Vieh, чѡк schtiuk
 das Stück, потѡк potek der Fußweg.

L. Die in *л* sich endigende Nomina haben
 nach *л* theils *ѡри uri* з. В. подмѡл podmol
 die Damm, подмѡлѡри podmóluri; ѡкол
 okol der Umkreiß, чѡл zol ein Zoll, чѡл
 schtil die Schreibart, свѡл ssul die Winde,
 дѡл deal der Berg, вал val die Wele, мал
 mal der Mergel; theils nehmen solche no-
 mina nach dem *л* ein *е* an, з. В. инѡл
 inel der Ring, инѡл inele; пистѡл pi-
 fstol die Pistole, пистѡлѡл pifstoale, ко-
 нецѡл



ноуѣл klopzel das Glöcklein, протокол protocol das Protokol, цол зол die Kofe, ууѣл ozel der Stadel, im plurali heißt es: das Flinten-Schloß оуѣл ozele; бландишѣл blidischel das Schußlein, стада istaul der Schaafstall.

Einige in л ausgehende Nomina nehmen im plurali ен ei an, z. B. черчѣл tscher-tschel das Ohrgehäng, черчѣн tschertschei; нерѣл nedschel die Warze, нерѣн ned-schei; фунинчѣл funintschel das Maß, мѣл miel das Lamm, виуѣл vizel das Kalb, виуѣн vizei; кзуѣл kezel das Bündlein, кзуѣн kezai; мѣлшѣл mieluschel das Lämmlein, мѣлшѣн mieluschai.

Ferner nehmen diese nach л ein и an, z. B. сол sol der Gesandte, солн solni; сокол sobol der Maulwurf; векил vekil der Bevollmächtigte. кал kal das Pferd hat im plurali кай kai.

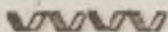
М. Diejenige Nomina, welche sich mit einem м endigen, nehmen in plurali nach dem м сри uri an z. B. фсм füm der Rauch, фс-мсри fümuri; сксрм skrum der chimische Totenkopf, ххам hälm das Gränzmahl, хам ham das Pferdgeschier, рам ram der Ast, Zweig, гім giem der Knauel, класгем bleistem der Fluch, сурсам serssam das Reißzeug, нкм neam das Ge-schlecht,

schlecht, пшѣѣм púntum der Lüpfel, фла-
стрѣм flafstrum das Pflaster, хогаѣм cho-
talm das Hofrecht, die Gewalt des Hofes.

Hievon wird ausgenommen, шойм schó-
im der Fald und hat in plurali шоймѣ
schoimi, раѣм ram der Ram hat раѣѣ rame.

N. Der Buchstaben **n** am Ende eines nomi-
nis nimmt im plurali ein **ѣѣ** nach sich, z.
B. лѣмн lěmn das Holz, лѣмнѣ lemne;
скѣшн fskaun der Stuhl, скѣшнѣ fskaune,
амвѣн amvѣн die Kanzel, амвѣнѣ am-
voane; канѣн kanѣн die Richtschnur, die
auferlegte Buße, филинѣн filindschean
die Koffeschaale, кѣрн korn der Horn,
ѣзѣдѣгѣн busdugѣн die Keule, чѣкѣн
tschokan der Hammer, сѣмн fsěmn das
Merckzeichen, бѣстѣн baston der Stock.

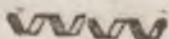
Auch sind einige, die nach dem **n** **ѣри**
uri annehmen, z. B. винѣн vin der Wein,
винѣнѣн vinuri; ѣн jn der Flachs, венѣн
venin die Galle, венѣнѣнѣн veninuri;
сѣмн fsom der Schlaf, фѣн fsѣн das
Feu, сѣн fsѣн der Busen, сѣлѣмѣн fsu-
limѣн die Schminke, кѣн kin die Bein,
Marter, чѣн tschin der Orden, порѣлѣн
porzelan das Porzellan, дѣвѣн divan das
Rathhaus, мѣнѣдѣн měidѣн die Renn- oder
Spielbahn, плѣн plѣн der Plan, ѣтѣгѣн
jetěgan das Jagdmesser, лимѣн liman die



Anfuhr, гришпан grischpan der Grünspan, кэтрап kétran das Gift, эндэмн endémn der Trieb, термін termin das Ziel, Ende einer Sache.

Folgende aber haben nach n in plurali n. i. z. В. оршан oréschán der Bürger, оршани oréscháni; сэткн sèteán der Dorfs-Inwohner; кочан kotschán der Kraut-Stengel; колон kolón die Kolone, пали-ван paliván der Seilgänger, клоцан klozan die Matte; непријатин nepriiatin der Feind, викакн vikleán der Bösewicht, пинтин pinten der Sporn, дшман duschman der Feind, циган zigan der Zigeiner, израилткн israiltean der Israelit, ржмлектн rāemlean der Römer, спин spín der Dorn, мокан mokán ein roher Bauer, липкн lipeán der Alschfisch, стрейн lstrein der Fremde, кикоркн kiboreán ein sächsischer Bauer, паўнжин paunschín die Spinne, das Spinnegeweb, окіан okián das Perspektiv, цэран zéran der Landmann, клин klin die Zwickel am Kleid.

P. Die Nomina, die sich mit n endigen, nehmen in plurali nach n ein ni an, als: сноп snop die Garbe, снопн snopi; нап nap die Ruhe, стхлп stäelp die Säule, цан zap der Ziegenbock, хэрап hérap der Moor, еткн lstup der Bienenstock, поцшпн potschump

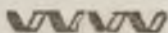


tſchump der Pfosten, пайп paip der Lauf-
fer, гимп gimп der Stachel, скѣмн ſskump
der Koſtſpielige, Theuere, Geizige, кран
krap der Karpfen.

Theils nehmen ſie auch nach n im plurali
ѣри uri an, z. B. кѣмн kǎemp das Feld,
кѣмнѣри kǎempuri; тѣмн timp die Zeit,
нѣсѣн nǐssip der Sand, чѣн tſchep der
Zapfen, дѣн dop der Stöpsel, кон kop
die Maas, кѣн kip die Art, die Geſtalt,
das Gemälde. кан kap der Kopf hat im
plurali канѣте kapete.

R. Die Nomina, deren Endbuchſtaben ein р
iſt, nehmen in plurali nach dem р r ein
ѣ an, z. B. кар kar der Wagen, карѣ
karé; извор ifvor die Quelle, извоарѣ
ifvoaré; вифѣр vifor der Sturm, вифо-
арѣ vifoaré; хотар hotar die Gränze,
сѣкѣр ſsobór die geiſtliche Verſammlung,
чѣнѣр tſchopór die Heerde, роѣр rofór der
erhobene Raum zwiſchen zwei Ackerländer,
роѣоарѣ roſoaré; пѣхар пѣhár der Wä-
ſcher, шѣвар ſchuvár ein Ort voll Nied,
зѣхар ſchár der Zucker, зинаѣр zina-
bór der Zinnober, коѣр kovór das Deck-
Zeng, ein Teppich, граѣр graur der Staat,
приѣвор pridvór die Halle, der Vorhof.

Nachſtehende Nomina nehmen auch nach
dem р ein и i an, z. B. ѣндѣшѣр éndſchér



der Engel, ѿѿѿи endschëri; нѡѡр noor die Wolcke, нѡѡри noori; гѡлѡр güler der Krage, сатѿр lsatir der Cathr, титѡр titor der Stifter, ѡандѡр zänder der Schinver, жѡѿр schder der Mader, сѡмѡр lsámur der Zobel, кѡлаѡр belaur der Drachen, ѡгѡр ogár der Windhund, тѡѡр táur der Stier, фѡѡр fáur der Eisenschmied, ѡѡмѡр umër die Schulter, трѡндафѿр trandafir die Rose, хѡсѡр hulsár der Husar, пѡр par der Pfahl, Stecken, зѡр sër die Molcken, diese haben in plurali ѡри uri als: зѡрѡри sëruri; ѡдѡѡр adever die Wahrheit, адѡѡрѡри adeveruri; дѡр dár die Gabe, мѡгѡр mógur die Knospe, кѡтрѡмѡр kutremur die Erschütterung, das Beben, кѿр bîr die Steuer, флѡтѡр flutur der Schmetterling, тѡтѡр tutor der Vormund; дѡр dor die Sennsucht aber hat дѡрѡри doruri; кѡр kur der Hinter, Ursch.

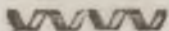
Diese Nomina nehmen nach dem р ein e an, z. B. пѿчѡр pitschor der Fuß, пѿчѡѡре pitschoare; фѡѡѡр fuior ein Windlein von Hauf, oder Flachß, фѡѡѡре fuioare; фѿр fir der Faden, мѡр mër der Apfel, мѡре mære; кѡѡѡлѡтѿр kovæltir der Kober auf einem Fuhrwagen.

SS. Die in с ausgehende Nomina haben im plurali ѡри. Нѡс náс die Nase, нѡсѡри na-

nalsuri; час tschafs die Stunde, глас glafs die Stimme, віре viérs der Thon, рнаѣс repaúfs das Laabsal, тас tafs die Allmosenbüchse, рѣс rāefs das Lachen, міре mérs der Gang, овѣс ovéfs der Haber, винѣс vinárfс der Branntwein, шіс schéfs das ebene Feld, venit venit die Einfunst, лок крѣнгос lok krāengofs ein büschigter Ort, адаѣс адаúfs die Zugabe, der Beitrag, кипарос kiparófs der Fichtenbaum, купринс kuprínfs der Umfang, рченснс rěspunfs die Antwort, фолос folófs der Nutzen, Vorthail, Genuß, понос ponófs der Vorwurf, die Anklage, єріс єrés die Sekte.

Diese haben im plurali nach с fs ein и і, з. В. бѣнос бѣноfs ein reicher Mann am Geld, кѣношй бѣно́сchi; грос грófs das Bloch, Klotz, снѣс fsupufs der Untergebene, минчинос mintschinófs der Lügner, арѣгрос arzégófs der Zankfüchtige, пѣс páfs der Gang, тримис trimífs der Gesandte oder der Bothe, рѣмѣс rěmáfs das Verbleiben.

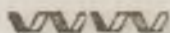
Folgende haben in plurali nach с fs ein з é, als: принос prinófs das Opfer, прино́ѣс prinoáfsé; вѣс váfs das Geschier, вѣ́сз váfsé.



T. Die Nomina, die sich mit einem *т t* endigen, nehmen in plurali nach diesen *т t* *ури uri* an, z. B. *вѣнитъ venit* die Einkunft, *вѣнитъури venituri*; *ѣченѣтъ ѣntſchepút* der Anfang, *ѣчѣнѣтъури ѣntſcheputuri*; *пакѣтъ pakét* das Paquet, *помѣтъ pomét* der Obſtgarten, *лѣзѣтъ lѣſeret* das Lazaret, *вѣнитъ vāent* der Wind, *вѣнѣтъ vāenat* das Wildbrát, *ѣдѣтъ iſfat* der Rath, *ѣдикѣтъ edikt* das Edikt, *ѣкѣтъ iſkit* eine Kapelle, *тѣтъ tort* das Garn, *рѣтъ rāet* die Wieſe, *кѣтъ kot* der Miſel, *алѣтъ aluat* der Sauerteich, *вѣнѣтъ vāenat* die Jagd, *кѣтъ kórt* der Regenschirm, das Zelt, *рѣфѣтъ raft* der Schranck, *крѣѣтъ kreáſchet* die Scheitel, *ѣфѣтъ iſfért* eine viertel Stunde, *магистрѣтъ magistrat* der Magiſtrat, *лиѣтъ list* die Liſte, *ѣрѣтъ iſtrat* das Beett, worauf man Samen ſtreuet, *ѣкѣтъ ѣnbiat* der Antrag, *ѣфѣтъ iſférſchit* das Ende, *контрѣтъ kontrákt* der Kontrakt, *пѣтъ port* die Tracht, *вѣѣтъ vāeſcheit* das Rauſchen, *пѣѣтъ pēmaēnt* die Erde, *паргамѣтъ pargamēnt* das Pergament, *ѣѣтъ ѣnſérat* die Abenddāmmung, *лѣѣтъ legēmaēnt* die Verpflichtung, das Verbündniß, *нѣтъ nuſſchét* der Rußgarten, *ѣнѣтъ ѣnprumút* die Entlehnung.

Einige verändern das *t t* in plurali in *цй zi*, z. B. *фѣнт* fünť das Pfund, *фѣнцй* fünzi; *мѡрт* mŏrt der Tode, *мѡрцй* mŏrzi; *прѣвт* prĕot der Geistliche, *прѣвцй* prĕozi; *непѡт* nepŏt der Urenkel, *арѣинт* ardschint das Silber, *кѡмнат* kuinnát der Schwager, *злѡт* slŏt ein Guldenstück, *фѣртат* fĕertat der Kammerat, *талѣнт* talĕnt das Talent, Geschick, Genie; *пишѣт* pischát der Harn, *нѣмѣт* numit der Ernannte, Bestimmte, *лимѣѣт* limbút ein Plauderer, *кѣкат* kĕkát der Menschen-Roth, *кѣт* kit der Wallfisch *кѣрѣмѣрѣт* kĕertschmerit das Weinschenken, *сорт* fsort der Würfel.

Diesen folget nach *t t* ein *ѣ e* im plurali, z. B. *кѡвѣнт* kuvĕent das Wort, *кѡвѣнте* kuvinte; *ѣфлет* fsúflet die Seele, *ѣфлете* fsúflete; *клѡпот* klŏpot die Glocke, *кѡперѣмѣнт* koperemĕent der Deckel, *трѣзнѣт* trĕsnĕt der Donner, *акѡперѣмѣнт* akoperemĕent der Zufluchtsort, *ѣснѣт* fsunet der Klang, Schal, *рѣсѣнѣт* rĕfsúnet das Echo, *шѣпот* schipot der Höhrbrunnen, *рѣкнѣт* rĕknĕt das Gebrüll, *ѡумѣлет* umblet der Gang, *кѣвет* klevet das Aſterreden, *кѡмпѣт* kumpĕt die Sparſamkeit, *пѣкат* pĕkát die Sünde, *прѡст* prŏst der Einfältige, oder der Bauer hat im plurali *прѡцй* prŏschti die Bauern.



U. Die in *ſ* u ausgehende Substantiva nehmen nach dem *ſ* *рн* an sich, z. B. *рѣс* *rācu* der Fluß, *рѣсрн* *rācurni*; *тѣс* *tēu* der Teich, *лѣс* *lāzu* die Schlinge, *потканис* *potkapiu* die Priester=Kappe, *марш* *mārschu* der Marsch, *харьс* *harzu* die Fechtkunst, *сѣс* *fsēu* das Inslicht, *бурис* *buriu* das Fassel, *пѣс* *pāēschiu* der Kufuruzstengel, *сѣзис* *fsaziu* die Sättigung, *чѣс* *zēhu* der Marktstein.

Einige, die in *ſ* u ausgehen, verändern im plurali das *ſ* u in *не ne*, z. B. *крѣс* *brācu* der Gürtel, *крѣне* *brāene*; *грѣс* *grācu* das Korn, *грѣне* *grāene*; *фрѣс* *frācu* der Zaun, *фрѣне* *frāene*; etc.

Folgende, weil sie in *ſ* u ausgehen, verändern den pluralen in *и i*, z. B. *кос* *bōu* der Ochse, *кои* *bōi*; *кзпѣс* *kēpēu* der Jagd=Hund, *кзпѣи* *kēpēi*; *сѣсѣс* *fsēbēu* der Schneider, *вѣситис* *veseteu* der Rutscher, *зглокис* *sglobiu* der Unbesonnene, *бѣзис* *beziu* der Trunkenbold, *мѣсѣс* *mēkēu* der Kerl, *кѣдрс* *kēdru* das Kienholz, *мѣсѣрис* *muschteriu* der Kunde, *кѣдрс* *kodru* die Heide.

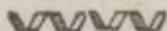
Die aber in *ѣс ēu* ausgehende Nomina verändern die Silben *ѣс ēu* oder *ѣс ou* im plurali in *ѣѡ ѡѡ*, z. B. *пѣрѣс* *pērēu* der Bach, *пѣрѣѡ* *pērao*; *мѣнѣѣс* *māēngē-*
lēu

leu die Wäschrolle, мѣнгѣлау mǎngelao;
 тѣлѣ tuléu der Stengel, вѣлѣ véléu der
 Wassertrog, фѣркѣтѣ ferkétéu der Vor-
 stecker am Joch, ѡѣ ou das Ey, лѣпѣдѣ
 lepedéu das Leintuch, хѣинѣ хинéu ein
 herrlicher Wagen, нѣкрѣвѣлѣ nékrévéleu
 das Halsband, цѣркѣлѣ zérkéleu der
 Zirkel, чѣрѣстрѣ chéréstreú die Säge,
 чѣрѣшѣ chérshéu das Grabeisen, хѣрѣдѣ-
 зѣ churduléu ein langer dicker Strang,
 зѣргѣлѣ sèrgéleu die Schelle.

дѣмнѣдѣ Dumneséu der Gott, hat дѣм-
 нѣдѣ dumneséi; зѣмѣ sméu der Drachen,
 зѣмѣ sméi; лѣ leu der Löwe, хѣрѣдѣ hǎe-
 réu der Geier

F. Die in ein ф f ausgehen, nehmen im plu-
 rali nach dem ф f спѣ uri zu sich, з. В.
 кѣйф kóif der Helm, кѣйфспѣ kóifuri;
 прѣф práf der Staub, вѣрф vǎerf die
 Spitze oder der Gipfel, зѣдѣф sédúf die
 Hitze, бѣрѣдѣф burdúf der Wampen, кѣйф
 kief die Lust, шрѣф schróf die Schraube.

Diejenige aber, welche eine belebte Sache
 anzeigen, haben im plurali nach ф f ein
 и i, з. В. грѣф grof der Graf, грѣфѣ
 grofi; зѣгрѣф sugráf der Mahler, трѣнф
 tronf der Trumpf im Kartenspiel.



Ch. Die Nomina in *χ* verändern den letzten Buchstaben *χ* im plurali in *ων* *schi*, z. B. *ἱερομονάχ* *jeromonách* ein Mönch, *ἱερομονάων* *jermonáschi*; *λεῖα* *leách* der Fohle, *λεῖων* *leáschi*.

Hievon ist ausgenommen *ἐξάρχ* *exarch* der Prälat, und hat im plurali *ἐξάρχαι* *exarchi*; *καταστήα* *katastich* das Tagebuch, aber hat im plurali *καταστήαρι* *katastichuri*.

O. Die Nomina, welche am Ende in ein *ω* ausgehen, nehmen im plurali nach dem *ω* die Silbe *αι* *le* an sich, z. E. *ζῶ* *sio* der Tag, *ζῶαι* *sile*.

Anmerkung. In diesem Worte *πίω* *pio* die Wassmühle, ist der Articulus definitus des Pluralis *αι* *le*, z. E. *πίωαι* *piole* die Wassmühlen, und nicht *πίωλαι* *piolele*.

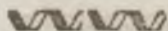
Z. Die in *υ* sich endigende Nomina nehmen im plurali nach dem *υ* ein *ι* an, z. B. *κοῦ* *sioz* der Kammerad, Gefährte, *κοῦι* *siozi*; *λά* *láz* die Latte, *λάι* *lázi*; *κᾰρνά* *kāernaz* die Bratwurst, *κλό* *kloz* der Klotz, *κᾰντέρει* *kāentérez* der Sängler, *χό* *hoz* der Rauber, *κό* *kolz* der Hundszahn, oder Höcker, *μα* *māez*

māz ein junges Kätzlein, нѣмъ neámz ein Deutscher, чѣтъ tſchetéz der Leſer, Пѣдѣтъ pèdurez der Waldigte, Wildling, гѣнѣ gèináz der Hünner=Miß, Roth, нѣтъ piáz der Markt, ѣдрѣтъ èndræſnéz der Bühne, Dreiste, глѣтъ gluméz der Scherzhafte.

Hievon ſind ausgenommen, фѣнѣ fænaz die Heuwieſe, мѣтъ máz der Darm, шѣтъ ſchurz das Vortuch, гѣнѣ grèunz der Frucht kern, глѣтъ glonz die Kugel, оѣтъ uſſpez der Schmauß, das Gaſtmahl, und haben im plurali ein зѣ, als: фѣнѣ fænazè; гѣнѣ grèunzè; глѣтъ gloanze, man ſagt auch глѣтъ glonzuri.

Folgende hingegen nehmen im plurali nach dem ѣ z ѣтъ uri an, з. B. лѣтъ lanz die Kette, лѣтъ lanzuri; нѣтъ nutréz das Heufutter, ѣнѣ engiez die Froſt, нѣтъ préz der Werth, Preiß, шѣтъ ſchanz die Schanzung, змѣтъ ſmálz die Glätte, нѣтъ negoz die Waare, мѣтъ moz die Kapuze, пѣтъ plèéz die kleine Anhöhe eines Gebirgs, жѣтъ ſchéz die Gänſte, лѣтъ láz die Schlinge.

Tſch. Die in ч ausgehende Nomina nehmen im plurali nach ч tſch ѣтъ uri an, з. B. зѣръ ſgærtſch der Kuerpel, зѣръ ſgærtſch
D 5 ſgærtſch



fgäertschuri; кич bitsch die Peitsche, пре-
пелич prepelitsch ein kleiner Heuschöber,
шорлич schorlitsch die Schwarte, крич
britsch das Barbiermesser, роч rotchu
das Fischgarn, гяркач гäerbatsch die
Peitsche, бжач bäeltsch die Messe, der
Jahrmark.

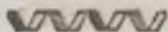
Diejenigen aber, welche eine belebte Sache
vorstellen, nehmen nach dem ч tsch ein и i
an, als: мхскзрич mēskēritsch ein Schalck-
narr, арич aritsch der Igel, сокач fsokatsch
der Koch, мелч mēltsch die Schnecke,
пжри pāertsch das Böcklein, роч rottsch
die Heuse, стжнгач stāngatsch der Lind-
händige, кжрпач kāerpatsch ein Flieder, тжл-
мач telmatsch der Dollmetsch, кокач kof-
satsch der Mähder, копач kopatsch der
Baum.

Sch. Die Nomina, die am Ende ein ш sch
haben, nehmen im plurali nach dem ш sch
зри uri an sich, z. B. рззимш resimusch
die Unterstüßung, рззимшзри resimuschuri;
кёрш versch der Reim, цзнш zēpusch
der Stachel, трзташ trētasch das Heft,
пáлош palosch ein Schwerd, Dolch, па-
шш paschusch der Paß, лжкш lēkasch
die Wohnung, сжлш sēlasch die Herber-
ge, гшфиш tusisch das Gesträuch, фойташ
foitasch die Lunde, Patron, лшнжш lune-
kusch

kusch die Gleite, вѣлѣташ véletasch die Untersuchung, сѣчѣриш ssettscherisch die Erndte, фѣгѣдаш fegedasch die Verheisung.

Diese nehmen nach ш sch im plurali з an, z. B. ораш orasch der Marktsteden, орашз orasché; рѣзимѣш resimusch die Lehne, рѣзимѣшз resimusché; кѣзѣташ kuzitasch ein kleines Messer, Макриш makrisch der Saurampfen, пѣлош palosch der Dolch, рѣваш révasch das Rowas, фѣделѣш fedelelesch das Fäßelein, рѣзѣш réfusch das Hohlseifen.

Diejenige, welche eine belebte Sache anzeigen, nehmen nach dem ш in plurali ein и i z. B. докаш dobasch der Tambor Tromelschläger, докаши dobaschi; вѣрѣшмаш Vreschmasch der Freund, пѣрѣш пѣерѣsch der Anfläger, пѣлаш pleiasch der Gränz Wächter, ошѣташ ofstasch der Kriegermann, оуриѣш Uriiásch der Niese, флѣраш fluerásch der Pfeiffer, кокѣш kokosch der Hann, мош mosch ein alter Mann, Großvater; кѣлѣраш kelerásch ein Reuter, Stadtreuter, кѣзѣш kifésch der Bürge, лѣну leanesch der Faule, гѣлкош gilkosch der Mörder оушѣгѣш utschigásch, ein Todtschläger Mörder, пѣдѣстраш pedefstrásch der Fußgänger Infanterist, кѣрѣш kéréusch der Fuhrmann, товарѣш tovarosch der Companion



pagnion, пѣртѣш pěrtášch der Theilhafte, бѣзѣш beialsch der Bergmann Bergknab, кѣш kášch der Käß, трѣмбѣтѣш trěmbitášch der Trompeter, трѣмбѣтѣшн; брѣш brusch die Erdschale, ѡнѣгѣш ѡschingášch gärtlich, кѣртѣкѡш kěrtabosch die Wurst, Plunzen.

Ea.

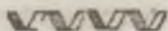
Die Nomina in ꙗ nehmen nach sich in plurali die Silbe ле le an; als тѣртѣрѣк turturea die Turteltaube тѣртѣрѣкле. turtureale; виорѣк vioreá die Viole, порѣмѣк porumbea die Schlehe, стѣк stéa der Stern, кафѣнѣк kafenea das Kaffe-Haus, пропѣтѣк proptea die Stütze, рѣндѣрѣк rěndurea die Schwalbe, кѣмѣк befsmea das Schnupftuch, миѣлѣшкѣ mieluschea das Lämmlein, weiblichen Geschlechts; пуѣстѣк pusťschea die Blaster, das Bläßchen; верѣк verdšchea die Ruthe мѣргѣнѣк pietritschea das Steinschen, виѣтѣк vitzea ein Kalb, weiblichen Geschlechts; грѣдѣк grědea die Sprosse, siehe pag. 18. 2 Anmerkung.

Ju.

Die in ю ausgehende Nomina nehmen in plurali nach dem ю, рѣ an sich z. B. грѣю graju die Rede oder Sprache, грѣюрѣ graju-ri; чѣрѣ tscherju der Himmel, ферѣтарѣ fer-tarju das Geitel, бѣкѣтарѣ bukětarju der Roch, клѣю kleju der Leim, ѡбѣнѣкѣ obitšcheju

uscheju die Gewohnheit, мѣшкѣ muschkju das Moos, зѣю zju die Schautel, оунигѣ ungju der Winkel, фѣлю fealju die Art oder Weise, сою ssoju das Thieren Geschlecht, трифою trifoju der Klee, аждѣторѣ aschutorju die Hilfe, мѣнѣнкѣ mēnunkju der Griff, Schaft, der hölzerne Theil eines Instruments, hat in plurali auch mēnunki; мѣмѣларѣ mēmularju die Glasscheibe, еспорѣ sporju der Fortgang, das gedeihen in einer Sache.

Folgende verändern in plurali das ю in ein и і з. В. рѣпитѣрѣ repitorju der Räuber, хрѣнитѣрѣ chrenitorju der Verpfleger, Erhalter, кѣситѣрѣ kufsitorju das Zinn, шифѣрѣ schifarju der Hausvogt, Schafner Haushalter, Wirtschaftster, пѣцитѣрѣ pezitorju ein Freier, рѣзою rêzoju der Entdrich, хѣмѣ Hēmeju der Hopfen, дѣрѣгѣтѣрѣ diregētorju er Beamte Verwalter, мѣгарѣ Mēgarju der Esel, вѣгитѣрѣ Vigitorju der Weingarten Hüther, пѣсѣрѣрѣ Pēfserarju der Vogelfanger, тѣлкѣитѣрѣ tēlkuitorju der Ausleger, мѣлѣцѣмитѣрѣ mulzēmitorju der Dankbare, кѣртѣрѣрѣ kērturarju der Schriftkündige, тѣрѣкѣрѣтѣрѣ turburētorju der Aufwiegle, арѣтѣтѣрѣ arētētorju der Zeiger Vorzeiger, шѣитѣрѣ schtiutorju der Wiesfende, дѣтѣтѣрѣ dētētorju der Geber, зѣитѣрѣ ziitorju der Erhalter, оурѣситѣрѣ urfsi-



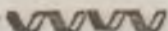
ursitorju das Drackel, примиторю primitorju der Empfänger, агропэторю engropetorju der Begräber, корнэсарю kourarju die Winkelmaaß, траю traju der Lebenslauf, армэсарю arméssarju der Hengst, винцелэрю vinzelerju der Winzer, плэсарю plugarju der Ackersmann, рою roju der Bienen Schwarm. Wie auch alle von den Verbis entstehende Nomina verwandeln den letzten Buchstaben ю im plurali in й з. В. пэзиторю pèsitorju der Hütter, пэзиторй pesitori; сэнэторю ssepètorju der Gräber, плэтиторю plètitorju der Zähler, кэлэторю kèlètorju der reisende, адэунэторю adunètorju der Sammler, бээторю beutorju der Trinker, Сэуфер; тэбэкарю tèbèkarju der Schmaucher, пэчэуниторю pètschuitorju der Friedensstifter, мижлочиторю mischlotschitorju der Mittler, вэдиторю vèditorju der Verräther, потарю portarju der Pfortner, Тхорвächter, повэуэиторю povèzuitorju der Begleiter, фермэкэторю fermèkètorju der Zauberer, мунчиторю muntschitorju der Arbeiter, акопериторю akoperitorju der Beschützer дэхэторю dèlètorju der Geber, ховткё holteaju ein lediger Bursche, прэдэиторю prèdètorju der Plünderer, цокарю zokarju der Wollkämmer.

Doch wird das ю in diesen nominibus am Ende im plurali in е е verändert, з. В.

náj paju der Halm, náe pae mžláj mēlaju der Hirse, mžláj mēlae kšj kuju der Nagel, amnáj amnarju der Weßtagel, kšzináj businarju die Tasche am Kleid, tináj tiparju der Druck wātáj oltarju der Altar, mžrgžritáj mērgēritarju die Perle, nientáj Pieptarju der Brustpelz, kžrčij-kāertscheju der Krampf, ymšnikj dschenunkju das Knie, ržžkoj rēšboju der Wirtstuhl, auch Fectplatz, felináj felinarju die Laterne, zimirj zimirju das Schild, kžntáj kēntarju das Gewicht.

Diese aber verändern wiederum das ю in ae ae als: šflój šsufloju der Blasbalg, šflóae šsufloae; kštoj butoju das Fassel, ožlój urloju der Rauchfang, mšunnoj muschinoju der Maulwurfshaufen, norój noroju der Sumpf, Morast: xšrój hurdoju das Butterfaß, fšrkoj furkoju die eiserne Mistgabel, ožltoj ultoju ein gepfropftes Bäumchen, gēdnój gēcunoju die Stein Art.

Nicht minder, verändern diejenigen Nomina, die eine belebte Sache oder Würde anzeigen, und zu Ende der Silbe ein ю haben, dieses ю im plurali in рj als, poruščitorj poruščitori der Befehlshaber, poruščitorj poruščitori lškržtorj lukrētorju der Tagelöhner, ržntáj reitarju der Reuter, Kavalerist, šržtorj šsugētorju der Säugling, iškoditorj iškoditorju



torju der Aufkundschafter, висті́крю vîstiearju der Schatzmeister, ко́арю boiarju der Edelmann, генерарю generarju der General, кзпярю képrarju der Korporal.

Dsch. Die nomina welche in *у* dsch sich endigen nehmen nach dem *у* im plurali *и* *і* an sich z. В. хотно́у hotnodsch der Lieutenant, хотно́уи hotnodschi, іока́у іобасch der Unterthan.

Folgende aber nehmen nach *у* dsh *ури* an, z. В. чо́лу dscholdsch die feine Leinwand, чо́луури dscholdschuri; гда́у gudsch eine lange Mühe, nach polnischer Art.

Ае. Die nomina welche mit der Silbe *ае* sich endigen, verändern im plurali das *ае* in *и* *і* z. В. ба́е bae das Bergwerk, кзй́ бей; бѣта́е betae die Schlacht, die Schlegerey; бѣтзй́ betei; кла́е klae der Schober, кзпа́е vepae der Flammen Dunst, флакзра́е flekerae die Flamme.

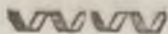
Folgende verändern das *ае* im plurali in *ой* *і* z. оа́е oae das Schaaf, ой́ oi; пла́е ploae der Regen, пла́й ploi: гд́ноа́е gunoae der Mist = Stäubchen, auch der Splitter, оуа́тоа́е ultoae der Belast, стрі́гоа́е istrigoae die Here, дрѣ́мбоа́е draẽmboae die Maultrudel, гѣ́д́ноа́е gẽunoae, der Specht, оу́рсоа́е urssoae die Bärin, фо́ае foae das Blatt, Laub.

Ie.

Diejenige Nomina welche ie haben verändern den letzten Buchstaben e in i im plurali z. B. трезвiе tresvie die Nüchternheit, трезвиі tresvii; кзлзторiе keletorie die Reise, примездiе primeschdie die Gefahr, витежiе viteschie die Tapferkeit, der Heidenmuth, дѣлинеазiе delineazie der Riß, єніргiе spergie der Degen, ѡменiе omenie die Ehrbarkeit, пѡсєrие pufstie das Wildniß, Wüsteney, афѡрисаниѣ afurissanie der Bann, слобозєniѣ islobosėnie die Freyheit, Uрлауб; матєrиѣ matėrie der Eiter, das Zeug, кизєwiѣ kilėschie die Bürgschaft копилзрiѣ kopilerie, die Kinderei, скжрнзвiѣ lskāernėvie die Abscheu, Schmutz, ѡгáwiѣ ogáschie das Fahrgleis, нетребнiчiѣ netrebnitschie die Unbrauchbarkeit, квитáнцiѣ kvitánzie die Quittung, вракiѣ vtabie der Sperling, пзлзрiѣ pelėrie der Huth, вистєrиѣ vilstierie die Schatzkammer, коєrиѣ boerie das Ehrenamt, der Dienst bey Hof; vиѣ vie der Wein= Garten, цєvиѣ zevie die Röhre, auch der Flintenlauf, лєwiѣ lėschie die Lauge, рєráнцiѣ relstanzie die Rückständigkeit, der Rückstand; ємєrєrєdє epistolie die Epistel, прѡнцiѣ pruntschie die Kindheit, єрзwiѣ єnłsėschie die Eigenschaft, кирiѣ kirie der Zins, Fuhrlohn; соцiѣ lsozie die Gesellschaft, єнцєрєзцiѣ єnpėrėzie das Reich, Kайserthum



ferthum, милостѣніе milofsténie die Barm-
 herzigkeit, das Almosen; воиничіе voini-
 tschie die Tapferkeit, цързчіе iseréttschie die
 Armuth, кървіе kurvie die Surerei, кърз-
 чіе kurezie die Keulichkeit, фечоріе fetscho-
 rie die Keuschheit, вецеліе vefselie die Fröh-
 lichkeit, тистіе tistie die Amtirung, сим-
 кріе isimbrie der Liedlohn, когзчіе boge-
 zie der Reichthum, оіе оіе die Aie,
 пѣшкъріе puschkérie der Kerker, прзнá-
 ctіе prépafstie der Abgrund, тзріе теріе
 die Stärke, мжндріе mǎndrie der Stolz,
 трѣщіе trufie die Hoffahrt, шоречіе scho-
 rettschie der Arsenik, Mausgift, аршинтз-
 ріе ardschintérie der Silber = Auffaß, пин-
 ззріе pinserie das Münz = Haus, с҃меціе
 isumezie der Eigensinn, вредничіе vredni-
 tschie die Würde, темеліе temelie die Grund-
 feste, чнзмзшіе tschismétschie die Schuch-
 macherei, з҃грзфіе zugrésie die Mählerei,
 дофторіе doftorie die Arhney, мзсзріе mé-
 serie die Tischlerei, фз҃ріе fcurie die
 Schmiederei, кзрдзшіе бердéschie die Zim-
 mermacherei, т҃нзріе tunerie die Kanonnen
 Gießerei, скріиторіе iskriitorie die Schrei-
 berei, сзкзіе isébeie die Schneiderei, ко-
 жокзріе koschokérie die Kirschnerei, тзкзчіе
 tebéttschie die Gärberei, винзрзріе viner-
 sserie die Brandweinbrennerei, зндзріе
 siderie die Maurerei, мзтззріе mètessé-
 rie



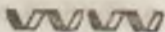
питѣніе kèpiténie das Oberhaupt, вите-
 жіе viteschie der Heldennuth, die Tapfer-
 feit; директоріе diregétorie das Amt,
 die Amtirung, дропіе dropie der Trapp,
 дѣстоинніе defstoinitschie die Würde,
 Geschicklichkeit, курьіе kurèzie die Hein-
 lichkeit, вихоліе vischolie der Sturm, das
 Sauffen; кѣмпіе kâempie ein weites Feld,
 ohne Waldung, исторіе istorie die Ge-
 schichte, грозовіе grosovie die Schändung,
 сѣминіе isceminzie das Geschlecht, али-
 фіе alifie die Salbe, сентенціе isenténzie
 das Urtheil, моліе molie die Schabe,
 Motte, мистріе mistrie die Kelle, про-
 нунціе pronunzie die Aussprache, оучені-
 чіе utschenitschie die Zucht, канцеляріе
 kenzelerie die Kanzlei, фекзернічіе fe-
 zernitschie die Heuchelei, меркуріе mër-
 turie der Zeuge, мовіе moschie die Erbs-
 chaft, петреканіе petrekanie die Beklei-
 dung, кратіе kratie das Gitter, сирѣчіе
 iserètschie die Armuth, мѣніе menie der
 Zorn, керѣушіе kèreuschie die Fahrt,
 oder Fuhr; делнічіе delnitschie die Nettig-
 keit, истеціе istezie die Geschicklichkeit,
 примѣждіе primeschdie der unglückliche Zu-
 fall, прѣвліе prèvelie das Gewölb, то-
 вѣршіе toverèschie die Companie in der
 Handlung.

Eae. Die Nomina, deren Endsilbe ein *ѣ* eae ist, verändern den pluralem *ѣ* in *ѣи* ei, als: *кѣ* keae der Schlüssel, *кѣи* kēi; *жукѣ* schukēreae das Spielwerck, *фомѣ* fomeae das Weib, *скжнтѣ* fskāēntae der Funken. Siehe pag 10. lit. i).

Ade. Die in *адѣ* verändern im plurali die Endsilbe *адѣ* in *ѣзи* ési, z. E. *ливадѣ* livade die ebene Wiese, *ливѣзи* livési; *даждѣ* daschde der Tribut aber hat im plurali *даждѣи* dēschdi etc.

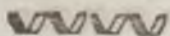
Ale. Die in *алѣ* ale sich endigende Nomina verändern die Silbe *алѣ* im plurali in *ѣи* ei z. B. *калѣ* kale der Weg, *кѣи* kēi; *валѣ* vale das Thal, *вѣи* vēi. Siehe das Mehrere hievon pag. 13. Lit. s.

Are. Diejenigen Nomina in *арѣ* verändern im plurali das *арѣ* in *ѣри* éri, z. E. *рѣсфларѣ* rēsfullare die Ausathmung, *рѣсфлѣри* rēsfulleri; *рѣсфларѣ* endestulare die Genügsamkeit, der Ueberfluß, *стрѣгарѣ* sstrigare das Geschrey, *дѣфѣмарѣ* dēfēimare die Verachtung, der Tadel, *кжнтѣ* kāēntare das Gesang, *сжгнѣ* ssgizare das Schluchzen, *пжтоарѣ* putoare der Gestank, *рѣдарѣ* rēbdare die Duldung, Geduld,



ουμελάρε umblare der Gang, Wandel,
 δεζαεγάρε deslegare der Ablass, μιμικήρε
 mischkare die Bewegung, ἡφρικοωάρε en-
 frikoschare der Schrecken, die Angst, πύ-
 ρεζάρε pierfare der Verlust, μετράρε mē-
 surare die Ausmessung, ἐν-
 τᾶεμπλάρε das Ereigniß, die Vorfällenheit,
 πρεφάχερε prefatschere die Vorstellung, εκδρ-
 τάρε fskurtare die Verkürzung, ἐξρεάρε ver-
 fsare der Ausgus, ἡστρειννάρε ἐnfstreinare
 die Befremdung, ἐξρεδτάρε fserutare der
 Rufs, ἀλεργάρε alergare das Kennen, Lau-
 fen, ἡνκεννάρε ἐnbinare die Zusammenfü-
 gung, κῶβᾶντάρε kuvāentare die Unterre-
 dung, ἡτρarmάρε ἐntrarmare die Bewaf-
 nung, ἐτάρε fstare der Stand, ἀ-
 πηράρε apērare der Schirm, die Abwen-
 dung, πριμκλάρε primblare der Spazier-
 gang, δεσκέκᾶρε deskskēlekare die Bela-
 gerung, das Absteigen vom Pferde, ἡδδ-
 ράρε ἐndurare die Milde, Mildthätigkeit,
 ἡνδελᾶνγρεδᾶρε ἐndelungerebdare die
 Langmuth, ἐδνηράρε fsuperare der Verdrufs
 Belästigung, ουωδράρε uschurare die Er-
 leuchterung, ἡκρεζυνηάρε ἐnbrezischare die
 Ullarmung, ἡπρεδνάρε ἐnprenunare die Ver-
 einigung, ἡπηκᾶρε ἐnpekare die Versöh-
 nung, ἡτδρηάρε ἐnturnare die Rückkeh-
 rung, ἡζεετράρε ἐnsefstrare die Aussteuer-
 ung, τδρεάρε turbare die Wuth, ἡκρε-

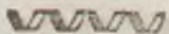
аница́ре ênkredinzare die Vertraulichkeit,
 das Zutrauen, ади́репта́ре êndireptare die
 Rechtfertigung, Vorschrift, аще́пта́ре aschtep-
 tare die Erwartung, да́ре dare die Abgabe,
 есгꙋма́ре fsugrumare das Erdrosseln, а-
 кꙋнжѣ́ра́ре ênkunshurare der Umweg,
 Umgang, мѣ́стра́ре mufstrare die Züchtigung,
 а́гꙋна́ре êngāenare die Verhöhnung, а́гꙋ-
 ша́ре êngroshare die Mästung, а́спта́ре
 luptare das Ringen, а́сминна́ре luminare
 die Helle, Hervorleuchtung, че́рка́ре tscher-
 kare der Versuch, а́вꙋрто́ша́ре ênverto-
 schare die Verhärtung, вꙋнѣ́ра́ре vāēnsare
 der Verschleiß, Verkauf, а́гꙋмфа́ре êngāēm-
 fare die Aufgeblasenheit, а́кꙋрка́ре ênkēr-
 kare die Auflage, тꙋмꙋна́ре tēmāendare
 der Aufschub, Verzögerung, пѣ́рта́ре pur-
 tare das Betragen, а́тꙋмпина́ре êntāēm-
 pinare die Begegnung, де́шепта́ре de-
 schteptare die Aufmunterung, а́рꙋта́ре arē-
 tare die Erscheinung, Bescheinigung, das
 Beweistum, сꙋкпа́ре fsképare die Zuflucht,
 а́пꙋна́ра́ре ênpēndrare die Verwendung,
 а́пꙋде́ка́ре ênpiedekare das Hinderniß,
 сꙋтꙋмпꙋра́ре fstāēmpērare die Besänftigung,
 а́фꙋꙋна́ре ênfrāenare die Enthalttsamkeit,
 пꙋсꙋ́тра́ре pēfstrare die Sparsamkeit, вꙋн-
 де́ка́ре vindekare die Heilung, де́пꙋрта́ре
 depērtare die Entfernung, а́сꙋмна́ре ên-
 sēmnnare die Anmerkung, das Verzeichniß,



δεσμωτάρε desmírdare die Schwälgeren,
 die Ueppigkeit, ἐνβυβάρε énбуибаре die
 Biellerey, δεσβινάρε desbínare die Spal-
 tung, ἐνβύταρε énputare der Vorwurf, δε-
 σφτάρε desfétare die Mahlzeit, der
 Schmauß, ἀσπεντάρε aschteptare die Erwar-
 tung, ἀσπμηνάρε assemāenare das Gleich-
 niß, die Gleichheit, Aehnlichkeit, das Eben-
 bild, ἀμεστεκάρε amestekare die Vermis-
 chung, ἐνδυννάρε énpuzinare die Vermin-
 derung, κωμπητάρε kumpétare die Mäßig-
 keit, Sparsamkeit, γούσταρε gústare das
 Kosten, oder der Genuß von Speisen, οφ-
 τάρε oftare das Seufzen, ἀρετάρε arétare
 der Beweis, Anzeige, ἀφηνιμάρε defei-
 mare die Verachtung, τσέρκάρε tscherkare
 der Versuch, ἐνκυννάρε énkununare die
 Krönung, ἐνφρικοσάρε énfríkóschare die
 Furcht, das Schrecken, πούταρε purtare
 das Verhalten, die Aufführung, ἀσκλητάρε
 askultare die Folgsamkeit, Aufmerksamkeit,
 ἔρταρε értare die Vergebung, ἐν-
 τράρε éntrare der Eingang, ἐνπεκάρε énpekare
 der Vergleich, die Versöhnung, σβυρδάρε sbur-
 dare die Ausgelassenheit, die Ueppigkeit,
 ουρμάρε urinare die Nachahmung, Nachfol-
 gung, κωδσέταρε kudschetare die Dentungs-
 art, Gesinnung, βυρτάρε versare die
 Ausgießung, πάλτρε pálsere der Vogel,
 κωπητάρε képetare die Bekömmung, Erwer-
 bung

bung, лѣсарѣ lěsare die Zulassung, Ver-
 leihung, ꙗкисоарѣ ěnkissoare die Speer,
 der Kerker, адѣнарѣ adunare die Ver-
 sammlung, ꙗгрижарѣ ěngrischare die Vor-
 sorge, ꙗдемнарѣ ěndemnare die Aneise-
 rung, кѣвѣнтѣрѣ ꙗвѣнте kuvāěntare ěna-
 ěnte der Vortrag, die Vorerwehnung, нѣвѣ-
 гарѣ ꙗѣ сѣмѣ nēbēgare de lsamē, die Un-
 achtksamkeit, дѣскѣрѣрѣ dēfskurkare die
 Entwicklung, оуншѣрѣрѣ unshurare die
 Erleichterung, лѣгарѣ ꙗѣ сѣмѣ luare de
 lsame die Aufmerksamkeit, Achtksamkeit, лѣ-
 крѣрѣ lukrare die Wirkung, Arbeitsamkeit,
 Wirkksamkeit, дѣшѣртѣрѣ dēschertare die
 Ausleerung, фѣмѣгарѣ fumegare der Rauch-
 dampf, рѣшинѣрѣ ruschinare die Scham-
 haftigkeit, ꙗвѣнарѣ ěnbunare die Besämf-
 tigung, ꙗфрѣмѣсѣрѣрѣ ěnfrumfsezare die
 Verschönerung, дѣзѣвинѣрѣрѣ dēzēbinare der
 Abfahl, Zwispalt, ꙗцѣинѣрѣрѣ ěnschtiinzare
 die Kundmachung; siehe das pag. 8. lit b),
 wo von der Veränderung des a in z e abge-
 handelt worden.

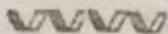
Folgende sind ausgenommen, deren End-
 silbe арѣ im plurali in ори ori verwandelt
 wird, als: соарѣ ssoare die Sonne, сори
 ssoari; коарѣ boare die kühle Luft, вѣлѣто-
 арѣ vāltoare der Wassersprudel, оунѣсоарѣ un-
 ssoare die Salbe, сѣчѣрѣртѣрѣ ssettscherē-
 toare die Schnitterinn, принѣсоарѣ prinfsso-



are die Gefangenschaft, фермекѣтоаре fermekêtoare die Zauberin, стримтоаре sstrimtoare das Gedräng, die Enge, плаш-
тоаре pläenssoare die Beschwerde, скъладъ-
тоаре skêldêtoare das Bad; siehe pag.
9. lit e), bei der Verwandlung des oa im
plurali in o.

Ere. Die in ere oder ire und kpe ausge-
Ire. hen, verändern den Endbuchstaben e im
Eare. plurali in и als милостиѣре milostivî-
 vîre die Mildthätigkeit, милостиѣри
 milostivîri; ѣноѣре ênoîre die Erneuerung,
 кортениѣре kortenîre die Besuchung, дески-
 линиѣре defskilinîre die Absonderung, пѣл-
 кере pulbêre der Staub, кѣдѣре kêdeâre
 der Fall, скъдѣре skêdeâre der Verfall,
 die Abnahme, der Untergang, помениѣре po-
 menîre die Erwähnung, das Denkmal, а-
 тинѣре atindschere das Berühren, ѣтѣ-
 риѣ êntêrîre die Befräftigung, Bestätti-
 gung, Befestigung, кѣрѣре kurdschere der
 Zufluß, Verlauf, лѣнтре lûntre der Rahn,
 Schiforücke, контениѣре kontenîre die Fort-
 setzung, окѣрмѣре okêrmuîre die Regierung,
 хотѣриѣ chotêrîre der Verbescheid, Endzweck,
 ѣкѣре ênkîiare der Schluß, адѣчере а-
 минте adutschere amînte die Erinnerung,
 мѣнгѣкѣре mǣngêeâre der Trost, die Ber-
 tröstung, сѣвѣрѣше sêvǣerschîre die En-
 digung

digung, планире plinire die Erfüllung,
 пѣтире pëtschuire die Friedfertigkeit, Ver-
 söhnung, цѣкѣре tsëkëre die Art, der Beil,
 априндере aprindere die Entzündung, зѣ-
 грѣфире sugrëfire die Mahleren, ѣтокмире
 ëntokmire die Einleuchtung, Нѣгунг,
 Gleichheit, мѣлѣзмѣре mulzëmire die
 Danksagung, трѣндѣвѣре trãndëvire die
 Trägheit, лѣневѣре lenevire die Faulheit,
 ѡсѣндѣре osãëndire die Beleidigung, привѣре
 privire die Betrachtung, Schauspiel, рѣпѣре rë-
 pire der Raub, стрѣлѣшѣре sstrëlutschire der
 Schimmer, сѣлѣшлѣшѣре tsëlëschluire die
 Beherbergung, вѣстѣре vëfstire die Ankün-
 digung, гонѣре gonire die Verfolgung,
 крѣчѣре krëschtere das Wachsthum, die
 Erziehung, дѣспѣрѣре dëspërzire die
 Scheidung, ѣпѣрѣре ënpërzire die Theil-
 lung, оунѣре unire die Vereinigung, ѣцѣ-
 лѣчѣре ënzëlëdschere das Einverständnis,
 прѣчѣпѣре pritschëpëre die Einsicht, der Ver-
 stand, пригонѣре prigonire die Verschmähung,
 ѡрдѣре ãrdere die Brunst, плѣнѣчѣре plã-
 dschere das Weinen, die Aufsehung; ѣ-
 планире ënplinire die Volziehung, норѣ-
 чѣре norotschire die Glückseligkeit, дѣмѣ-
 рѣре dumerire die Besänftigung, ѣвѣрто-
 шѣре ënvãrtoschëre die Verhärtung, по-
 добѣре podobire die Verzierung, ѣпѣртѣ-
 шѣре ënpërtëschire die Theilnehmung, чѣр-
 шѣре



шире tscherschire die Bettelci, лингшуре
 linguschire die Schmeicheley, тхаре teiare
 der Hieb, апестире apestire der Schlumer,
 Аррезнире endresnire die Kühnheit, Drei-
 stigkeit, фшуре fudschire die Flucht,
 препшуре prepunere der Argwohn, Ver-
 dacht, мхнгхаре mængeiare der Trost,
 гзтире getire die Zubereitung, Anstalt, пшуре
 pünere der Satz, Einlage, лешуре ledschuire
 der Prozeß, das Gericht, чкере tscheárere
 das Begehren, Forderniß, пардосире par-
 dolsire das Pflastern, атжлнуре entælnire
 die Begegnung, повзшуре povèzuire die
 Leitung, Begleitung, акипшуре enkipuire
 die Einbildung, изводире isvodire die Er-
 findung, кипшуре kipuire die Abbildung,
 авкре aveáre die Habschaft, das Vermö-
 gen, Eigenthum, деприндере deprindere
 die Uebung, мххнуре mæchnire die Schwer-
 muth, киншуре kinuire die Folterung, Ар-
 рззнире endresnire die Dreistigkeit, при-
 вежкре privegeáre die Wachsamkeit, рх-
 мхнкре remæneáre die Beharlichkeit, гх-
 кзржкре téberácre der Ueberfall, рхгзчнуре
 rétètschire der Irrthum, die Verirrung,
 атжрзжкре entærsieáre die Verspätung,
 мжлочнуре mischlotschire die Vermittelung,
 змшлшуре smuldschere die Ausruftung,
 Ausreißung, опинтире opintire die An-
 strengung, оускнуре der Unterschied, die Ab-
 son-

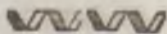
sonderung, агрози́ре engrosire die Furcht,
 Mengstigung, ле́сннре lefsnire die Leicht-
 fertigkeit, рззврзти́ре refvretire die Em-
 pörung, нзашн́ре nelutschire das Gespenst,
 чинстн́ре tschinstire die Verchrung, Ehr-
 erbietung, мзрн́ре merire die Majestät,
 стзпжнн́ре fstépäenire die Herrschaft, Ober-
 gewalt, нзр́кре pèreare der Schein,
 тжнжн́ре täenshire die Grämung, нзрз-
 вн́ре nèrevire die Sittsamkeit, ззтикнн́ре
 setiknire die Stöckung, доззди́ре dofse-
 dire das Ungemach, доведн́ре dovedire
 die Ueberzeugung, Ueberführung, ссфегн́ре
 fsuferire die Erduldung, Ertragung, дори́-
 ре dorire die Begierde, Sehnsucht, кле-
 ветн́ре klevetire die Verläumdung, порнн́ре
 pornire die Bewegung, Unternehmung, сти-
 ди́ре fstidire die Bescheidenheit, нзрзчн́ре pè-
 relsire die Vermeidung, цикн́ре zikire der
 Zöfer, ein Korb aus Schilfrohr, тзмззди́-
 н́ре temèduire die Genesung, Heilung, и-
 вн́ре ivire die Hervorleuchtung, лат́ре la-
 ture die Seite, акат́ре abatere die Ablei-
 tung, тзч́кре tetscheare das Stillschweigen,
 агрои́ре envoire die Einwilligung, т́кмере
 teamere die Furcht, а́делегни́ре ente-
 letnitschire die Beschäftigung, пропозн́ре
 proposire der Verweiß, амзлцн́ре enmul-
 zire die Vermehrung, звжкнн́ре svæknire
 das Zucken, Zurückprellen, насчте́-
 ре

re die Geburt, Entbindung, пѣндіре
 pāëndire die Nachstellung, лѣшдіре leschu-
 ire das Lauren, рѣсплѣтіре rēspłetire
 die Wiedervergeltung, кибѣрнісіре kivernis-
 sire die Veranstaltung, єшдіре eschire der
 Ausgang, цинѣре zineare die Haltung,
 тримітіре trimitere die Verschickung, Ver-
 sendung, приміре primire der Empfang,
 die Erhaltung, чинсітіре tšhinsitire die
 Ehrerbiethung, марѣ лѣсфлєцїре marea
 єnsuslєzire die Großmuth, лєснїре lesni-
 re die Leichtfertigkeit, кѣкѣтіре bobotire
 der Anlauf, фѣчєре falschere die Schö-
 pfung, дѣчєре лѣлѣшнїтрѣ dutschere en-
 lēuntru die Einführung, кїкѣшїре kibsuire
 die Bedachtsamkeit, вєнїре venire die Her-
 kunft, сѣрє рнотрїкє istare єnpotrive
 der Widerstand, дѣпрїндіре лѣкїлѣтсрї
 deprindere єnvēzēturi der Lehrbegrif,
 адѣчєре амїнтє adutschere aminte die
 Erinnerung, лѣкнѣре єnkēpearє das
 Verhältniß, рѣтѣчїре rētētschire die Ir-
 rung, лѣворкїре єnvorbire die Unterredung,
 нїзкѣшїре isbevire die Rettung, дѣспѣр-
 цїре dєspērзire der Unterschied, дѣрѣре
 dureare der Schmerz, адашїре адаudsche-
 re die Zugabe, мѣнтшїре māēntuire das
 Heil, лєкшїре lekuire die Heilung, скрїн-
 тіре iskrintire die Verstauchung, мѣнѣре
 māēneare der Aufenthalt, потїкнїре potikni-
 re

re das Stolpern, Straucheln, оуи́мире uimire die Entzückung; оуи́и́ре obschire die Gemeinschaft, мзри́ре mērire die Herrlichkeit, пзртини́ре pērtinire die Schonung, аззжэ́и́ре defnēdeschduire die Verzweiflung, эндои́ре endoire die Zweifelhafteit, пери́ре perire die Verschwindung, пэ́сти́и́ре pustiire die Verwüstung, искэ́и́ре iskufsire die Geschicklichkeit.

Ate. Die Nomina in ате verändern ihre Endigung im plurali in эи́ z. B. грэ́дтáте greutáте die Beschwerlichkeit, die Last, Schwere; грэ́дтэ́и́ greutézi; кэ́и́зтáте bunétate die Güte, стрэ́мэ́зтáте fstrāembétate die Krümmung, die Ungerechtigkeit; рэ́дтáте reutáте die Bosheit, дрэ́птáте dreptáте das Recht, Gerechtigkeit, четáте tšhetáте die Stadt, э́фтинэ́тáте éštinetáте der Ueberfluß, Wollfeilheit; нэ́пáсте nēpáste der Unglücksfall.

Ke. Die in ке ausgehende Nomina verändern im plurali das ке in ки́ z. B. оу́ркэ́ ureake das Ohr, оу́рки́, ureki; пзр́кэ́ pēreake das Paar, пзэ́кэ́ pēduke die Laus, риди́ки ridike der Nettig, мззэ́ри́ке mēserike die Wicke.



Le. Die in **ле** ausgehende Nomina verändern den pluralem in **ли** als: **жѣле** scheale die Traur, **желѣи** schéli; **пиале** picale die Haut, hat **пѣи** piei. nicht **пѣли**; **фоале** foale der Blasbalg, oder ein ledener Schlauch.

Anmerkung: Alle in **ле** le ausgehende Nomina sind generis foeminini, und nehmen den articulum definitum **ѣ** an sich z. B. **жѣлѣѣ** schealea und werden nach dem pag. 23. angezeigten Declination decliniret.

Te. Die auf **те** sich endigende Nomina verwechseln im plurali das **те** mit **ци** zi als: **минте** Minte die Vernunft, **минци** minzi; **динте** dinte der Zahn, **дѣрзкзминте** enbrekéminte der Anzug, **пѣтѣ** petscheate das Betterschaft, **кѣрте** kúrte der Hof, **соарте** soáarte das Loos, **кѣрте** bute das Haß, **моарте** moarte der Tod, **партѣ** parte der Theil.

Diese aber verändern die Silbe **те** in **ци** schti als: **повѣрте** poveafste die Erzählung, **повѣци** povéschti; **вѣрте** veafste das Gerücht, **вартѣ** óafste die Armee, **оци** ofschti die Truppen.

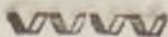
Hievon werden ausgenommen, die die Silbe **те** auch im plurali beibehalten, z. B. **дрáгорте** dragofste die Liebe, **скѣминѣрте** fskum-

fskumpeate die Theurung, лѡѡреаминѡте luareaminte die Aufmerksamkeit, цинѡкре ѡминѡте zineare enminte die Bemerkung, вѡртѡте vāertūte die Tugend, чинѡте tſchinfste die Ehre.

Me. Die Nomina in ме haben in plurali мѡ 3. В. мѡлѡцѡме mulzime die Menge, мѡлѡцѡмѡ, mulzimi; лѡнѡцѡме lundſchime die Länge, юѡцѡме iuzime die Schärfe, кѡтѡнѡме kētenime die Milſch, кѡлѡзѡрѡме kēlōrime die Reuterei, кѡлѡме kulme der Gipfel, oder Hörſt eines Hauſes; лѡзѡцѡме lēzime die Breite, дѡнѡме deſſime die Dichtheit, рѡрѡме rērime die Echtheit, Seltenheit; грѡсѡме groſſime die Dicke, адѡнѡнѡцѡме adānſchime die Tiefe, ѡнѡлѡцѡме ēnnēlzime die Hochheit, мѡрѡме mērime die Gröſſe, мѡлѡцѡме mulzime die Menge, Vielheit; грѡзѡме groſime die Grausamkeit, тѡрѡме, tērime die Etär-
ke.

Siebon ſind ausgenommen, нѡме nūme der Namen, und hat den pluralem wie in Singulari.

Ne. Die in не ausgehende Nomina verändern das не in нѡ ni als: минѡне minūne das Wunderding, минѡнѡ minūni; кѡрѡне kārne das Fleiſch, кѡрѡнѡ kērni; оурѡчѡнѡне
F urā-



uräetschune die Abscheu, die Häßlichkeit; азшэртэчшэ deschertetschune die Eitelkeit, фшэ füne der Strich, слэжнчшэ lslebitschune die Gebrechlichkeit, Schwachheit; акннчшэ enkinetschune die Verbeugung Gruß, фшнннчшэ funindschune der Kinnruß, кэркшэ kərbune der Kohle, ацеленчшэ enzélepitschune die Weisheit Klugheit пжшшэ peshune die Hutweide, агропжчшэ engropetschune das Begräbniß, нстрэжшэ putreschune die Verwesung, Fäulniß; вешешшэ veschetschune die Verwelsung, афрешнтэчшэ enfruntetschune der Verweis, жшэ schune ein Junger = Lediger, ршннэ ruschune die Schande, ашэлэчшэ enscheletschune der Betrug, апжкэчшэ enpeketschune die Versehnung, Vergleichung Uebereinkommnung; тэчшэ teschune der Brand, оуржчшэ uräetschune der Greul, голнчшэ golitschune die Entblössung, печннчшэ petschindschune das Zittermal, нсэркэчшэ lspurketschune die Unreinigkeit, амэржчшэ ameraetschune die Bitterkeit, азшэртэчшэ deschertetschune die Eitelkeit, маршнэ mardschune der Rand, афшнэ afine die Heidelbeere hat in plurali afine.

Pe. Die Nomina in *ne* verändern, im plu-
rali das *ne* in *nū pi* z. B. vulpe der
Fuchs

Fuchs, шáрпе schárpe die Schlange, sage
вѣлпй vulpi; вѣспе vesppe die Wespe.

Kle. Die in кле sich endigende Nomina haben
im plurali кай, їаскле jáskle die Krippe,
сфекле sfekle die rothe Rübe, man sagt auch
sfeklele.

Tsche. Die in че ausgehende Nomina ha-
ben im plurali чй tschi als: крѣче krútsche
das Kreuz, крѣчй kruttschi; пѣрече puretsche
die Floh, шоарече shoáretsche die Maus,
жѣиниче schunintsche eine junge Kuh, паче
páttsche der Friede, кóпче kóptsche das
Festel, погáче pogáttsche Ein Kuchen von
ungesäuerten Teich, берѣ́че berbeatsche der
Widder, гѣwáче géoáttsche die Schale, мѣ-
трйче mètritsche das Grimmen in Bauch, Colic

Schte. Die nomina in ѣ haben im plura-
li чй schti z. B. пѣѣ peaschte der Fisch,
пѣчй peschti; ѡѣѣ obschte die Gemein-
schaft, die Allgemeinheit; привѣлчй pri-
véalischte das Schauspiel, линчй linischte
die Sanfte Ruhe, капчй kapischte der
Götzen Tempel, клѣѣ kleáschte die Zwan-
ge, ѡпрѣлчй oprealischte der Verboth,
лоѣѣ loáschte das Loos, коáрѣ koár-
schte, der Karst, крáниѣ branischte der
Forst Wald, хѣрчй hurischte die Hure,



топорѣще toporäeschte der Hacken Still, ко-
дърѣще koderäeschte ein langer Still an einem
Werkzeug, womit man hauen oder schneiden
kann; кѣнепѣще kænepischte ein Hanf-
feld, вище oischte die Leichsel, ловѣще
lovischte die Fischgrube.

Dsche. Die in ѣ ausgehende Nomina ver-
ändern den letzten Buchstaben *е* im plurali
in ѣри als: сѣнѣ сѣändsche das Blut,
сѣнѣѣри сѣändschuri.

Folgende aber verwandeln das ѣ in ѣи
alschi z. B. лѣѣ leadsche das Gesetz,
das Recht; лѣѣи ledschi.

Anmerkung. Eine der nöthigsten Be-
merkung bey der Aussprache des Buchsta-
bens *ѣ* im Walachischen, weil dieser in den
lateinischgeschriebenen Walachischen Wörtern als
ein *e* ausgesprochen wird, daher soll dieses *e*
wie bey der Silbe *che* in dem Worte *Wu-*
cherei ausgesprochen werden, und der siche-
ren Aufmerksamkeit wegen, pflegt man über
dieses *e* immer dieses Zeichen ' zu setzen,
siehe folgendes von der Bedeutung, und dem
Gebrauche der Tonzeichen pag. 6. das
Zeichen '.

Be'. Die Substantiva so in *ѣ* ausgehen, neh-
men im plurali anstatt des *ѣ* ein *ѣе* an z. B.
кодоѣѣ podóabe die Zierde, подоѣѣ po-
dóabe

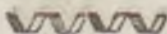
doabe, torz fsobe der eiserne Ofen, skoakz
fskoabe das Hufeisen, koamkz boambe die
Beere, kskz buh die Geschwür, kskz
babe ein altes Weib, skskz fskärbe der
Kummer, die Widerwärtigkeit, nāgkz pa-
gubē der Schaden, jālkz schalbē die Klā-
ge, kskz kūsche ein krummes Eisen,
stück Holz, an das man etwas aufhängen
kann, vorkz vorbē die Rede, roakz roabē
die Schflavin, nālēz nalbē der Eibisch.

Hievon sind ausgenommen, līmēz limbē
die Zunge, haben im plurali līmēi limbi;
vrākēz vraschbē der Streit, kolīēz ko-
libē eine Hütte, auf dem Gebürge, grākz
grabē die Eise, trākēz treabē das Ge-
schäft, karēz barbē der Bart.

lārēz Iarbē das Graß, hat im plurali
auch Iērburi.

Ve'

Die in vz ausgehende Nomina Substan-
tiva verändern den letzten Buchstaben z im
plurali in ein e als: vādvēz veduvē die
Wittwe, vādvē veduve; plākēz pleavē
die Sprey, slovēz fslovē der Buchstaben,
vālvēz vāelvē das Gepräng, die Pracht;
potkoakz potkoavē das Hufeisen, titvēz
titvē der Kürbis, sēbavēz sēbavē der Ver-
zug, skskz schertvē das Dandopfer,
Schlachtopfer.



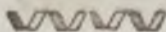
Auch nehmen einige im plurali noch в ein и an, z. E. ѡтавъ otavè der Grummet, ѡтѣви otèvi; дѣмѣравъ dumbravè der Eichenwald, гѣлѣавъ gèltschavè der Lärm, дрѣвъ dreavè die Spiral = Feder, ѡтравъ otravè das Gift, чѣвъ zeavè die Röhre, ставъ fstavè die Rossheerde, Стѣтери, исправъ ispravè die Verrichtung, das Vollbringen, заръ sarvè das Ungestüm, корѡавъ koroavè die. Staude.

Ge' Die in rz ausgehende Substantiva verwandeln das rz ge in plurali in ѡи dschi, als фрѣвъ frage die Erdbeere, фрѣѡи fradschi; тѣлѣвъ teleage die Rare, вѣвъ varge ein dünner Stab, der Strich, мѣмѣлигъ mèmèlige die Kukuruzbrey, wie im wälischen Polmenta, гѣнгъ gange das Insekt, нѣнгъ pungè der Beutel, кѣнгъ kingè der Gürtel am Sattel, бѣлѣгъ balegè der Kuhfladen, стрѣнгъ fstrungè die Schaafheerde, Schaar, доѣвъ doage die Faßtafel, фѣвъ fugè die Flucht, кѣвъ kèrigè ein Nadel, лѣвъ fslugè der Knecht.

De' Die in аз ausgehende Nomina verändern im plurali ihr аз in зѡи èsi, z. E. лѣвъ lade die Lade, Trugel, лѣзѡи lèsi; грѣмѣвъ grémádè der Haufen, прѣвъ pradè

de der Raub oder die Beute, зхпáдз sě-
padě der Schnee, скова́рдаз iskovárde
der Gladen, ба́рдаз bárdě das Weil, жи-
рѣ́даз schireáde die Trüste, добѣ́ндаз do-
bāēndě der Provit, гри́ндаз grindě der
Balken, тин́даз tindě das Vorhaus, кѣ́даз
budě das heimliche Gemach, der Abtritt,
огли́ндаз oglindě der Spiegel, поломи́даз
polomide die Distel, кѣ́рѣ́мнидаз kěremide
der Mauerziegel, оу́рдаз urde der Quarz-
faß, арѣ́ндаз arāēndě die Verpachtung,
ве́рѣ́даз obeade die Radspeiche, ѿфа́даз
isfadě der Hader, до́садаз dolsade die
Plage, дова́даз dovade die Ueberzeugung;
жо́радаз schoarde die Ruthe, hat auch
жо́радаз schoarde.

Folgende aber verändern das аз in аѣ,
з. Е. га́здаз gasde der Wirth, га́здаѣ gasde;
кра́здаз brásde die Furche, зга́рдаз sgardě
das stachlichte Hundhalsband, мо́лдаз mol-
de das Malter, стафи́даз istafide die süsse
Weinber, ле́вѣ́даз lebēde die Schwane,
ло́бодаз lōbode die Milte (ein Kraut), чѣ́р-
даз tſchurde die Rüh-Heerde, ко́радаз ko-
arde die Saite auf einem musikalischen In-
strument, хо́лдаз choldě die Saat, и́з-
кѣ́ндаз isbāēndě der Triumph, смѣ́ндаз smi-
ide der Wetterstrahl, ѿсѣ́ндаз oſsāēndě
die Versündigung, сѿфи́рдаз isfiride ein blind-
des Fenster in der Mauer, ѿми́даз omide



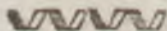
die Nauppe, искоаџ isskoade der Nach-
forscher, Espion, дараџ dárde der Wurffspieß,
комаџ komande das Komando.

Sche'. Die Nomina in жџ verändern das џ in
йіџ. Е. вѣѣџ vrasché die Zauberei, вѣѣ
жй vřeschi; глаѣѣ glasché das Glas,
кѣѣѣ kăřschi die Krüde, страѣѣ sstra-
schi die Wacht, маѣѣ maschi der Zentner
коѣѣ kóaschi die Rinde, гриѣѣ grischi
die Sorge, мѣѣѣ mreáschi das Netz.

Se'. Die Nomina in џџ machen ihren plura-
lem in џіse, џ. Е. раџџ ráse der Strahl,
раџі rase; иџџџ ispusé die gliemmende
Asche, фрџџџ frunsé das Laub, auch
das Band am Hops, oder Huth, кѣѣѣѣѣ
kekerease der Schaafmist, вѣѣѣ varsé
das Happelkraut, рѣѣѣ răsé der Felsen,
ѣѣѣѣѣ brăensé der Râș, пѣѣѣ păensé
die Leinwand, чинѣѣѣ tschintese die
Bachstelze, гроѣѣѣ groase der Schauder,
паѣѣѣ pásé die Aussicht, Verhüttung, вѣѣѣ
џџ obrasé der Rachel, кѣѣѣѣѣ kělbease
die Naude, ѣѣѣѣѣ brease das Scheffigte,
Vielfärbigte, пѣѣѣѣѣ pavése der Schild,
фѣѣѣѣѣ fufease der Zylinder.

Ke'.

Ke'. Die Nomina substantiva in **kz** verändern
 im plurali das **kz** in **чи** *tschi*, z. E. **кж н-**
кз *bräenke* die Pfote, **кжнич** *bräentschi*;
нжкз *nuké* die Nuß, **лжкз** *léuke* die
 Steinleiste am Leiterwagen, **чжтжркз** *tschu-*
pearké die Wisse, eine Art von eßbaren
 Schwämmen, **фжлкз** *falké* die Kinnlade,
поржнкз *porunké* das Geboth, der Befehl,
мжнекз *māneke* der Ermel, **дожкз** *do-*
iké die Nimmé, **кисерникз** *bisserike* die
 Kirche, **пјарсекз** *piarfseke* der Pfirsig,
мжчжкз *metschuke* der Kolben, **кжкз** *kiké*
 der Zopf, **вжзджкз** *vledike* der Bischof,
цжркз *zarké* die Aelster, **писжкз** *pisiké*
 die Rase, **троакз** *troaké* die Mulde, ein
 Waschtroch, **тилжнкз** *tilinke* ein Instru-
 ment zum Blasen, welches hohl vom Weiden-
 holz ist abgezogen worden, oder Pfeife, **и-**
ковникз *ibovniké* die Liebhaberin, die
 Buhlerin, **мжткз** *matké* die Bienen
 Mutter, der Weisel, **мжнкз** *munké* das
 Werk, die Arbeit, **кжркз** *kurké* der In-
 dianner, **фжржнкз** *furniké* die Ameise, **вж-**
кз *vaké* die Ruh, **лжнкз** *lunké* die
 Trift, oder eine Wiese, **мжйкз** *maiké* die
 Mutter, **кжшжкз** *beschiké* die Blase, **клжб-**
кз *klóké* die Bruthenne, **кжткз** *kotké*
 ein Ball, Ballon, **сжпјжкз** *fsuveiké* die
 Schieße, **вжкжкз** *beanké* der Rieselstein,



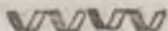
гáлицкz galizké der Vitriol, флѣкz fleaké die Dünne, коцкz kozké das Spielbret, Würfelspiel, черво́нцкz tſcherboaiké die Hirsch Hündin, мѣ́ймцкz mѣimuké der Affe, чѣ́дцкz tſchéuké der Dohle, кѣ́лицкz kélizké der Käfig, Vogelbauer, пѣ́лѣнцкz pѣlanké die Palisade, пѣ́дѣнцкz piiadiké der Sprengel.

Diese verändern die Silbe цкz im plurali in чѣ ſchte, z. B. бро́вцкz broafské der Frosch, бро́вчѣ broafſchte; глѣ́щцкz geluſchké der Knebel, мѣ́щцкz muſské die Fliege oder Mücke, плѣ́щцкz ploſské eine hölzerne Flaſche. пу́щцкz puſchké die Flinte, das Gewehr, hat im plurali пу́щчѣ пуſchti.

Le. Die in лz ſich endigende Nomina verändern im plurali ihr лz lѣ in лѣ le, z. E. милz milѣ die Gnade, милѣ mile; ко́лѣз koalѣ die Krankheit, силz ſilѣ der Zwang, по́лѣз poalѣ der Schooß, з́лѣз fále ein Kettenglied, б́лѣз balѣ der Schleim, рѣ́ско-áлѣ reſskoalѣ die Aufwicklung, der Auf- ruhr, стѣ́клѣз ſtiklѣ eine gläſerne Flaſche, ко́лѣз koalѣ der Bogenpapier, топѣ́лѣз topilѣ der Schmelztegel, прѣ́силѣз preſſilѣ die Ausbrüttung, фе́щилѣз feſchtilѣ der Dacht, Lunde, ſ́лѣз ſlulѣ die Schuſterall, ч́лѣз chulѣ die Läſterung, копѣ́лѣз kopilѣ ein kleines junges Mád=

Mädchen, кэмилэ kémilé das Kamel, пилэ pilé die Feile, цесалэ zessalé der Strigel, шкоалэ schkóalé die Schule, кскалэ fskulé das Kleinod, токмеалэ tokmealé das Bedingniß, сфїалэ fsfıialé die Schichternzheit, Borenthaltung, амшуралэ amurzalé die Ohnmacht, мочиралэ motschirlé der Schlam, Lacke, паролэ parole die Versicherung, die Loosung, wáалэ oalé der Topf, шиндралэ schindrile die Schindel, шопжралэ schopǽrle das Eider, wдрасалэ odraslé der Reim, клипкэалэ fsklipcalé der Schimmer, мшчезалэ mutschesalé der Schimmel, правналэ pravilé das Gesetzbuch, ззебалэ sebálé das Gebieß am Baum, брѣкалэ bräeklé der Laden am Bierstuhl, вѣнскалэ vǽnkslé das Ruder, точилэ tolschilé die Schleifmühle.

Hievon sind folgende ausgenommen, diese haben im plurali ан li, als: келтсáалэ keltuialé die Verköstung, келтсáан keltueli; виноцкэалэ vinezealé die blaue Farbe, амейцкэалэ amezealé der Schwindel, рѣчалэ rětschalé die Erkaltung, догоркэалэ dogorealé das Brandmahl, хѣхилэ chechilé die Hesel, der Krampel, кскуткэалэ fskutealé die Befreiung von Abgaben, вѣнцкэалэ vepfscale die Farbe, авѣлсáалэ enveluialé die Verwickelung, фѣрдáалэ feardelé das Bierstet zum messen, кивѣрнисáалэ kivernıssalé die



die Anstalt, *присокѣлъ* *prisofsealē* der Ueberfluß, *рѣчица* *räentschesälē* der alte Speck, altes Schmeer, *агонистѣлъ* *agonissealē* der Verdienst, *скѣлъ* *fskelē* die Plette, *змова* *smoalē* das Wagenschmeer, *дова* *endoialē* der Zweifel, *сочетѣлъ* *so-kotealē* die Rechnung, *цидѣлъ* *zidulē* das Zettelchen, *грѣлъ* *gréblē* der Rechen, *пѣкъ* *päekalē* der Eisenpiegel, *сприжинѣлъ* *fsprischinealē* der Schirm, *нзплазѣлъ* *nē-pleialē* die Beklemmung, *клипѣлъ* *klipealē* das Blinseln, *опзчѣлъ* *opetschalē* das Hinderniß, *взтрѣлъ* *vétrilē* der Segelbaum, *опзрѣлъ* *operealē* die Bähung, *пофилѣ* *posilē* der Schwanz = Niemand am Sattel, *остенѣлъ* *ostenealē* die Mühe, Müdigkeit, *срѣлъ* *fsurlē* das Pfeifenrohr, *грѣшѣлъ* *gré-schalē* der Fehler, *зминтѣлъ* *smintealē* der Fehltritt, Irrung.

Me. Die Nomina in *мъ* haben im plurali *ме* *me*, als: *скѣмъ* *fskamē* ein Fäserchen, *скѣме* *fskame*; *оурмъ* *urmē* die Spur, *турмъ* *turmē* das Heer, *глѣмъ* *glumē* der Scherz, *сѣмъ* *sumē* die Summe, *спѣймъ* *spaimē* der Schrecken, *рѣмъ* *räemē* der Regenwurm, *сѣрмъ* *fsäermē* der Drath, *сѣдѣлѣмъ* *fsudalmē* die Lästerei, *мѣмъ* *mamē* die Mutter, *кѣрчмъ* *käertschmē* das Wirthshaus, *пѣзмъ* *pismē* der Neid, *дѣ-*

мѣ dame das Dammbrett, фѳрмѣ formē die Gestalt, Beschaffenheit, чѣмѣ tſchūmē die Pest, арамѣ aramē das Kupfer, енѣмѣ fspumē der Schaum, скѣмѣ fskamē die Schuppen auf dem Kopf стѣмѣ stemē das Diadem.

Es gibt aber auch einige, die im plurali in мѣ ausgehen, z. B. лѣгѣмѣ legumē die Hilsenfrucht, лѣгѣмѣ legumi; вѣмѣ vāmē die Mauth, зѣмѣ ſāmē die Brūhe, Супре; лѣкрѣмѣ lākremē die Thräne, иинѣмѣ inimē das Herz, пѣтимѣ pátimē die Leidenschaft, кѣтѣрѣмѣ kēterāmē die Schnalle, ѣѣмѣ flēmē der Lert, флѣгѣмѣ flegmē der Auswurf.

Ne'. Die in нѣ ausgehende nomina, verändern im plurali das ѣ in н z. B. слѣнинѣ fslēninē der Speck, слѣнинѣ fslēnini; грѣдинѣ grēdinē der Garten, пѣтинѣ putinē die Butter, зѣмѣнтѣнѣ smāēntāēnē die Seide, рѣдѣтѣнѣ rēdētschinē die Wurzel, помѣнѣ pomeanē das Allmosen, das trännen Brod: стѣнѣ fstāēnē Melchstube Кѣѣmacherei; винѣ vinē die Schuld, прѣчинѣ pritschinē die Ursache, хѣзнѣ hāsnē der Profit, Nutzen, поковѣнѣ pokovānē der Umboß, ѡдѣхнѣ odichnē die Ruhe, вѣрѣнѣ vriānē das Spundloch, хѣрѣнѣ hrānē die Nahrung, фѣнѣнѣ fēnē das Mehl, нѣгѣнѣ

гинз negine, das Unkraut im Getreide,
 минчгинз mintschune die Lüge, ранз rane
 die Wunde, оугинз ufsne der Naht, лхинз
 laene die Wolle, пражинз preschine die
 Stange, лидинз lindine die Kopfniese,
 кшншнз kunune der Kranz, коронз ko-
 rone die Krone, лшнз lune der Mond,
 лшминз lumine das Licht, die Kerze; цн-
 цинз zizine der Thürangel, тршнинз tru-
 pine der Stamm, Kumpf; винз vine die
 Schuld, ршшинз reschine der Hark, сар-
 чинз fsartschine die Bürde, стшпинз stu-
 pine die Binnen-Hütte, розикинз rosin-
 kiné die Rosinnen, царинз zarine eine
 verzaunte Aue, ршшинз rudschine der Hof,
 кешинз beschine der Fork, кшрнз kær-
 ne die Unschweifung, скшрнз skærne
 der Pfifferling, поанз poane die Hai-
 ne, мортшчинз mortetschine das Af,
 ржнз rævne der Eifer, die Begierde; при-
 ханз prichane das Laster, der Tadel;
 цклннз zealine ein ungepflügter Acker, un-
 bebautes Feld; рогожинз rogoschine die
 Schilfflechte, фшртшнз furtune das Brau-
 sen, кашнз bäsne die Fabel, шнз кшвин-
 цз, bine kuvinze das Wohlwollen, hat
 im plurali кшнеле кшвинце bunele kuvin-
 ze; тоанз toane die Töne, поманз roma-
 ne das Leichen Brod, фшнншнз Allmosen;
 кшминнз kumpene die Wage.

Hievon sind ausgenommen, und haben im plurali не, хайнх haine das Kleid, хайне haine; ѡкнх ѡkne die Salzgrube, икоанх ikóané das Bild, измѣнх isméané die Unter-Hosen, арвѣнх arvúné das Handgeld, кѣстанх kěstáné die Kastanie, илпѣрѣнх nēpráfné der Grimm, кáзнх kásné die Qual, die Plage; кѣтанх kětáné der Soldat, плоскоанх plofskoáné ein Heu-Hausen, kleines Schober Heu, стрáнх istráné das Rohr, пѣнх peané die Feder, тикнх tikné das Gedeuhen, кланх blané das Brett,

Рѣ. Die in нх sich endigende Nomina nehmen im plurali не an z. B. а́нх ápé das Wasser, а́не ápe; са́нх tsápé die Saue, кѣрнх kǣrpé ein Lüchel, oder Bäuschel; тѣ́нх tscheapé der Zwiesel, іа́нх іápé die Stutte, нѡ́мнх pǫmpé die Pracht, пѣ́нх pipé die Tabacks-Pfeiffe, кѣ́нх kúpé das Löpfein.

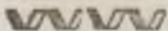
Hievon sind folgende ausgenommen, und haben im plurali нѣ z. B. нѣ́анх púlpe die Wade am Fuß, нѣ́анн pulpi; та́анх talpé die Schuhsohle, а́рпнх aripé der Flügel, ѓр́анх grapé die Ege, ѓро́анх groapé der Graben, кѣ́ннх kǣnepé der Hauf, р́а́нх rǣpé ein Berg der abschöffig steil ist,
wie

wie auch die abschöfliche Erde wenn sie Nüße bekommt.

Re. Die in рз, трз, und тѣрз, ausgehende No-
Tre. mina verändern ihren Endbuchstaben з in ѣ
Ture. , als моарз моарѣ die Mühle, морѣ
 мори; споарз sfsoarѣ der Spasat, рѣрз
 гурѣ der Mund, шѣрз schurѣ die Scheuer,
 зѣрз sгурѣ der Eisenschlacken, ѡкарз okarѣ
 die Schmach, змѣрз smeurѣ die Himber,
 зарз farѣ die Sahnē, табрз taberѣ das
 Lager, пѣрз pѣschterѣ eine unterirdische
 Grube, шатрз schatrѣ das Zelt, ламѣ-
 рз lamurѣ die Läuterung, мѣтѣрз метурѣ
 der Besen, поварз povarѣ die Fracht Last,
 анѣрз ангирѣ der Acker, мѣсѣрз mѣlsū-
 рѣ das Gewicht, die Maße, лѣтѣрз leturѣ
 der Spüllicht, трѣсѣрз trѣssurѣ der Zug,
 комоарз komoarѣ der Schatz, am Geld;
 батѣрз батѣchokurѣ die Verspottung, der
 Hohn; пѣтѣрз pѣturѣ die Schichte, пѣ-
 нѣрз penurѣ das grobe Tuch, копѣрз kop-
 турѣ die scharfe Materie, der Eiter; ѣпѣн-
 ѣрз ѣpunfsurѣ der Stich, пикѣтѣрз pikē-
 турѣ der Tropfen, ѣкѣрѣтѣрз ѣnkēketū-
 рѣ die Aufladung, Beladung; алѣрѣтѣрз
 alergeturѣ das Rennen, Lauffen; пѣтрз
 piatrѣ der Stein, нѣтрз ѣкрз piatrѣ ѣkrѣ
 der Maun, ѣплетѣтѣрз ѣnpletitурѣ das Ge-
 flecht, нѣтрз pōterѣ die Rotte, нѣнѣрз
 pa-

pápuré die Wasserbinze, mármŝpŝ mármuré
der Marmorstein, ħkietŝpŝ ħnkieturé das
Gelenk, figŝpŝ figuré die Gestalt, fiárŝ
fiáré das wilde Thier, giárŝ giíáré die
Klaue, tŝoapŝ tŝchoaré die Krähe.

Gleichen pluralem haben auch die von den
verbis abstammende Substantiva in tŝpŝ
z. B. pŝŝkŝtŝpŝ pŝŝkŝturé der Schuß,
das Geschöß; ŝkŝlŝdŝtŝpŝ ŝkŝldŝturé das
Bad, ŝŝmŝŝtŝpŝ ŝŝmŝŝturé die Brod
Grume, ŝvŝrlŝtŝpŝ ŝvŝrlŝturé der Wurf,
gŝŝtŝpŝ gŝŝŝŝturé das Räŝel, kŝŝtŝpŝ
kŝŝturé die Rath, Ráderen, dŝŝŝkŝtŝpŝ
dŝŝpŝkŝturé die Spaltung, tŝŝŝtŝpŝ tŝ-
vŝturé der Saum, iŝkŝlŝtŝpŝ iŝkŝlŝturé
die Unterschrift, kŝŝmŝtŝpŝ kŝŝmŝturé der
Durchschnitt, iŝkŝtŝpŝ iŝbŝturé der Anwurf,
ŝkŝrŝntŝtŝpŝ ŝkŝrŝntŝturé die Verŝtauchung,
oŝmŝlŝtŝpŝ oŝmŝlŝturé die Ladung, aŝŝ-
tŝpŝ aŝŝturé das Pflügen, ŝŝrŝtŝpŝ ŝŝrŝ-
turé der Sprung, das Springen; oŝmŝlŝ-
tŝpŝ oŝmŝlŝturé die Geŝchwulŝt, ŝoŝkŝtŝpŝ
ŝoŝoŝturé die Eiŝŝchlŝrfung, ŝŝŝŝŝtŝpŝ
ŝŝŝŝŝturé der Sturz, loŝvŝtŝpŝ loŝvŝtú-
ré das treffen, ħŝŝŝŝtŝpŝ ħŝŝŝŝturé das
Eiŝŝŝlŝŝen, vŝŝŝŝtŝpŝ vŝŝŝŝturé die Zau-
berei, kŝŝŝŝtŝpŝ kŝŝŝŝturé der Zuŝchnitt,
kŝŝŝtŝpŝ kŝŝŝturé die Zuŝŝŝhr, kŝŝtŝpŝ
beuturé der Tranŝ, lŝŝŝtŝpŝ lŝŝŝturé das
Vand, der Vund, die Verŝbindung; nŝŝŝŝ-
tŝpŝ



тѣрѣ ꝑăschitŭrê der Fußtritt, рѣнтѣрѣ rup-
ture das Zerreißen Zerbrechen, der Bruch;
тѣетѣрѣ tēeturê der Schnitt, кѣмпѣрѣтѣрѣ
kumpērêturê der Kauf, клочитѣрѣ klo-
tschitŭrê die Bruth, пѣлнтѣрѣ pēliturê
die Verletzung, оѣрѣтѣрѣ urleturê der Bruch,
цѣктѣрѣ zefseturê das Gewebe, кодѣкѣ-
тѣрѣ kodobaturê die Bachstelze, гѣндѣрѣ
gindurê die zusammengesetzte Drüse, крѣ-
пѣтѣрѣ krepêturê die Spalte, мѣшкѣтѣрѣ
mufchkêturê der Biß, ѣвѣцѣтѣрѣ ênvê-
zêturê die Lehrart, ѣвѣцѣтѣрѣ нѣрѣвѣрилѣор
ênvezetura nêravurilor die Sittenlehre.

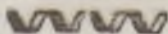
Dre. Siedon werden ausgenommen, die in дрѣ
Tre. тѣрѣ und рѣ ausgehende Nomina, weil sie
Re. im plurali das ѣ e annehmen, als: цѣнѣ-
дрѣ зѣндѣrê ein Kleid aus Welle, цѣнѣ-
дрѣ зѣндѣrê; вѣндѣрѣ vidrê der Fischeotter,
вѣтрѣ vatrê der Feuerherd.

Eben so wie die Bäume und Früchte von
einander unterschieden, und ihre Abstammung
nicht einerlei ist, so wird auch das ѣ e im
plurali in ѣ e verwandelt, з. Е. пѣрѣ pe-
rê die Birn, пѣрѣ peare; мѣрѣ murê die
Rübe, мѣрѣ mure.

Sse. Die sich mit ѣз endigen, verändern im
plurali ѣз in ѣ, з. Е. ѣсѣнѣтѣрѣ schupă-
nealsê die Frau von geringer Herkunft,

жѡпѡѣсе schupānease; коасѣ koase die Sense, тѡсѣ tuse der Husten, кѡсѣ kuse kurse der Fallstrick, липсѣ lipsē der Mangel, die Dürftigkeit, коапсѣ koapse die Lenden, мѡсѣ muse das süsse Honigwasser, таксѣ takse die Tare, расѣ rase die Rutte der Mönche, клѡсѣ kluse die Falle, педѣпе сѣ pedeapse die Strafe, касѣ kase das Haus hat касе kase, wie auch кѡси kesi; мѡтасѣ metase die Seide hat im plurali мѡтѡсѡри metesuri etc.

Te. Die Nomina in тѣ verändern im plurali das т in е, з E. кѡтѣ bæte der Kolben, кѡте bæte; коастѣ koaste die Rippe, сѡитѣ isfite das äußere priesterliche Meßkleid, вѡтѣ vite das Vieh, плѡчинѣтѣ plutschinte der Kuchen, кѡмѡтѣ kamete das Interresse, роатѣ roate das Rad, гѡлѣтѣ geleate der Kübel, кѡкатѣ bukate das Getraid, траѡитѣ traifste der Tornister, мѡтѣ mite die Vestechung, нѡитѣ nunte die Hochzeit, поѡтѣ poste der Wunsch, das Verlangen, die Begierde, чѡтѣ tschate die Schaar, лѡитѣ lupte der Kampf, das Ringen, спѡтѣ ispatē das Weberrohr, Schwerth, кѡндѣтѣ kēpute der Vorschub an Schuhen, тоѡртѣ toarte die Handhabe an einem Gefäß, копѡтѣ kopite die Huf, сѡтѣ isite das Sieb, неѡастѣ nevalste ein junges Weib,



Weib, *ουνκατα* unealtē das Werkzeug, *νοτз* notē die Nete, *цинртз* zintē der Schild, *φάντз* fapte das Werk, *πλδтз* plute der Floß, zusammen gefügte Balken um darauf im Wasser fahren zu können, *κένтз* beante die Klammer, *κδραεтз* kuraste der Quark, *кишкōтз* bischkotē die Biskfote, *εζλάтз* iselate der Salat, *φάтз* fātē das Mädchen, *εζркάтз* berbate die Fleißige, *εжретз* vāerfste der Strauß, *крєтз* krētē die Kreide, *монітз* monetē die Münze, *чинртз* tšhirtē der Strich, *πλάтз* plate der Bohn, *чкєртз* tšcheartē der Streit, hat im plurali *чєртзгн* tšchertēri.

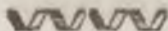
Hievon sind ausgenommen, die im plurali auf *γн* ausgehen, als: *жδжкātз* schudekātē das Gericht, *жδжкγγн* schudekēzi; *поартз* poartē das Thor, *ковātз* kovatē die Schachtel, *лонātз* lopatē die Schaufel, *рзкнītз* rēkitē die Schelweide, *калтз* balte die Pfüße, die Anheifung des Wassers in einem Orte, *поātз* poiatē der Speicher, *поіγγн* poiezi.

Fe. Die Nomina substantiva, welche in *φз* ausgehen, haben im plurali *φε*, z. E. *μαρφз* marfē die Waare, Fracht, *μαρφε* marfe; *чкєφз* tšcheafē der Nacken, *λεφз* leafē der Gold, *χαρφз* charfē die Harse, *εκαφз* iskafe das Trinkgeschier, Münzschäfel,
ρδφз

ρδφz rufe die Wäsch, τδφz tufe das Ge-
sträuch, κάλφz kalfe der ausgelehrte Gesell,
εκρόλφz iskroafe die Sau.

Che' Die Nomina in χz verändern im plu-
rali das z in ε, z. E. κδχz buchē die
Nachteule, κδχε buche; ςδχz tschruchē die
Meßstange, μάρχz marchē das Vieh, hat
im plurali μzρχzη mērchei.

Ze' Die Substantiva in υz verändern ebenfalls
das z in ε, z. E. φάυz fazē das Gesicht,
φέυz feáze; άυz azē der Zwirn, υήυz
zizē die Brust, ράυz rázē die Ente, γρέ-
υz greazē der Edel, Ohnmacht, κρεδίν-
υz kredinzē der Glaube, темнийz tem-
nizē das unterirdische Gefängniß, φδρεδύz
furkuzē die Gabel, πρεπελινυz prepelizē
die Wachtel, τρεβδίνυz trebuinzē die
Brauchbarkeit, der Gebrauch, τριμβινυz
trimbizē die Posaune, Trompete, κίβερινυz
veverizē das Eichhorn, νεκοίνυz nevoinzē
die Schwierigkeit, κδκίινυz kuvinzē die
Billigkeit, ρzμzωινυz rōmēschi zē das Ue-
berbleibsel, δλανυz lsulizē die Speer, τz-
ρχυz tērätzē die Kleien, πυγινυz schignizē
der Kornspeicher, κδνουινυz kunōschtin-
zē die Bekanntschaft, das Bewußtseyn, αλ-
κkyz albeazē der Flecken im Auge, μινυz
mizē die Wolle eines jährigen Schafes,



лавнѣ lavize die Band, къркатнѣ керкатизе die Meerspienne, сирѣинѣ sirsiginze der Fleiß, Eifer, скоарѣ skoarze die Rinde am Baum, сѣминѣ sseminze der Saamen, бирѣинѣ biruinze die Ueberwindung, der Triumph, оумилнѣ umilinze die Demuth, рѣшнѣ рѣschnize die Stampf- oder Salzmühle, онднѣ undize der Angel, дрѣгѣ дрегѣзе die Geliebte, кѣдѣлнѣ kedealnize das Rauchfaß, вѣртѣлнѣ vāertelnize der Fäsel, каннѣ banize der Meßer, мѣлнѣ melize der Hanfbrecher, оулнѣ ulize die Gasse, фрѣмѣкѣ frumfseaze die Schönheit, кѣнѣ keize die Schnalle an der Thür, пѣлнѣ pelize die äußere feine Haut, oder Schichte, хѣднѣ hudize das Gäßchen, кѣрѣнтѣ керunteaze das graue Alter, пѣтнѣ putinze die Möglichkeit, клѣнѣдѣ klāendaze die Sanftmuth, Demuth, кѣнакѣвѣнѣ bunakuvīize die Rechtschaffenheit, млѣднѣ mledize die Liebe, der Sproßling, кѣна воинѣ buna voinze das Wohlwollen, клѣснѣ klēsnize die Schichte, Ламѣlle, аргѣднѣ engeduinze die Verwilligung, Begünstigung, Duldung, нѣнѣтнѣ neputinze die Unmöglichkeit, згрѣкѣнѣ sgrebunze das Wimmerchen, Wlaßchen, марѣкѣвѣнѣ marekuvīinze die Großmuth, шѣнѣ schtiinze die Wissenschaft,

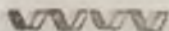
schaft, нещѣицѣ neschtiinze die Unwissenheit, соацѣ ssoaze die Gefellin, кошницѣ koschnize der Bienenkorb, сокотинцѣ sso-kotinze die Ueberlegung, Muthmassung, аскеницѣ lubenize der Kürbiß, türkische Melone.

Hievon werden ausgenommen, und haben im plurali сри з. В. асачкѣцѣ dultscheaze die Süffigkeit, асачѣцѣсри dultschézuri; верѣкѣцѣ verdeaze das grüne Zeug, верѣѣцѣсри verdézuri.

Sche'. Die in шц sich endigende Nomina, nehmen ebenfalls im plurali anstatt das шц ein ѣ з. В. оушцѣ uschê die Thür, оушѣ uschi, мѣнѣшцѣ mæenuschê die Handschuh, пѣпѣшцѣ pëpuschê die Docke, чѣнѣшцѣ tschenuschê die Asche, мѣтѣшцѣ mëtuschê die Muhme, гѣшцѣ guschê der Kropf, вѣрѣшцѣ væerschê das Fischer = Netz, die Fischer Wette; ѣрѣашцѣ Ierdaschê ein Erdjoch, фѣашцѣ fâsche das Windelband.

Die eine Frucht andeutende Substantiva in шц verwandeln im plurali das шц in шѣ з. В. чѣрѣшцѣ tschireaschê die Kirschen.

Schte'. Die Nomina in цѣ haben im plurali чѣ з. В. пѣшцѣ pôschte die Post, пѣчѣ pôschte.



Den pluralem der übrigen Substantivorum, die unter vorstehenden Regeln nicht haben gebracht werden können, muß man durch die Uebung erlernen.

Siebentes Kapitel

Von der Bildung des Foeminini aus dem Masculino.

§. 10. Eine allgemeine Regel hievon zu geben ist nicht so gar leicht; indessen mag folgendes zu einiger Anleitung dienen.

Diejenige Substantiva masculini generis welche den Articulum definitum im plurali **ле** haben, sind überhaupt Foeminina z. B. **пѣрѣла** *pereul* der Bach, im plurali **пѣроале** *péroále*; **зѣд** *sid* die Mauer, **зѣдѣриле** *Sidurile*, **ѡс** *ou* das Ey, **ѡѡѡле** *óaole* etc.

I. Die Adjectiva Masculina die auf einen Consonantem ausgehen, endigen durch gehends ihr Foemininum in **е** z. B. **лѡнѣ** *lung* Lang, im Foeminino **лѡнѣе** *lungé*; **адѣнк** *adäenk* tief, **адѣнкѣ** *adäenké* tiefe, **сѣрак** *sérak* arm, **сѣракѣ** *séraké* arme. **аѣар** *drag* angenehm, **аѣарѣ** *dragé* angenehme.

II. Die Substantiva Masculina, welche ein Amt oder Würde bedeuten, machen ihr foemininum in **ѣе** *eáse* z. B. **ѣнѣрат** *énperat* der Kaiser, im Foeminino **ѣнѣратѣе** *énperétease* die Kaiserin, **кѣаѡ** *kraju* der König

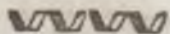
König, крѣцъ krěalsě die Königin; жѣнѣ schupäen der Herr, жѣнѣцъ schupäenealsě die Frau; прѣотъ prěot der Priester, прѣотѣцъ preotealsě die Priesterin.

Hievon werden ausgenommen етѣнѣ stěpäen der Hausherr, und hat im plurali in Foeminino етѣнѣцъ stěpäeně die Hausfrau;

III. Zu den Namen der unvernünftigen Thiere, welche sich mit einem Consonanten endigen setzet man im weiblichen Geschlecht оае оае als: лѣн lup der Wolf, лѣноае lupоае die Wölfin; оѣрс urs der Bär, оѣроае ursоае die Bärin.

Hievon werden ausgenommen die Foemina welche nicht aus den Masculinis gebildet werden, z. B. нѣрк nѣrk das Schwein, крѣоаѣзъ křeoafsě die Sau, кал kal das Pferd, іанѣ iapě die Stutte, кѣне kěne der Hund, кѣѣа kěza die Zauke.

IV. Wenn ein Substantivum einen niedrigen Dienst ausdrückt so nimmt es in Foeminino ѣѣ zě an sich z. B. вѣкарѣ vėkarju der Kuh-Hirt, вѣкарѣѣ vėkărize die Kuh-Hirtin; пѣкурѣ pėkurarju der Schäfer, пѣкурѣѣ pėkurărize die Schäferin; лѣгъ lsgě der Knecht, macht den pluralem in Foeminino лѣжѣнѣцъ lsluschnikě die Magd, alles übrige muß durch die Uebung erlernet werden.



Achtes Kapitel.

Von der Bildung der Verkleinerungs- und Vergrößerungs Wörter Diminutivorum, et Augmentativorum.

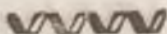
§. II. Vergrößert wird ein Ding, wenn man zuseh, ою оју з. В. ак ak die Nadel, акю akóju die Packnadel, кал kal das Pferd, калою keloju ein Pferde von außerordentlicher Größe.

Verringert aber wird die Bedeutung der Nominum, wenn man dem Masculino 8y uz befügt oder ишор ischor, oder aber чѣл tshel wie auch чза zel з. В. мик mik klein, мик8y mikuz sehr klein; пат pat das Bett, пѣтишор petchishor sehr kleines Bett, oder пѣча petchel Bettchen; клопот klopot die Glocke, клопоуза klopozel das Glöcklein, den Foemininis aber sehet man иѣ ize oder шоарз schoare zu, als: доамнѣ doamnè die Frau, домнишоарз domnischoare, oder домниѣ domnizè das Fräulein.

Neuntes Kapitel.

Von der Steigerung Comparatio.

§. I2. Nichts ist in der walachischen Sprache leichter, als aus dem Positivo den Comparativum und Superlativum zu machen, denn der Comparativus wird durch Beisehung des Wortes май mai gemacht з. В. фрѣ-



móc frumofs schön, máй фрумóc mai frumofs noch schöner.

Und der Superlativus durch das Wort прѣ oder фóарте з. В. прѣ ꙗцѣлѣнт prea enzelépt der Weiseste, фóарте мáре фóарте mare sehr groß з. В.

Positivus.

Мáре mare groß.

Мик мѣк klein.

Ѡвѣцѣт ѣvѣzat gelehrt.

Comparativus.

Мáй мáре mai mare größer.

Мáй мик mai mik fleiner.

Мáй Ѡвѣцѣт mai ѣvѣzat gelehrter.

Supertativus.

Прѣ мáре prea mare der größte.

Прѣ мик prea mik der kleinste.

Прѣ Ѡвѣцѣт prea ѣvѣzat der allergelehrteste. Siehe pag. 104. I. Anmerkung.

Verzeichniß. Der gemeinsten Adjectivorum.

А. А.

авѣтѣт abetut seitwertsgelcitet, oder geführt.

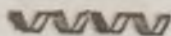
авѣт avut gehabt, wohlhabend.

агонисит agonissit erspart, erworben, zugezogen.

адѣнкат adāenkat vertieft.

ажѣторит aschutorit behülfflich.

акрѣ akru sauer, herb.



алб alb weiß.

алес alefs gewählt, außerlesen, ächt.

алинат alinat gemildert, gelindert.

амар amar Bitter.

аместекат amestekat vermischt.

амецит amezit schwindlich, betäubt.

амецит amedschit verleitet, hintergangen.

аморцит amorzit abgestorben erstaart.

аневое anevoe mühsam, schwerlich.

апѣтос apetofs wässericht, feucht.

арѣкторю arictorju brennbar.

арѣгос arzegoss streitsüchtig, grob.

асеминѣ aseminea ebenfalls, gleichfalls, ähnlich.

аскуцит askuzit geschliefen, scharf, spizig,

аспру aspru rauch, grob, hart.

атинс atins berührt, betastet.

ашезат aschesat gesetzt sittsam, gelegt.

аштернѣт aschternut aufgebettet, ausgebreitet.

Б В.

батшожкурит batschokurit gespottet, verhöhnt.

бѣтѣг beteag fränklich.

бѣзив beziv säufer, trinker.

бирѣит biruit überwunden gesigt.

блѣнд bläend faustmüthig, zahm.

богат bogat reich, vermöglih.

болнав bolnav krank, unapflich.

ботѣзат botesat getauft.

бѣбос bubofs auffällig, schäbigt, gründig.

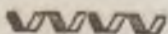
бѣн bun gut, wohl.

бѣрѣдѣхос burduchofs wampicht.

БѢЛѢАТ belzat scheckicht, besprenkelt.
 БѢРБАТ berbat fleißig, arbeitsam, mannbar.
 БѢРБОС berbofs bärtig.
 БѢТРАЕН beträen alt.
 БѢТѢТ betut geschlagen.

В. V.

ВѢКЮ vekju alt, uhralt.
 ВЕНИНОС veninofs giftig.
 ВЕСТИТ vestit rühmlich, berühmt.
 ВИКЛѢН viklean schalkhaft, schlau.
 ВИНДЕКАТ vindekat geheilt.
 ВИНОВАТ vinovat beschuldigt.
 ВѢСЕЛ veafsel lustig, aufgeraunt.
 ВѢЧНИК veatschnik ewig.
 ВИСАТ vifsat geträumt.
 ВИТЕЖАЩЕ viteschaschte heldmässig.
 ВИГѢЗ viteas tapfer.
 ВѢЗ viu lebendig.
 ВОІІОС voiofs muthig, willig.
 ВОЛНИК volnik willführlich.
 ВОРБИТОРЮ vorbitorju beredsam.
 ВРЕМЕЛНИК vremelnik vergänglich, zeitlich.
 ВѢЗѢТ vesut angesehen, gesehen.
 ВѢМѢИТ vemuit vermauthend.
 ВѢРѢИТ veruit geweist.
 ВѢНАТ venat gejagt.
 ВѢИЖОС vāenschofs biegesam, gedrähet.
 ВѢИЗТ vāenēt blau.
 ВѢИТѢРОС vāenturofs Windig.
 ВѢРТОС vāertofs hart, fest.



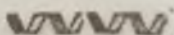
Г G.

ГАЛБИН galbin gelb.
 ГИКОС gibofs bucklicht, ausgewachsen.
 ГИМПОС gimpos flachlicht.
 ГЛОДИТ glodit abgenagt, abgewetzt.
 ГЛЪМЕЦ glumez scherzhaft.
 ГОЛ gol leer, naдет.
 ГРАВНИК grabnik eilfertig, hurtig.
 ГРАС grafs fett.
 ГРЕЦОС grezofs eckelhaft.
 ГРЕШИТ greschit fehlerhaft.
 ГРЕШ greu schwer.
 ГРИЖЕЛНИК grischelnik sorgfältig,
 ГРОС gros dick.
 ГРЪМЪДИТ grëmedit gehäuft gehäufelt.
 ГЪРБОВ gäerbov höckricht.
 ГЪТАТ gëtat verfertigt, vorbereitet, gerüstet.
 ГЪДНОС geunofs hohl, ausgehöhlt.
 ГЪДРОС geurofs löchricht.
 ГЪНГАВ gäengav stammler.

Д D.

ДАРНИК darnik freygebig, Wohlthätig.
 ДАТОРЮ datorju schuldig, verpflichtet.
 ДЪЗГЕЦАТ desgezat aufgethauet.
 ДЪЗМЪРАТ desmerdat verzärtelt.
 ДЕЛИПСЪ delipsë nothwendig, nöthig.
 ДЕЛЪНГАТ delungat verlängert.
 ДЕЛЪПЪДАТ delëpëdat verwerflich.
 ДЕМИЖЛОК demischlok mittelmässig.
 ДЕНЕВОЕ denevoe aus Noth.

ДЕНКАЗ denekas aus Verdruss.
 ДѢЩЕ de obschte gemeinschaftlich, allgemein.
 ДЕПЛИН deplin vollkommen, vollständig.
 ДЕПЪРТАТ depurtat zum tragen gehörig.
 ДЕПЪРТАТ depertat entfernt.
 ДЕРЕПТ derept gerade, gerecht.
 ДЕРЖЕ deræfs lächerlich.
 ДЕШ des dicht.
 ДЕСБРЕКАТ desfbrekat entkleidet, ausgezogen.
 ДЕСКИС deskifs offenbahr, geöfnet, erklärt.
 ДЕСКОПЕРИТ deskoperit entdeckt.
 ДЕСКИЛИНИТ deskilinit abgesondert.
 ДЕСКУЛJ desskulz paarfüßig.
 ДЕЗЛЕГАТ deslegat aufgelöst.
 ДЕСПОАТ desspoiat entblößt, naßend.
 ДЕСПЪРЦИТ desperzit geschieden getrennt.
 ДЕСТОИНИК destoinik würdig.
 ДЕСТРЪМАТ destremat gefassert, zertrennt.
 ДЕУРИК deurik beständig stets auf immer.
 ДЕФАУЖ defaze versöhnlich, gegenwärtig, zugegen.
 ДЕЩЕПТАТ deschteptat munter, aufgeräumt.
 ДИНЗОС dinzofs zahnicht, zackicht.
 ДОІІВЕ doiofs schmerzhaft, wehmüthig.
 ДОМЕСНИК domesnik zumHauß gehörig.
 ДОМНЕСК domnesk herrschaftlich.
 ДОМОЛ domol lind, gelind, sacht, mild.
 ДУПѢ КУВІІНЗѢ dupè kuviinzè gehörigermassen.
 ДЪРЪИТ dêruit begabt, beschenkt.
 ДЪРЖМАТ dêræmat niedergemacht, niedergehaut.



Б. Е.

Ѣрмѣнос ѣrmǣnos Wormstichig.
 Ёрнат ѣrnat gewintert, ausgewintert
 Ёртат ѣrtat vergeben, verschont.
 Ёфтин ѣftin wohlfeil, gering.

Ж. sch.

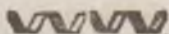
жилав schilav feucht, naß.
 жѣльник schealnik zur Trauer gehörig.
 желѣит scheluit getrauert, beklagt.
 жзртѣит schertvit geopfert.
 жимѣит schimbit geschmuzt mit dem Mund.
 жнѣгѣит schungiiat aufgeschlizt, durchstoßen.

З. S.

завѣсник favisnik neidisch.
 звѣнтат svǣntat gedrückt.
 зѣгѣят fgeriat verfrast.
 змолѣит smolit bemäfelt.
 змѣлѣит smelzuit übertingst, glasirt.
 золит solit gesaumt.
 зѣгрѣѣит fugrēvit gemalt.
 зѣѣѣвник sebvnik langsam, saumselig.
 зѣмѣос semofs fastig.
 зѣрѣит ferit erblickt.
 зѣтигѣит fetignit gestockt, eingestämmert.
 зѣнѣгѣлит fǣngelit beschmuzt, besudelt.

И. I.

инимос inimofs herzhast, beherzt.
 иѣборѣторѣ isvorǣtorju zur Quelle gehörig.
 иѣскѣит ifskufsit berühmt.



истецъ istez geschickt, scharffsinig.
 истовит istovit bescheidet.

К К.

келѣтитору keltuitorju verschwenderisch.

кипеш kipesch wohlgebildet.

китит kitit niedlich.

клеветит klevetit verläumdet.

колѣзроу kolzurofs höckericht.

копт kopt reif, zeitig, gebaden.

крединоу kredintschofs getreu.

крещинеце kreschtineschte christlich.

крѣск kreěfsk königlich.

куадеврѣт kuadeverat wirklich.

кувиос kuviofs wohlmüthig, from.

куграу kugrabe hurtig, schnell.

кугреу kugreu beschwerlich.

кудирѣнтѣл kudiréptul rechtmäßig, billig.

кумпѣнит kumpenit gewogen.

куноскѣт kunofskut bekannt, kennbar.

куприханѣ kuprichanē lasterhaft.

курѣт kurat rein, gesäubert.

курѣторѣу kurgetoriu fließig.

курѣзит kurezit gereinigt.

курварѣу kurvarju ehebrecher.

курѣнд курѣнд geschwind.

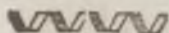
кущѣрник kutschernik bescheiden.

кѣрноу kěrnofs fleischicht.

кѣрунт kěrunт grau.

кѣскаѣт kěfskat geöffnet vergasset.

кѣсѣторит kěfsëtorit verechlicht.



A. L.

ЛАКОМ lakom geldgierig.

ЛАРГ larg weit geräumig.

ЛАТ lat breit.

ЛЕНЕШ lenesch träg faul.

ЛЕСНЕ lesne leicht.

ЛЕСНЕ КРИЗТОРЮ lesne kresëtorju leichtgläubig.

ЛИМБѢТ limbut plauderhaft.

ЛИМПЕДЕ limpede klar.

ЛИН lin faust.

ЛИНГЗРИЧОС lingëritschofs lecherhaft.

ЛИПИТ lipit angeklebt.

ЛИПИЧОС lipitschofs flebricht.

ЛИПСИТ lipsit dürstig, mangelhaft.

ЛОВИТ lovit betrosen, angeschlossen, getroffen.

ЛУКРЪТОРЮ lukrëtorju arbeitsam, eifrig.

ЛУМИНОС luminos hellleuchtend, hell.

ЛУНГ lung lang.

ЛУНГЗРЕЦ lungërez länglicht.

ЛУНЕКОС lunekofs schlüpfrig, gleit.

ЛУЧИИТ lutschiit gegläntzt, geglättet.

ЛЕМУРИТ lëmurit geläutert.

ЛЕПТОС leptofs milchartig, fastig.

ЛЕУДАТ leudat belobt.

M. M.

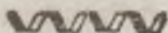
МАИАЛЕС maiales vorzüglich.

МАИВЪРТОС maiväertofs hauptsächlich.

МАИТОЦИ maitozi die meisten.

МЕСТЕКАТ mestekat vermischt, vermengt, gekaut,
untereinander gerührt.

мінґнат minunat wunderbar, wunderbar.
 минчинос mintschinofs lügner.
 миросат mirofsat gerochen.
 мірґит miruit gefallen, gewonnen.
 мистґит mistuit verdaut.
 мишкґачос mischketschofs beweglich.
 модале moale weich.
 морт mort todt.
 моцѣнитору moschtenitorju erblich,
 моцѣнит moschtenit ererbt.
 мѣкос mukofs rozig.
 мѣлат юѣит multiubit vielgeliebt.
 мѣлґцѣмитору mulzemitörju dankbar, erkenntlich.
 мѣнчитору muntschitorju arbeitsam, mühsam.
 мѣрг murg kastanienfärbig.
 мѣстґачос mustetschofs schraubartig.
 мѣчѣд mutshed schimlich, feucht.
 мѣшкґачос muschketschofs beißend.
 мѣлґлґцѣ mēlēczech weichlich melbicht.
 мѣнїос mēniofs zornig, erzürnt.
 мѣрит merit vergrößert.
 мѣрґчинит mērdschinit begrenzt.
 мѣсґрат mēsurat gemessen, gewogen.
 мѣчинат mētschinat gemahlen.
 мѣнґґѣѣос mēngēiōs verträglich.
 мѣнґдрѣ mēndru schön, artig, hochmüthig.
 мѣнкґачос mēnketschofs vielkräftig.
 мѣрґшав mēerschav mager.
 мѣрґчиннос mērētschinofs stachlicht.
 мѣнґґѣѣт mēngēiat getrübet.



H. N.

Anmerkung. Wenn die Particula **HE NE** vor einen bejahenden Adjectivo gesetzt wird, verneinet sie dessen Bedeutung wie aus diesen angeführten Adjectivis durchzusehen ist.

HEKIPBHT nebiruit unüberwindlich.

HEBHN nebun nârisch.

HEBINDEKAT nevindekat ungeheilt.

HEBINOBAT nevinovat unschuldig.

HEBPEДHИK nevrednik unwürdig.

HEГPEШИТ negreschit unmittelbar unumgänglich.

HEГPИЧOC negritschofs schwärzlich.

HEГPOC negurofs neblicht.

HEKPEДИHЧOC nekredintschofs treulos.

HEKBPИHC nekuprins unergründlich, unbegreiflich.

HEЛEKИТ nelekuit unheilbar.

HEMИШKAT nemischkat unverrückt, unbewegt.

HEMЭCYPAT nemëssurat ungemessen.

HEMЭPЧИHИТ nemërdschinit unendlich, unbegrenzt,

HEMЭHГЧAT nemäengciat untröstlich, trostlos.

HEHBMИТ nenumit unbenannt.

HEOPИT neoprit unverbotten.

HEПЛEKУТ neplekut ungefällig, mißfällig.

HEПPEЦИТ neprezuit unschätzbar.

HEПECТИТ nepëstuit beschuldigt.

HEPОДИТОР neroditor unfruchtbar.

HEPУCИHAT neruschinat unverschämt.

HEPЭБДТОР nerëbdëtor unleidentlich.

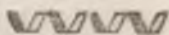
HECTATOPHИK nesstatornik unstandhaft.

HETEЗAT netesat gestreichelt.

НЕТРЕБНИК netrebnik unbrauchbar.
 НЕУІЇТ neschtiut unbewußt, unwissend.
 НЕФЕРТ nefert ungekocht.
 НЕСФЪШИТ nefsferſchit unendlich.
 НЕ ѠВЪЦАТ ne envezat ungelehrt, einfältig.
 НЕ ѠГЪДЪИТОР ne engeduitor ungeduldig.
 НЕОБЛИТ neoblit ungeebnet.
 НЕ ѠФРЪНАТ ne enfrāenat ziegellos.
 НЕ ѠЧЕТАТ ne entschetat unablässig.
 НЕ ѠКИПЪИТ ne en kipuit umgestaltet.
 НИМИК nimik nichts.
 НОДЪРОС nodurofs knotich, höckerich.
 НОРОКОС norokofs glücklich.
 НОУ nou neu.
 НЪСКЪТ nĕfskut gebürtig.

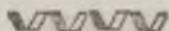
II. P.

ПАРДОСИТ pardosit gepflastert.
 ПАЧНИК patschnik friedfertig, friedsam.
 ПІЕПТЕНАТ pieptenat gekämmt.
 ПІЪРДЪТ pierdut verlohren.
 ПІЪТРОС pietrofs steinig.
 ПИЗМЪИТ } pismuit beneidet.
 ПИПЪРАТ pipĕrat gepfefert.
 ПИСТРИЦ pifstriz ſcheckigt, vielfärbig.
 ПИШКАТ piſchkat gezwieft.
 ПЛЪКЪТ plĕkut gefällig.
 ПЛЕСНИТ plesnit zersprengt.
 ПЛЕШЪГ pleschug ſahlig, ſahl.
 ПЛИН plin 'voll, angefühlt.
 ПЛОАТ ploat beregnet.



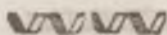
P. R.

pap rat seltsam, schiter.
 pac rals abgeschabt, balbirt.
 pодитор roditor fruchtbar.
 pотогола rotogol rundlicht.
 рошѣ roschu roth.
 рошит roschit roth gefärbt
 рѣмен rūmen röthlich.
 рѣпт rupt zerbrochen, zerrißen.
 рѣшинос ruschinofs schamhaft.
 рѣудинос rudschinofs rostig.
 рѣдѣтор rebdetor geduldig, erträglich.
 рѣдѣчинос редѣtschinofs wurzlicht.
 рѣит reit verschlimmert, beschuldigt.
 рѣкорит rekorit erkühlt.
 рѣмѣрос remurofs zweigigt.
 рѣнит renit verwundet.
 рѣпит repit entführt.
 рѣпѣс repufs verlegt, verseht.
 рѣсплетит respletit vergolten.
 рѣстѣрнат resturnat umgeworfen.
 рѣтезат retesat gestuzt.
 рѣтѣндя retund rund.
 рѣтѣчит retetschit verirrt.
 рѣвнитѣрю rāevnitorju eifrig, begierig.
 рѣдикат rāedikat erhoben.
 рѣіѣс rāciofs fräzig.
 рѣндѣит rāenduit beordert, verordnet.
 рѣнчѣзит rāentschesit ranzig.



G. S.

- сетоѣ fsetofs durstig.
 симзиторю fsimzitorju empfindlich, fühlbar.
 скилав fskilav lahm.
 скорѣброс fskorburofs ausgehöhlt, hohl.
 скѣмп fskump theuer, knapp.
 скѣрт fskurt kurz.
 слаб fslab schwach, gebrechlich.
 слобод fslobod frey.
 смѣрит fsmerit demüthig.
 сомнѣроѣ fsmnurofs schläfrich.
 спарт fspart zerbrochen, zerrissen.
 спиннос fspinofs dornicht.
 спѣрник fspornik ausgibig.
 спѣкерат fspulberat stürmisch.
 спѣркат fspurkat verunreinigt.
 спѣлат fspelat gewaschen.
 спѣриво fspëriofs schreckhaft.
 спѣн fspäen Rahl.
 спѣнзѣрат fspäensurat aufgehenkt.
 статѣрник fstatornik standhaft, beständig.
 стингер fstinger mangelhaft.
 стрѣдалник fstredalnik Industrios, fleißig.
 стрѣлѣчит fstrelutschit beleuchtet, beschimmert.
 стрѣмк fsträemb frum, uneben.
 сѣнѣс fsupufs untergeben.
 сѣнѣре fsupzire dünn, fein.
 сѣр fsur schimmelfärbig.
 сѣс fsuls hoch.
 сѣлбатеk fselbatek wild, stürmisch.



сѣмѣнат sēmāēnat gesäet.

сѣнѣтос sēnetofs gesund.

сѣрак sērak arm.

сѣрат sērat gesalzen.

Т. Т.

таѣник tainik geheimnißvoll.

тарѣ tare starf, hart.

тинос tinoss kothig, marastig.

тинѣр tinēr jung.

токмит tokmit behandelt, bestellt.

топит topit geschmolzen, aufgelöst.

торс torss gespunnen.

трас trass gezogen.

трѣзит tresit erholt.

трѣкѣторю trekētorju vergänglich.

трѣпѣск trupessk leiblich, körperlich.

трѣфаш trufasch stolz, hofartig.

трѣндав trāēndav träg, plump.

тѣнс tunss gesichert.

тѣрѣат turbat wittig.

тѣвѣлит tēvelit gewälzt.

оу. U.

оудат benezt.

оунтат uitat vergessen.

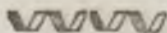
оумѣд umed feucht, naß.

оумфлат umflat aufgeschwollen, aufgelassen.

оунит unit vereinigt.

оунс unss gesalbt, beschmiert.

оурмѣторю urmētoriu Nachfolger, Nachahmer.



оурѣчое uräetschoss garstig, häßlich, unaussteh-
lich.

оушор uschor leicht.

Ф. F.

ферѣиште ferbinte heiß, siedend.

ферделит ferdelit gefiertheilt.

феричит feritschit glücklich.

фермекат fermekat bezaubert, verhert.

ферфелит ferfelit verpfuscht, verhungzt.

фиреск firessk natürlich.

флзкзрит flekerit flammigt, feurig.

флзмѣнд flēmāēnd hungerig.

фрадцет fradschet marb, gebrechlich.

фрекат frekat gerieben, aufgerieben.

фриг frig kalt.

фрикос frikoss furchtsam.

фрипт fript gebraten.

фрѣмос frumoss schön, wohl.

фрѣмѣнтат frēmāēntat geknetet.

фудул fudul stolz.

фумос fumoss rauchigt.

фуртишар furtischag diebstahl.

футшит futschit gelofen, durchgegangen.

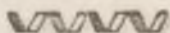
фѣрѣ рѣндѣлѣ fērē rāēnduiale unordentlich.

Х. H.

харник harnik tüchtig.

хрѣнит hrenik genährt.

хѣлмос hāēlmos hüglucht.



G. O.

ѠАКЕШ oakesch braun, brünet.
 ѠКАНТ oblit geebnet, gleich gemacht.
 ѠКРАЗНИК obrasnik unverschämt, dreist, fed.
 ѠКОЛИТ okolit umgeben, umrungen.
 ѠКЪРЪТ okëräet verschmachtet, geschimpft.
 ѠМЕНЕЩЕ omeneschte menschlich, höflich.
 ѠПРИТ oprit verbothen, aufhalten.
 ѠРЕ orb blind,
 ѠСТАШ ofstasch krieger.
 ѠСТЕНИТ ofstenit müde, math.
 ѠТРЪВИТ otrëvit vergiftet.
 ѠФИЛИТ ofilit bleich, blaß,
 ѠФТАТ oftat geseufzet, geächzet.

Ц. Z.

ЦАПЪН zapen steif, erstarrt.
 ЦЕДЪТ zefsut gewirkt, gewebt.
 ЦЪРКЪЛЪИТ zërkëluit gezirkelt.

Ч. Tsch.

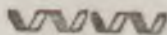
ЧЕРЕСК tscherefsk himlisch, göttlich.
 ЧЕРНЪТ tschernut gesiebt.
 ЧЕРШИТ tscherschit erbettelt, gebettelt.
 ЧИНСТИТ tschinstit beehrt.
 ЧЪНГ tschung verstimmelt, lahm.

Ш. Sch.

ШЕЗЪТОРЮ schesëtorju Weisiger.
 ШЕЗЪТ schesut gefessen.

Ѡ. ãn.

ѠАСКЪНС ãn afskuns heimlich, verborgen.
 ѠВЪМКАТ ãnbumbat zugeknüpft.



- [illegible]



↑ПОДОБИТ ċnpodobit geziert, geordnet, begabt.

↑ПРОШКАТ ċnproschkat bespritzt.

↑ПУЗИНАТ ċnpuzinat vermindert.

↑ПЪРЪТЪСК ċnperċtesk kaiserlich.

↑РЪДЪЧИНАТ ċnrċdċtschinat eingewurzelt.

↑СЪРАТ ċnsurat verheurathet, verehlicht.

↑СЪМНАТ ċnsċmnat gezeichnet, verzeichnet.

↑ТИНС ċntinsf gespannt, ausgedehnt.

↑ТОРС ċntorfs umgekehrt, gedrċht, verkehrt.

↑ТРАДИНС ċntradinsf ernstlich.

↑ТРИСТАТ ċntristat betrċbt, traurig.

↑ТЪНЕКОС ċntunekofs dunkel, finster.

↑ТЪРИТ ċntċrit verstċrket.

↑ЪРМЪ ċnurmf zuletzt, zu Ende.

↑ФРЪНАТ ċnfrċnat gezċhnt, gemċssigt.

↑ЦЕЛЕГЪТОР ċnzelegċtor verstċndig.

↑ЦЕЛЕПТ ċnzelept vernċnftig, weislich.

↑ЧЕТ ċntsċet sachte, leise stat.

↑ЧЕНДШАТ ċntsċenusċat eingċasċert, asċenfċr= big.

↑ЧЕЛЪИТОРИО ċntscheluitoriu betrċgerisch, hinter= gċnglich.

↑ЧЕНДЪКАТ ċndsċenunkiat gefċniet.

↑ЧЕРЕК ċndsċerċfisk englisch.

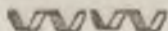
у. dsch.

УАБА dschaba vergeblich, umsonst, schlechterdings.

УЕМЪТ dschemut gejammert, geċchzet.

УИНГАНЪ dschingasch zċrtlich, lieblich.

УЪМЪН dscheamċn zwillig.



Anmerkung: Die in *ur* *ofs*, oder *ur* *or* sich endigende Adjectiva nehmen nach dem *u* *o* die Silbe *acz* *afse*, *ur* *or* aber nimmt *arz* *are* an sich z. E. *koïur* *voiofs*, *koïuracz* *voioafse*, Willige *φρδμοc* *frumofs* *φρδμόacz* *frumoafse*, schöne. *мѣриторѹ* *muritorju* *мѣритоаре* *muritoa-*
re sterbliche. Man siehe pag. 9. lit d.

Zehntes Kapitel.

Von den Fürwörtern, Pronominibus.

§. 13. Die Pronomina in der walachischen Sprache sind 1. die persöhnliche *personalia* zueignende *possessiva*. 3. anzeigende *demonstrativa*. 4. Fragende *Interrogativa*. 5. Beziehende *Relativa* 6. Uneigentliche *Impropria*.

I.

Von der Abänderung der Pronominum *Personalium*.

Singulariter.

erste Person.

N. *eu* ich.

G. *almieu* meiner.

D. *mie* mir.

Ac. *pre mine* mich.

Abl. *dela mine* von mir.

Pluraliter.

N. *noi* wir.

G. *alnostru* unser.

D. *noau* uns.

Ac. пре ной pre noi uns.

Abl. дела ной dela noi von uns.

Singulariter.

zweyte Person.

N. тѣ tu du.

G. алтѣѣ altēu deiner.

D. чѣ zie dir.

Ac. пе тине pe tine dich.

Abl. дела тине dela tine von dir.

Pluraliter.

N. вы voi ihr.

G. ал вострѣ alvosstru euer.

D. воаѣ voao euch.

Ac. пре вы pre voi euch.

Abl. дела вы dela voi von euch.

Singulariter.

dritte Person Masculinum.

N. ѣл ěl er.

G. алѣи alui seiner.

D. лѣи lui ihm.

Ac. пре ѣл pre ěl ihn

Abl. дела ѣл dela ěl von ihm.

Pluraliter.

N. ѣи ěi sie.

G. алѣѣ alor ihrer.

D. лѣѣ lor ihnen.

Ac. пре ѣи pre ěi sie.

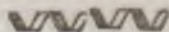
Abl. дела ѣи dela ěi von ihnen.

dritte Person Foeminini.

Singulariter.

N. ѣѣ ia sie.

G.



G. а єй а єй ihrer.

D. єй єй ihr.

Ac. пре іа пре іа sie.

Abl. дела іа dela іа von ihr.

Pluraliter.

N. іале іале sie.

G. алѡр алор ihrer.

D. лѡр lor ihnen.

Ac. пре іале пре іале von ihnen.

Ab. дела іа dela іа von ihr.

II.

Von der Abänderung des Pronomini Reciproci. Singulariter.

N. mangelt.

G. ал сѣ al sseu seiner.

D. аѣ lui sich.

Ac. пре сѣне oder сѣnew пре sſine oder sſinesch
sich.

Abl. дела сѣне oder сѣnew, dela sſine oder sſi-
nesch von sich.

Anmerkung. Das Pronomen Recipro-
cum wird in der walachischen Sprache wie
in der Lateinischen gebraucht.

III.

Von den Pronominibus Possessivis.

Die Pronomina Possessiva sind folgende:

Алмѣ almieu mein, алтѣ alteu dein,

алсѣ alſeu sein, амѣ amea meine, атѣ

atѣ deine, асѣ alſa seine, алнострѣ al-

nos-

noſtru unſer, аѡѡѡѡ alvoſtru euer, аѡѡѡѡ anoafſtrè unſere, аѡѡѡѡ a-voafſtrè eure, von welchen dieſes zu bemerken iſt; daß dieſe Pronomina im Nominativo, Accuſativo, und Ablativo, vor, oder nachgeſetzt werden können.

I. Anmerkung. Wenn ſie den Nominibus vorgeſetzt werden, ſo verlihren ſie den Anfangsbuchſtaben а und erfordern, daß das Nomen worauf ſie ſich beziehen, einen Articulum definitum habe z. В. патрон-ѡ мѡѡ patron-ul mieu mein Gönner, хотѡр-ѡ ѡѡѡѡ hotăr - ul vöſtru euere Gränze.

Im plurali aber wird hinter dem а anſtatt des а l ein ѡ angehangen, als: аѡ мѡѡ ѡѡѡѡѡ ai miei ſſtrüguri meine Weintrauben, аѡ тѡѡ фѡѡѡѡ ai tѡѡ fetschori deine Söhne, аѡ ѡѡѡ ѡѡѡѡѡ ai ſſѡѡ uſſchenitschi ſeine Jünger.

Im weiblichen Geſchlecht aber wird nach dem а, ле angenommen z. В. але мѡѡ але але ale meale alune meine Haſſelnüſſe, але тѡѡ мѡѡ ale tale meare deine Aepfel, але ѡѡ але кѡѡѡ ale ſſale kѡrzi ſeine Wüſcher.

Die Poſſeſſiva, ſie mögen den Subſtantivis vor, oder nachgeſetzt werden, ſind indeclinabilia, und kommen nur in dem Geſchlecht, und in dem numero mit den Subſtantivis überein,



3. Е. аа мѣс тѣтъ al mieu tâte mein Vater,
пѣринцилор мѣи pѣrinzilor miei meinen Eltern.

Im Plurali haben sie, wie schon oben aus dem angeführten Beispiel zu ersehen, аи мѣи ai miei meine, але мѣле ale meále meine, аи тѣи ai tѣi deine, алетале aletale deine, аи сѣи ai fѣi seine, але сале ale fsale seine, аи нѣстри ai nofstri unsere, але нѣастрѣ ale noafstre unsere, але вѣастрѣ ale voafstre eure.

IV.

Von den Pronominibus Demonstrativis.

§. 14. Pronomina Demonstrativa sind folgende ачѣст atschest, oder чѣст tschest, oder зѣр ѣст dieser; ачѣстѣ atschastѣ, oder чѣстѣ tschastѣ, oder астѣ astѣ diese; ачѣа atschél, oder чѣа tshél derjenige, oder jener; ачѣ atschea oder чѣ tschea diejenige, oder jene; ачѣсташ atshéstasch derselbe; ачѣсташ atschastasch dieselbe; ѣс ꙗсѣми ѣу ѣнsumi ich selbst; тс ꙗсѣи tu ѣнсѣи du selbst; ѣа ꙗсѣи ѣл ѣнсѣи er selbst; ꙗ ꙗсѣи ꙗа ѣнсѣи, oder ꙗшшн ѣншисхи sie selbst.

Diese werden auf folgende Art decliniret:

Masculinum Singulariter.

N. ачѣст atschest dieser.

G. ачѣстѣи atschéstui dieses.

D. чѣстѣи tschéstui diesem.

Ac. прѣ ачѣст pre atschést diesen.

Ab. дѣла ачѣст dela atschest von diesem.

Plu-

Pluraliter.

N. ачѣщѣй atscheschhti diese.

G. ачѣстор atschefstor dieser.

D. чѣстор tshéfstor diesen.

Ac. пре ачѣщѣй pre atscheschhti diese.

Ab. дѣла ачѣщѣй dela atscheschhti von diesen.

Foemininum Singulariter.

N. ачасть atschafstè diese.

G. ачѣстѣй atschefstii dieser.

D. чѣстѣй tshefstii dieser.

Ac. пре ачасть pre atschafstè diese.

Ab. дѣла ачасть dela atschafstè von dieser.

Foemininum Pluraliter.

N. ачѣсте atschefste diese.

G. ачѣстор atschefstor dieser.

D. чѣстор tshefstor diesen.

Ac. пре ачѣсте pre atschefste diese.

Ab. дѣла ачѣсте dela atschefste von diesen.

Anmerkung. зѣт èst, und асть afstè wird, wie oben decliniret, und ist nur im gemeinen Umgang üblich.

So wird decliniret чѣл tshél, oder ачѣл atschél derjenige oder jener:

Masculinum Singulariter.

N. ачѣл atschél, oder чѣл tshel derjenige oder jener.

G. ачѣлѣй atschelui desjenigen, jenes.

D. чѣлѣй tshelui demjenigen, jenem.

Ac. пре ачѣл pre atschel, oder чѣл tshel denjenigen, oder jenen.



Ab. ДЕЛА АЧЕЛ dela atschel, oder ЧЕЛ tschel von
denjenigen, oder jenem.
Pluraliter.

N. АЧЕИ atschei, oder ЧЕИ tschei diejenige, jene.

G. АЧЕЛОР atschelor, oder ЧЕЛОР tschelor der-
jenigen, jenen.

D. ЧЕЛОР tschelor denjenigen, oder jenen.

Ac. ПРЕ АЧЕИ pre atschei, oder ЧЕИ tschei dieje-
nige, jene.

Ab. ДЕЛА АЧЕИ dela atschei, oder ЧЕИ tschei
von denjenigen, oder jenen.

Foemininum Singulariter.

N. АЧѢА atscheaia, oder ЧѢ tschea diejenige,
jene.

G. А АЧѢИА a atscheia derjenigen, jener.

D. ЧѢИА tscheia derjenigen, jener.

Ac. ПРЕ АЧѢА pre atscheaia diejenige, jene.

Ab. ДЕЛА АЧѢА dela atscheaia, oder ДЕЛА ЧѢА
dela tscheaia von derjenigen, jener.

Pluraliter.

N. АЧѢЛЕ atscheale, oder ЧѢЛЕ tscheale dieje-
nigen, jene.

G. АЧЕЛОР atschelor derjenigen, jener.

D. ЧЕЛОР tschelor denjenigen, jenen.

Ac. ПРЕ АЧЕЛЕ pre atschele, oder ЧѢЛЕ tscheale
diejenigen, jene.

Ab. ДЕЛА АЧѢЛЕ dela atscheale, oder ЧѢЛЕ tschea-
le von denjenigen, jenen.

АЧѢСТАШ atschestash derselbe, wird wie
fol-

folget, decliniret; allwo **аш** asch, und **аш** iasch unverändert bleiben:

Maschulinum Singulariter.

N. **ачѣсташ** atschefstasch derselbe.

G. **ачѣстѣаш** atschefstuiasch desselben.

D. **чѣстѣаш** tschefstuiasch demselben.

Ac. **пре ачѣсташ** pre atschefstasch denselben.

Ab. **дѣла ачѣсташ** dela atschefstasch von demselben.

Pluraliter.

N. **ачѣстіаш** atschefstiasch dieselbe.

G. **ачѣстораш** atschefstorasch dieselbe.

D. **чѣстораш** tschefstorasch denselben.

Ac. **пре ачѣсташ** pre atschefstiasch dieselben.

Ab. **дѣла ачѣстіаш** dela atschefstiasch von denselben.

Foemininum Singulariter.

N. **ачѣстіаш** atschefstiasch dieselbe.

G. **а ачѣстіаш** a atschefstiasch derselben.

D. **чѣстіаш** tschefstiasch derselben.

Ac. **пре ачѣсташ** pre atschafstasch dieselbe.

Ab. **дѣла ачѣстіаш** dela atschafstiasch von derselben.

Pluraliter.

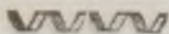
N. **ачѣстѣш** atschefsteasch dieselben.

G. **а ачѣстораш** a atschefstorasch derselben.

D. **чѣстораш** tschefstorasch denselben.

Ac. **пре ачѣстѣш** pre atscheafsteasch dieselben.

Ab. **дѣла ачѣстѣш** dela atschefsteasch von denselben.



Singulariter.

ЕҢ ꙗ҃сѣми еѹ е҃нsumi ich selbst.

ТҢ ꙗ҃сѣи ту е҃нсuzi du selbst.

ЕҢ ꙗ҃сѣши е҃л е҃нсufchi er selbst.

А ꙗ҃сѣши іа е҃нсufchi sie selbst.

Pluraliter.

Нои ꙗ҃шине noi е҃нschine wir selbst.

Вои ꙗ҃шибѣ voi е҃нschivѣ ihr selbst.

Еи ꙗ҃сѣши е҃и е҃нсufchi sie selbst.

Але ꙗ҃сѣш іале е҃нсufsch sie selbst.

Const bleiben sie unabgeändert

Дѣ҃нѣ҃ла дѣ҃нfsul aber wird folgendermassen
decliniret;

Masculinum Singulariter.

N. Дѣ҃нѣ҃ла дѣ҃нfsu derselbe.

G. а Дѣ҃нѣ҃лѣ҃и а дѣ҃нfsului.

D. Дѣ҃нѣ҃лѣ҃и дѣ҃нfsului.

Ac. пре Дѣ҃нѣ҃ла пре дѣ҃нfsul.

Ab. Дѣ҃ла Дѣ҃нѣ҃ла dela дѣ҃нfsul.

Pluraliter.

N. Дѣ҃нши дѣ҃нfschi dieselbe.

G. а Дѣ҃ншилор а дѣ҃нfschilor.

D. Дѣ҃ншилор дѣ҃нfschilor.

Ac. пре Дѣ҃нши пре дѣ҃нfschi.

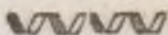
Ab. Дѣ҃ла Дѣ҃нши dela дѣ҃нfschi.

Foemininum Singulariter.

N. Дѣ҃нѣ҃а дѣ҃нfsa.

G. а Дѣ҃нѣ҃и а дѣ҃нfsѣи.

D. Дѣ҃нѣ҃и дѣ҃нfsѣи.



Ac. *пре дѣла* pre dāēnsa.

Ab. *дѣла дѣла* dela dāēnsa.

Pluraliter.

N. *дѣла* dāēnsēle.

G. *а дѣла* dāēnselor.

D. *дѣла* dāēnselor.

Ac. *пре дѣла* pre dāēnsēle.

Ab. *дѣла дѣла* dela dāēnsēle.

Wie die Pronomina demonstrativa mit den Substantivis verbunden werden, giebt das dritte Kapitel dieses Theils Anweisung, wo von den Adjectivis die Rede ist, pag. 30.

Von den Pronominibus Interrogativis.

§. 15. Diese sind entweder Simplicia oder Composita.

Declinatio Simplicis.

Masculinum Singulariter.

N. *каре* kare welcher.

C. *а кѣи* a kui, oder *акѣи* akēui welches.

D. *кѣи* kui, oder *кѣи* kēui welchem.

Ac. *пе каре* pe kare welchen.

Ab. *дѣла каре* dela kare von welchem.

Pluraliter.

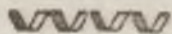
N. *кари* kari, oder *каре* kare welche.

G. *акѣи* akēror welcher.

D. *кѣи* kēror welchen.

Ac. *пе кари* pe kari, oder *каре* kare welche.

Ab. *дѣла кари* dela kari, oder *каре* kare von welchen.



Foemininum Singulariter.

N. кáрѣ karea welche.

G. а кѣрїи a kerii welcher.

D. кѣрїи kerii welcher.

Ac. пре карѣ pre karea welche.

Ab. дела карѣ dela karea von welcher.

Pluraliter.

N. кáре kare welche.

G. а кѣроу a keror welcher.

D. кѣроу keror welchen.

Ac. пре кáре pre kare welche.

Ab. дела кáре dela kare von welchen.

Singulariter.

N. чинѣ tschine wer.

G. а кѣи a kui wessen.

D. кѣи kui wem.

Ac. пре чинѣ pre tschine wem.

Ab. дела чинѣ dela tschine von wem.

Pluraliter.

N. чинѣ tschine wer.

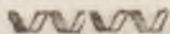
G. а кѣроу a keror welcher.

D. кѣроу keror welchen.

Ac. пре кáре pre kare welche.

Ab. дела кáре dela kare von welchen.

So wird decliniret *кáре чинѣ* oare tschine jemand, *чїи чинѣ* fieschte tschine einjeglicher, *тот чинѣ* tot tschine jedermann, *кáре кáре* oare káre irgend jemand, *чїи чинѣ* káре fieschte kare welcher immer, *тот кáре* tot kare ein jeder, welcher, alle diese Pronomina werden nach dem oben:



obengegebenen Muster *kápe* und *чине* decliniret.

Von den Relativis.

§. 16. Dieser sind drey, als: *kápe* kare welche, *kápk* karea welche, *дхисла* *däensul*, und das Pronomen improprium *че* *tsche* welcher.

In der Declination weicht das Relativum *kápe* kare und *kápk* karea von dem Interrogativo nicht ab, welches also hier zu wiederholen unnöthig wäre.

Че *tsche* ist ein indeclinabile, und nur das demonstrativum *чел* *tschel* der, oder welcher, wird decliniret, und dem Relativo indeclinabili *че* *tsche* allemal vorgesetzt z. B. *чел* *че* *дс* *фзкѣт* *tschel tsche au fêkut* der, welcher gemacht hat; *челди* *че* *дс* *фзкѣт* *чериол*, *ши* *пзмѣнтла* *tsche-lui tsche áu fêkut tscheriul schi pëmaëntul* dem, welcher Himmel und Erde erschaffen hat.

VI.

Von den Pronominibus Impropriis.

§. 17. Die Pronomina Impropria sind: *алт* *ált* der andere, *алтх* *alté* die andere, *оун* un jemand, *о* o eine, *нине* *nime*, oder *нименѣ* *nimenea* niemand, *тот* tot jedweder, *тоатх* *toaté* jedwede, *ничи* *оун* *nitschi* un keiner, *ничи* *оуна* *nitschi una* keine, *амхндой* *amāēndoi* beyde, *амхндоау* *amāēndoao* beyde, *ачила* *tschela* solcher, *кѣт* *kāet* wie viel, *алтла* *altul* ein anderer.



Diese werden auf folgende Art decliniret:

Masculinum Singulariter.

N. ἄλτ8α altul der andere.

G. α ἄλτ8ῆ a altui des andern.

D. ἄλτ8ῆ altui dem anderen.

Ac. πρὲ ἄλτ8α pre altul den anderen.

Ab. δὲλα ἄλτ8α dela altul von dem anderen.

Pluraliter.

N. ἄλϋῖν alzii die anderen.

G. α ἄλτορ a altor der anderen.

D. ἄλτορ altor den anderen.

Ac. πρὲ ἄλϋῖν pre alzii die anderen.

Ab. δὲλα ἄλϋῖν dela alzii von den anderen.

Foemininum Singulariter.

N. ἄλτϋ alte die andere.

G. α ἄλτῆῖ a altei der anderen.

D. ἄλτῆῖ altei der anderen.

Ac. πρὲ ἄλτϋ pre alte die andere.

Ab. δὲλα ἄλτϋ dela alte von der anderen.

Pluraliter.

N. ἄλτελε altele die anderen.

G. α ἄλτορ a altor der anderen.

D. ἄλτορ altor den anderen.

Ac. πρὲ ἄλτελε pre altele die anderen.

Ab. δὲλα ἄλτελε dela altele von den anderen.

Οὐν un jemand, wo eine, davon ist im dritten Kapitel dieses Theils die Declination zu ersehen pag. 26.

Singulariter.

N. νῖμε nime, oder νῖμενῖ nimenea niemand.

G. а нѣмѣрѣи a nimurui, oder нѣмѣнѣи ni-
menui niemandes.

D. нѣмѣрѣи nimurui, oder нѣмѣнѣи nimenui
niemandem.

Ac. прѣ нѣмѣ pre nime, oder нѣменѣ nimenca
niemanden.

Ab. дѣла нѣмѣ dela nime, oder нѣменѣ nimenca
von niemandem.

Pluralis caret.

Tot tot jeder, ist im dritten Kapitel pag.
32. decliniret worden; allhier ist nur noch zu
bemerken, daß, wenn tot tot einzeln gebraucht
wird, es im Dativo die Præposition ла la vor-
setzet. з. Е. ла tot la tot jedermannem.

Masculinum Singulariter.

N. нѣче оун nitsche un keiner.

G. а нѣче оунѣи a nitsche unui keines.

D. нѣче оунѣи nitsche unui keinem.

Ac. пе нѣче оун pe nitsche un keinen.

Ab. дѣла нѣче оун dela nitsche un von keinem.

Pluraliter.

N. нѣче оуни nitsche uni keine.

G. а нѣче оунѣр a nitsche unor keiner.

D. нѣче оунѣр nitsche unor keinen.

Ac. прѣ нѣче оуни pre nitsche uni keine.

Ab. дѣла нѣче оуни dela nitsche uni keine.

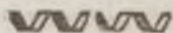
Fœmininum Singulariter.

N. нѣче оуна nitsche una keine.

G. а нѣче оунѣи a nitsche unci keiner.

D. нѣче оунѣи nitsche unci keiner.

Ac.



Ac. пе нѣче оуна pe nitsche una keine.

Ab. дела нѣче оуна dela nitsche una von keiner.

Pluraliter.

N. нѣче оунеле nitsche unele keine.

G. а нѣче оунор a nitsche unor keiner.

D. нѣче оунор nitsche unor keinen.

Ac. пре нѣче оунеле pre nitsche unele keine.

Ab. дела нѣче оунеле dela nitsche unele von
keinen.

Фѣще чѣне fieschte tschine, siehe das
Pronomen interrogativum чѣне tschine wer,
wie solches decliniret wird.

Masculinum Pluraliter.

N. амѣндой amāendoi beide.

G. а амѣндоръ a amāenduror beiden.

D. амѣндоръ amāenduror beiden.

Ac. пре амѣндой pre amāendoi beide.

Ab. дела амѣндой dela amāendoi von beiden.

Fœmininum Pluraliter.

N. амѣндѡѡ amāendoao beide.

G. und D. wie im Masculino.

Ac. пре амѣндѡѡ pre amāendoao beide.

Ab. дела амѣндѡѡ dela amāendoao von beiden.

Кѣт kæt wieviel, ist im Singulari ein in-
declinabile, im plurali aber wird es auf folgende
Art decliniret.

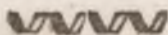
Pluraliter.

N. кѣѣ kæzi wieviel.

G. а кѣѣ a kæzi wie vieler.

D. кѣѣ kæzi wie vielen.

Ac.



Ac. прѣ кѣцѣй pre kǎezi wie viele.

Ab. дѣла кѣцѣй dela kǎezi von wie vielen.

Fünftes Kapittel.

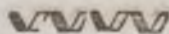
Von den Zahlen, De Numeris.

§. 18. Die Nomina numeralia sind fünferlei, 1. Hauptzahlen Cardinalia, 2. Ordnungszahlen Ordinalia, 3. Vergleichungszahlen Proportionalia, 4. Eintheilungszahlen Distributiva, 5. Versammlungszahlen Collectiva.

Die Cardinalia sind diese:

ω нѣла о нулѣ eine Nulle.

оун un, ω о eine	.	.	.	.	1	а.
дои doi, доω doao	.	.	.	.	2	в.
трѣй trei	.	.	.	.	3	г.
патрѣ patru	.	.	.	.	4	д.
чинчи tschintschi	.	.	.	.	5	е.
шѣсе scheafse	.	.	.	.	6	ж.
шѣпте scheapte	.	.	.	.	7	з.
ωпт opt	.	.	.	.	8	и.
ноωω noao	.	.	.	.	9	о.
зѣче featsche	.	.	.	.	10	і.
оунспрззѣче unspreseatsche	.	.	.	.	11	аі.
дои спрззѣче doi spreseatsche	.	.	.	.	12	ві.
трѣй спрззѣче trei spreseatsche	.	.	.	.	13	гі.
патрѣ спрззѣче patru spreseatsche	.	.	.	.	14	ді.
чинчи спрззѣче tschintschi spreseatsche	.	.	.	.	15	еі.
шѣсе спрззѣче scheafse spreseatsche	.	.	.	.	16	жі.
шѣпте спрззѣче scheapte spreseatsche	.	.	.	.	17	зі.



опт спрѣзѣче	opt sprêseatsche	18	ін.
ноао спрѣзѣче	noao sprêseatsche	19	і.а.
доаѡ зѣчй	doao setschi	20	л.
трѣй зѣчй	trei setschi	30	л.
пѣтрѣ зѣчй	patru setschi	40	м.
чинчй зѣчй	tshintschi setschi	50	н.
шѣсе зѣчй	scheasse setschi	60	з.
шѣпте зѣчй	scheapte setschi	70	о.
ѡпт зѣчй	opt setschi	80	п.
ноаѡ зѣчй	noao setschi	90	ч.
ѡсѣтѣ	ofsute	100	ѣ.
доаѡ сѣтѣ	doao fsute	200	с.
трѣй сѣтѣ	trei fsute	300	т.
пѣтрѣ сѣтѣ	patru fsute	400	ѵ.
чинчй сѣтѣ	tshintschi fsute	500	ф.
шѣсе сѣтѣ	scheasse fsute	600	х.
шѣпте сѣтѣ	scheapte fsute	700	оу.
ѡпт сѣтѣ	opt fsute	800	ѡ.
ноаѡ сѣтѣ	noao fsute	900	ѣ.
ѡмнѣ	omie	1000	а.
доаѡ мѣн	doao mii	2000	в.
трѣй мѣн	trei mii	3000	г.

Aus diesen wird allein оуѣс unu eins, und оуѣа una eine, wie der articulus indefinitus decliniret, siehe pag. 26. Den übrigen aber kann das Pronomen чѣл tsel im plurali beigefügt werden, z. E. чѣй дои tseli doi die zwei, чѣн пѣтрѣ tseli patru die vier. In ſceminino чѣлѣ трѣй tselale trei die drei, чѣлѣ чинчй tselale tshintschi die fünf.

Die übrigen Zahlen bleiben unabgeändert, doch wenn man sich des Dativi bedienet, so wird ihnen die praeposition *ла* la beigesezt, z. B. *ла пѣтрѣ* *персонамъ* *амъ* *дѣтъ* *пѣни*, la patru persoa-ne am dât păine ich habe vier Personen Brod gegeben, *ла челъ* *динъ* *ѣтъ*, la tşchel din en-tăciu dem ersten.

Die Numeri ordinales des masculini werden gemacht, wenn man den Cardinalibus *лѣ* lea nach, und *ал* al vorsezt, z. B. *ал-дѣи-лѣ* *al-doi-lea* der oder das zweite, *ал-трѣи-лѣ* *al-trei-lea* der oder das dritte, *ал-пѣтрѣ-лѣ* *alpatrulea* der oder das vierte, z. E. *ѣл* *ѣ* *ѣостъ* *алдѣи-лѣ* *el au fost aldoilea* er ist der zweite gewesen, *ѣ* *вѣи* *ѣи* *алзѣ-челъ* *eu voi fi alseatschelea* ich werde der Zehnte seyn.

Die Numeri ordinales generis fœminini werden gemacht, indem man den Cardinalibus ein *а* a vorsezt, und ihnen wiederum ein *а* oder *а* anhängt, als, *а-дѣи-а* *a-doa-a* die zweite, *а-трѣи-а* *a-trei-a* die dritte, als: *ѣл* *ѣ* *ѣтрѣи* *а* *el are atreia* muere er hat das dritte Weib; *ѣ* *амъ* *лѣтъ* *ачин-ча* *пѣрте* *eu am luât atschintscha pârte* ich habe den fünften Theil genommen.

Numeri multiplicativi.

ѣ *оунѣи-лѣ* *de unfelju* einfach.

ѣ *дѣи-лѣ* *endoit* zweifach.

ѣ *трѣи-лѣ* *entreit* dreifach.



ἄντρεῖς ἐνπείρατ vierfach.

ἄνδρες ἐνσούτῃς hundertfach.

Was die andern anbelanget sagt man: ἄκκα
ωδάτῃς πε ἀτῆτα ἐνκὲ odate pe atāeta noch ein-
mal so viel, δε σιάτῃς ὡρῇ πε ἀτῆτα de schafse
óri pe atāeta sechsmal so viel, δε τρεῖς ζέχῃ σὴ
πάτρῃς δε ὡρῇ de trei setschi schi pătru de
ori vier und dresigmal, δε ὠδύτῃς δε ὀρῇ de
ofsute de ori hundertmal, δε δόαω ὡρῇ δόῃ
εἰς πάτρῃς de doao ori doi fsent patru zweimal
2 sind 4. κῆτε οὐνδῶ κῆτε unul einzeln, κῆτε
δόῃ κῆτε doi zwei und zwei, κῆτε ομῖε κῆτε
omie tausendweis, ζ. Ε. εἰ μέρῃς κῆτε ὠδύτῃς ἄ-
τρῇς ρηῖδ εἰ merg kῆτε ofsutē ēntrun rāēnd
sie gehen hundert in einer Reihe, χίῃς ζέχῃ δε κῆ-
τάνε ἀδ ἄνδρῃς δε ωδάτῃς tschintſchi setschi
de kētane au ἐνpuschkat de odatē es haben
fünfzig Soldaten auf einmal geschossen.

Die Numeri Collectivi sind: ὠπρῆκε ὀρε-
reake ein Paar, δόαω πρῆκῃ doao pēreki zwei
paar, οὐν τδύῃς un tuzin ein Duzend, δόαω
τδύῃςδῃ doao tuzinuri zwei Duzend, οὐν φερ-
τῶρ un fertar ein Viertel oder Seitel, δόαω φερ-
τῶρε doao fertare zwei Seitel, τρεῖς φερτῶρε σὴ
ὠκδμῃτῶρε drei fertare schi ofschumētáte drei
Seitel und ein halbes.

Zwölftes Kapitel

Von den Hilfswörtern de Verbis Auxiliariis.

§. 19. Deren sind in der walachischen Sprache zwei, а авѣ а avea oder авѣ avea, haben und афі аfi oder фі fi seyn. Diese werden folgendermassen Conjugiret.

Indicativus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

ЄѢ ам єu am ich habe.

тѢ ан tu ai du hast.

Єл арѣ el are er hat.

Pluraliter.

нои авем noi avem wir haben.

вои авѣи voi avezi ihr habt.

єи аѢ ei au sie haben.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЄѢ авѣм єu aveam ich hatte.

тѢ авѣи tu aveai du hattest.

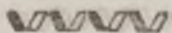
Єл авѣ el avea er hatte.

Pluraliter.

нои авѣм noi aveam wir hatten.

вои авѣи voi aveazi ihr hattet.

єи авѣ ei avea sie hatten.



Praeteritum Perfectum simplex.

Singulariter.

ЄЅ АВЮ єu avuiu ich habe gehabt.

ТЅ АВШИИ tu avuschi du hast gehabt.

ЄЛ АВЅ єl avu er hat gehabt.

Pluraliter.

НОИ АВЅРЗМ noi avurem wir haben gehabt.

ВОИ АВЅРЗИИ voi avurezi ihr habet gehabt.

ЄИ АВЅРК єi avure sie haben gehabt.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЄЅ АМ АВЅТ єu am avut ich habe gehabt.

ТЅ АИ АВЅТ tu ai avut du hast gehabt.

ЄЛ АЅ АВЅТ єl au avut er hat gehabt.

Pluraliter.

НОИ АМ АВЅТ noi am avut wir haben gehabt.

ВОИ АИИ АВЅТ voi azi avut ihr habt gehabt.

ЄИ АЅ АВЅТ єi au avut sie haben gehabt.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

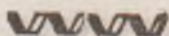
ЄЅ АМ ФОСТ АВЅТ єu am fofst avut ich hatte ge-
habt.

ТЅ АИ ФОСТ АВЅТ tu ai fofst avut du hattest
gehabt.

ЄЛ АЅ ФОСТ АВЅТ єl au fofst avut er hatte ge-
habt.

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ АВЅТ noi am fofst avut wir hatten
gehabt.



ВОЙ АЦЙ ФОСТ АВЪТ voi azi fofst avut ihr hattet
gehabt.

ЁИ АЪ ФОСТ АВЪТ ѳи au fofst avut fie hatten
gehabt.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЁЪ АВЪЦЪМ ѳи avufsem oder АВЪЦЪЦЪМ avufseaf-
sem ich hatte gehabt.

ТЪ АВЪЦЪШ ту avufsesch oder АВЪЦЪЦЪШ avufseaf-
sesch du hattest gehabt.

ЁА АВЪЦЪ ѳл avufse oder АВЪЦЪЦЪ avufseafse er
hatte gehabt.

Pluraliter.

НОИ АВЪЦЪМ noi avufsem oder АВЪЦЪЦЪМ avuf-
seafsem wir hatten gehabt.

ВОИ АВЪЦЪЦЪ voi avufsez oder АВЪЦЪЦЪЦЪ avufseafsez
ihr hattet gehabt.

ЁИ АВЪЦЪ ѳи avufse oder АВЪЦЪЦЪ avufseafse fie
hatten gehabt.

Futurum.

Singulariter.

ЁЪ ВОИ АВЪК ѳи voi avea ich werde haben.

ТЪ ВЕИ АВЪК ту vei avea du wirst haben.

ЁА ВА АВЪК ѳл va avea er wird haben.

Pluraliter.

НОИ КОМ АВЪК noi vom avea wir werden haben.

ВОИ ВЕЦ АВЪК voi vez avea ihr werdet haben.

ЁИ ВОР АВЪК ѳи vor avea fie werden haben.



Imperativus Modus.

Singulariter.

АНЕН ТЪ aibi tu habe du.

АНЕЪ ЁЛ aibē ēl habe er.

Pluraliter.

СЪ АНЕМ НОН fse avem noi lasset uns haben.

СЪ АБЕЦ КОИ fse avez voi habet ihr.

СЪ АНЕЪ ЁИ fse aibē ēi sie sollen haben.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Singulariter.

ЁЪ СЪ АНЕСЪ ёу fse aibu daß ich habe.

ТЪ СЪ АНЕН ту fse aibi daß du habest.

ЁЛ СЪ АНЕЪ ёл fse aibē daß er habe.

Pluraliter.

НОН СЪ АНЕМ noi fse avem daß wir haben.

КОИ СЪ АБЕЦ voi fse avez daß ihr habet.

ЁИ СЪ АНЕЪ ёи fse aibē daß sie haben.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

ЁЪ АШ АВЪ ёу asch avea ich hätte, oder würde haben.

ТЪ АИ АВЪ ту ai avea du hättest, oder würdest haben.

ЁЛ АР АВЪ ёл ar avea er hätte, oder würde haben.

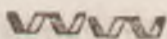
Pluraliter.

НОН АМ АВЪ noi am avea wir hätten, oder würden haben.

ВОИ АЦ АВЪ voi az avea ihr hättet oder würdet haben.

ЁИ АР АВЪ ёи ar avea sie hätten, oder würden haben.

Prae-



Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРѢМ АВѢ ІЅ de vream avea eu wenn ich hätte.

АЕ ВРѢИ АВѢ ТЅ de vreai avea tu wenn du hättest.

АЕ ВРѢ АВѢ ЁЛ de vrea avea el wenn er hätte.

Pluraliter.

АЕ ВРѢМ АВѢ НОН de vream avea noi wenn wir hätten.

АЕ ВРѢУИ АВѢ ВОН de vreazi avea voi wenn ihr hättet.

АЕ ВРѢ АВѢ ЁИ de vrea avea ei wenn sie hätten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ІЅ СЗ ФІЅ АВѢТ еу fse fiu avut daß ich habe gehabt.

ТЅ СЗ ФІИ АВѢТ tu fse fii avut daß du habest gehabt.

ЁЛ СЗ ФІЕ АВѢТ ЁЛ' fse fie avut daß er habe gehabt.

Pluraliter.

НОИ СЗ ФИМ АВѢТ noi fse fim avut daß wir haben gehabt.

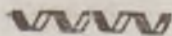
ВОН СЗ ФИУ АВѢТ voi fse fiz avut daß ihr habet gehabt.

ЁИ СЗ ФІЕ АВѢТ ei fse fie avut daß sie haben gehabt.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ІЅ ВОН ФИ АВѢТ еу voi fi avut, oder кон фи
 поставѢТ voi fi fost avut ich hätte
 te, oder würde gehabt haben.



тѢ ВЕН ФИ АВѢТ ту vei fi avut, oder ВЕН ФИ ПОСТ
АВѢТ vei fi fofst avut du hättest,
oder würdest gehabt haben.

ѢЛ ВА ФИ АВѢТ Ѣл va fi avut, oder ВА ФИ ПОСТ
АВѢТ va fi fofst avut er hätte, oder
würde gehabt haben.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФИ АВѢТ noi vom fi avut, oder ВОМ ФИ
ПОСТ АВѢТ vom fi fofst avut wir
hätten, oder würden gehabt haben.

ВОИ ВЕЦ ФИ АВѢТ voi vez fi avut, oder ВЕЦ ФИ
ПОСТ АВѢТ vez fi fofst avut ihr
hättet, oder würdet gehabt haben.

ѢИ КОР ФИ АВѢТ Ѣи vor fi avut, oder КОР ФИ
ПОСТ АВѢТ vor fi fofst avut sie
hätten, oder würden gehabt haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ѢѢ АШ ФИ АВѢТ Ѣу asch fi avut ich hätte gehabt.

тѢ АИ ФИ АВѢТ ту ai fi avut du hättest gehabt.

ѢЛ АР ФИ АВѢТ Ѣл ar fi avut er hätte gehabt.

Pluraliter.

НОИ АМ ФИ АВѢТ noi am fi avut wir hätten gehabt.

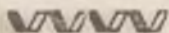
ВОИ АЦ ФИ АВѢТ voi az fi avut ihr hättet gehabt.

ѢИ АР ФИ АВѢТ Ѣи ar fi avut sie hätten gehabt.

Futurum.

Singulariter.

АѢ ВОИ АВѢ ѢѢ de voi avea Ѣу wenn ich wer-
de haben.



ДЕ ВЕН АВѢ ТЪ de vei avea tu wenn du wirst
haben.

ДЕ ВА АВѢ ЁА de va avea ѿ wenn er wird ha=
ben.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ АВѢ НОИ de vom avea noi wenn wir
werden haben.

ДЕ ВЕЦ АВѢ ВОИ de vez avea voi wenn ihr wer=
det haben.

ДЕ ВОР АВѢ ЁИ de vor avea ѿ wenn sie werden
haben.

Infinitivus Modus.

Praesens.

А АВѢ а avea oder АВѢ avea zu haben.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

АФИ АВѢТ аѿ avut gehabt haben.

Participium Praesens.

АВѢНД авѣnd habend, indem man hat.

Supinum.

АВѢТ avut gehabt.

Gerundia.

ДЕ а АВѢ de а avea zu haben.

АТРѢ а АВѢ енtru а avea im haben.

ПЕНТРѢ а АВѢ pentru а avea um zu haben.

Futurum.

АВѢТОРЮ avutorju, oder ЧЕА ЧЕ аѿ tſchel tſche
hre einer, der da hat.

АВѢТОАѢ avutoare, oder ЧЕА ЧЕ аѿ tſcheia tſche
are eine, die da hat.



нои фѣрѣѣ voi furèz, oder фѣѣѣѣѣ fufserèz ihr
seyd gewesen.

ѣи фѣѣ ѣи furè, oder фѣѣѣѣ fufserè sie sind
gewesen.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѣ ам фотт ѣу ам fofst ich bin gewesen.

тѣ ан фотт ту ай fofst du bist gewesen.

ѣл аѣ фотт ѣл ау fofst er ist gewesen.

Pluraliter.

нои ам фотт noi ам fofst wir sind gewesen.

нои аѣ фотт voi аз fofst ihr seyd gewesen.

ѣи аѣ фотт ѣи ау fofst sie sind gewesen.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѣѣ ерам фотт ѣу eram fofst ich war gewesen.

тѣ еран фотт ту ерай fofst du warest gewesen.

ѣл ера фотт ѣл ера fofst er war gewesen.

Pluraliter.

нои ерам фотт noi eram fofst wir waren gewesen.

нои ераѣѣ фотт voi ерази fofst ihr waret gewesen.

ѣи ера фотт ѣи ера fofst sie waren gewesen.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

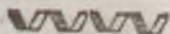
ѣѣ фѣѣѣѣѣ ѣу fufseafsèm ich war gewesen.

тѣ фѣѣѣѣѣ ту fufseafsèsch du warest gewesen.

ѣл фѣѣѣѣ ѣл fufseafsè er war gewesen.

Pluraliter.

нои фѣѣѣѣѣ noi fufseafsèm wir waren gewesen.



кон ф8ккцц voi fusseafsez ihr waret gewesen.
 ен ф8ккцц єи fusseafse sie waren gewesen.

Futurum.

Singulariter.

ѐ8 кон фи єу voi fi ich werde seyn.

т8 вен фи ту vei fi du wirst seyn.

ѐл ва фи єл va fi er wird seyn.

Pluraliter.

нои ном фи noi vom fi wir werden seyn.

вои вецц фи voi vezi fi ihr werdet seyn.

єи кор фи єи vor fi sie werden seyn.

Anmerkung: Im gemeinen Gespräch wird в в in Futuro ausgelassen, und anstatt ѐ8 кон фи єу voi fi, gesagt: єу oi fi, ту ei fi, єл a fi, нои ом фи noi om fi, єи ор фи єи or fi.

Imperativus Modus.

Singulariter.

фиң т8 fi tu sey du.

фиє єл fie єл sey er.

Pluraliter.

цц фим нои fse fim noi lasset uns seyn.

цц фицццц вои fse fizi voi seyd ihr.

цц фиє єи fse fie єи sie sollen seyn.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Singulariter.

ѐ8 цц фи8 єу fse fiu daß ich sey.

т8 цц фиң ту fse fiu daß du seyest.

ѐл цц фиє єл fse fie daß er sey.

Plu-



Pluraliter.

нои cz фим noi sse fim daß wir seyn.

вои cz фиу voi sse fiz daß ihr seyd.

ѣи cz фіе ѣи sse fie daß sie seyn.

Anmerkung: Die Pronomina Personalia können vor, oder nach gesetzt werden als: ѣѢ cz фіѢ ѣи sse fiu, oder: cz фіѢ ѣѢ sse fiu ѣи, тѢ cz фіи ту sse fi, oder cz фіи тѢ sse fi ту, ѣѢ cz фіе ѣѢ sse fie, oder cz фіе ѣѢ sse fie ѣѢ. Wenn aber das Tempus mit der Conjunction ка daß, abgewandelt wird, so wird das Pronomen zierlich nachgesetzt als: ка cz фіѢ ѣѢ ка sse fiu ѣи daß ich sey.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

ѣѢ аш фи ѣи аsch fi ich wäre, oder würde seyn.

тѢ аи фи ту аи fi du wärest, oder würdest seyn.

ѣѢ ар фи ѣѢ ар fi er wäre, oder würde seyn.

Pluraliter.

нои ам фи noi ам fi wir wären, oder würden seyn.

вои ау фи voi аз fi ihr wäret, oder würdet seyn.

ѣи ар фи ѣи ар fi sie wären, oder würden seyn.

Praeteritum Imperfectum Conjunctivi.

Singulariter,

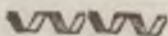
ѢѢ вѢѢм фи ѣѢ де vream fi ѣи Wenn ich wäre.

ѢѢ вѢѢи фи тѢ де vreai fi ту wenn du wärest.

ѢѢ вѢѢѢ фи ѣѢ де vrea fi ѣѢ wenn er wäre.

Pluraliter.

ѢѢ вѢѢѢм фи нои де vream fi noi wenn wir wären.



АѢ ВРѢУ ФН ВОИ де вреаз си voi wenn ihr wäret.
 АѢ ВРѢ ФН ЕИ де вреа си еи wenn sie wären.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ѢС СѢ ФІС ФОСТ ЕУ ІСѢ СИ ФОСТ даѢ ich gewesen seyn.

ТѢ СѢ ФІИ ФОСТ ТУ ІСѢ СИ ФОСТ даѢ du gewesen seyest.

ѢА СѢ ФІЕ ФОСТ ЕІ ІСѢ СІЕ ФОСТ даѢ er gewesen seyn.

Pluraliter.

НОИ СѢ ФІМ ФОСТ НОІ ІСѢ СИМ ФОСТ даѢ wir gewesen seyn.

ВОИ СѢ ФІУ ФОСТ ВОІ ІСѢ СІЗ ФОСТ даѢ ihr gewesen seynd.

ЕИ СѢ ФІЕ ФОСТ ЕІ ІСѢ СІЕ ФОСТ даѢ sie gewesen seyn.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѢС ВОИ ФН ФОСТ ЕУ ВОІ СИ ФОСТ ich wäre gewesen,
 oder würde gewesen seyn.

ТѢ БИИ ФН ФОСТ ТУ ВЕІ СИ ФОСТ du wärest gewe-
 sen, oder würdest gewesen seyn.

ѢА ВА ФН ФОСТ ЕІ ВА СИ ФОСТ er wäre gewesen,
 oder würde gewesen seyn.

Pluraliter.

НОИ ВОМ ФН ФОСТ НОІ ВОМ СИ ФОСТ wir wären
 gewesen oder würden gewesen seyn.

ВОИ ВЕУ ФН ФОСТ ВОІ ВЕЗ СИ ФОСТ ihr wäret ge-
 wesen oder würdet gewesen seyn.

ЕИ ВОР ФН ФОСТ ЕІ ВОР СИ ФОСТ sie wären gewesen
 oder würden gewesen seyn.

Præteritum Plusquamperfectum Conjunctivi.
 Singulariter.

ѢС АШ ФН ФОСТ ЕУ АШ СИ ФОСТ ich wäre gewesen.

тѣ ан фи фост ту ай фи фост ду wäreſt gewesen.
 ѣл ар фи фост ѣл ар фи фост er wäre gewesen.

Pluraliter.

нои ам фи фост noi ам фи фост wir wären gewesen.
 вои аѳ фи фост voi аз фи фост ihr wäret gewesen.
 ѣи ар фи фост ѣи ар фи фост ſie wären gewesen.

Futurum.

Singulariter.

ѣе вои фи ѣѣ de voi fi ѣу wenn ich werde ſeyn.
 ѣе веи фи тѣ de vei fi ту wenn du wirſt ſeyn.
 ѣе ва фи ѣл de va fi ѣл wenn er wird ſeyn.

Pluraliter.

ѣе вом фи нои de vom fi noi wenn wir werden ſeyn.
 ѣе веѳ фи вои de vez fi voi wenn ihr werdet ſeyn.
 ѣе вор фи ѣи de vor fi ѣи wenn ſie werden ſeyn.

Infinitivus Modus.

афи афи, oder фи fi ſeyn.

Præteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

афи фост афи фост gewesen ſeyn.

Participium Præſens.

ѳѳиנדѳ ſind in dem man iſt.

Supinum.

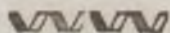
фост фост gewesen.

Gerundia.

ѣе афи de афи zu ſeyn.

ѣтѣ афи ѣнtru афи im ſeyn.

пѳтѣ афи пѳntru афи um zu ſeyn.



Futurum.

фѣнтóрю fitorju, oder чѣл чѣ ѣстѣ tſchel tſche
iaſte einer, der da iſt.

фѣнтóаре fitoare, oder чѣл чѣ ѣстѣ tſcheia tſche
iaſte eine, die da iſt.

Dreizehntes Kapitel.

Von den Conjugationibus Verborum
Regularium.

Conjugationes Verborum Regularium ſind in der Walachiſchen Sprache vier.

Die erſte Conjugation, deren Infinitivus ausgehet auf ein langes á á, z. B. алѣминá alu-
miná, oder лѣминá lumíná leuchten.

Die zweite auf ein langes ѣ ea, als аплѣтѣ aplétschea, oder плѣтѣ plétschea gefallen.

Die Dritte auf ein kurzes ѣ e, als: авинѣ avinde, oder винѣ vinde verkaufen.

Die Vierte auf ein langes ѣ i, z. B. асимѣ affimzi, oder симѣ fsimzi fühlen.

Die erſte Conjugation.

Indicativus Modus.

Tempus Præſens.

Singulariter.

Ѣ ар ѣu ar ich pflüge.

тѢ ар-и tu ar-i du pflügeſt.

Ѣл ар-ѣ ѣl ar-ѣ er pflüget.

Plu-



Pluraliter.

нои ар-зм noi ar-əm wir pflügen.

вои ар-ази voi ar-azi ihr pflüget.

ѣи ар-ѣ ѣи ar-ě sie pflügen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣѣ ар-ам ѣу ar-am ich pflügete.

тѣ ар-аи ту ar-ai du pflügetest.

ѣл ар-а ѣл ar-a er pflügete.

Pluraliter.

нои ар-ам noi ar-am wir pflügeten.

вои ар-ази voi ar-azi ihr pflügetet.

ѣи ар-а ѣи ar-a sie pflügeten.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣѣ ар-аю ѣу ar-aiu ich habe gepflüget.

тѣ ар-аши ту ar-aschi du hast gepflüget.

ѣл ар-ѣ ѣл ar-ě er hat gepflüget.

Pluraliter.

нои ар-арзм noi ar-arəm wir haben gepflüget.

вои ар-арзи voi ar-arəz ihr habt gepflüget.

ѣи ар-арѣ ѣи ar-arě sie haben gepflüget.

Præteritum Perfectum Compositum

Singulariter.

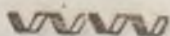
ѣѣ ам ар-ат ѣу am ar-at ich habe gepflüget.

тѣ ам ар-ат ту ai ar-at du hast gepflüget.

ѣл аѣ ар-ат ѣл au ar-at er hat gepflüget.

Pluraliter.

нои ам ар-ат noi am ar-at wir haben gepflüget.



кон ац ар-ат voi az ar-at ihr habet gepflüget.

ѣи аѣ ар-ат ѣи au ar-at sie haben gepflüget.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѣѣ ам фост ар-ат ѣу am fofst ar-at ich hatte gepflüget.

тѣ ан фост ар-ат tu ai fofst ar-at du hattest gepflüget.

ѣл аѣ фост ар-ат ѣл au fofst ar-at er hatte gepflüget.

Pluraliter.

нои ам фост ар-ат noi am fofst ar-at wir hatten gepflüget.

кон ац фост ар-ат voi az fofst ar-at ihr hattet gepflüget.

ѣи аѣ фост ар-ат ѣу au fofst ar-at sie hatten gepflüget.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѣѣ ар-ацѣм ѣу ar-afsẽm ich hatte gepflüget.

тѣ ар-ацѣи tu ar-afsẽsch du hattest gepflüget.

ѣл ар-ацѣ ѣл ar-afsẽ er hatte gepflüget.

Pluraliter.

нои ар-ацѣм noi ar-afsẽm wir hatten gepflüget.

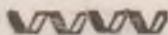
кон ар-ацѣи voi ar-afsẽz ihr hattet gepflüget.

ѣи ар-ацѣ ѣи ar-afsẽ sie hatten gepflüget.

Futurum.

Singulariter.

ѣѣ кон ар-а ѣу voi ar-a ich werde pflügen.



тѢ вѣи ар-а tu vei ar-a du wirst pflügen.

Ѣл ва ар-а Ѣл ва ар-а er wird pflügen.

Pluraliter.

нои вом ар-а noi vom ar-a wir werden pflügen.

вои веу ар-а voi vez ar-a ihr werdet pflügen.

Ѣи вор ар-а Ѣи vor ar-a sie werden pflügen.

Imperativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ар-ѣ тѢ ар-ѣ tu pflüge du.

ар-ѣ Ѣл ар-ѣ Ѣл pflüge er.

Pluraliter.

сѣ ар-ѣм нои сѣ ар-ѣм noi lasset uns pflügen.

сѣ ар-ѣи вои сѣ ар-ѣи voi pflüget ihr.

сѣ ар-ѣ Ѣи сѣ ар-ѣ Ѣи sie sollen pflügen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

Ѣс сѣ ар Ѣу сѣ ар даѢ ich pflüge.

тѢ сѣ ар-и tu сѣ ар-и даѢ du pflügest.

Ѣл сѣ ар-ѣ Ѣл сѣ ар-ѣ даѢ er pflüge.

Pluraliter.

нои сѣ ар-ѣм noi сѣ ар-ѣм даѢ wir pflügen.

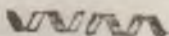
вои сѣ ар-ѣи voi сѣ ар-ѣи даѢ ihr pflüget.

Ѣи сѣ ар-ѣ Ѣи сѣ ар-ѣ даѢ sie pflügen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

Ѣс аш ар-а Ѣу аш ар-а ich wollte oder würde
L pflügen.



тѢ аи ар-а ту аи ар-а du wolltest oder würdest
pflügen.

Ѣл ар ар-а Ѣл ар ар-а er wollte oder würde pflügen.

Pluraliter.

нои ам ар-а нои ам ар-а wir wollten oder würden
pflügen.

кои ац ар-а вои аз ар-а ihr wolltet oder würdet
pflügen.

Ѣи ар ар-а Ѣи ар ар-а sie wollten oder würden
pflügen.

Præteritum imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

Аи вѣѣм ар-а ѢѢ de vream ar-a Ѣу wenn ich pflü-
gete.

Аи вѣѣи ар-а тѢ de vrei ar-a ту wenn du pflü-
getest.

Аи вѣѣ ар-а Ѣл de vrea ar-a Ѣл wenn er pflügete.

Pluraliter.

Аи вѣѣм ар-а нои de vream ar-a нои wenn wir
pflügeten.

Аи вѣѣц ар-а кои de vrear ar-a вои wenn ihr
pflügetet.

Аи вѣѣ ар-а Ѣи de vrea ar-a Ѣи wenn sie pflügeten.

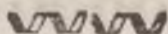
Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ѢѢ cz фѢѢ ар-ат Ѣу fse¹ fiu ar-at daß ich gepflüget
habe.

тѢ cz фѢи ар-ат ту fse¹ fi ar-at daß du gepflüget
habest.

Ѣл cz фѢи ар-ат Ѣл fse¹ fi ar-at daß er gepflüget
habe.



Pluraliter.

нои сѣ фим ар-ат noi sê fim ar-at daß wir ge-
pflüget haben.

вои сѣ фицѣ ар-ат voi sê fizi ar-at daß ihr
gepflüget habet.

ѣи сѣ фѣе ар-ат êi sê fie ar-at daß sie gepflüget
haben.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѸ вои фѣ ар-ат êu voi fi ar-at, oder вои фѣ
фост ар-ат voi fi fofst ar-at ich hätte ge-
pflüget oder würde gepflüget haben.

тѸ вен фѣ ар-ат tu vei fi ar-at, oder вен фѣ
фост ар-ат vei fi fofst ar-at du hättest ge-
pflüget oder würdest gepflüget haben.

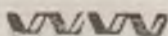
ѣл ба фѣ ар-ат êl va fi ar-at, oder ка фѣ фост
ар-ат va fi fofst ar-at er hätte gepflüget
oder würde gepflüget haben.

Pluraliter.

нои ком фѣ ар-ат noi vom fi ar-at, oder ком
фѣ фост ар-ат vom fi fofst ar-at wir hät-
ten gepflüget oder würden gepflüget haben.

вои вецѣ фѣ ар-ат voi vez fi ar-at, oder вецѣ фѣ
фост ар-ат vez fi fofst ar-at ihr hättet ge-
pflüget oder würdet gepflüget haben.

ѣи кор фѣ ар-ат êi vor fi ar-at, oder кор фѣ
фост ар-ат vor fi fofst ar-at sie härten ge-
pflüget oder würden gepflüget haben.



Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

Ѹ аш фн фост ар-ат Ѹ аш fi fofst ar-at ich
hätte geflüget.

тѸ ан фн фост ар-ат tu ai fi fofst ar-at du
hättest geflüget.

Ѹл ар фн фост ар-ат Ѹл ар fi fofst ar-at er hätte
geflüget.

Pluraliter.

нои ам фн фост ар-ат noi am fi fofst ar-at wir
hätten geflüget.

вои ац фн фост ар-ат voi az fi fofst ar-at ihr
hättet geflüget.

Ѹи ар фн фост ар-ат Ѹи ар fi fofst ar-at sie hät-
ten geflüget.

Futurum.

Ѹе вои ар-а Ѹ de voi ar-a Ѹ wenn ich werde
pflügen.

Ѹе веи ар-а тѸ de vei ar-a tu wenn du wirst pflügen.

Ѹе ва ар-а Ѹл de va ar-a Ѹл wenn er wird pflügen.

Pluraliter.

Ѹе вои ар-а нои de vom ar-a noi wenn wir wer-
den pflügen.

Ѹе вец ар-а вои de vez ar-a voi wenn ihr wer-
det pflügen.

Ѹе вор ар-а Ѹи de vor ar-a Ѹи wenn sie werden
pflügen.

Infinitivus Modus.

Tempus Præsens.

а ар-а а ар-а, oder ар-а ар-а pflügen.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

аѿи аѿ-ат аѿи ar-at gepflüget haben.

Participium Praesens.

аѿ-хнѿ ar-äend pflügend, oder indem man pflüget.

Supinum. аѿ-ат ar-at gepflüget.

Gerundia.

аѿ а аѿ-а de a ar-a zu pflügen.

ѿѿѿ а аѿ-а ѿнѿ а ar-a im pflügen.

пѿѿѿ а аѿ-а пѿнѿ а ar-a um zu pflügen.

Futurum.

аѿ-ѿѿѿѿ ar-ëtoriu, oder ѿѿѿ ѿѿ аѿ-ѿ tschel tsche
ar-ë einer der da pflüget.

аѿ-ѿѿѿѿѿ ar-ëtoare, oder ѿѿѿ ѿѿ аѿ-ѿ tscheia
tsche ar-ë eine, die da pflüget.

Anmerkung. Uñhier folget ein Muster der
ersten Conjugation, welches bei den Verbis,
deren Endbuchstaben ein к ist, anzeigt, wie das
к in ein ѿ tsche, und das а in ѿ ë verwandelt
werden kann, siehe pag. 8. lit. a.

I. Tabella.

Indicativus Modus.

Tempus Praesens. Singulariter.

ѿѿ калк ѿнѿ kalk ich trete.

ѿѿ кал-ѿнѿ tu kaltschi du trittst.

ѿѿ калк-ѿ ѿл kalk-ë er tritt.

Pluraliter.

нѿнѿ кѿлѿк-ѿнѿ noi këlk-ëm wir treten.

нѿнѿ кѿлѿк-ѿнѿнѿ voi këlk-azi ihr tretet.

ѿнѿнѿ калк-ѿ ѿи kalk-ë sie treten.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЇѢ КЪЛК-АМ ѣу кѣлк-ам иѣ трат.

ТѢ КЪЛК-АИ ту кѣлк-аи ду тратѣѣ.

ѢЛ КЪЛК-А ѣл кѣлк-а ер трате.

Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АМ noi кѣлк-ам wir traten.

ВОИ КЪЛК-АЦИ voi кѣлка-зи ihr tratet.

ѢИ КЪЛК-А ѣи кѣлк-а sie traten.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ЇѢ КЪЛК-АЮ ѣу кѣлк-аю иѣ habe getreten.

ТѢ КЪЛК-АШИ ту кѣлк-асѣи ду hast getreten.

ѢЛ КЪЛК-Ъ ѣл кѣлк-ѣ ер hat getreten.

Pluraliter.

НОИ КЪЛК-АРЪМ noi кѣлк-арѣм wir haben getreten.

ВОИ КЪЛК-АРЪЦИ voi кѣлк-арѣзи ihr habet getreten.

ѢИ КЪЛК-АРЪ ѣи кѣлк-арѣ sie haben getreten.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЇѢ АМ КЪЛК-АТ ѣу ам кѣлк-ат иѣ habe getreten.

ТѢ АИ КЪЛК-АТ ту аи кѣлк-ат ду hast getreten.

ѢЛ АЪ КЪЛК-АТ ѣл ау кѣлк-ат ер hat getreten.

Pluraliter.

НОИ АМ КЪЛК-АТ noi ам кѣлк-ат wir haben getreten.

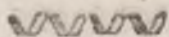
ВОИ АЦ КЪЛК-АТ voi аз кѣлк-ат ihr habet getreten.

ѢИ АЪ КЪЛК-АТ ѣи ау кѣлк-ат sie haben getreten.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЇѢ АМ ФОСТ КЪЛК-АТ ѣу ам фост кѣлк-ат иѣ
hatte getreten.



тѢ аи фѡст кѣак-ат ту аи фѡст кѣл-ат ду ѡат-
тѣт гетретен.

Ѣа аѢ фѡст кѣак-ат Ѣл аи фѡст кѣл-ат ер ѡатте
гетретен.

Pluraliter.

нои ам фѡст кѣак-ат noi ам фѡст кѣл-ат wir
ѡаттен гетретен.

вои аѣ фѡст кѣак-ат voi аз фѡст кѣл-ат ihr
ѡаттет гетретен.

Ѣи аѢ фѡст кѣак-ат Ѣи аи фѡст кѣл-ат ѡе ѡат-
тен гетретен.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢѢ кѣак-асѣм Ѣу кѣл-асѣм ich ѡатте гетретен.

тѢ кѣак-асѣш ту кѣл-асѣш du ѡаттѣт гетретен.

Ѣл кѣак-асѣ Ѣл кѣл-асѣ ер ѡатте гетретен.

Pluraliter.

нои кѣак-асѣм noi кѣл-асѣм wir ѡаттен гетретен.

вои кѣак-асѣѣ voi кѣл-асѣѣ ihr ѡаттет гетретен.

Ѣл кѣак-асѣ Ѣл кѣл-асѣ ѡе ѡаттен гетретен.

Futurum.

Singulariter.

ѢѢ вои кѣак-а Ѣу voi кѣл-а ich werde третен.

тѢ веи кѣак-а ту vei кѣл-а du wirst третен.

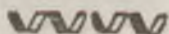
Ѣл ва кѣак-а Ѣл va кѣл-а ер wird третен.

Pluraliter.

нои вои кѣак-а noi vom кѣл-а wir werden третен.

вои веи кѣак-а voi vez кѣл-а ihr werdet третен.

Ѣи воѣ кѣак-а Ѣи vor кѣл-а ѡе werden третен.



Imperativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

КААК-Ъ ТЪ kalk-ě tu trete du.

КААЧЕ ЁА kaltſche ěl trete er.

Pluraliter.

СЪ КЪАК-ЪМ НОИ ſѣ kĕlk-ěm noi laſſet unſ treten.

СЪ КЪАК-АЦИ ВОИ ſѣ kĕlk-azi voi tretet ihr.

СЪ КААЧ-Е ЕИ ſѣ kaltſch-e ěi ſie ſollen treten.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ЁЪ СЪ КААК ЁУ ſѣ kalk даſſ ich trete.

ТЪ СЪ КААЧ-И ТУ ſѣ kaltſch-i даſſ du tretetſt.

ЁА СЪ КААЧ-Е ЁЛ ſѣ kaltſch-e даſſ er trete.

Pluraliter.

НОИ СЪ КЪАК-ЪМ НОИ ſѣ kĕlk-ěm даſſ wir treten.

ВОИ СЪ КЪАК-АЦИ ВОИ ſѣ kĕlk-azi даſſ ihr tretet.

ЕИ СЪ КААЧ-Е ЁИ ſѣ kaltſch-e даſſ ſie treten.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁЪ АШ КЪАК-А ЁУ аſch kĕlk-a ich wollte, oder
würde treten.

ТЪ АИ КЪАК-А ТУ аи kĕlk-a du wollteſt, oder wür=
deſt treten.

ЁА АР КЪАК-А ЁЛ аr kĕlk-a er wollte, oder wür=
de treten.

Pluraliter.

НОИ АМ КЪАК-А НОИ аm kĕlk-a wir wollten, oder
würden treten.

ВОИ



ВОН АУ КЪЛК-А ВОИ аз кѣл-а иѣр wolltet, oder
würdet treten.

ѢИ АР КЪЛК-А ѢИ ар кѣл-а sie wollten oder würden
treten.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

АѢ ВРѢМ КЪЛК-А ѢШ de vream кѣл-а ѡу wenn
ich träte.

АѢ ВРѢИ КЪЛК-А ТШ de vrei кѣл-а ту wenn du
trätest.

АѢ ВРѢ КЪЛК-А ЁЛ de vrea кѣл-а ѡл wenn er
träte.

Pluraliter.

АѢ ВРѢМ КЪЛК-А ИОН de vream кѣл-а noi wenn
wir träten.

АѢ ВРѢУ КЪЛК-А ВОН de vreaz кѣл-а voi wenn
ihr trätet.

АѢ ВРѢ КЪЛК-А ЁИ de vrea кѣл-а ѢИ wenn sie
träten.

Præteritum Perfectum.
Singulariter.

ѢШ СЪ ФІШ КЪЛК-АТ ѡу sѣ си кѣл-ат даѣ ich habe
getreten.

ТШ СЪ ФІИ КЪЛК-АТ ту sѣ си кѣл-ат даѣ du habest
getreten.

ЁЛ СЪ ФІЕ КЪЛК-АТ ѡл sѣ sie кѣл-ат даѣ er habe
getreten.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФИМ КЪЛК-АТ noi sѣ си кѣл-ат даѣ wir
haben getreten.



ВОН ІЗ ФІЦ КЗАК-АТ voi isè fiz kèlk-at daß ihr
habet getreten.

ЁИ ІЗ ФІЕ КЗАК-АТ ёi isè fie kèlk-at daß sie
haben getreten.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi,
Singulariter.

ЁѢ ВОН ФИ КЗАК-АТ, oder вон фи фост КЗАК-АТ
ёu voi fi kèlk-at, oder voi fi fofst kèlk-at
ich hätte getreten, oder würde getreten haben.

ТѢ ВЕИ ФИ КЗАК-АТ, oder вей фи фост КЗАК-АТ
tu vei fi kèlk-at, oder vei fi fofst kèlk-at
du hättest, oder würdest getreten haben.

ЁА ВА ФИ КЗАК-АТ, oder ва фи фост КЗАК-АТ
ёл va fi kèlk-at, oder va fi fofst kèlk-at
er hätte, oder würde getreten haben.

Pluraliter.

НОН ВОМ ФИ КЗАК-АТ, oder вом фи фост КЗАК-АТ
noi vom fi kèlk-at, oder vom fi fofst kèlk-at
wir hätten, oder würden getreten haben.

ВОН ВЕЦ ФИ КЗАК-АТ, oder вей фи фост КЗАК-АТ
voi vez fi kèlk-at, oder vez fi fofst kèlk-at
ihr hättet, oder würdet getreten haben.

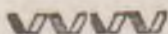
ЁИ ВОР ФИ КЗ-К-АТ, oder вор фи фост КЗАК-АТ
ёu vor fi kèlk-at, oder vor fi fofst kèlk-at
sie hätten, oder würden getreten haben.

Præteritum Plusquamperfectum Conjunctivi,
Singulariter.

ЁѢ АШ ФИ КЗАК-АТ ёu asch fi kèlk-at ich hätte
getreten.

ТѢ АИ ФИ КЗАК-АТ tu ai fi kèlk-at du hättest
getreten.

ЁА



Ėl арфи кѣлк-ат ėl arfi kėlk-at er hătėte ge-
treten.

Pluraliter.

non am fi кѣлк-ат noi am fi kėlk-at wir hătten
getreten.

voi az fi кѣлк-ат voi az fi kėlk-at ihr hătet
getreten.

Ėi арфи кѣлк-ат ėi arfi kėlk-at sie hătten ge-
treten.

Futurum.

Singulariter.

de voi кѣлк-а de voi kėlk-a ėu wenn ich
werde treten.

de vei кѣлк-а de vei kėlk-a tu wenn du
wirst treten.

de va кѣлк-а de va kėlk-a ėl wenn er wird
treten.

Pluraliter.

de vom кѣлк-а noi de vom kėlk-a noi wenn
wir werden treten.

de vez кѣлк-а voi de vez kėlk-a voi wenn ihr
werdet treten.

de vor кѣлк-а ėi de vor kėlk-a ėi wenn sie
werden treten.

Infinitivus Modus.

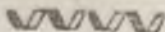
Praesens.

акѣлк-а akėlk-a, oder кѣлк-а kėlk-a treten.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

afi кѣлк-ат afi kėlk-at getreten haben.

Par-



Participium Praesens.

КЪЛКЪНД *kāēlkāēnd* tredend, indem man tritt.

Supinum.

КЪЛК-АТ *kēlk-at* getreten.

Gerundia.

ДЕ А КЪЛК-А *de a kēlk-a* zu treten.

АТЪС А КЪЛК-А *ēntu akēlk-a* im treten.

ПЕНТЪС А КЪЛК-А *pentu akēlk-a* um zu treten.

Futurum.

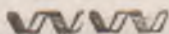
КЪЛК-ЪТОРЪ *kēlk-ētoriu* oder ЧЕЛ ЧЕ КАЛК-Ъ *tschel*
tsche *kalk-ē* einer der da tritt.

КЪЛК-ЪТОДЪ *kēlk-ētoare* oder ЧЕА ЧЕ КАЛК-Ъ
tscheia *tsche kalk-ē* eine die da tritt.

So werden diejenigen Verba, welche das *a* oder die erste Silbe in *z* verändern, conjugiret,
з. В. ЁЗ АНЪЛЪ *ēu ēnnalz* ich erhöhe, КЪТЪМ *va-*
tēm ich verlehe, АНЪС *apēs* ich drücke, ЛЪСЪ *laud*
ich lobe, МЪШК *muschk* ich beiße, beiße ab, ЛЪ-
ПЪ *lapēd* ich verwerfe, АНЪК *ēnpak* ich versöh-
ne.

Einige Verba, welche in *k* ausgehen, ver-
wandeln das *k* vor dem *ε* und *и* in *ч*, als: ЖЪДЪК
schudek ich richte, МЪНЪЖЪК *mēnāēnk* ich esse,
ЧЪРК *tscherk* ich versuche, ОЪРК *urk* ich flettere,
ЖЪК *schok* ich tanze, spiele, ДЪМЪК *dumik* ich
brocke.

Die Verba, welche sich in *r* endigen, ver-
ändern das *r* g vor dem *ε*, oder vor dem *и* in *у*,
als: АЛЪРГ *alerg* ich laufe nach, ТЪС АЛЪРЪНЪ *tu*
alerdshi du laufest nach; АДАДЪГ *adaug* ich gebe
zu, ТЪС АДАДЪНЪ *tu adaudshi* du giebst zu; derlei



Verba können nach der ersten Tabelle abgehandelt werden.

II. Tabella.

Welche anzeigt, wann das *e* in *ea*, und das *t* in *y* z abgeändert werden muß.

Indicativus modus.

Tempus præsens.

Singulariter.

ЁѢ черт ёу tschert ich streite.

ТѢ черц-и tu tscherz-i du streitest.

Ёл черт-ѣ ёл tscheart-ѣ er streitet.

Pluraliter.

Нои черт-ѣм noi tschert-ѣм wir streiten.

Вои черт-ѣи voi tschert-ѣи ihr streitet.

Ёи черт-ѣ ѣи tscheart-ѣ sie streiten.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЁѢ черт-ам ёу tschert-am ich stritte.

ТѢ черт-ай ту tschert-ai du strittest.

Ёл черт-а ёл tschert-a er stritt.

Pluraliter.

Нои черт-ам noi tschert-am wir stritten.

Вои черт-ѣи voi tschert-ѣи ihr strittet.

Ёи черт-а ѣи tschert-a sie stritten.

Præteritum Perfectum Simplex.

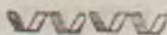
Singulariter.

ЁѢ черт-аю ёу tschert-aiu ich habe gestritten.

ТѢ черт-аши ту tschert-aschi du hast gestritten.

Ёл черт-а ёл tschert-a er hat gestritten.

Plu-



Pluraliter.

нои черт-арѣм noi tschert-arēm wir haben gestritten.

вои черт-арѣѣ voi tschert-arēz ihr habet gestritten.

ѣи черт-арѣ ѣи tschert-arē sie haben gestritten.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѣ ам черт-ат ѣу ам tschert-at ich habe gestritten.

тѣ ан черт-ат ту аи tschert-at du hast gestritten.

ѣл аѣ черт-ат ѣл ау tschert-at er hat gestritten.

Pluraliter.

нои ам черт-ат noi ам tschert-at wir haben gestritten.

вои аѣ черт-ат voi аз tschert-at ihr habet gestritten.

ѣи аѣ черт-ат ѣи ау tschert-at sie haben gestritten.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѣѣ ам фост черт-ат ѣу ам fost tschert-at ich hatte gestritten.

тѣ ан фост черт-ат ту аи fost tschert-at du hattest gestritten.

ѣл аѣ фост черт-ат ѣл ау fost tschert-at er hatte gestritten.

Pluraliter.

нои ам фост черт-ат noi ам fost tschert-at wir hatten gestritten.

вои аѣ фост черт-ат voi аѣ fost tschert-at ihr hattet gestritten.

ѣи аѣ фост черт-ат ѣи ау fost tschert-at sie hatten gestritten.

Præ-

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЁҢ черт-асѣм ёу tschert-afsem ich hatte gestritten.

ТҢ черт-асѣши ту tschert-afseschi du hattest gestritten.

ЁЛ черт-асѣ ёл tschert-afse er hatte gestritten.

Pluraliter.

нои черт-асѣм noi tschert-afsem wir hatten gestritten.

вои черт-асѣзи voi tschert-afsezi ihr hattet gestritten.

Ёи черт-асѣ ёи tschert-afse sie hatten gestritten.

Futurum.

Singulariter.

ЁҢ вои черт-а ёу voi tschert-a ich werde streiten.

ТҢ веи черт-а ту vei tschert-a du wirst streiten.

ЁЛ ва черт-а ёл va tschert-a er wird streiten.

Pluraliter.

нои вои черт-а noi vom tschert-a wir werden streiten.

вои веи черт-а voi vezi tschert-a ihr werdet streiten.

Ёи вор черт-а ёи vor tschert-a sie werden streiten.

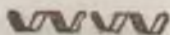
Imperativus Modus.

Singulariter.

чѣрт-ѣ ТҢ tscheart-e tu streite du.

чѣрт-ѣ ЁЛ tscheart-e ёл streite er.

Plu.



Pluraliter.

сѣ черт-ѣмъ нѡи сѣ tschert-ѣмъ нѡи lasset uns
streiten.

сѣ черт-ѣи вѡи сѣ tschert-ѣи вѡи streitet ihr.

сѣ черт-ѣи сѣ tscheart-e ѣи sie sollen streiten.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣсѣ сѣ черт ѣи сѣ tschert даѣ ich streite.

тѣсѣ сѣ черт-и ту сѣ tscherz-i даѣ du streitest.

ѣл сѣ черт-ѣи ѣл сѣ tscheart-e даѣ er streite.

Pluraliter.

нѡи сѣ черт-ѣмъ нѡи сѣ tschert-ѣмъ даѣ wir streiten.

вѡи сѣ черт-ѣи вѡи сѣ tschert-ѣи даѣ ihr streitet.

ѣи сѣ черт-ѣи ѣи сѣ tscheart-e даѣ sie streiten.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣсѣ аш черт-а ѣи аш tschert-a ich würde streiten.

тѣсѣ аш черт-а ту аи tschert-a du würdest streiten.

ѣл ар черт-а ѣл ар tschert-a er würde streiten.

Pluraliter.

нѡи аш черт-а нѡи аш tschert-a wir würden
streiten.

вѡи аш черт-а вѡи аш tschert-a ihr würdet
streiten.

ѣи ар черт-а ѣи ар tschert-a sie würden streiten.

Præteritum Imperfectum Conjunctivi.

Singulariter.

аѣ вѣѣмъ черт-а де вѣѣмъ tschert-a wenn ich
stritte.

АЕ ВРѢЙ ЧЕРТ-А ТЪ АЕ vrei tschert-a tu wenn
du strittest.

АЕ ВРѢ ЧЕРТ-А ЁА de vrea tschert-a ёl wenn
er stritte.

Pluraliter.

АЕ ВРѢМ ЧЕРТ-А НОИ de vream tschert-a noi
wenn wir stritten.

АЕ ВРѢУИ ЧЕРТ-А ВОИ de vreazi tschert-a voi
wenn ihr strittet.

АЕ ВРѢ ЧЕРТ-А ЁИ de vrea tschert-a ёi wenn sie
stritten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁЪ ЕЪ ФІЪ ЧЕРТ-АТ ёu isё fiu tschert-at daё ich
habe gestritten.

ТЪ ЕЪ ФІИ ЧЕРТ-АТ tu isё fii tschert-at daё du
habest gestritten.

ЁА ЕЪ ФІЕ ЧЕРТ-АТ ёl isё fie tschert-at daё er
habe gestritten.

Pluraliter.

НОИ ЕЪ ФІМ ЧЕРТ-АТ noi isё fim tschert-at daё
wir haben gestritten.

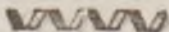
ВОИ ЕЪ ФІУИ ЧЕРТ-АТ voi isё fizi tschert-at
daё ihr habet gestritten.

ЁИ ЕЪ ФІЕ ЧЕРТ-АТ ёi isё fie tschert-at daё sie
haben gestritten.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁЪ ВОИ ФИ ЧЕРТ-АТ ёu voi fi tschert-at, oder
М ВОИ



вои фи фост чертат voi fi fofst tſchertat ich
hätte geſtritten, oder würde geſtritten haben.

тѢ ви фи черт - ат tu vei fi tſchert - at oder тѢ
ви фи фост черт - ат tu vei fi fofst tſchert - at
duhätteſt, oder würdeſt geſtritten haben.

Ѣл ва фи черт - ат Ѣл va fi tſchert - at, oder ва
фи фост черт - ат vâ fi fofst tſchert - at er
hätte geſtritten, oder würde geſtritten haben.

Pluraliter.

нои ром фи черт - ат noi vom fi tſchert - at, oder
нои ром фи фост черт - ат noi vom fi fofst
tſchert - at wir hätten geſtritten, oder würden ge-
ſtritten haben.

вои веци фи черт - ат voi vezi fi tſchert - at, oder
веци фи фост чертат vezi fi fofst tſchert - at
ihr hättet geſtritten, oder würdet geſtritten haben.

Ѣи вор фи черт - ат Ѣи vor fi tſchert - at, oder
вор фи фост чертат vor fi fofst tſchertat ſie
hätten geſtritten, oder würden geſtritten haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ѢѢ аш фи фост черт - ат ѢѢ аſch fi fofst tſchert-
at ich hätte geſtritten.

тѢ аи фи фост черт - ат tu ai fi fofst tſchert - at
du hätteſt geſtritten.

Ѣл ар фи фост черт - ат Ѣл ar fi fofst tſchert - at er
hätte geſtritten.

Pluraliter.

нои ам фи фост черт - ат noi am fi fofst tſchert-
at wir hätten geſtritten.

ВОН АУИ ФИ ФОСТ ЧЕРТ - АТ voi azi fi fofst
tschert - at ihr hättet gestritten.

ЕИ АР ФИ ФОСТ ЧЕРТ - АТ ёи ar fi fofst tschert - at
sie hätten gestritten.

Futurum.

ДЕ ВОН ЧЕРТ - А 18 de voi tschert - а ёи Wenn ich
werde streiten.

ДЕ ВЕИ ЧЕРТ - А 18 de vei tschert - а ту wenn du
wirßt streiten.

ДЕ ВА ЧЕРТ - А ЁА de va tschet - а ёл wenn er wird
streiten.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ЧЕРТ - А НОН de vom tschert - а noi wenn
wir werden streiten.

ДЕ ВЕУИ ЧЕРТ - А ВОН de vezi tschert а voi wenn
ihr werdet streiten.

ДЕ ВОР ЧЕРТ - А ЕИ de vor tschert - а ёи wenn sie wer-
den streiten.

Infinitivus Modus.

АЧЕРТ - А atschert - а одер ЧЕРТ - А tschert - а strei-
ten.

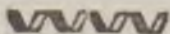
Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.
АФИ ФОСТ ЧЕРТ - АТ аfi fofst tschert - at gestritten
haben.

Participium Praesens.

ЧЕРТ - ЖНА tschert - äend indem man streitet.

Supinum.

ЧЕРТ - АТ tschert - at gestritten.



Gerundia.

А а черт-а de a tschert - a zu streiten.

Атрѣ а черт-а ăntru a tschert - a im streiten.

пентрѣ а черт-а pentru a tschert - a um zu streiten.

Futurum,

черт-ѣторіу tschert-ětoriu, oder чѣл чѣ чѣрт-ѣ tschel tsche tscheart-ě einer der da streitet.

черт-ѣтоаре tschert-ětoare, oder чѣл чѣ чѣрт-ѣ tscheia tsche tscheart-ě eine die da streitet.

Aus diesem Beispiel ist deutlich zu ersehen gewesen, wann а in к, und т in ѣ verwandelt werden muß.

Hieraus kann man auch erkennen, wenn man das а in з verwandelt, denn, vor den nemlichen und in eben diesen Fall, wenn das т in ѣ abgeändert wird, so muß auch das а in ѣ verwandelt werden. z. B. лѣдѣ lăd ich lobe, тѣ лѣдѣ ту lăusi du lobest, nicht du lăudi, прѣдѣ prăd ich plündere тѣ прѣдѣ ту prăsi, лѣпѣдѣ lăped ich verwerfe, тѣ лѣпѣдѣ ту lăpesi du verwirfst.

Nach dieser Tabelle sollen auch jene Verba conjugirt werden deren е in к verwandelt werden muß, z. B. лѣг лѣг ich binde, тѣ лѣгѣ ту ledſchi du bindest ѣл лѣгѣ ѣл leagѣ er bindet, чѣпѣт ſſědſchet ich ſchieße mit dem Pfeil, тѣ чѣпѣтѣ ту ſſědſchezi du ſchießeſt, ѣл чѣпѣтѣ ѣл ſſědſcheatѣ er ſchießeſt mit dem Pfeil, крѣп крѣп ich zerhörſte, ѣл крѣпѣ ѣл krepѣ er zerhörſtet, ѣрт

Ėrt ich vergebe, т' Ėgyñ tu ėrzi du vergiebst,
 ica ĩartx el Iarte er vergiebt. Siehe pag. 8 lit. c.

1. Anmerkung: Nicht ein jedes *ē ē* welches in der letzten Sylbe der ersten Person des praesentis Indicativi steht, wird in *ē* verändert sondern nur dasjenige *ē ē* welches geschärft, und mit dem scharfen accent bezeichnet wird; sonsten bleibt es unveränderlich z. B. in diesen Worten *шѣдѣк* schudek ich richte, oder beurtheile, *ѣдѣк* fluer ich pfeife, *ѣдѣк* fearek ich schmiede, oder beschlage, *ѣдѣк* fseatscher ich erndte, schneide Korn ab, *ѣдѣк* lünek ich gleite.

2. Anmerkung: Es ist in der pag. 12. angezeigt worden, daß das *д* zu Ende eines Verbi in *з* und das *т* in *и* verwandelt wird, als; *лѧпѧд* *lápéd* ich verwerfe, *тѧ лѧпѧзи* *tu lápesi* du verwirfst, nicht *лѧпѧди* *lapedi*; *кѧит* *kāēnt* ich singe, *тѧ кѧиуи* *tu kāēnzi* du singest, nicht *кѧити* *kāēnti*.

3. Anmerkung. Die Verba welche in er ausgehen, verändern niemals das r in y sondern in erñ ſtzt z. B. rſer gūſt ich koſte, rſ rſern tu guſti du koſteſt, rſ rſern ðngulſt ich mache eng, oder verſchmälere, rſ rſern tu ðngulſti du macheſt eng.

Diejenige Verba aber, welche in *ek* und in *uk* ausgehen, verändern ihr *k* vor dem *ɛ* oder *u* nicht in *y* wie oben Pag. 172. gesagt worden, sondern in *y* scht, z. B. *oŷk ūsk* ich trockne *ɽs oŷu* du trocknest, *nāk pašk* ich weide, *ɽs nāpu tu pā-*

schti du weidest, мѣшк muschk ich beiße ab, тѣ мѣщій tu muschti du beissest ab, пѣшк puschk ich schieße, тѣ пѣщій tu puschti du schießest.

Jene Verba, so in вѣт oder от, ок oder ом in den temporibus, personis, wie auch in den Numeris der Verborum in ак, ам, ан, ас, ат, und оп ausgehen, verändern das а in ѣ, und eben diese Verba verändern alsdenn das о in ъ. 3. В. нѣст port ich trage, нѣи нѣстѣм noi purtēm wir tragen, nicht нѣстѣм portēm, вѣи нѣстѣцѣи voi purtazi ihr traget, nicht нѣстѣцѣи portazi, жѣк schok ich tanze, spiele; нѣи жѣкѣм noi schukēm wir tanzen, жѣр schor ich schwöre, нѣи жѣрѣм noi schurēm wir schwören, siehe hievon ein mehreres in der 2ten Tabelle wie auch pagina 9. lit. E.

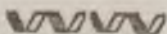
Diejenige Verba welche auf zwey harte Consonantes ausgehen verlieren der besseren Aussprache wegen den letzten Buchstaben ѣ, und lassen kaum die hälfte desselben in der Aussprache hören. 3. В. оѣмѣлѣ umblu ich gehe herum, аѣлѣ allu ich finde, грѣкѣлѣ grēbiu ich reche, daher bey dem Conjugiren das ѣ in keine Betrachtung gezogen wird, gleicherstalten ist auch in dem Verbo дѣст dau ich gebe, стѣст istau ich stehe, zu bemerken; daß das Praeteritum Perfectum ѣст стѣстѣи ѣу istētui ich stunde, nicht aber istatui, ѣст дѣстѣи ѣу dēdui ich gab, so auch das praeteritum plusquamperfectum ѣст стѣстѣзм ѣу istētufsem ich bin gestan-

standen, Supinum стат fstat oder стзтѣт fstetut gestanden.

Die Verba in з , зр , зт , зн , зт , ändern, wenn die Silbe mit einem е oder и im Conjugiren sich endiget, das з in е , als: лапзѣ lapéd ich verwerfe, тѣ лапѣзи tu lapési du verwirfst, nicht лапззи lapési; нои лѣпзѣм noi lepédem wir verwerfen, кѣмнзр kúmpér ich kaufe, тѣ кѣмнѣри tu kúmpéri du kaufest, кѣмнѣре él kumpere él kaufe er, in den übrigen Temporibus, und Personis behalten sie das з , z. B. нои кѣмнзѣм noi kumperém wir kaufen, siehe ein mehreres pag. 10. lit. g.

Folgende aber verändern das з nicht in е , sondern das з wird beibehalten, z. B. арзт arét ich zeige, тѣ арѣзи tu arézi du zeigest, вѣтзѣм vátém ich verlese, тѣ вѣтзѣми tu vátémi du verlesest, эл вѣтзѣмѣ él vátémé er verleset, нои вѣтзѣмѣм noi vétémém wir verlesen; адзѣн adép ich tránke, тѣ адѣпи tu adépi du tránkest, in der dritten Person des Imperativus hat es адѣпе adápe, oder эл адѣпѣ él adeápe er tránke.

Einige Verba der ersten Conjugation nehmen nach sich der Zierlichkeit wegen з , und werden auf eben die Art, wie die oben erwähnten Tabellen anzeigen, conjugirt, aber wohl gemerkt: daß derlei Verba nur im Præsente Indicativi, Imperativi, und im Coniunctivo Singulari sich in з endigen, z. B. ѣс лѣкрѣ éu lúkru wird zierlicher gesagt ѣс лѣкрѣз éu lukrés ich arbeite, $\text{тѣ лѣ-$



крѣзи tu lukrésí du arbeitest, ѣл ѣлѣкрѣзи ѣл sě
lukrease er soll arbeiten.

Mehrere solche Verba sind оумкрѣз umbrés ich beschatte, лѣкрѣмѣз lèkrémés ich weine, vergieße Thränen, адеврѣз adeverés ich bescheinige, bejahe, ѣкрѣдинѣз ěnkredinzés ich vertraue, ѣдрѣптѣз ěndreptés ich richte, rechtfertige, крѣз verés ich sammere, ѣрнѣз ěrnés ich wintere, ѣпрѣднѣз ěnprednés ich vereinige, лѣминѣз lumi-nés ich leuchte. Mehrere dieserlei Verba findet man am Ende der Conjugationen.

Die zweite Conjugation,
deren Infinitivus auf ein langes *ѣ* eá ausgehet.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣс тák ѣu ták ich schweige.

тѣс тáч-и tu tatsch-i du schweigest.

ѣл тáч-ѣ ѣл tatsch-e er schweiget.

Pluraliter.

нои тѣч-ѣм noi têtsch-ém wir schweigen.

вои тѣч-ѣи voi têtsch-ězi ihr schweiget.

ѣи тák ѣи ták sie schwiegen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣс тѣч-ѣм ѣu têtsch-eám ich schwieg.

тѣс тѣч-ѣи tu têtsch-eái du schwiegest.

ѣл тѣч-ѣ ѣл têtscheá er schwieg.

Pluraliter.

нои тѣч-ѣм noi tětſch-eám wir ſchwiegen.

вои тѣч-ѣи voi tětſch-eázi ihr ſchwiegen.

ѣи тѣч-ѣ ѣи tětſch-eá ſie ſchwiegen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣѣ тѣк-ѣи ѣи ték-úiu ich habe geſchwiegen.

тѣ тѣк-ѣи tu ték-uſchi du haſt geſchwiegen.

ѣл тѣк-ѣ ѣл ték-u er hat geſchwiegen.

Pluraliter.

нои тѣк-ѣрѣм noi ték-úrém wir haben geſchwiegen.

вои тѣк-ѣрѣи voi ték-úrèzi ihr habet geſchwiegen.

ѣи тѣк-ѣрѣ ѣи ték-úrè ſie haben geſchwiegen.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѣ ам тѣк-ѣт ѣи ам ték-út ich habe geſchwiegen.

тѣ аи тѣк-ѣт tu ai ték-ut du haſt geſchwiegen.

ѣл аѣ тѣк-ѣт ѣл ау ték-út er hat geſchwiegen.

Pluraliter.

нои ам тѣк-ѣт noi ам ték-ut wir haben geſchwiegen.

вои аи тѣк-ѣт voi аи ték-ut ihr habt geſchwiegen.

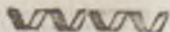
ѣи аѣ кѣк-ѣт ѣи ау ték-út ſie haben geſchwiegen.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѣѣ ам фѣст тѣк-ѣт ѣи ам фѣст ték-út ich hatte geſchwiegen.

тѣ аи фѣст тѣк-ѣт tu ai фѣст ték-ut du hatteſt geſchwiegen.



Ἐλ αὖ φοιτ τικ-στ ἔλ zu fohst tēk-út er hatte
geschwiegen.

Pluraliter.

noi am fost țak-ut noi am fost tək-út wir
hatten geswiegen.

кон ацѣ фост тѣк-ѹт voi azi fofst tek-ut ihr
hattet geschwiegen.

27. **ἔν αὖ φούτ τζκ-út** *ēi au fofst tēk-út* sie hatten
 geschwiegen.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

Es tek-schm eu tek-ufsem ich hatte geschwiegen.

тѢ тѢК-ѢСѢШИ *tu tek-ufseſchi* du hattest geschwiegen.

En kzk-ſcz el tek-ufse er hatte geschwiegen.

Pluraliter.

noi tek-ufsem wir hatten geschwiegen.

вой тек-ѹсеѹи voi tèk-úfsezi ihr hattet geschwiegen.

En тэк-ѣз ei tek-ufse sie hatten geschwiegen.

Futurum.

Singulariter.

Е8 вои тѣ-ѣ eu voi tetsch-ea ich werde schweigen.

вѣи тѣи-ѣи tu vei tetsch-ea du wirst schweigen.

ЕЛ ВА ТЪЧ-Е el va tetsch-ea er wird schweigen.

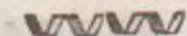
Pluraliier.

NON KOM TZY-K noi vom tetsch-ea wir werden
schweigen.

ВОН ВЕЦН ТЗЧ-Ѣ voi vezi tetsch-ea ihr werdet
schweigen.

Êй vor тзч-ѣ êi vor tètſch-ea sie werden ſchwei-
gen.

Im-



Imperativus Modus.

Singulariter.

ТАЧ-И ТШ tatsch-i tu schweige du.

ТА-КЪ ЁЛ ta-kè èl schweige er.

Pluraliter.

СЪ ТЪЧ-ЪМ НОИ sè tètsh-èm noi laßet uns schweigen.

СЪ ТЪЧ-ЪЦЫ ВОИ sè tètsh-èzi voi schweiget ihr.

СЪ ТАК-Ъ ЁИ sè tak-è èi sie sollen schweigen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Singulariter.

ЁШ СЪ ТАК ёу sè tak daß ich schweige.

ТШ СЪ ТАЧ-И ту sè tatsch-i daß du schweigest.

ЁЛ СЪ ТАК-Ъ ёл sè tak-è daß er schweige.

Pluraliter.

НОИ СЪ ТЪЧ-ЪМ noi sè tètsh-èm daß wir schweigen.

ВОИ СЪ ТЪЧ-ЪЦЫ voi sè tètsh-èzi daß ihr schweiget.

ЁИ СЪ ТАК-Ъ ёи sè tak-è daß sie schweigen.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

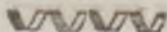
Singulariter.

ЁШ аш тъч-ѣ ёу аsch tètsh-ea ich würde schweigen.

ТШ ай тъч-ѣ ту ай tètsh-ea du würdest schweigen.

ЁЛ ар тъч-ѣ ёл ар tètsh-ea er würde schweigen.

Plu-



Pluraliter.

нои ам тзч-ѣ noi am têtsch-ea wir würden
schweigen.

вои аѣи тзч-ѣ voi azi têtsch-ea ihr würdet
schweigen.

ѣи ар тзч-ѣ ѣи ар têtsch-ea sie würden schwei-
gen.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

Ѧ врѣм тзч-ѣ ѣ de vream têtsch-ea ѣ wenn
ich schwiege.

Ѧ врѣи тзч-ѣ т de vrei têtsch-ea tu wenn du
schwiegest.

Ѧ врѣ тзч-ѣ ѣл de vrea têtsch-ea ѣл wenn er
schwiege.

Pluraliter.

Ѧ врѣм тзч-ѣ нои de vream têtsch-ea noi wenn
wir schwiegen.

Ѧ врѣи тзч-ѣ вои de vrazi têtsch-ea voi
wenn ihr schwieget.

Ѧ врѣ тзч-ѣ ѣи de vrea têtsch-ea ѣи wenn sie
schwiegen.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ѣс аз фїс тзк-ѣт ѣ сѣ сиу тѣк-ут даѣ ich habe
geschwiegen.

тс аз фїи тзк-ѣт ту сѣ сии тѣк-ут даѣ du ha-
best geschwiegen.

ѣл аз фїѣ тзк-ѣт ѣл сѣ сие тѣк-ут даѣ er habe
geschwiegen.

Plu-

Pluraliter.

нои ɨ ɸим тѣк-ѣт noi sɛ̌ ɸim tɛ̌k-ut daß wir
haben geschwiegen.

вои ɨ ɸицѣй тѣк-ѣт voi sɛ̌ ɸizi tɛ̌k-ut daß ihr
habet geschwiegen.

ѣи ɨ ɸіе тѣк-ѣт ѣи sɛ̌ ɸie tɛ̌k-ut daß sie haben
geschwiegen.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѣ вон ɸи тѣк-ѣт ѣу voi ɸi tɛ̌k-ut oder вон
ɸи ɸост тѣк-ѣт voi ɸi ɸost tɛ̌k-ut ich
hätte geschwiegen, oder würde geschwiegen
haben.

тѣ вей ɸи тѣк-ѣт tu vei ɸi tɛ̌k-ut oder вей ɸи
ɸост тѣк-ѣт vei ɸi ɸost tɛ̌k-ut du hättest
geschwiegen, oder würdest geschwiegen haben.

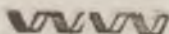
ѣл ва ɸи тѣк-ѣт ѣл va ɸi tɛ̌k-ut oder ва ɸи
ɸост тѣк-ѣт va ɸi ɸost tɛ̌k-ut er hätte ge-
schwiegen, oder würde geschwiegen haben.

Pluraliter.

нои вон ɸи тѣк-ѣт noi vom ɸi tɛ̌k ut oder вон
ɸи ɸост тѣк-ѣт vom ɸi ɸost tɛ̌k-ut wir
hätten geschwiegen, oder würden geschwiegen
haben.

вои вецѣй ɸи тѣк-ѣт voi vezi ɸi tɛ̌k-ut oder ве-
цѣй ɸи ɸост тѣк-ѣт vezi ɸi ɸost tɛ̌k-ut
ihr hättet geschwiegen, oder würdet geschwie-
gen haben.

ѣи вор ɸи тѣк-ѣт ѣи vor ɸi tɛ̌k-ut oder вор ɸи
ɸост



фост тѣк-ѣт vor fi fofst tēk-ut ſie hätten
geſchwiegen, oder würden geſchwiegen haben.
Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ѣѣ аш фѣ тѣк-ѣт ѣу аш fi tēk-ut ich hätte
geſchwiegen.

тѣ аѣ фѣ тѣк-ѣт ту аѣ fi tēk-ut du hättest ge-
ſchwiegen.

ѣл ар фѣ тѣк-ѣт ѣл ар fi tēk-ut er hätte ge-
ſchwiegen.

Pluraliter.

ноѣ ам фѣ тѣк-ѣт ноѣ ам fi tēk-ut wir hätten
geſchwiegen.

воѣ аѣѣ фѣ тѣк-ѣт воѣ аѣѣ fi tēk-ut ihr hättet
geſchwiegen.

ѣи ар фѣ тѣк-ѣт ѣи ар fi tēk-ut ſie hätten ge-
ſchwiegen.

Futurum.

Singulariter.

ѣѣ воѣ тѣч-ѣ ѣѣ de voi tētsch-ea ѣу wenn ich
werde ſchweigen.

ѣѣ веѣ тѣч-ѣ тѣ de vei tētsch-ea tu wenn du
wirst ſchweigen.

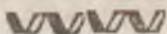
ѣѣ ва тѣч-ѣ ѣл de va tētsch-ea ѣл wenn er
wird ſchweigen.

Pluraliter.

ѣѣ воѣ тѣч-ѣ ноѣ de vom tētsch-ea noi wenn
wir werden ſchweigen.

ѣѣ веѣѣ тѣч-ѣ воѣ de vezi tētsch-ea voi wenn
ihr werdet ſchweigen.

ѣѣ



де vor тѣч-ѣ ѿ de vor têtschea ѿ wenn sie
werden schweigen.

Infinitivus Modus.

атѣч-ѣ atêtsch-ea oder тѣчѣ têtschea schweigen.

Praeteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

а фи фост тѣк-ѣт а fi fofst tēk-ut geschwiegen
haben.

Participium Praesens.

тѣк-ѣнѣ tēkāēnd schweigend, oder indem man
schweiget.

Supinum. тѣк-ѣт tēkut geschwiegen.

Gerundia.

де атѣч-ѣ de atêtsch-ea zu schweigen.

ѣтрѣ атѣч-ѣ ċntru atêtsch-ea im schweigen.

пентрѣ атѣч-ѣ pentru atêtschea um zuschweigen.

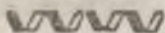
Futurum.

тѣк-ѣторѣ tēk-ċtoriu, oder чеа че тѣче tſchel
tſche tatsche einer der da schweiget.

тѣкѣторѣ tēkċtoare oder чеа че тѣче tſcheia
tſche tatsche eine die da schweiget.

So wird conjugiret плак plak ich gefalle,
вѣз ves ich sehe, шѣз ſches ich ſiße, каз kas
ich falle, маѣнѣи māēngēiu ich tröſte, таѣи taiu
ich ſchneide.

I. Anmerkung. Bei diesen Verbis ist an
zu merken, daß man vor Zeiten und auch noch in
einigen Gegenden anstatt ѣс ѣзѣ ċu vēd ѣс вѣз
ċu vēs ich ſehe ſagt, anstatt ѣс шѣз ċu ſchēs
ich ſiße, ċu ſched, ѣс каз ċu kad ich falle, рѣ-
маѣи remāēn ich bleibe.

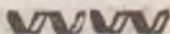


Const fällt hiebey keine Anmerkung vor, in dem sie im übrigen nach der ersten Conjugation abgehandelt, obwohlen ihr Infinitivus in *к* ausgehet, wo selbst bemerkt worden, daß das *а* in *з* verwandelt wird, siehe die 2te Anmerkung pag. 181.

2. Anmerkung. Es ist in dieser Conjugation das nämliche zu beobachten, was schon in der ersten Conjugation gesagt worden, wo wir von der Abänderung der Buchstaben, wo das *а* in *з* und das *е* in *з* muß verwandelt werden, gehandelt haben. z. B. *ѣзю вѣс* ich sehe, *тѣ вѣз* tu vēs du siehest, nicht *тѣ вѣз* tu vēs, *нои вѣдем* noi vedēm wir sehen, nicht *нои вѣдем* noi vedēm, *ѣз кас* ēu kas ich falle, *нои кѣдем* noi kēdem wir fallen, nicht *нои кадēm*, *вои кѣдѣи* voi kēdez ihr fallt, und nicht *voi kadēz*, *ѣи вѣд* ēi ved sie sehen.

3. Anmerkung. Das *з* vor dem *е* oder vor dem *к* wird in *а* verändert, z. B. *ви́з* sches ich sehe, *ѣа вѣдѣ* er siehet, *вѣдѣ* veade er siehet, *ѣа кадѣ* ēl kade er fällt, *ѣа вѣдѣ* ēl vedea er sahe, *ѣа кѣдѣ* ēl kēdea er fiel, übrigens behalten sie allenthalben das *з* und werden regelmässig wie die 2te Conjugation abgehandelt. Nur ist wohl zu merken: daß die 3te Person des Pluralis nicht *ѣи ви́з* ēi sches, *ѣи кас* ēi kas hat sondern *ѣи ви́дѣ* ēi sched sie siehen, *ѣи кадѣ* ēi kad sie fallen, weil *кас* kas, *ви́з* sches, *вѣз* vēs, die erste Person des praesentis indicativi im Singulari ist.

An:



4. Anmerkung. Die Verba, welche in ю ausgehen, verändern im Conjugiren das ю in и з. В. ЕС тѧю ѳу тѧиу ich schneide, тѧ тѧи ту tai du schneidest; мѧнгѧю mǎngǎiu ich tröste, шѧвѧю schúvǎiu ich fuchtele, тѧ шѧвѧи ту schúvǎi du fuchtelest; diese Verba haben das Supinum тѧѧтѧ tǎiatu geschnieden; мѧнгѧѧт mǎngǎiat getröstet, und weil sie in einigen von der ersten Regel abweichen, so wollen wir ihre Conjugation in einem besonderen Muster zeigen.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ЕС мѧнгѧю ѳу mǎngǎiu ich tröste.

тѧ мѧнгѧ-и ту mǎngǎ-i du tröstest.

Ѹ мѧнгѧ-Ѹ Ѹ mǎngǎ-i er tröstet.

Pluraliter.

нои мѧнгѧ-Ѹм noi mǎngǎ-em wir trösten.

вои мѧнгѧ-Ѹи voi mǎngǎ-eǎzi ihr tröstet.

Ѹи мѧнгѧ-Ѹ Ѹи mǎngǎ-e Ѹи trösten.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЕС мѧнгѧ-Ѹм ѳу mǎngǎ-eǎm ich tröstete.

тѧ мѧнгѧ-Ѹи ту mǎngǎ-eai du tröstetest.

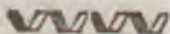
Ѹ мѧнгѧ-Ѹ Ѹ mǎngǎ-eǎ er tröstete.

Pluraliter.

нои мѧнгѧ-Ѹм noi mǎngǎ-eǎm wir trösteten.

вои мѧнгѧ-Ѹи voi mǎngǎ-eǎzi ihr tröstetet.

Ѹи мѧнгѧ-Ѹ Ѹи mǎngǎ-eǎ Ѹи trösteten.



Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ЁѢ МЖНГЗ-АЮ ѡu mǣngē-iaiu ich habe getröstet.

ТѢ МЖНГЗ-АШИ tu mǣngē-iaschi du hast getröstet.

ЁЛ МЖНГЗ-А ѡl mǣngē-ia er hat getröstet.

Pluraliter.

НОИ МЖНГЗ-АМ noi mǣngē-iam wir haben getröstet.

ВОИ МЖНГЗ-АЦИ voi mǣngē-iazi ihr habet getröstet.

ЁИ МЖНГЗ-А ѡi mǣngē-ia sie haben getröstet.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЁѢ АМ МЖНГЗ-АТ ѡu am mǣngē-iat ich habe getröstet.

ТѢ АИ МЖНГЗ-АТ tu ai mǣngē-iat du hast getröstet.

ЁЛ АѢ МЖНГЗ-АТ ѡl au mǣngē-iat er hat getröstet.

Pluraliter.

НОИ АМ МЖНГЗ-АТ noi am mǣngē-iat wir haben getröstet.

ВОИ АЦИ МЖНГЗ-АТ voi azi mǣngē-iat ihr habet getröstet.

ЁИ АѢ МЖНГЗ-АТ ѡi au mǣngē-iat sie haben getröstet.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЁѢ АМ ФОСТ МЖНГЗ-АТ ѡu am fofst mǣngē-iat
ich hatte getröstet.

ТѢ АИ ФОСТ МЖНГЗ-АТ tu ai fofst mǣngē-iat
du hattest getröstet.

ЁЛ АѢ ФОСТ МЖНГЗ-АТ ѡl au fofst mǣngē-iat
er hatte getröstet.

Plu-

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ МЖНГЗ-АТ noi am fofst māēngē-iat
wir hatten getröstet.

ВОИ АЦИ ФОСТ МЖНГЗ-АТ voi azi fofst māēngē-iat
ihr hattet getröstet.

ЁИ АУ ФОСТ МЖНГЗ-АТ ěi au fofst māēngē-iat
sie hatten getröstet.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЁУ МЖНГЗ-АЦЕМ ěu māēngē-iafsem ich hatte ge-
tröstet.

ТУ МЖНГЗ-АЦЫИ tu māēngē-iafseſchi du hattest
getröstet.

ЁЛ МЖНГЗ-АЦЕ ěl māēngē-iafse er hatte getröstet.

Pluraliter.

НОИ МЖНГЗ-АЦЕМ noi māēngē-iafsem wir hatten
getröstet.

ВОИ МЖНГЗ-АЦЫИ voi māēngē-iafsezi ihr hattet
getröstet.

ЁИ МЖНГЗ-АЦЕ ěi māēngē-iafse sie hatten getröstet.

Futurum.

Singulariter.

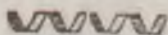
ЁУ ВОИ МЖНГЗ-А ěu voi māēngē-ia ich werde trö-
sten.

ТУ ВЕИ МЖНГЗ-А tu vei māēngē-ia du wirst trösten.

ЁЛ ВА МЖНГЗ-А ěl va māēngē-ia er wird trösten.

Pluraliter.

НОИ ВОМ МЖНГЗ-А noi vom māēngē-ia wir wer-
den trösten.



ВОИ ВЦИ МЖНГЗ-А voi vezi māēngē-ia ihr werdet trösten.

ЁИ КОР МЖНГЗ-А ёи vor māēngē-ia sie werden trösten.

Imperativus Modus.

Singulariter.

МЖНГЗ-Ё т8 māēngē-ё tu tröste du.

МЖНГЗ-Ё ЁА māēngē-ё ёл tröste er.

Pluraliter.

ЁЗ МЖНГЗ-ЕМ НОИ ф8 māēngē-em noi lasset uns trösten.

ЁЗ МЖНГЗ-АЦИ ВОИ ф8 māēngē-iazi voi tröstet ihr.

ЁЗ МЖНГЗ-Ё ЁИ ф8 māēngē-e ёи sie sollen trösten.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

Ё8 ЁЗ МЖНГЗ-Ю ёу ф8 māēngē-iu daß ich tröste.

т8 ЁЗ МЖНГЗ-И ту ф8 māēngē-i daß du tröstest.

ЁА ЁЗ МЖНГЗ-Ё ёл ф8 māēngē-e daß er tröste.

Pluraliter.

НОИ ЁЗ МЖНГЗ-ЕМ noi ф8 māēngē-em daß wir trösten.

ВОИ ЁЗ МЖНГЗ-АЦИ voi ф8 māēngē-iazi daß ihr tröstet.

ЁИ ЁЗ МЖНГЗ-Ё ёи ф8 māēngē-e daß sie trösten.

Præteritum Imperfectum Optativi

Singulariter.

Ё8 АШ МЖНГЗ-Ё ёу аф8 māēngē-ea ich würde trösten.

т8

тѢ аи мѣи҃гъ-ѣ ту аи мѣи҃гѣ-еа ду würest trösten.
Ѣа аѣ мѣи҃гъ-ѣ Ѣа аѣ мѣи҃гѣ-еа еѣ wüde trösten.

Pluraliter.

нои ам мѣи҃гъ-ѣ noi ам мѣи҃гѣ-еа wir wüden
trösten.

вои аѣи мѣи҃гъ-ѣ voi аѣи мѣи҃гѣ-еа ihr wüdet
trösten.

Ѣи аѣ мѣи҃гъ-ѣ Ѣи аѣ мѣи҃гѣ-еа sie wüden trösten.

Präteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

аѢ вѣѣм мѣи҃гъ-ѣ ѢѢ de vream мѣи҃гѣ-еа Ѣу
wenn ich tröstete.

аѢ вѣѣи мѣи҃гъ-ѣ тѢ de vrei мѣи҃гѣ-еа ту
wenn du tröstetest.

аѢ вѣѣ мѣи҃гъ-ѣ Ѣа de vrea мѣи҃гѣ-еа Ѣл
wenn er tröstete.

Pluraliter.

аѢ вѣѣм мѣи҃гъ-ѣ нои de vream мѣи҃гѣ-еа noi
wenn wir trösteten.

аѢ вѣѣѣи мѣи҃гъ-ѣ вои de vreazi мѣи҃гѣ-еа voi
wenn ihr tröstetet.

аѢ вѣѣ мѣи҃гъ-ѣ Ѣи de vrea мѣи҃гѣ-еа Ѣи
wenn sie trösteten.

Präteritum Perfectum. Singulariter.

ѢѢ ѣѢ фѢѢ мѣи҃гъ-аѣ Ѣу fse fiu мѣи҃гѣ-иат даѢ
ich getröstet habe.

тѢ ѣѢ фѢи мѣи҃гъ-аѣ ту fse fii мѣи҃гѣ-иат даѢ
du getröstet habest.

Ѣа ѣѢ фѢѣ мѣи҃гъ-аѣ Ѣл fse fie мѣи҃гѣ-иат даѢ
er getröstet habe.



Pluraliter.

нои сз фим мѡнѣ-ѡт noi sè fim māēngè-iat
daß wir getröstet haben.

вои сз фицѣ мѡнѣ-ѡт voi sè fizi māēngè-iat
daß ihr getröstet habet.

ѣи сз фѣе мѡнѣ-ѡт ěi sè fie māēngè-iat daß
sie getröstet haben.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.
Singulariter.

ѣѡ вои фи мѡнѣ-ѡт ěu voi fi māēngè-iat
oder вои фи фост мѡнѣ-ѡт voi fi fofst
māēngè-iat ich hätte getröstet, oder wür-
de getröstet haben.

тѡ веи фи мѡнѣ-ѡт tu vei fi māēngè-iat, oder
веи фи фост мѡнѣ-ѡт vei fi fofst
māēngè-iat du hättest getröstet, oder wür-
dest getröstet haben.

ѣл ва фи мѡнѣ-ѡт ěl va fi māēngè-iat, oder
ва фи фост мѡнѣ-ѡт va fi fofst māēn-
gè-iat er hätte getröstet oder würde getrö-
stet haben..

Pluraliter.

нои бом фи мѡнѣ-ѡт noi vom fi māēngè-iat,
oder бом фи фост мѡнѣ-ѡт vom fi
fofst māēngè-iat wir hätten getröstet,
oder würden getröstet haben.

вои вицѣ фи мѡнѣ-ѡт voi vezi fi māēngè-iat
oder вицѣ фи фост мѡнѣ-ѡт vezi fi
fofst māēngè-iat ihr hättet getröstet,
oder würdet getröstet haben.

Ёй вор фи мѣнгѣ-ѣт ѣи vor fi mǣnge-iat, oder
вор фи форт мѣнгѣ-ѣт vor fi fofst
mǣnge-iat ſie hätten getröſtet, oder wür-
den getröſtet haben.

Præteritum Plusquamperfectum Conjunctivi.
Singulariter.

Ёѣ аш фи форт мѣнгѣ-ѣт ёу аſch fi fofst mǣn-
ge-iat ich hätte getröſtet.

тѣ аи фи форт мѣнгѣ-ѣт ту аи fi fofst mǣn-
ge-iat du hätteſt getröſtet.

Ёл ар фи форт мѣнгѣ-ѣт ёл ар fi fofst mǣn-
ge-iat er hätte getröſtet.

Pluraliter.

нои ам фи форт мѣнгѣ-ѣт noi ам fi fofst
mǣnge-iat wir hätten getröſtet.

вои аѣи фи форт мѣнгѣ-ѣт voi аѣи fi fofst
mǣnge-iat ihr hättet getröſtet.

Ёй ар ѣи форт мѣнгѣ-ѣт ѣи ар fi fofst mǣn-
ge-iat ſie hätten getröſtet.

Futurum.

Singulariter.

Ѧи вои мѣнгѣ-ѣт Ёѣ de voi mǣuge-ea ёу wenn ich
werde tröſten.

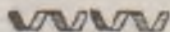
Ѧи вѣи мѣнгѣ-ѣт тѣ de vei mǣnge-ea ту wenn
du wirſt tröſten.

Ѧи ва мѣнгѣ-ѣт Ёл de va mǣnge-ea ёл wenn er
wird tröſten.

Pluraliter.

Ѧи вом мѣнгѣ-ѣт нои de vom mǣnge-ea noi
wenn wir werden tröſten.





АѢ ВІЦЬ МЖН-ГЗ ꙗкоу de vezi māēn-gē ea voi
wenn ihr werdet trösten.

АѢ ВОР МЖНГЗ-Ѣ ЁИ de vor māēngē-ea ěi wenn
sie werden trösten.

Infinitivus Modus.

АМЖНГЗ-Ѣ amāēngē-ea oder МЖНГЗѢ māēngēea
trösten.

Præteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

А ФІ МЖНГЗ-АТ a fi māēngē-iat getröstet haben.

Participium Præsens.

МЖНГЗ-ИНА māēngē-ind tröstend, oder in dem
man tröstet.

Supinum.

МЖНГЗ-АТ māēngē-iat getröstet.

Gerundia.

АѢ МЖНГЗ-АТ de māēngē-iat zu trösten.

АТРЪ АМЖНГЗ-Ѣ ěntru amāēngē-ea im trösten.

ПЕНТРЪ АМЖНГЗ-Ѣ pentru amāēngē-ea um zu trö-
sten.

Futurum.

МЖНГЗ-ИТОРЮ māēngē-itoriu, oder ЧЕА ЧЕ МЖН-
ГЗ-Е tſchel tſche māēngē-e einer der da trö-
stet.

МЖНГЗ-ИТОАРЕ māēngē-itoare, oder ЧЕА ЧЕ МЖНГЗ-Е
tſcheia tſche māēngē-e eine die da trö-
stet.



Die dritte Conjugation.

Deren Infinitivus auf ein kurzes *i* *e* ausgehen.

Indicativus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

ЕҢ КАТ ёу bat ich schlage.

ТҢ КАУ-И ту baz-i du schlagest.

ЕА КАТ-Е ёл bat-e Er schläget.

Pluraliter.

НОИ КАТ-ЕМ noi bat-em wir schlagen.

ВОИ КАТ-ЕЦИ voi bat-ezi ihr schläget.

ЕИ КАТ ёи bat sie schlagen.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЕҢ КЗТ-КМ ёу бёт-eam ich schluge.

ТҢ КЗТ-КИ ту бёт-eai du schlugest.

ЕА КЗТ-К ёл бёт-ea er schluge.

Pluraliter.

НОИ КЗТ-КМ noi бёт-eam wir schlugen.

ВОИ КЗТ-КИ voi бёт-eazi ihr schluget.

ЕИ КЗТ-К ёи бёт-ea sie schlugen.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ЕҢ КЗТ-ҢЮ ёу бёт-uiu ich habe geschlagen.

ТҢ КЗТ-ҢИИ ту бёт-uschi du hast geschlagen.

ЕА КЗТ-Ң ёл бёт-u er hat geschlagen.

Pluraliter.

НОИ КЗТ-ҢРЗМ noi бёт-urēm wir haben geschlagen.



ВОИ КЪТ-СРЪЦИ voi bêt-urèzi ihr habet geschlagen.
 ЁИ КЪТ-СРЪ ei bêt-urè sie haben geschlagen.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЁЪ АМ КЪТ-ЪТ ёу ам бêt-ut ich habe geschlagen.
 ТЪ АИ КЪТ-ЪТ ту ай бêt-ut du hast geschlagen.
 ЁА АЪ КЪТ-ЪТ ёл ау бêt-ut er hat geschlagen.

Pluraliter.

НОИ АМ КЪТ-ЪТ noi ам бêt-ut wir haben geschlagen.
 ВОИ АИИ КЪТ-ЪТ voi ази бêt-ut ihr habt geschlagen.
 ЁИ АЪ КЪТ-ЪТ ёи ау бêt-ut sie haben geschlagen.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЁЪ АМ ФОСТ КЪТ-ЪТ ёу ам фост бêt-ut ich hatte
 te geschlagen.
 ТЪ АИ ФОСТ КЪТ-ЪТ ту ай фост бêt-ut du hattest
 geschlagen.
 ЁА АЪ ФОСТ КЪТ-ЪТ ёл ау фост бêt-ut er hatte
 geschlagen.

Pluraliter.

НОИ АМ ФОСТ КЪТ-ЪТ noi ам фост бêt-ut wir
 hatten geschlagen.
 ВОИ АИИ ФОСТ КЪТ-ЪТ voi ази фост бêt-ut ihr
 hattet geschlagen.
 ЁИ АЪ ФОСТ КЪТ-ЪТ ёи ау фост бêt-ut sie hatten
 geschlagen.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЁЪ КЪТ-ЪСЪМ ёу бêt-ufscm ich hatte geschlagen.

ТЪ БЪТ-ЪСЪШИ ту vêt-ufseſchi du hattest geschlagen.

ЁЛ БЪТ-ЪСЪ ЁЛ bêt-ufse er hatte geschlagen.

Pluraliter,

НОЙ БЪТ-ЪСЪМ NOI bêt-ufsem wir hatten geschlagen.

ВОЙ БЪТ-ЪСЪЦИ VOI bêt-ufsezi ihr hattet geschlagen.

ЁИ БЪТ-ЪСЪ ЁИ bêt-ufse sie hatten geschlagen.

Futurum.

Singulariter.

ЁЪ ВОЙ КЪТ-Е ЁУ VOI bat-e ich werde schlagen.

ТЪ ВЕЙ КЪТ-Е ТУ VEI bat-e du wirst schlagen.

ЁЛ ВА КЪТ-Е ЁЛ VA bat-e er wird schlagen.

Pluraliter.

НОЙ ВОМ КЪТ-Е NOI VOM bat-e wir werden schlagen.

ВОЙ ВЕЦИ КЪТ-Е VOI VEZI bat-e ihr werdet schlagen.

ЁИ ВОР КЪТ-Е ЁУ VOR bat-e sie werden schlagen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

КЪТ-Е ТЪ bat-e tu schlage du.

КЪТ-Ъ ЁЛ bat-e ЁЛ schlage er.

Pluraliter.

СЪ КЪТ-ЕМ НОЙ fse bat-em noi laſſet uns schlagen.

СЪ КЪТ-ЕЦИ ВОЙ fse bat-ezi voi ſchlaget ihr.

СЪ КЪТ-Ъ ЁИ fse bat-e ЁИ ſollen ſchlagen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

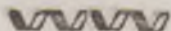
Singulariter.

ЁЪ СЪ КЪТ ЁУ fse bat daß ich ſchlage.

ТЪ СЪ КЪЦИ ТЪ fse bazi daß du ſchlageſt.

ЁЛ СЪ КЪТ-Ъ ЁЛ fse bat-e daß er ſchlage.

Plu-



Pluraliter.

НОЙ СЪ КАТ-ЕМ NOI ÎSÈ bat-em daß wir schlagen.
 ВОЙ СЪ КАТ-ЕЦЬ VOI ÎSÈ bat-ezi daß ihr schlaget.
 ЕИ СЪ КАТ-Ъ ЁИ ÎSÈ bat-è daß sie schlagen.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁЪ АШ КАТ-Е ЁУ аsch bat-e ich würde schlagen.
 ТЪ АИ КАТ-Е ту ai bat-e du würdest schlagen.
 ЁЛ АР КАТ-Е ЁЛ ar bat-e er würde schlagen.

Pluraliter.

НОЙ АМ КАТ-Е NOI ам bat-e wir würden schlagen.
 ВОЙ АЦЬ КАТ-Е VOI ази bat-e ihr würdet schlagen.
 ЁИ АР КАТ-Е ЁИ ar bat-e sie würden schlagen.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРЪМ КАТ-Е ЁЪ de vream bat-e ёу wenn ich
 schliege.

АЕ ВРЪИ КАТ-Е ТЪ de vrei bat-e ту wenn du schliegest
 АЕ ВРЪ КАТ-Е ЁЛ de vrea bat-e ёл wenn er schliege.

Pluraliter.

АЕ ВРЪМ КАТ-Е НОЙ de vream bat-e NOI wenn wir
 schliegen.

АЕ ВРЪЦЬ КАТ-Е ВОЙ de vrazi bat-e VOI wenn ihr
 schlieget.

АЕ ВРЪ КАТ-Е ЁИ de vrea bat-e ЁИ wenn sie schliegen.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁЪ СЪ ФІЪ ВЪТ-ЪТ ЁУ ÎSÈ fiu bêt-ut daß ich habe
 geschlagen.

ТЪ

[illegible]

нои из фирм бзт-шт noi ise fim bet-ut daß wir
haben geschlagen.

вой съ фиццъ ехт-ѣт voi ſſe fizi bet-ut daß ihr
habet geſchlagen.

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000 1001 1002 1003 1004 1005 1006 1007 1008 1009 1010 1011 1012 1013 1014 1015 1016 1017 1018 1019 1020 1021 1022 1023 1024 1025 1026 1027 1028 1029 1030 1031 1032 1033 1034 1035 1036 1037 1038 1039 1040 1041 1042 1043 1044

Singulariter.

Ѣ кой фи бѣт-ѣт ѣu voi fi bêt-ut, oder кой
фи фѣт бѣт-ѣт voi fi fofst bêt-ut ich hätte
geschlagen oder würde geschlagen haben.

тѢ вѣй фѣи кѣт-ѣт ту вѣи фѣи бѣт-ут, одер вѣи
фѣи фост кѣт-ѣт вѣи фѣи фост бѣт-ут ду хѣтѣи
geschlagen, oder würdest geschlagen haben.

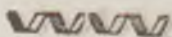
ЕА ВА ФИ КЗТ-ЪТ еl va fi bët-ut, oder ва фи
фост КЗТ-ЪТ va fi fofst bët-ut er hätte ge-
schlagen, oder würde geschlagen haben.

Pluraliter.

нои вом фи кѣт-ѣт noi vom fi bêt-ut, oder
вом фи фост кѣт-ѣт vom fi fofst bêtut wir
hätten geschlagen, oder würden geschlagen haben.

ВОН ВЕИИ ФИ КЪТ-ЪТ voi vezi fi bêt-ut, oder ки-
иИ ФИ ФОСТ КЪТ-ЪТ vezi fi fosst bêt-ut ihr hât-
tet geschlagen, oder würdet geschlagen haben.

и вор фи кзт-шт еи vor fi bet-ut, oder vor
фи



ФН ФОСТ КЗТ-ЅТ vor fi fofst bêt-ut sie hätten
geschlagen, oder würden geschlagen haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ЃШ АШ ФН ФОСТ КЗТ-ЅТ ёу аsch fi fofst bêt-út
ich hätte geschlagen.

ТЃ АН ФН ФОСТ бet-ut tu ai fi fofst bêt-ut du
hättest geschlagen.

ЃЛ АР ФН ФОСТ КЗТ-ЅТ ёл ar fi fofst bêt-út er
hätte geschlagen.

Pluraliter.

НОИ АМ ФН ФОСТ КЗТ-ЅТ noi am fi fofst bêt-út
wir hätten geschlagen.

ВОИ АЦЙ ФН ФОСТ КЗТ-ЅТ voi azi fi fofst bet-út
ihr hättet geschlagen.

ЃИ АР ФН ФОСТ КЗТ-ЅТ ёи ar fi fofst bêt-út sie
hätten geschlagen.

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ КÁТ-Е ЃШ de voi bát-e ёу wenn ich werde
schlagen.

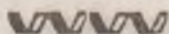
ДЕ ВЕИ КÁТ-Е ТЃ de vei bát-e tu wenn du wirst
schlagen.

ДЕ ВА КÁТ-Е ЃЛ de va bát-e ёл wenn er wird
schlagen.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ КÁТ-Е НОИ de vom bat-e noi wenn wir
werden schlagen.

ДЕ ВЕЦЙ КÁТ-Е ВОЙ de vezi bát-e voi wenn ihr
werdet schlagen.



де vor бате ѿ de vor bate ѿ wenn sie werden
schlagen.

Infinitivus Modus.

Tempus Præsens.

а бат-е a bat-e, oder кат-е bat-e schlagen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

афи кѣт-ѣт аfi bëtut geschlagen haben.

Participium Præsens.

кѣт-ѣнд bët-ænd schlagend, oder indem man
schlaget.

Supinum.

кѣт-ѣт bët-ut geschlagen.

Gerundia.

де а бат-е de a bat-e zu schlagen.

ѣтрѣ бат-е ĩntro abat-ě im schlagen.

пентрѣ а бат-е pentru a bat-e um zu schlagen.

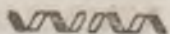
Futurum.

кѣт-ѣторѣ bët-ětoriu, oder чѣл чѣ кат-е tſchel
tſche bat-e einer der da schlagt.

кѣт-ѣтоаре bët-ětoare, oder чѣл чѣ бате tſcheia
tſche bat-e eine, die da schlaget.

So wird conjugirt: фѣк fak ich mache,
крѣз kres ich glaube, ѣвинѣ ĩvning ich überwinde,
принѣ prins ich fange, зѣк sik ich sage, мѣрг
mërg ich gehe.

I. Anmerkung. Ѧѣк dúk ich trage, фѣк
fak, зѣк sik, verändern die zweite Person des prae-
sentis imperativi, in Ѧѣ du trage du, фѣ тѣ
fě tu mache du, зѣ тѣ si tu sage du; daß Su-
pinum



pīnum aber in *дѣ* dufs getragen, *фѣкѣт* fēkut gemacht, *зѣ* sifs gesagt; *трѣкѣ* treku ich gehe hinüber, *мѣ*р *мѣ*рг ich gehe, *фѣ*к *фѣ*к ich mache, *зѣ*к *зѣ*к ich sage, verwandeln die 2. Person des indicativus in *трѣчѣ* tretschī, *мѣ*рѣчѣ mērdschī, *фѣ*чѣ fatshī.

2. Anmerkung. Die in *г* sich endigende Verba machen das Supinum, indem sie das *г* in *с* *с* *с* verwandeln, als *мѣ*р *мѣ*рг hat in Supino *мѣ*рѣ meršs gegangen; *алѣ*р *алѣ*г ich wähle, hat *алѣ*р *алѣ*р a-lešs gewält; *дѣ*рѣ *дѣ*рег ich richte etwas, lenken, hat *дѣ*рѣ *дѣ*рѣšs gerichtet; *кѣ*лѣ *кѣ*лѣг ich glaube, hat *кѣ*лѣ *кѣ*лѣšs geklaubt; *ѣ*пѣ *ѣ*пѣг ich stehe, hat *ѣ*пѣ *ѣ*пѣšs gestochen; *рѣ*з *рѣ*с ich schabe, hat *рѣ*с *рѣ*сšs geschabet; *тѣ*нѣ *тѣ*нѣс ich scheere, hat *тѣ*нѣ *тѣ*нѣсšs gescheeret; *ѣ*пѣнѣ *ѣ*пѣнѣс ich zünde an, hat *ѣ*пѣнѣ *ѣ*пѣнѣсšs angezündet; *кѣ*пѣнѣ *кѣ*пѣнѣс ich umringe, umfasse, besonime, hat *кѣ*пѣнѣ *кѣ*пѣнѣсш umrungen; eben so haben auch die Verba in *з* das Supinum in *с* *с* *с*.

Die vierte Conjugation,
deren Infinitivus auf ein langes *и* *и* *и* ausgehet.

Indicativus Modus.

Tempus Praesens.

Singulariter.

*ѣ*д *ѣ*дѣрм *ѣ*д dorm ich schlafe.

*тѣ*д *тѣ*дѣрми tu dormi du schlafest.

*ѣ*л *ѣ*дѣрм-ѣ *ѣ*л doarm-e er schläft.

Plu-



Pluraliter.

ной дор-мим noi dorm-im wir schlafen.

вой дор-миз voi dorm-iz ihr schlafet.

ѣи дор-м ѣи dorm sie schlafen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣх дор-мѣм ѣу dorm-eam ich schlief.

тх дор-мѣи tu dorm-eai du schliefst.

ѣл дор-мѣ ѣл dorm-ea er schlief.

Pluraliter.

ной дор-мѣм noi dorm-eam wir schliefen.

вой дор-мѣи voi dorm-eazi ihr schliefet.

ѣи дор-мѣ ѣи dorm-ea sie schliefen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣх дор-мѣю ѣу dormi-iu ich habe geschlafen.

тх дор-мѣиш ту dorm-ifchi du hast geschlafen.

ѣл дор-мѣи ѣл dorm-i er hat geschlafen.

Pluraliter.

ной дор-мѣрем noi dorm-irēm wir haben geschlafen.

вой дор-мѣрези voi dorm-irēzi ihr habt geschlafen.

ѣи дор-мѣре ѣи dorm-irē sie haben geschlafen.

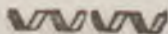
Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣх ам дор-мѣит ѣу am dorm-it ich habe geschlafen.

тх ам дор-мѣит ту ai dorm-it du hast geschlafen.

ѣл ам дор-мѣит ѣл au dorm-it er hat geschlafen.



Pluraliter.

нои ам дорм-ит noi am dorm-it wir haben ge-
schlafen.

вой ацй дорм-ит voi azi dorm-it ihr habt ge-
schlafen.

Ѣи аѢ дорм-ит Ѣи au dorm-it sie haben geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѢѢ ам фост дорм-ит Ѣу am fofst dorm-it ich
hatte geschlafen.

тѢ ан фост дорм-ит ту ai fofst dorm-it du
hattest geschlafen.

Ѣл аѢ фост дорм-ит Ѣл au fofst dorm-it er hats-
te geschlafen.

Pluraliter.

нои ам фост дорм-ит noi am fofst dorm-it wir
hatten geschlafen.

вои ацй фост дорм-ит voi azi fofst dorm-it ihr
hattet geschlafen.

Ѣи аѢ фост дорм-ит Ѣи au fofst dorm-it sie
hatten geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢѢ дорм-исѣм Ѣу dorm-ifsẽm ich hatte geschlafen.

тѢ дорм-исѣши ту torm-ifsẽschi du hattest ge-
schlafen.

Ѣл дорм-исѣ Ѣл dorm-ifsẽ er hatte geschlafen.

Pluraliter.

нои дорм-исѣм noi dorm-ifsẽm wir hatten ge-
schlafen.



вой dorm-исъцѣй voi dorm-isězi ihr hattet geschlafen.

Ѣй dorm-исъ ѣi dorm-isě sie hatten geschlafen.

Futurum.

Singulariter.

Ѣъ вой dorm-и ѣu voi dorm-i ich werde schlafen.

тѢъ веи dorm-и ту vei dorm-i du wirst schlafen.

Ѣл ва dorm-и ѣl va dorm-i er wird schlafen.

Pluraliter.

нои вом dorm-и noi vom dorm-i wir werden schlafen.

вой вецѣй dorm-и voi vezi dorm-i ihr werdet schlafen.

Ѣи вор dorm-и ѣi vor dorm-i sie werden schlafen.

Imperativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

dorm-и тѢ dorm-i tu schlafe du.

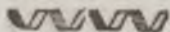
доarm-ѣ Ѣл doarm-ě ѣl schlafe er.

Pluraliter.

ѣъ dorm-имъ нои sě dorm-im noi laffet uns schlafen.

ѣъ dorm-ицѣй вои sě dorm-izi voi schlafet ihr.

ѣъ доarm-ѣ Ѣи sě doarm-ě ѣi sie sollen schlafen.



Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ЇѢ ѡѢ дѡрм ѡѢ ѡѢ dorm ѡѢ ѡѢ ich schlafe.

ѢѢ ѡѢ дѡрм-и ѢѢ ѡѢ dorm-и ѢѢ ѢѢ du schlafest.

ѢѢ ѡѢ дѡрм-Ѣ ѢѢ ѡѢ doarm-Ѣ ѢѢ ѢѢ er schlafe.

Pluraliter.

нѡи ѡѢ дѡрм-им нѡи ѡѢ dorm-им ѢѢ ѢѢ wir schlafen.

ѡѢи ѡѢ дѡрм-иѢѢ ѡѢи ѡѢ dorm-иѢѢ ѢѢ ѢѢ ihr schlafet.

ѢѢи ѡѢ дѡрм-Ѣ ѢѢи ѡѢ doarm-Ѣ ѢѢи ѢѢ sie schlafen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ЇѢ ѡѢ дѡрм-и ѡѢ ѡѢ dorm-и ѢѢ ѢѢ ich würde schlafen.

ѢѢ ѡѢ дѡрм-и ѢѢ ѢѢ dorm-и ѢѢ ѢѢ du würdest schlafen.

ѢѢ ѢѢ дѡрм-и ѢѢ ѢѢ dorm-и ѢѢ ѢѢ er würde schlafen.

Pluraliter.

нѡи ѢѢ дѡрм-и нѡи ѢѢ dorm-и ѢѢ ѢѢ wir würden schlafen.

ѡѢи ѢѢ дѡрм-иѢѢ ѡѢи ѢѢ dorm-иѢѢ ѢѢ ѢѢ ihr würdet schlafen.

ѢѢи ѢѢ дѡрм-иѢѢ ѢѢи ѢѢ dorm-иѢѢ ѢѢи ѢѢ sie würden schlafen.

Præteritum Imperfectum Conjunctivi.

Singulariter.

ѢѢ ѢѢѢѢ дѡрм-и ѢѢѢѢ de vream dorm-и ѢѢи ѢѢи wenn ich schlief.

ѢѢ ѢѢѢѢ дѡрм-и ѢѢѢѢ de vrei dorm-и ѢѢи ѢѢи wenn du schliefest.

ѢѢ ѢѢѢѢ дѡрм-и ѢѢѢѢ de vrea dorm-и ѢѢи ѢѢи wenn er schlief.

Plu-

Pluraliter.

АѢ БРѢМ ДОРМ-И НОИ de vream dorm-i noi wenn
wir schliefen.

АѢ ВРѢЦИ ДОРМ-И ВОИ de vreazi dorm-i voi wenn
ihr schliefet.

АѢ КРѢ ДОРМ-И ЁИ de vrea dorm-i ei wenn sie
schliefen.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

ЁѢ СѢ ФІѢ ДОРМ-ИТ ѡу сѣѣ фіу dorm-it даѢ іѡ
habe geschlafen.

ТѢ СѢ ФІИ ДОРМ-ИТ ту сѣѣ фіи dorm-it даѢ ду
habest geschlafen.

ЁА СѢ ФІЕ ДОРМ-ИТ ѣл сѣѣ фіе dorm-it даѢ ер habe
geschlafen.

Pluraliter.

НОИ СѢ ФІИМ ДОРМ-ИТ noi сѣѣ фім dorm-it даѢ
wir haben geschlafen.

ВОИ СѢ ФІЦИ ДОРМ-ИТ voi сѣѣ фізи dorm-it даѢ
ihr habet geschlafen.

ЁИ СѢ ФІЕ ДОРМ-ИТ ei сѣѣ фіе dorm-it даѢ сіе
haben geschlafen.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЁѢ ВОИ ФИ ДОРМ-ИТ ѡу voi fi dorm-it, oder кои
фи фост ДОРМ-ИТ voi fi fofst dorm-it іѡ
hätte geschlafen, oder würde geschlafen haben.

ТѢ ВЕИ ФИ ДОРМ-ИТ ту vei fi dorm-it, oder веи
фи фост ДОРМ-ИТ vei fi fofst dorm-it ду
hättest geschlafen, oder würdest geschlafen haben.



Ел ва фи дорм-ит ѓл ва си дорм-ит, oder ва фи
фост дорм-ит ва си фост дорм-ит er hätt-
te geschlafen, oder würde geschlafen haben.

Pluraliter.

нои вом фи дорм-ит noi vom си дорм-ит, oder
вом фи фост дорм-ит vom си фост дорм-ит
wir hätten geschlafen, oder würden geschlafen
haben.

вои веци фи дорм-ит voi vezi си дорм-ит, oder
веци фи фост дорм-ит vezi си фост дорм-ит
ihr hättet geschlafen, oder würdet geschlafen
haben.

Ѓй вор фи дорм-ит ѓи вор си дорм-ит, oder вор
фи фост дорм-ит vor си фост дорм-ит sie
hätten geschlafen, oder würden geschlafen haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

Ѓш аш фи дорм-ит ѓу аш си дорм-ит ich hätte
geschlafen.

тш ан фи дорм-ит ту аи си дорм-ит du hättest
geschlafen.

Ѓл ар фи дорм-ит ѓл ар си дорм-ит er hätte ge-
schlafen.

Pluraliter.

нои ам фи дорм-ит noi am си дорм-ит wir hätten
geschlafen.

вои аци фи дорм-ит voi azi си дорм-ит ihr hätten
geschlafen.

Ѓй ар фи дорм-ит ѓи ар си дорм-ит sie hätten ge-
schlafen.

Fu-

Futurum.

Singulariter.

ДЕ ВОИ ДОРМ-И ЁЅ de voi dorm-i ёу wenn ich
werde schlafen.

ДЕ ВЕЙ ДОРМ-Й ТЅ de vei dorm-i ту wenn du
wirst schlafen.

ДЕ БА ДОРМ-И ЁЛ de va dorm-i ёл wenn er wird
schlafen.

Pluraliter.

ДЕ ВОМ ДОРМ-И НОЙ de vom dorm-i noi wenn
wir werden schlafen.

ДЕ ВЕЦЙ ДОРМ-И ВОИ de vezi dorm-i voi wenn
ihr werdet schlafen.

ДЕ ВОР ДОРМ-И ЁЙ de vor dorm-i ёй wenn sie
werden schlafen.

Infinitivus Modus.

а ДОРМ-И а dorm-i, oder ДОРМ-И dorm-i schlafen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

АФИ ДОРМ-ИТ аfi dorm-it geschlafen haben.

Participium Præsens.

ДОРМ-ИНА dorm-ind schlafend, oder indem man
schläft.

Supinum.

ДОРМ-ИТ dorm-it geschlafen.

Gerundia.

ДЕ а ДОРМ-И de а dorm-i zu schlafen.

ІТРЅ а ДОРМ-И ёntру а dorm-i im Schlafen.

ПЕНТРЅ а ДОРМИ pentру а dorm-i um zu schlafen.



Futurum.

дорм-иторю dorm-itoriu, oder чел че доарм-е
tschel tsche doarm-e einer der da schlaft. дорм-
итоаре dorm-itoare eine die da schlaft.

Со wird Conjugirt аґзґ aufu ich höre, сим-
уґ ssmzu ich empfinde, fühle. минуґ minzu ich
lüge, морю moriu ich sterbe. пашзек pāeschesk
ich streite. виґ viu ich komme, hat in Impera-
tivus кинз vine komme du.

Die Verba in ек werden überhaupt nach
folgendem Beispiel Conjugirt.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣґ мзріек ѣу мѣреск ich verherrliche.
тґ мзріци tu мѣресhti du verherrlichest.
ѣл мзрѣци ѣл мѣреасchte er verherrlichtet.

Pluraliter.

нои мзрим noi мѣрим wir verherrlichen.
вои мзриу voi мѣриз ihr verherrlichtet.
ѣи мзріек ѣи мѣресск sie verherrlichen.

Imperfectum.

Singulariter.

ѣґ мзрѣм ѣу мѣream ich verherrlichte.
тґ мзрѣи tu мѣreai du verherrlichtest.
ѣл мзрѣ ѣл мѣrea er verherrlichte.

Pluraliter.

нои мзрѣм noi мѣream wir verherrlichten.



вой мѣрѣу voi mēreaz ihr verherrlichtet.

ѣи мѣрѣ ei mērea sie verherrlichten.

Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣм мѣрию eu mēriiu ich habe verherrlichtet.

тѣ мѣриш tu mēriſch du haſt verherrlichtet.

ѣл мѣрѣ el mērea er hat verherrlichtet.

Pluraliter.

ной мѣрирѣм noi mērirēm wir haben verherrlichtet.

вой мѣрирѣу voi mērirēz ihr habet verherrlichtet.

ѣи мѣрирѣ ei mērirē ſie haben verherrlichtet.

Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣам ам мѣрит eu am mērit ich habe verherrlichtet.

тѣ ай мѣрит tu ai mērit du haſt verherrlichtet.

ѣл аѣ мѣрит el au mērit er hat verherrlichtet.

Pluraliter.

ной ам мѣрит noi am mērit wir haben verherrlichtet.

вой аѣ мѣрит voi az mērit ihr habet verherrlichtet.

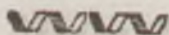
ѣи аѣ мѣрит ei au mērit ſie haben verherrlichtet.

Plusquamperfectum I.

ѣам ам фост мѣрит eu am foſt mērit ich hatte verherrlichtet.

тѣ ай фост мѣрит tu ai foſt mērit du haſteſt verherrlichtet.

ѣл аѣ фост мѣрит el au foſt mērit er hatte verherrlichtet.



Pluraliter.

ной ам фост мзрит noi am fofst mērit wir hat-
ten verherrlichet.

вой ау фост мзрит voi az fofst mērit ihr hattet
verherrlichet.

ѣи аѣ фост мзрит ѣи au fofst mērit sie hatten
verherrlichet.

Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѣѣ мзрісем ѣи mērifsem ich hatte verherrlichet.

тѣ мзрісеш ту mērifseſch du hattest verherrlichet.

ѣл мзрісе ѣл mērifse er hatte verherrlichet.

Pluraliter.

ной мзрісем noi mērifsem wir hatten verherrlichet.

вой мзрісеу voi mērifsez ihr hattet verherrlichet.

ѣи мзрісе ѣи mērifse sie hatten verherrlichet.

Futurum.

Singulariter.

ѣѣ вой мзрі ѣи voi mēri ich werde verherrlichen.

тѣ вей мзрі ту vei mēri du wirst verherrlichen.

ѣл ва мзрі ѣл va mēri er wird verherrlichen.

Pluraliter.

ной вом мзрі noi vom mēri wir werden ver-
herrlichen.

воивеу мзрі voi vez mēri ihr werdet verherrlichen.

ѣи вор мзрі ѣи vor mēri sie werden verherrlichen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

мзрѣѣ тѣ mēreaſchte tu verherrliche du.

мзрѣскѣ ѣл mēreaſkē ѣл verherrliche er.

Piu-

Pluraliter.

ной сѣ мѣрим noi sě mērim lasset uns verherrlichen.

вой сѣ мѣрици voi sě mērizi verherrlichet ihr.

ѣи сѣ мѣрѣскѣ ѣи sě mēreafskē sie sollen verherrlichen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

ѣѣ сѣ мѣреск ѣу sě mēresk daß ich verherrliche.

тѣ сѣ мѣрещи tu sě mēreshti daß du verherrlichest.

ѣл сѣ мѣрѣскѣ ѣл sě mēreafskē daß er verherrliche.

Pluraliter.

ной сѣ мѣрим noi sě mērim daß wir verherrlichen.

вой сѣ мѣрици voi sě mēriz daß ihr verherrlichet.

ѣи сѣ мѣрѣскѣ ѣи sě mēreafskē daß sie verherrlichen.

Praeteritum Imperfectum optativi.

Singulariter.

ѣѣ аш мѣри ѣу аsch mēri ich würde verherrlichen.

тѣ ай мѣри tu ai mēri du würdest verherrlichen.

ѣл ар мѣри ѣл ar mēri er würde verherrlichen.

Pluraliter.

ной ам мѣри noi am mēri wir würden verherrlichen.

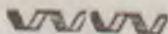
вой ац мѣри voi az mēri ihr würdet verherrlichen.

ѣи ар мѣри ѣи ar mēri sie würden verherrlichen.

Praeteritum Imperfectum Conjunctivi.

Singulariter.

аѣ вѣм мѣри ѣѣ de vream mēri ѣу wenn ich verherrlichte.



АѢ вѣѣи мѣри тѣ de vreai mēri tu wenn du ver-
herrlichstest.

АѢ вѣѣ мѣри ѣл de vrea mēri ѣл wenn er ver-
herrlichte.

Pluraliter.

АѢ вѣѣм мѣри ной de vream mēri noi wenn wir
verherrlichten.

АѢ вѣѣци мѣри вой de vreazi mēri voi wenn ihr
verherrlichtet.

АѢ вѣѣ мѣри ѣи de vrea mēri ѣи wenn sie verher-
richten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

Ѣѣ сѣ фѣѣ мѣрит ѣу сѣѣ сиу мѣрит даѣ ich habe ver-
herrlichet.

тѣ сѣ фѣи мѣрит ту сѣѣ си мѣрит даѣ du habest ver-
herrlichet.

ѣл сѣ фѣѣ мѣрит ѣл сѣѣ си мѣрит даѣ er habe ver-
herrlichet.

Pluraliter.

ной сѣ фѣим мѣрит noi сѣѣ сим мѣрит даѣ wir
haben verherrlichet.

вой сѣ фѣиц мѣрит voi сѣѣ сиз мѣрит даѣ ihr
habet verherrlichet.

ѣи сѣ фѣи мѣрит ѣи сѣѣ си мѣрит даѣ sie haben ver-
herrlichet.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

Ѣѣ сѣ фѣѣ мѣрит ѣу сѣѣ сиу мѣрит oder сѣ фѣѣ
фост мѣрит сѣѣ сиу фост мѣрит ich hätte ver-
herrlichet, oder würde verherrlichet haben.

тѢ ѿфѣи мѣриѣ ту сѣ си мѣриѣ oder ѿ фѣи фост
мѣриѣ сѣ си фост мѣриѣ ду хѣтѣст verherr-
lichet, oder würedest verherrlichet haben.

Ѣа ѿ фѣи мѣриѣ Ѣл сѣ си мѣриѣ oder ѿ фѣи
фост мѣриѣ сѣ си фост мѣриѣ er хѣтѣ ver-
herrlichet, oder würde verherrlichet haben.

Pluraliter.

ноиѣ вомѣ фѣи мѣриѣ noiѣ vomѣ си мѣриѣ od. вомѣ фѣи
фост мѣриѣ vomѣ си фост мѣриѣ wir хѣтѣн
verherrlichet, oder würden verherrlichet haben.

воиѣ вѣѣ фѣи мѣриѣ voiѣ vezѣ си мѣриѣ od. вѣѣ фѣи
фост мѣриѣ vezѣ си фост мѣриѣ ihr хѣтѣт ver-
herrlichet, oder würdet verherrlichet haben.

Ѣиѣ ворѣ фѣи мѣриѣ Ѣиѣ vorѣ си мѣриѣ od. ворѣ фѣи фост
мѣриѣ vorѣ си фост мѣриѣ si хѣтѣн verherrlichet,
oder würden verherrlichet haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Conjunctivi.
Singulariter.

ѢѢ ашѣ фѣи мѣриѣ ѢѢ аschѣ си мѣриѣ ich хѣтѣ ver-
herrlichet.

тѢ айѣ фѣи мѣриѣ ту айѣ си мѣриѣ du хѣтѣст verherr-
lichet.

Ѣа арѣ фѣи мѣриѣ Ѣл арѣ си мѣриѣ er хѣтѣ verherrli-
chet.

Pluraliter.

ноиѣ вомѣ фѣи мѣриѣ noiѣ vomѣ си мѣриѣ wir хѣтѣн
verherrlichet.

воиѣ вѣѣ фѣи мѣриѣ voiѣ vezѣ си мѣриѣ ihr хѣтѣт
verherrlichet.

Ѣиѣ



Ѓй вор фй мзрѣт уй vor si mѣrit sie hӓtten ver-
herrlichet.

Futurum.

Singulariter.

Ѧе вой мзрѣ ѣѢ de voi mѣri уu wenn ich werde
verherrlichen.

Ѧе вей мзрѣ тѢ de vei mѣri ut wenn du wirst
verherrlichen.

Ѧе ва мзрѣ ѣл de va mѣri ѣl wenn er wird verherr-
lichen.

Pluraliter.

Ѧе вом мзрѣ ной de vom mѣri noi wenn wir wer-
den verherrlichen.

Ѧе вецѣ мзрѣ кой de vezi mѣri voi wenn ihr wer-
det verherrlichen.

Ѧе вор мзрѣ уй de vor mѣri уй wenn sie wer-
den verherrlichen.

Infinitivus Modus.

амзрѣ amѣri verherlichen.

Perfectum et Plusquamperfectum.

Ѧ фй мзрѣт а fi mѣrit verherrlichet haben.

Participium Praesens.

мзрѣнѦ mѣrind verherrlichend, oder in dem man
verherrlichet.

Supinum.

мзрѣт mѣrit verherrlichet.

Gerundia.

Ѧе амзрѣ de amѣri zu verherrlichen.

ѠтрѢ а мзрѣ ėntru a mĕri im verherrlichen.
пѣтрѢ а мзрѣ pĕntru a mĕri um zu verherrlichen:
Futurum.

мзритѢрѣ mĕritoriu, oder чѣл чѣ мѣрѣще tſchel
tſche mereaſchte einer der da verherrlichtet.
мзритоаре meritoare, oder чѣл чѣ мѣрѣще tſche-
ia tſche meareaſchte eine die da verherrlichtet.

So wird Conjugiret ѡѡтрѣѣк ſſetueſk ich
berathſchlage, ѡмрѣѣк birueſk ich überwinde, лѣ-
шѣѣк leſchueſk ich laure, пѣкѡтрѣѣк pĕkĕ-
tueſk ich ſündige, пипѣѣк pipĕeſk ich be-
taſte, Ѡдрѣѣѣк ėndrăeſneſk ich erlühne mich.

Vierzehntes Kapitel.

Von den Verbis Paſſivis, Reciprocis, und
Irregularibus.

§. 20. Die Verba activa werden zu Paſſivis,
wenn man im Singulari vorſetzt мз mĕ, те te,
ѣз ſſe, und in plurali нѣ ne, вѣ vĕ, ѣз ſſe,
z. B. лѣѣ laud ich lobe, ѣѣ мз лѣѣ ėu mĕ
laud ich werde gelobet; Zur Erläuterung folget ein
Muſter.

Indicativus Modus.

Tempus praefens.

Singulariter.

ѣѣ мз вѣѣ ėu mĕ vĕs ich werde geſehen.
тѣ те вѣѣ tu te vĕs du wirſt geſehen.
ѣл ѣз вѣѣ ѣл ſſe veade er wird geſehen.

plu-

Pluraliter.

НОИ НЕ ВЕДѢМ noi ne vedem wir werden gesehen.

ВОИ ВЪ ВЕДѢУ voi vè vedez ihr werdet gesehen.

ЕИ СЪ ВЪДЪ ѓи sè vèd sie werden gesehen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЕЪ МЪ ВЕДѢМ ѓу мѣ vedeam ich wurde gesehen.

ТЪ ТЕ ВЕДѢИ ту te vedeai du wurdest gesehen.

ЕА СЪ ВЕДѢ ѓл sè vedea er wurde gesehen.

Pluraliter.

НОИ НЕ ВЕДѢМ noi ne vedeam wir wurden gesehen.

ВОИ ВЪ ВЕДѢУ voi vè vedeaz ihr wurdet gesehen.

ЕИ СЪ ВЕДѢ ѓи sè vedea sie wurden gesehen.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ЕЪ МЪ ВЪЗЪ ѓу мѣ vèsuiu ich bin gesehen worden.

ТЪ ТЕ ВЪЗЪИ ту te vèsufchi du bist gesehen worden.

ЕА СЪ ВЪЗЪ ѓл sè vèsu er ist gesehen worden.

Pluraliter.

НОИ НЕ ВЪЗЪРЪМ noi ne vèsurèm wir sind gesehen worden.

ВОИ ВЪ ВЪЗЪРЪИ voi vè vèsurèzi ihr send gesehen worden.

ЕИ СЪ ВЪЗЪРЪ ѓи sè vèsurè sie sind gesehen worden.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЕЪ МЪ АМ ВЪЗЪТ ѓу мѣ ам vèsut ich bin gesehen worden.

тѢ ТЕ АИ ВЪЗЗѢТ tu te ai vėsut du bist gesehen
worden.

ѢЛ САЗ ВЪЗЗѢТ ѢЛ ІСАУ ВѢСУТ er ist gesehen wor-
den.

Pluraliter.

НОИ НЕ АМ ВЪЗЗѢТ noi ne am vėsut wir sind ge-
sehen worden.

ВОИ ВАУ ВЪЗЗѢТ voi vaz vėsut ihr seyd gese-
hen worden.

ѢИ САЗ ВЪЗЗѢТ ѢИ ІСАУ ВѢСУТ sie sind gesehen
worden.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѢС МЪ АМ ФОСТ ВЪЗЗѢТ ѢУ МѢ АМ ФОСТ ВѢСУТ ich
war gesehen worden.

тѢ ТЕ АИ ФОСТ ВЪЗЗѢТ tu te ai fofst vėsut du
warest gesehen worden.

ѢЛ САЗ ФОСТ ВЪЗЗѢТ ѢЛ ІСАУ ФОСТ ВѢСУТ er war
gesehen worden.

Pluraliter.

НОИ НѢМ ФОСТ ВЪЗЗѢТ noi neam fofst vėsut wir
waren gesehen worden.

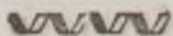
ВОИ ВАУ ФОСТ ВЪЗЗѢТ voi vaz fofst vėsut ihr
waret gesehen worden.

ѢИ САЗ ФОСТ ВЪЗЗѢТ ѢИ ІСАУ ФОСТ ВѢСУТ sie waren
gesehen worden.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѢС МЪ ВЪЗЗѢСЪМ ѢУ МѢ ВѢСУСЪМ ich war gesehen
worden.



тѢ ТЕ ПЗЗѢШ ту те вѣсѣсѣш du warest gese-
hen worden.

ѢЛ СЗ ВЗЗѢСЗ Ѣл сѣ вѣсѣсѣ er war gesehen wor-
den.

Pluraliter.

НОИ НЕ ПЗЗѢШМ noi ne вѣсѣсем wir waren ge-
sehen worden.

ВОИ ВЗ ВЗЗѢСЗУ voi vѣ вѣсѣсѣз ihr waret gese-
hen worden.

ѢИ СЗ ВЗЗѢСЗ Ѣи сѣ вѣсѣсѣ sie waren gesehen
worden.

Futurum.

Singulariter.

ѢШ МЗ КОИ ВЕДѢ ꙗѣу мѣ воиу vedea ich werde
oder will gesehen werden.

тѢ ТЕ ВЕИ ВЕДѢ ту те веи vedea du wirst oder
willst gesehen werden.

ѢЛ СЗ ВА ВЕДѢ Ѣл сѣ ва vedea er wird oder will
gesehen werden.

Pluraliter.

НОИ НЕ КОМ ВЕДѢ noi ne vom vedea wir werden
oder wollen gesehen werden.

ВОИ ВЗ ВЕИИ ВЕДѢ voi vѣ веи vedea ihr werdet
oder wollet gesehen werden.

ѢИ СЗ КОР ВЕДѢ Ѣи сѣ vor vedea sie werden
oder wollen gesehen werden.

Imperativus Modus.

Singulariter.

СЗ ТЕ ВЕИИ тѢ сѣ те вesi tu werde du gesehen.

сѣ сѣ вѣзѣ ѿ сѣ сѣ вѣсѣ ѿ werde er gesehen.

Pluraliter.

сѣ не вѣдемъ ной сѣ не вѣдемъ noi lasset uns gesehen werden.

сѣ вѣ вѣцѣ вонъ сѣ вѣ вѣдези voi werdet ihr gesehen.

сѣ сѣ вѣзѣ ѿ сѣ сѣ вѣсѣ ѿ sie sollen gesehen werden.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѿ сѣ мѣ вѣзѣ ѿ сѣ мѣ вѣсу daß ich gesehen werde.

тѣ сѣ те вѣзѣ ту сѣ те вѣси daß du gesehen werdest.

ѿ сѣ сѣ вѣзѣ ѿ сѣ сѣ вѣсѣ daß er gesehen werde.

Pluraliter.

ной сѣ не вѣдемъ noi сѣ не вѣдемъ daß wir gesehen werden.

вонъ сѣ вѣ вѣцѣ voi сѣ вѣ вѣdez daß ihr gesehen werdet.

ѿ сѣ се вѣзѣ ѿ сѣ сѣ вѣсѣ daß sie gesehen werden.

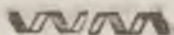
Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѿ машъ вѣдѣ ѿ машъ vedea ich würde gesehen werden.

тѣ тѣи вѣдѣ ту теи vedea du würdest gesehen werden.

ѿ сѣ вѣдѣ ѿ сѣ вѣдѣ er würde gesehen werden.



Pluraliter.

НОИ НѢМ ВЕДѢ noi neam vedea wir würden ges-
sehen werden.

ВОИ ВАУ ВЕДѢ voi vaz vedea ihr würdet gesehen
werden.

ѢИ ІАР ВЕДѢ ѣи isar vedea sie würden gesehen
werden.

Præteritum imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ МѢ ВРѢМ ВЕДѢ de me vream vedea wenn ich
wäre gesehen.

АЕ ТЕ ВРѢИ ВЕДѢ de te vream vedea wenn du wä-
rest gesehen.

АЕ ІѢ ВРѢ ІЕ ВЕДѢ de se vrea vedea wenn er wäre
gesehen.

Pluraliter.

АЕ НЕ ВРѢМ ВЕДѢ de ne vream vedea wenn wir
wären gesehen.

АЕ ВѢ ВРѢИИ ВЕДѢ de ve vream vedea wenn ihr
wäret gesehen.

АЕ ІѢ ВРѢ ІЕ ВЕДѢ de se vrea vedea wenn sie wären
gesehen.

Præteritum Perfectum Simplex.

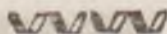
Singulariter.

ѢИ ІѢ МѢ ФІИ ВЪЗДѢ ѣи se me siu vesut ich sey
gesehen worden.

ѢИ ІѢ ТЕ ФІИ ВЪЗДѢ tu se te si vesut du sehest
gesehen worden.

ѢИ ІѢ ІѢ ФІИ ВЪЗДѢ ѣи se se se si vesut er seye
gesehen worden.

Plu-



Pluraliter.

нои сѣ не фѣм вѣзѣт noi sè ne fim vèsut wir
seven gesehen worden.

вои сѣ вѣ фицѣ вѣзѣт voi sè vè fizi vèsut ihr
seyd gesehen worden.

ѣи сѣ сѣ фѣ вѣзѣт ѣи sè sè fie vèsut sie seven
gesehen worden.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѣ мѣ вои фѣ вѣзѣт ѣu mè voi fi vèsut ich
würde gesehen worden seyn.

тѣ те вѣи фѣ вѣзѣт tu te vei fi vèsut du wür-
dest gesehen worden seyn.

ѣа сѣ ва фѣ вѣзѣт ѣl sè va fi vèsut er würde
gesehen worden seyn.

Pluraliter.

нои не вом фѣ вѣзѣт noi ne vom fi vèsut wir
würden gesehen worden seyn.

вои вѣ вѣу фѣ вѣзѣт voi vè vez fi vèsut ihr
würdet gesehen worden seyn.

ѣи сѣ вор фѣ вѣзѣт ѣи sè vor fi vèsut sie wür-
den gesehen worden seyn.

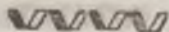
Præteritum Plusquamperfectum Conjunctivi.

Singulariter.

ѣѣ маш фѣ вѣзѣт ѣu masch fi vèsut ich wäre
gesehen worden.

тѣ тѣи фѣ вѣзѣт tu teai fi vèsut du wärest ge-
sehen worden.

ѣа сѣр фѣ вѣзѣт ѣl sar fi vèsut er wäre gesehen
worden.



Pluraliter.

нои нѣм фѣ възѣт noi neam fi vēsut wir wā-
ren gesehen worden.

вои вѣу фѣ възѣт voi vaz fi vēsut ihr wāret ge-
sehen worden.

ѣи ѣз сар фѣ възѣт ei sē sār fi vēsut sie wā-
ren gesehen worden.

Futurum.

Singulariter.

аѣ мѣ вои вѣдѣ de mē voi vedea wenn ich wer-
de gesehen merden.

аѣ те вѣи вѣдѣ de te vei vedea wenn du werdest
gesehen werden.

аѣ ѣз ва вѣдѣ de sē va vedea wenn er werde ge-
sehen werde.

Pluraliter.

аѣ не вом вѣдѣ de ne vom vedea wenn wir
werden gesehen werden.

аѣ въз вѣи вѣдѣ de vē vezi vedea wenn ihr
werdet gesehen werden.

аѣ се вор вѣдѣ de sē vor vedea wenn sie wer-
den gesehen werden.

Infinitivus Modus.

Praesens et Imperfectum.

а мѣ вѣдѣ a mē vedea gesehen werden.

Perfectum et Plusquamperfectum.

а мѣ фѣ възѣт a mē fi vēsut, oder а мѣ фѣ
фост възѣт a mē fi folst vēsut gesehen wor-
den seyn.

Von den Verbis Reciprocis.

Die Verba Reciproca entstehen, wenn man den Neutris, welche irgend einen Gemüths Zustand ausdrücken, die Gestalt der Passivorum giebt, mittels welchen die Person den Accusativus vorgesetzt werden muß. z. B. ЁѢ МЪ ТЕМ ѢУ МѢ ТЕМ ich fürchte mich, ЁѢ МЪ БУКУ ѢУ МѢ БУКУ ich freue mich, ЁѢ МЪ ЖОК ѢУ МѢ ЖОК ich spiele, oder tanze.

Indicativus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

ЁѢ МЪ МИР ѢУ МѢ МИР ich verwundere mich.
 ТѢ ТЕ МИРАИ ту те МИРИ du verwunderest dich.
 ЁЛ СЪ МИРЪ ѢЛ СѢ МИРѢ er verwunderet sich.

Pluraliter.

НОИ НЕ МИРАМЪ NOI NE MIRĖM wir verwunderen uns.
 ВОИ ВЪ МИРАЦЪ VOI VĖ MIRAZ ihr verwundert euch.
 ЁИ СЪ МИРЪ ЁИ СѢ МИРѢ sie verwunderen sich.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ЁѢ МЪ МИРАМЪ ѢУ МѢ МИРАМ ich verwunderte mich.
 ТѢ ТЕ МИРАИ ту те МИРАИ du verwunderdest dich.
 ЁЛ СЪ МИРА ѢЛ СѢ МИРА er verwunderte sich.

Pluraliter.

НОИ НЕ МИРАМЪ NOI NE MIRAM wir verwunderten uns.



вой вѣ мираѹи voi vè mirazi ihr verwundertet
euch.

ѣи ѿ мира̀ єи fse mira sie verwunderten sich.

Praeteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣѸ мѣ мираю̀ єу мѣ miraiu ich habe mich verwundert.

тѸ тѣ мираш ту тѣ mirasch du hast dich verwundert.

ѣл ѿ мира̀ єл fse mira er hat sich verwundert.

Pluraliter.

ной не мираꙋꙋм noi ne mirarēm wir haben uns verwundert.

вой вѣ мираꙋꙋѹ voi vè mirarēz ihr habet euch verwundert.

ѣи ѿ мираꙋꙋѹ єи fse mirarē sie haben sich verwundert.

Praeteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѸ мѣ ам мираꙋꙋт єу мѣ am mirat ich habe mich verwundert.

тѸ тѣ ай мираꙋꙋт ту тѣ ai mirat du hast dich verwundert.

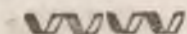
ѣл ꙗꙋ мираꙋꙋт єл fsau mirat er hat sich verwundert.

Pluraliter.

ной не ам мираꙋꙋт noi ne am mirat wir haben uns verwundert.

вой вѣ аѹ мираꙋꙋт voi vè az mirat ihr habet euch verwundert.

ѣи



Їй сáѣ мирáт ѿ fsau mirat sie haben sich verwundert.

Praeteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЇѢ мѣ ам фост мирáт ѿу мѣ ам фост mirat
ich hatte mich verwundert.

тѢ тѣй фост мирáт ту теаі фост mirat du hattest
dich verwundert.

Ѹл сáѣ фост мирáт Ѹл fsau фост mirat er hatte
sich verwundert.

Pluraliter.

ной нѣм фост мирáт noi neam фост mirat wir
hatten uns verwundert.

вой вáѣ фост мирáт voi vaz фост mirat ihr hattet
euch verwundert.

Їй сáѣ фост мирáт ѿ fsau фост mirat sie hatten
sich verwundert.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЇѢ мѣ мирáсѣм ѿу мѣ mirássem ich hatte mich
verwundert.

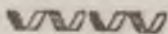
тѢ тѣ мирáсѣш ту тѣ mirásšesch du hattest dich
verwundert.

Ѹл сѣ мирáсѣ Ѹл сѣ mirásše er hatte sich verwundert.

Pluraliter.

ной не мирáсѣм noi ne mirássem wir hatten uns
verwundert.

вой вѣ мирáсѣѣ voi vѣ mirásšez ihr hattet euch
verwundert.



Ѓи сѣ мирѣсѣ ѣи сѣсѣ mirasē sie hatten sich verwundert.

Futurum.

Singulariter.

Ѓѣ мѣ вой мира ѣи мѣ voi mira ich werde, oder will mich verwundern.

тѣ те вѣи мира ту те vei mira du wirst, oder willst dich verwundern.

Ѣл сѣ ва мира ѣл сѣсѣ va mira er wird, oder er will sich verwundern.

Pluraliter.

нои не вом мира noi ne vom mira wir werden, oder wollen uns verwundern.

вой вѣ вѣи мира voi vѣ vez mira ihr werdet, oder wollet euch verwundern.

Ѓи сѣ вор мира ѣи сѣсѣ vormira sie werden, oder wollen sich verwundern.

Imperativus Modus.

Singulariter.

мирѣ те тѣ mire te tu verwundere du dich.

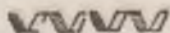
тѣ сѣ те мирѣи ту сѣсѣ te miri du sollst dich verwundern.

Ѣл сѣ се мирѣ ѣл сѣсѣ se mire er soll sich verwundern.

Pluraliter.

сѣ не мирѣм нои сѣсѣ ne mirēm noi lasset uns verwundern.

сѣ вѣ мирѣи вой сѣсѣ vѣ mirazi voi verwundert euch.



сѣ сѣ мѣре ѿ сѣ сѣ mire ѿ sie sollen sich verwundern.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus praesens.

Singulariter.

ѿ сѣ мѣ мѣ ѿ сѣ мѣ mir ich verwundere mich.

тѣ сѣ те мѣ tu сѣ te miri du verwunderest dich.

ѿ сѣ се мѣ ѿ сѣ se mire er verwunderet sich.

Pluraliter.

ноѿ сѣ не мѣ нѣ noi сѣ ne mirѣм wir verwundern uns.

воѿ сѣ вѣ мѣ вѣ voi сѣ vѣ miraz ihr verwundert euch.

ѿ сѣ се мѣ ѿ сѣ se mire sie verwundern sich.

Praeteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѿ маш мѣ ѿ маш mira ich würde mich verwundern.

тѣ тѣ мѣ tu teai mira du würdest dich verwundern.

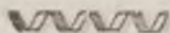
ѿ сѣ мѣ ѿ сѣ mira er würde sich verwundern.

Pluraliter.

ноѿ нѣм мѣ noi neam mira wir würden uns verwundern.

воѿ вѣ мѣ voi vaz mira ihr würdet euch verwundern.

ѿ



Їй сар міра ѳі fsar mira sie würden sich verwun-
dern.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

Аѳ мѳ врѳм міра de mѳ vream mira wenn ich
mich verwunderte.

Аѳ те врѳй міра de te vrei mira wenn du dich
verwundertest.

Аѳ сѳ врѳ міра de fsѳ vrea mira wenn er sich
verwunderte.

Pluraliter.

Аѳ не врѳм міра de ne vream mira wenn wir
uns verwunderten.

Аѳ вѳ врѳѳй міра de vѳ vreazi mira wenn ihr
euch verwundertet.

Аѳ сѳ врѳ міра de fsѳ vrea mira wenn sie sich
verwunderten.

Præteritum Perfectum.

Singulariter.

Їѳ сѳ мѳ фіѳ мірѳт ѳу fsѳ mѳ fiu mirat ich ha-
be mich verwundert.

тѳ сѳ те фіѳ мірѳт ту fsѳ te fi mirat du habest
dich verwundert.

Їѳ сѳ ѳѳ фіѳ мірѳт ѳл fsѳ fsѳ fi mirat er habe
sich verwundert.

Pluraliter.

ноѳ сѳ не фіѳм мірѳт noi fsѳ ne fim mirat wir
haben uns verwundert.

воѳ сѳ вѳ фіѳѳ мірѳт voi fsѳ vѳ fiz mirat ihr
habet euch verwundert.

Їй

ЇИ ѿ ѿ фїѣ мѣрѣт ѣи фсѣ фсѣ фѣ мѣрат фѣ ѡѡ-
ben sich verwundert.

Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.
Singulariter.

ЇѢ ѿ ѡѡ фїѢ мѣрѣт ѣу фсѣ мѣ фѣу мѣрат ѣѡ
würde mich verwundert haben.

ѢѢ ѿ ѢѢ фїѢ мѣрѣт ту фсѣ те фїѢ мѣрат ду ѡѡѡ-
dest dich verwundert haben.

ЇѠ ѿ ѿ фїѣ мѣрѣт ѣѠ фсѣ фсѣ фѣ мѣрат ѣѡ ѡѡѡ-
de sich verwundert haben.

Pluraliter.

нѡѢ нѣ вѡм фїѢ мѣрѣт нѡѢ нѣ вѡм фѢ мѣрат ѡѡѡ
würden uns verwundert haben.

вѡѢ вѢ вѣу фїѢ мѣрѣт вѡѢ вѣ вѣз фѢ мѣрат ѡѡѡ
würdet euch verwundert haben.

ЇѢ ѿ вѡр фїѢ мѣрѣт ѣи фсѣ вѡр фѢ мѣрат фѣ ѡѡѡ-
den sich verwundert haben.

Praeteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ЇѢ мѡѡ фїѢ мѣрѣт ѣу мѡѡѡ фѢ мѣрат ѣѡ ѡѡѡ
mich verwundert.

ѢѢ тѢѢ фїѢ мѣрѣт ту тѢѢ фѢ мѣрат ду ѡѡѡѢѢ
dich verwundert.

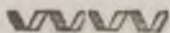
ЇѠ сѡр фїѢ мѣрѣт ѣѠ фсѡр фѢ мѣрат ѣѡ ѡѡѡѢѢ
verwundert.

Pluraliter.

нѡѢ нѣм фїѢ мѣрѣт нѡѢ нѣм фѢ мѣрат ѡѡѡѢѢ
ten uns verwundert.

вѡѢ вѡѢ фїѢ мѣрѣт вѡѢ вѡз фѢ мѣрат ѡѡѢѢѢ
euch verwundert.

ЇИ



ЕИ сар фи мира́т єи sар fi mirat sie hätten sich
verwundert.

Futurum.

Singulariter.

АЕ МХ ВОИ МИ́РА de mē voi mira wenn ich mich
verwundern werde.

АЕ ТЕ ВЕИ МИ́РА de te vei mira wenn du dich
verwundern wirst.

АЕ СХ ВА МИ́РА de sē va mira wenn er sich ver-
wundern wird.

Pluraliter.

АЕ НЕ ВОМ МИ́РА de ne vom mira wenn wir uns
verwundern werden.

АЕ ВХ ВЕЦИ МИ́РА de vē vezi mira wenn ihr
euch verwundern werdet.

АЕ СХ ВОР МИ́РА de sē vor mira wenn sie sich
verwundern werden.

Infinitivus Modus.

Praesens et Imperfectum.

А СХ МИ́РА а sē mira sich verwundern.

Perfectum et Plusquamperfectum.

А СХ ФИ МИ́РА́Т а sē fi mirat sich verwundert
haben.

Participium Praesens.

МИРѢНДѢМХ mirāendumē МИРѢНДѢТЕ mirāendu-
te МИРѢНДѢСХ mirāenduse in dem man sich
verwundert.

Supinum.

МИРА́Т mirat verwundert.

Gerun-

Gerundia.

А а сѣ мѣра де а сѣ мѣра sich zu verwundern.
 ꙗѣꙋꙋ а сѣ мѣра енѣру а сѣ мѣра im verwundern.
 ꙗѣꙋꙋ а сѣ мѣра пенѣру а сѣ мѣра um sich zu ver-
 wundern.

Futurum,

мнръторю miretoriu, oder чѣа чѣ єз мнръ tſchel
tſche ſſe mire einer, der ſich verwundert.
мнрътоаре miritoare, oder чѣа чѣ єз мнръ
tſcheia tſche ſſe mire eine, die ſich ver-
wundert.

Von den Verbis Irregularibus.

§. 21. Es giebt einige Verba, welche in *io* in
ausgehen; diese Verba können auch in *nn* sich en-
digen, wie man noch heut zu Tage an verschiedenen
Orten zu sprechen pfleget: anstatt *noş puia* ich sehe,
kann man sagen: *es noş eu pun* ich sehe, oder
lege nieder; *yioş ziiu* ich halte, *es yioş eu zin*;
şmăşioş rămăciu ich verbleibe, *şmăşiu rămăciu*;
diese werden daher Verba irregularia genannt,
weil sie in der ersten und zweiten Person des Indi-
cativus Singularis von den Verbis Regularibus
abweichen, als:

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

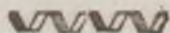
Singulariter.

Ėg n'g'ũ ĉu puiu ich seze.

тѢ пѢи ту пѢи ду себѣст.

ΕΛ ΠΩΝΕ ΕΙ ΠΥΝΕ ΕΙ ΣΕΒΕΤ.

Plu-



Pluraliter.

нои пѡнем noi punem wir sehen.

вой пѡнец voi punez ihr sehet.

ѣи пѡи ei pun sie sehen.

Præteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣѡ пѡнѣм ѣu puneam ich sehte.

тѡ пѡнѣи tu puneai du sehtest.

ѣл пѡнѣ el punea er sehte.

Pluraliter.

нои пѡнѣм noi puneam wir sehten.

вой пѡнѣц voi puneaz ihr sehtet.

ѣи пѡнѣ ei punea sie sehten.

Præteritum Perfectum Simplex.

Singulariter.

ѣѡ пѡсѣю ѣu puseiu ich habe gesehet.

тѡ пѡсѣи tu pusesch du hast gesehet.

ѣл пѡсѣ el puse er hat gesehet.

Pluraliter.

нои пѡсѣрем noi puserem wir haben geseht.

вой пѡсѣрц voi pusererz ihr habt geseht.

ѣи пѡсѣрѣ ei puserer sie haben geseht.

Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ѣѡ ам пѡсѣ ѣu am puse ich habe geseht.

тѡ ай пѡсѣ tu ai puse du hast geseht.

ѣл аѡ пѡсѣ el au puse er hat geseht.

Pluraliter.

нои ам пѡсѣ noi am puse wir haben geseht.



нои ац пѣс voi az pufs ihr habt geseht.

ѣи аѣ пѣс ѣи au pufs sie haben geseht.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ѣѣ ам фост пѣс ѣу ам fofst pufs ich hatte geseht.

тѣ ай фост пѣс ту ай fofst pufs du hattest geseht.

ѣл аѣ фост пѣс ѣл au fofst pufs er hatte geseht.

Pluraliter.

нои ам фост пѣс noi ам fofst pufs wir hatten
geseht.

вои ац фост пѣс voi az fofst pufs ihr hattet ge-
seht.

ѣи аѣ фост пѣс ѣи au fofst pufs sie hatten geseht.

Praeteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ѣѣ пѣсѣцѣм ѣу pufseafsẽm ich hatte geseht.

тѣ пѣсѣцѣш ту pufseafsẽsch du hattest geseht.

ѣл пѣсѣцѣ ѣл pufseafsẽ er hatte geseht.

Pluraliter.

нои пѣсѣцѣм noi pufseafsẽm wir hatten geseht.

вои пѣсѣцѣш voi pufseafsẽz ihr hattet geseht.

ѣи пѣсѣцѣ ѣи pufseafsẽ sie hatten geseht.

Futurum.

Singulariter.

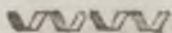
ѣѣ вои пѣне ѣу voi pune ich werde oder will sehen.

тѣ веи пѣне ту vei pune du wirst oder willst sehen.

ѣл ва пѣне ѣл va pune er wird oder will sehen.

Pluraliter.

нои вом пѣне noi vom pune wir werden oder
wollen sehen.



вой вы пѣне voi vez pune ihr werdet oder wollet
sehen.

ѣи vor пѣне ѣи vor pune sie werden oder wollen
sehen.

Imperativus Modus.

Tempus præsens.

Singulariter.

пѣне тѣ pune tu sehe du.

тѣ съ пѣи tu sè pui du sollst sehen.

ѣа съ пѣе ѣл sè pue er soll sehen.

Pluraliter.

съ пѣнем ной sè punem noi laſſet uns sehen.

съ пѣнѣй вой sè punezi voi ſeſet ihr.

съ пѣе ѣи sè pue ѣи ſie ſollen ſehen.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣѣ съ пѣи ѣу sè puiu ich ſoll ſehen.

тѣ съ пѣи tu sè pui du ſollſt ſehen.

ѣа съ пѣе ѣл sè pue er ſoll ſehen.

Pluraliter.

ной съ пѣнем noi sè punem wir ſollen ſehen.

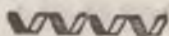
вой съ пѣнѣй voi sè punez ihr ſollet ſehen.

ѣи съ пѣе ѣи sè pue ſie ſollen ſehen.

Præteritum Imperfectum Optativi.

Singulariter.

ѣѣ аш пѣне ѣу аш pune ich würde ſehen.



ТЪ АИ ПЪНЕ ту аи pune du würdest sehen.

ЕЛ АР ПЪНЕ ел ар pune er würde sehen.

Pluraliter.

НОИ АМ ПЪНЕ noi ам pune wir würden sehen.

ВОИ АЦ ПЪНЕ voi аз pune ihr würdet sehen.

ЕИ АР ПЪНЕ еи ар pune sie würden sehen.

Praeteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

АЕ ВРѢМ ПЪНЕ ѿ de vream pune eu wenn ich
sahete.

АЕ ВРѢИ ПЪНЕ тѸ de vreaи pune tu wenn du se-
hestest.

АЕ ВРѢ ПЪНЕ ел de vrea pune el wenn er sahete.

Pluraliter.

АЕ ВРѢМ ПЪНЕ noi de vream pune noi wenn wir
saheten.

АЕ ВРѢЦИ ПЪНЕ voi de vreaзи pune voi wenn ihr
sahetet.

АЕ ВРѢ ПЪНЕ еи de vrea pune еи wenn sie saheten.

Praeteritum Perfectum.

Singulariter.

ЕЪ СЪ ФІЪ ПЪС еу sѣ сиу пуs ich habe geseht.

ТЪ СЪ ФІИ ПЪС ту sѣ си пуs du habest geseht.

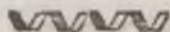
ЕЛ СЪ ФІЕ ПЪС ел sѣ sie пуs er habe geseht.

Pluraliter.

НОИ СЪ ФИМ ПЪС noi sѣ сим пуs wir haben geseht.

ВОИ СЪ ФИЦ ПЪС voi sѣ siz пуs ihr habet geseht.

ЕИ СЪ ФІЕ ПЪС еи sѣ sie пуs sie haben geseht.



Praeteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

ЄѢ вои фѣ пѣс єу voi fi pufs ich hätte oder
würde geseht haben.

тѢ веи фѣ пѣс ту vei fi pufs du hättest oder wür-
dest geseht haben.

Ѣл ва фѣ пѣс єл va fi pufs er hätte oder würde
geseht haben.

Pluraliter.

нои вом фѣ пѣс noi vom fi pufs wir hätten oder
würden geseht haben.

вои веу фѣ пѣс voi vez fi pufs ihr hättet oder
würdet geseht haben.

Ѣи вор фѣ пѣс єи vor fi pufs sie hätten oder
würden geseht haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

ЄѢ аш фѣ пѣс єу аш fi pufs ich hätte geseht.

тѢ аи фѣ пѣс ту ai fi pufs du hättest geseht.

Ѣл ар фѣ пѣс єл ar fi pufs er hätte geseht.

Pluraliter.

нои ам фѣ пѣс noi am fi pufs wir hätten geseht.

вои ау фѣ пѣс voi az fi pufs ihr hättet geseht.

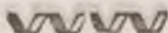
Ѣи ар фѣ пѣс єи ar fi pufs sie hätten geseht.

Futurum.

Singulariter.

Ѣи вои пѣне єѢ de voi pune єу wenn ich werde
sehen.

Ѣи веи пѣне тѢ de vei pune ту wenn du wirst
sehen.



ДЕ ВА ПЪНЕ ЕА de va pune ел wenn er wird sehen.
Pluraliter.

ДЕ БОМ ПЪНЕ НОЙ de vom pune noi wenn wir
werden sehen.

ДЕ ВЕЦЙ ПЪНЕ ВОЙ de vezi pune voi wenn ihr
werdet sehen.

ДЕ ВОР ПЪНЕ ЕИ de vor pune еи wenn sie werden
sehen.

Infinitivus Modus.

А ПЪНЕ а pune, oder ПЪНЕ pune sehen.

Präteritum Perfectum et Plusquamperfectum.

АФИ ПЪС аѿ pufs gesetzt haben.

Gerundia.

ДЕ А ПЪНЕ de а pune zu sehen.

АТРС АПЪНЕ енtru apune im Sehen.

ПЕНТРС АПЪНЕ pentru apune um zu sehen.

Participium Præsens.

ПЪИНА пуиnd sehend, oder indem man setzt,

Supinum.

ПЪС пufs gesetzt.

Futurum.

ПЪИТОРЮ пuitoriu, oder ЧЕА ЧЕ ПЪНЕ тшел тsche
pune einer, der da setzt.

ПЪИТОАРЕ пuitoare, oder ЧЕА ЧЕ ПЪНЕ тшеиа
тsche pune eine die da setzt.

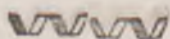
So wird conjugiret: РЪМЪЮ رہمائي ich
verbleibe, bis viu ich komme.

1

1

F

e



Præteritum Perfectum Compositum.

Singulariter.

ЄѢ аѢ ꙗѢтѢѢт єѢ аѢ ꙗѢтѢт ich habe gekonnt.

тѢ аѢ ꙗѢтѢт tu ai ꙗѢтѢт du hast gekonnt.

ѢѢ аѢ ꙗѢтѢт ѢѢ аѢ ꙗѢтѢт er hat gekonnt.

Pluraliter.

ноѢ аѢ ꙗѢтѢт noi am ꙗѢтѢт wir haben gekonnt.

воѢ аѢ ꙗѢтѢт voi az ꙗѢтѢт ihr habt gekonnt.

ѢѢ аѢ ꙗѢтѢт ѢѢ аѢ ꙗѢтѢт sie haben gekonnt.

Præteritum Plusquamperfectum I.

Singulariter.

ЄѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт єѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт ich hatte gekonnt.

тѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт tu ai ꙑѢст ꙗѢтѢт du hattest gekonnt.

ѢѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт ѢѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт er hatte gekonnt.

Pluraliter.

ноѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт noi am ꙑѢст ꙗѢтѢт wir hatten gekonnt.

воѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт voi az ꙑѢст ꙗѢтѢт ihr hattet gekonnt.

ѢѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт ѢѢ аѢ ꙑѢст ꙗѢтѢт sie hatten gekonnt.

Præteritum Plusquamperfectum II.

Singulariter.

ЄѢ ꙗѢтѢѣѢм єѢ ꙗѢтѢѣѢм ich hatte gekonnt.

тѢ ꙗѢтѢѣѢѢм tu ꙗѢтѢѣѢѢм du hattest gekonnt.

ѢѢ ꙗѢтѢѣѢ ѢѢ ꙗѢтѢѣѢ er hatte gekonnt.



Pluraliter.

ной пѣтѣмъ noi putusem wir hatten gekonnt.

вой пѣтѣзъ voi putusez ihr hattet gekonnt.

ѣи пѣтѣзъ ѣи putuse sie hatten gekonnt.

Futurum. Singulariter.

ѣхъ вой пѣтѣ ѣу voi putea ich werde oder will können.

тѣхъ вѣи пѣтѣ ту vei putea du wirst oder wißt
können.

ѣлъ ва пѣтѣ ѣл ва putea er wird oder will können.

Pluraliter.

ной вомъ пѣтѣ noi vom putea wir werden oder
wollen können.

вой вѣзъ пѣтѣ voi vez putea ihr werdet oder
wollet können.

ѣи воръ пѣтѣ ѣи vor putea sie werden oder wol-
len können.

Imperativus Modus.

Singulariter.

поуи тѣхъ pozi tu könne du.

поатѣхъ ѣл poate ѣл könne er.

Pluraliter.

ѣхъ пѣтемъ ной fse putem noi laſſet uns können.

ѣхъ пѣтезъ вой fse putezi voi können ihr.

ѣхъ поатѣхъ ѣи fse poate ѣи sie ſollen können.

Optativus und Conjunctivus Modus.

Tempus Præſens.

Singulariter.

ѣхъ ѣхъ поуѣхъ ѣу fse potschu ich ſoll können.

тѢ ѿ поѹи ту фсе пози ду sollst können.

Ѣ ѿ поѡтѡ Ѣл фсе поате er soll können.

Pluraliter.

нои ѿ нѢгѢм noi фсе putem wir sollen können.

вои ѿ нѢтиѹ voi фсе putez ihr solltet können.

Ѣи ѿ поѡтѡ Ѣи фсе поате sie sollen können.

Præteritum Imperfectum Optativi

Singulariter.

ѢѢ аѡ нѢтѢ Ѣу афч putea ich hätte oder würde können.

тѢ аѡ нѢтѢ ту аи putea du hättest oder würdest können.

Ѣлар нѢтѢ Ѣлар putea er hätte oder würde können.

Pluraliter.

нои аѡ нѢтѢ noi аѡ putea wir hätten oder würden können.

вои аѹ нѢтѢ voi аз putea ihr hättet oder würdet können.

Ѣи аѡ нѢтѢ Ѣи аѡ putea sie hätten oder würden können.

Præteritum Imperfectum Coniunctivi.

Singulariter.

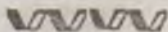
ѢѢ ѡѢѢ нѢтѢ ѢѢ де вреа putea Ѣу wenn ich könnte.

ѢѢ ѡѢѢи нѢтѢ тѢ де вреѡи putea ту wenn du könntest.

ѢѢ ѡѢѢ нѢтѢ ѢѢ де вреа putea Ѣл wenn er könnte.

Pluraliter.

ѢѢ ѡѢѢѢ нѢтѢ нои де вream putea noi wenn wir könnten.



А вѣѣи пѣтѣ вѣи de vreazi putea voi wenn
ihr kōnntet.

А вѣт пѣтѣи de vrea putea ei wenn sie kōnnten
Præteritum Perfectum.

Singulariter.

Еѣ еѣ пѣтѣт ѣи sѣ fiu putut daß ich habe
kōnnen.

тѣ еѣ пѣтѣт tu sѣ fi putut daß du habest
kōnnen.

Еѣ еѣ пѣтѣт ѣл sѣ fie putut daß er habe
kōnnen.

Pluraliter.

нои еѣ фѣм пѣтѣт noi sѣ fim putut daß wir
haben kōnnen.

вѣи еѣ фѣи пѣтѣт voi sѣ fiz putut daß ihr ha-
bet kōnnen.

Еѣ еѣ фѣи пѣтѣт ѣи sѣ fie putut daß sie haben
kōnnen.

Præteritum Plusquamperfectum Optativi.

Singulariter.

Еѣ вѣи фѣи пѣтѣт ѣи voi fi putut ich hätte kōnnen
oder würde gekonnt haben.

тѣ вѣи фѣи пѣтѣт tu vei fi putut du hättest kōn-
nen oder würdest gekonnt haben.

Еѣ вѣ фѣи пѣтѣт ѣл va fi putut er hätte kōnnen
oder würde gekonnt haben.

Pluraliter.

нои вѣм фѣи пѣтѣт noi vom fi putut wir hätten
kōnnen oder würden gekonnt haben.

вой vez фи пѣтѣт voi vez fi putut ihr hättet können
oder würdet gekonnt haben.

ѣй vor фи пѣтѣт ѣи vor fi putut sie hätten können
oder würden gekonnt haben.

Præteritum Plusquamperfectum Coniunctivi.
Singulariter.

ѣш аш фи пѣтѣт ѣу аш fi putut ich hätte können.

тѣ ай фи пѣтѣт ту ай fi putut du hättest können.

ѣл ар фи пѣтѣт ѣл ар fi putut er hätte können.

Pluraliter.

ной ам фи пѣтѣт noi am fi putut wir hätten
können.

вой аз фи пѣтѣт voi az fi putut ihr hättet können.

ѣй ар фи пѣтѣт ѣи ар fi putut sie hätten können.

Futurum.

Singulariter.

ѣ вой пѣтѣ ѣш de voi putea ѣу wenn ich werde
können.

ѣ вей пѣтѣ тѣ de vei putea ту wenn du wirst
können.

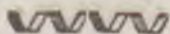
ѣ ва пѣтѣ ѣл de va putea ѣл wenn er wird
können.

Pluraliter.

ѣ вом пѣтѣ ной de vom putea noi wenn wir
werden können.

ѣ вейн пѣтѣ вой de vezi putea voi wenn ihr
werdet können.

ѣ vor пѣтѣ ѣи de vor putea ѣи wenn sie werden
können.



Infinitivus Modus.

а нѣтъ а putea, oder нѣтъ putea können.

Perfectum et Plusquamperfectum.

афи нѣтъ аfi putut gekonnt haben.

Participium Præsens.

нѣтъа putāend indem man kann.

Supinum.

нѣтъ putut gekonnt.

Gerundia.

ае а нѣтъ de а putea zu können.

аѣтъ а нѣтъ енtru а putea im können.

пентѣтъ а нѣтъ pentru а putea um zu können.

Das Verbum ааа alua oder аа lua nehmen.

Indicativus Modus.

Tempus Præsens.

Singulariter.

ѣ ѣа ѣу iau ich nehme.

ѣа ѣаи tu iai du nimmst.

ѣа ѣа ѣл ia er nimmt.

Pluraliter.

нои аааа noi luom wir nehmen.

нои аааа voi luaz ihr nehmet.

ѣи ѣа ѣи iau sie nehmen.

Praeteritum Imperfectum.

Singulariter.

ѣа аааа ѣу luam ich nahm.

ѣа ааааи tu luai du nahmst.

ѣа аааа ѣл lua er nahm.

Plu-

Pluraliter.

нои лѣам noi luam wir nahmen.

вои лѣау voi luaz ihr nahmet.

ѣи лѣа ѣи lua sie nahmen.

Perfectum.

ѣс ам лѣат ѣу ам luat ich habe genommen.

Imperativus Modus.

Singulariter.

ѣа тѣ ia tu nehme du.

ѣз ѣа ѣл фсѣ ia ѣл er soll nehmen.

Pluraliter.

ѣз лѣом нои фсѣ luom noi lasset uns nehmen.

ѣз лѣау вои фсѣ luaz voi nehmet ihr.

ѣз ѣа ѣи фсѣ ia ѣи sie sollen nehmen.

Supinum.

лѣат luat genommen.

Die übrigen Tempora werden nach der ersten Conjugation abgewandelt.

Fünfzehntes Kapitel.

Worin die bekanntesten Verba möglichst angeführt sind. Die beistehenden Ziffern deuten an zu welcher Conjugation das Verbum gehöre.

А. А.

абѣат abat 3. ausweichen, entweichen, abfallen.

абѣрѣк абурѣск 4. dämpfen, dämpfen, anhauchen.

адѣаг адауг 1. hinzufügen, hinzuthun.

адѣверѣз adeveres 1. begläubigen, bestättigen,
versichern.

адѡрм адѡрм)
адѡрмитѣз adormites) 4. entschlafen.

адѡк aduk 3. bringen.

адѡн adun 3. sammeln, versammeln.

адѡмѡн ademān.)

адѡмѡнѣз ademānes) 1. anlocken.

адѡп adēp 3. tränken.

адѡпт adēpt 1. lenken.

ажѡн afchun 1. fasten.

ажѡнг afchung 3. reichen, erlangen, einholen, ge-
langen.

ажѡт afchut)

ажѡторѣз afchutores) 1. helfen, verhelfen.

акѡпер akoper 4. bedecken.

акреск akresk 4. säuern.

акѡц akēz 1. anhängen.

алкеск albesc 4. weiß machen, bleichen.

алег aleg 3. erkiesen, erwählen, erköhen.

алерг alerg 1. lauffen.

алешѡеск aleschuesk 4. lauren, nachstellen.

алин alin)

алинѣз alines) 1. lindern, mildern.

алкѡтѡеск alketuesk 4. zusammensetzen, zusam-
menfügen.

ам am 2. haben.

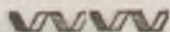
амѡлиц ameliz 1. brechen, (Sanf)

амѡринц amerinz 1. dräuen, nicken.

амѡцеск amezesk 4. schwindeln, taumeln.

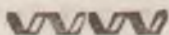


- амирѣск amiruefsk 3. gewinnen, verdienen.
 амистѣск amistuefsk 4. verdauen, verzehren.
 амѣрѣск amurzefsk 4. erstarren.
 амѣу amuz 1. anreizen, anheken. (die Thiere.)
 амѣѣск amuzefsk 4. verstummen.
 амѣнѣну amēnūnz 3. drohen.
 амѣрѣск amērefsk 4. verbittern, erbittern.
 амѣѣск amēdschefsk 4. betrügen, hintergehen.
 амѣстѣск amēfstek 4. mischen, vermischen.
 анин anin 1. anhängen, zuwägen.
 аплѣск aplek 1. neigen, wird auch gesagt, wenn
 man jemanden die Brust reicher.
 апринд aprind)
 апринз aprins) 3. zünden, anzünden.
 апропѣю апропиу 2. nähern, (sich)
 апѣск apuk 1. angreifen, anfassen, anpacken.
 апѣю apuiu 3. untergehen. (die Sonne)
 апѣр apēr 1. wahren erwehren, abwenden, vertheidigen.
 ар ar 1. ackern, pflügen. (sich)
 арѣн арвун)
 арѣнѣск арвунѣск) 4. geben, (daran, darauf.)
 арѣѣск арѣfsefsk 4. beißen, (Leder.)
 ард ard)
 арз ars) 3. brennen, verbrennen.
 арм arm)
 армѣз armes) 1. bewafnen.
 арѣнѣск арѣнѣск 1. arunk werfen.
 арѣт arēt 1. zeigen, deuten, beweisen.
 арѣнѣѣск арѣschinzefsk 1. versilbern.
 асемѣнѣз asemenēs 1. gleichen, vergleichen.



- аскѡт аскѡт 1. hórchen, gehórchen, folgen.
 аскѡд аскѡд) 3. verstecken, verbergen, ver-
 аскѡз аскѡз) helen.
 аскѡт аскѡт)
 аскѡз аскѡз) 4. schárfen, wáßen.
 аскѡт аскѡт 1. stopfen, verstopfen.
 аскѡд аскѡд 1. schwißen.
 аскѡн аскѡн 1. tónen, klingen.
 аскѡпрек аскѡпрек 4. entziehen, bedrücken.
 аскѡзек аскѡзек 4. taub werden.
 аскѡсек аскѡсек 4. zueignen.
 аскѡмѡн аскѡмѡн 1. vergleichen.
 аскѡт аскѡт 3. berühren, betasten.
 аскѡмѡпѡр аскѡмѡпѡр 1. lindern, mäßigen.
 аскѡн аскѡн 1. neigen, beruhen, senken.
 аскѡд аскѡд)
 аскѡз аскѡз) 4. hören.
 аскѡсек аскѡсек 4. vergolden.
 аскѡд аскѡд 1. finden, erfinden.
 аскѡм аскѡм 1. berauchen, räuchern.
 аскѡд аскѡд 1. eintauchen,
 аскѡрѡсек аскѡрѡсек 1. verdammen.

 аципек аципек 4. schlummern.
 ацип ацип 1. erwecken, anstecken.
 ацип ацип 2. ruhen, abstehen.
 ашѡз ашѡз 2. anstellen, ordnen, anlegen, setzen
 (das Wasser.)
 ашѡт ашѡт 1. warten, erwarten.



ауѣрн асчtern 3. betten , breiten , ausbreiten.

ауѣрѣк адсчерефск 4. schärfen.

Б. В.

баг bag 1. hinein thun , einstecken.

баг самз bag samé 2. achtgeben , aufmerken.

баабѣт belbut

баабзѣк balbuzefsk) 4. sammeln.

баабг baleg 1. misten , (die Thiere.)

бат bat 3. schlagen , prügeln , man sagt auch бате

вѣнтѣ bate vāentul der Wind wāhet.

батжокорѣк batschokorefsk 4. spotten , verspotten ,
verhöhnern.

белѣк belefsk 4. schlachten , häuteln.

бѣс befс 4. furzen. (mit Geräusche.)

бетѣк betedschefsk 4. erkränken.

бешѣк beschefsk 4. furzen , (mit Geräusche.)

бирѣк birufesk 4. beherrschen , besitzen , überwinden.

битѣк bitschuluesk 4. schäßen.

благословѣк blagoslovesk 4. segnen.

блѣстѣм blasstem 1. lästern , fluchen.

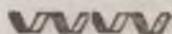
блѣзнѣк blēsnesk 4. verunstalten , schänden , verstellen.

блѣзнѣк blēnesk füttern (mit Pelzwerk) bedienen.

боботѣк bobotefsk aufschwellen , hervorquellen ,

боерѣк boerefsk 4. adlen.

болборѣсѣк bolborēsfefsk 4. belferen.



КОЛѢК болоfsk 4. fränkeln.

КОЛНЗБѢК болнѣвѣfsk 4. krank werden.

КОЛТѢК болтѣfsk 4. wölben.

КОЛЖНЗѢК болжнѣfsk 4. unsinnig werden, nâ-
rîsch werden.

КОМБЗѢК бомбѣfsk 4. schnurren, (wie die Wes-
pen.)

КОРЪК борѣfsk 4. erbrechen.

КОТѢЗ ботѣs 1. tauffen.

КРЪЗЪ браfd 1. furchen.

КРЪДѢК бродѣfsk 4. bequemen, unternehmen, (etc
was ehe mans vermuthet hat.)

БРЪМЪЗ brumes 1. reifen, gefroener Thau.

БРЪШѢК брушѣfsk 4. balgen, herumbalgen.

БРЪЗДѢЗ брѣsdes 1. furchen.

БРЪКЪШѢК брѣкуѣfsk 1. ausmustern, ausbracken.

БРЪЖНЧѢК брѣнтсѣfsk 4. frûchen. (auf den Hân-
den.)

БЪК bub)

БЪКЪЗ bubes) 1. blattern.

БЪЛГЪШѢК bulguѣfsk betâuben, aber wißig seyn.

БЪКНѢК букнѣfsk 4. heftig zu boden werfen.

БЪКЪРЪ букur 1. sich freuen.

БЪРЪЗЪК бурсuk 1. gâh zornig werden.

БЪЧИНЪ бutschin 1. blasfen mit dem Horn, oder
Trompete.

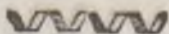
БЪШЪЛЪШѢК бушчулуѣfsk 4. beleidigen, beunruhî-
gen.

БЪЛЪКЪРЪКЪ бѣлѣкѣрѣfsk 4. plaudern, plappern.

- БЪНДѢСК** bēnuefsk 4. bereuen, gereuen.
БЪТРАЖНѢСК bētrānefsk 4. alt werden.
БѢШ beau 2. trinken.
БЪЗІѢСК bāesiefsk 4. schädern.
БЪНТДѢСК bāentuefsk 4. abhandeln, beim einkaufen.
БЪРФѢСК bāerfefsk 4. schwätzen, Märchen hervorbringen.

Б. V.

- ВАІЕТ** vaiet 1. heulen, wehklagen.
БАТЪМ vatēm 1. verlegen.
ВЕКѢСК vekessk 4. veralten, alt werden.
ВЕНІН venin)
ВЕНІНѢЗ venines) 1. vergiften.
ВЕРѢСК verbuefsk 4. anwerben.
ВЕРЗѢСК versefsk 4. grün werden.
ВЕРСѢСК versuefsk 4. Verse machen.
ВЕСТѢСК vestefsk 4. verlauten, verkündigen.
ВЕЩЕЗѢСК veshtesesfsk 4. verwelfen.
ВІЄЗ vies 2. 4. leben.
ВИКЛЕНѢСК viklenefsk 4. belisten.
ВІЄУДѢСК viezuefsk 4. leben, erleben.
ВІН vin)
ВІШ viu) 4. kommen, ankommen.
ВИНДЕК vindek 1. heilen.
ВИНУДѢСК vinezefsk 4. blähen.
ВІНОВЪУДѢСК vinovēzefsk)
ВИНДѢСК vinuefsk) 4. beschuldigen.
ВІНІЄЗ vīšes 1. träumen.



висколѣск viſskoleſk 4. ſtürmen. (der Wind)
вифорѣск viſoreſk 4. brauſen, die Ebbe, und
Fluth.

воѣск voeſk 4. wollen.

вомѣск vomēſk 4. ſich erbrechen.

ворѣск vorbeſk 4. reden, ſich unterreden.

вотрѣск votreſk 4. gatten, kuppeln.

вою voiu 4. wollen.

времѣск vremueſk 4. wittern.

врѣжѣск vrēſcheſk 4. bezaubern, beſeſſen.

врѣжмѣжѣск vrēſchmēſcheſk verſeinden, verſah-
ren (feindſelig.)

врѣск vreu 2. wollen.

вѣдѣск vēdeſk 4. verrathen, angeben, offenbah-
ren.

вѣдѣвѣск vēduveſk 4. leben, (in Wittwen-
ſtand)

вѣд vēd)
вѣз vēs) 2. ſehen, beſehen.

вѣмѣск vēmueſk 4. vermauthen, mauthnehmen.

вѣпѣск vēpfſeſk 4. färben.

вѣрѣск vēreſ 1. ſommeren.

вѣрѣск vērueſk 4. ausweiſen.

вѣнжѣск vāēnſcheſk 4. biegenzuſammen. (Sproſſeln)

вѣжѣск vāēnſchiu)

вѣшѣск vāēſchieſk) 4. rieſeln, ſauſen.

вѣн vāēn)

вѣнѣск vāēneſ) 1. nachjagen, nachſtreben.

вѣнд vāēnd)

вѣнѣск vāēneſ) 3. verkaufen, veräußern.

вѣнцѣ vāēnslu 1. rudren.

вѣнѣтъ vāēntur 1. erlüften, schwingen.

вѣрѣтъ vāērēfsk 4. schleichen, einschieben.

Г. G.

гѣтъ gat 1. et 4. bereiten, fertigmachen, zurichten
(die Speisen.)

гѣмѣтъ gemuefsk 4. winden, (Knäul.)

гѣцѣтъ gēsefsk 4. finden, erfinden.

гѣмѣтъ glumēfsk 4. scherzen.

гѣцѣтъ glēsuēfsk 4. tönen, stimmen.

гѣнѣтъ glēnzuefsk 4. gläten, wiren.

голѣтъ golefsk 4. entblößen, ausleeren.

гомолѣтъ gomolefsk 4. streichlen, liebkoosen.

гонѣтъ gonefsk 4. verfolgen, wegzagen, stieren.

грѣпъ grap 1. egen.

грѣла grebl)
грѣлаз greblefs) 1. rächen.

грѣшѣтъ greschēfsk 4. fehlen, irren, verfehlen.

грѣжѣтъ grischēfsk 4. sorgen, besorgen.

грѣзѣтъ grosevefsk 4. fuchsschwänzen, schänden.

грѣбѣтъ grēbefsk 4. eilen, beschleunigen.

грѣтъ grēefsk 4. reden, sprechen.

грѣмѣтъ grēmēdefsk 4. häuffen.

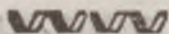
гѣноѣз gunoes 1.)
гѣноѣтъ gunoēfsk 4.) , misten, dingen.

гѣстъ gufst)
гѣстѣз gufstes) 1. kosten.

гѣстѣтъ gufstērefsk 4. kosten.

гѣшѣз gusches 1. kröpfig werden.

гѣю guiu 2. plättern, hinaufsteigen.



- гѣтѣз gētes 1.)
 гѣтѣск gētesk 4. bereiten, vorbereiten.
 гѣднѣск gēdnefsk 4. aushölen.
 гѣдѣск gēdēfsk 4. belöchern.
 гѣднѣск gēdilefsk 4. fühlēn.
 гѣднѣск gēdtschevefsk 4. lärmēn, beunruhigen.
 гѣднѣск gēdnf)
 гѣднѣск gēdnēfsk) 1. aufblähen, aufdunsen.
 гѣднѣск gēdngēfsk 4. stottnēn, stammeln.
 гѣднѣск gēdndēfsk 4. sinnēn, denkēn, erdenkēn.
 гѣднѣск gēdndēfsk 4. windēn, zusammendrā-
 hen.
 гѣднѣск gēdntschelefsk 4. verderben, verfälschen.
 гѣднѣск gēdntēfsk 4. flassēn, schnaussēn.
 гѣднѣск gēdntchefsk 4. errathēn, weissagen.

A. D.

- дѣпѣз dāpēn 1. haspeln, windēn. (Garn)
 дѣпѣр dāpēr 1. rauffēn, erwüschēn. (die Haare.)
 дѣд dau 1. geben.
 дѣдѣ dedau 1. ergeben, gewöhnēn.
 дѣднѣдѣдѣдѣск dēdndēdēdēdēfsk 4. verzwe-
 feln.
 дѣдѣ dēkul)
 дѣдѣдѣ dēkules) 1. siehe дѣдѣ dēschel.
 дѣдѣдѣдѣ dēletrnitschefsk 4. sich beschäftigen,
 Fleiß anwenden.
 дѣдѣдѣ dēpart entfernen, von daunen rückēn.
 дѣдѣдѣ dēprind) 1. üben, bestreben, (ge-
 дѣдѣдѣ dēprins) wöhnēn die Arbeit.)

- АНПЪРТИЗ depertes 1. entfernen.
 АЕСАЪМ defśárm)
 АЕСАЪМІЗ defśarmes) 1. entwaffnen.
 АЕСКАТ defśbát 1. wiederrathen.
 АЕСКІН defśbin 1. zerspaltен.
 АЕСВИНОВЦІЕК defśvinovézefsk 4. entschuldigen,
 von begangenen Fehltritte.
 АЕСВОЛЕ defśvolb 3. auslegen, deutlich ausspre-
 chen, erklären.
 АЕСВЪЛЕЕК defśvélefsk 4. entschleiern.
 АЕСВЕЦ defśvez 1. entwöhnen, verlernen.
 АЕСГРЪДЕЕК defśgrédefsk 4. entzäunen.
 АЕСЗЛОЦІЕК defśfélodschefsk 4. auflösen (eine
 Hypothek.)
 АЕСКАЛЕК defśkalek 1. absteigen (von Pferd.)
 АЕСКАМ defśkám 1. abfasern, abzupfen.
 АЕСКАРК defśkark 1. abladen, abpacken.
 АЕСКИДА defśkid)
 АЕСКИЗ defśkis) 3. öffnen, eröffnen, aufmachen.
 АЕСКИНГ defśking 1. aufgürteln (das Pferd.)
 АЕСКОПЕРЮ defśkoperiu 4. entdecken.
 АЕСКОПЧІЗ defśkoptsches 1.)
 АЕСКОПЧЮ defśkoptichiu 2.) aufheften.
 АЕСКОС defśkofs 3. auftrennen.
 АЕСКУЛ defśkulz 1. entschuchen.
 АЕСКУРК defśkurk 1. entwickeln, erklären, erläu-
 tern.
 АЕСКУЮ defśkuuiu 2. aufschließen.
 АЕСКУТЪРЪМ defśkötêrem)
 АЕСКУТЪРЪМІЗ defśkôtêremes) 1. auffchnallen.



ДЕСКЛАЧЕСК defskæltſchefſk 4. auflösen, was verworren war.

ДЕСКАНТ defskænt 1. zaubern.

ДЕСЛЕГ defſleg 1. aufbinden.

ДЕСЛИПЕСК defſlipeſk 4. aufreißen (was angeklebt war.)

ДЕСМЕЦЕСК defſmezeſk 4. sich erholen (vom Schwindel.)

ДЕСМИРА defſmird 1. schwelgeren, verzärteln.

ДЕСМОЩЕНЕСК defſmoschtenefsk 4. enterben.

ДЕСМЯНИЮ defſmāēniiu 2. ablegen (den Zorn.)

ДЕСМЯУ defſmēz)

ДЕСМЕЦЕЗ defſmēzes) 1. vernachlässigen.

ДЕСМЯНТ defſmāēnt 1. abhalten, abrathen.

ДЕСНАЗЖАДСК defſnēdēſchduēſk 4. verzweifeln.

ДЕСПАРТ defſpart)

ДЕСПАРУ defſparz) 4. zertheilen, abtheilen, scheiden.

ДЕСПИК defſpik 1. spalten, zerſpalten, zerſcheitern.

ДЕСПЛЕТЕСК defſpletēſk 4. abſſechten.

ДЕСПОЮ defſpoiu 2. entbloßen, entkleiden, berauben.

ДЕСПРЕШН defſpreun) scheiden, abſondern,

ДЕСПРЕШНЕЗ defſpreunes) 1. von einander trennen.

ДЕРЗАЧИН derēdētschin) ausrotten, aus-

ДЕРЗАЧИННЕЗ derēdētschines) 1. der Wurzel herausgreißen.

ДЕСТУП defſtup 1. aufſpünden, aufſtopfen.

ДЕСТРАМ defſtram 1. fäſern, abtrennen.

ДЕСУМФЛА defſumflu 1. zertheilen (eine Geſchwulſt).

ДЕСУНЕСК defſuneſk 4. entweichen.

АІСПОЮ defspoiu 4. entblößen, ausziehen, berauben.

АІСПЛЕТІСК defspletesk 4. aufflechten.

АІТШ detun 1. zerschmettern.

АІСФАК defsfak 3, auflösen, aufbinden.

АІСФУНД defsfund 1. aufstopfen.

АІСФРЖНІЗ defsfraēnes 1. entzäumen, abzäumen.

АІСФЪТІЗ defsfētes 1. ergößen.

АІСХАМ defscham 1. ausspannen die Pferde.

АІСЦЕНЕНІСК defszepenefsk 4. sich erholen.

АІСЧІНГ defstsching 3. entgürteln, aufgürteln.

АІСШІР defschir 1. zerlegen.

I. Anmerkung. Fast ein jedes Verbum kann die Particulam АІС vor sich haben, daher wir mehrere Verba Composita der Kürze wegen allhier anzuführen ausgelassen haben. Wenn also ein Verbum compositum aus АІС unter diesen angeführten Verbis nicht vorgefunden wird, so suche man das Verbum simplex in seinem Orte, setze alsdann die Particulam АІС vor demselben; doch wohl gemerkt, daß es jedesmal eine entgegengesetzte Bedeutung bildet, z. B. о҃҃нек unefsk ich vereine, АІС҃нек defsunefsk entzweien, ꙗ҃зѹ є҃нѹєз ich lerne, АІСѹз defsvēz ich verlerne, ꙗ҃плетек є҃нpletesk ich flechte, АІСплетек defspletesk ich flechte auf; ꙗ҃кѹ є҃нкуиу ich schliesse zu, АІСкѹ defskuиу ich schliesse auf; ꙗ҃кнз є҃нкису ich mache zu, АІСкнз defskis ich eröffne, mache auf.



2. Anmerkung. Aus diesem angeführten Beispiel ist auch zu ersehen gewesen, daß die Silbe *ѣ* in der Bildung des Verbi Compositi nach der Particula *ѣ* jederzeit der Zierlichkeit wegen ausgelassen werden soll, z. E. *ѣкнз* *enkis* so sagt man *ѣекнз* *desksk*, und nicht *ѣѣкнз* *desseknis*.

ѣѣторѣк *detoresk* sich verbinden, verschulden.

ѣѣтъ *detun* zerschlagen, von dem Bliß berühren.

ѣѣфам *defaim* I. tadeln, zu Schanden machen, schwächen.

ѣѣша *deschel* 4. absattlen (dem Pferd den Rücken) reitschulmässig.

ѣѣшт *deschert*)
ѣѣштѣз *deschertes*) I. ausleeren.

ѣѣшт *deschtept* I. aufwecken, aufmuntern, aufheitern.

ѣѣмѣк *dischmuefsk* 4. verzeihenden.

ѣѣкѣк *dikisefsk* 4. ordnen (im Hause), regieren.

ѣѣмѣк *dimik* I. brocken.

ѣѣг *direg* 3. richten, verbessern.

ѣѣѣѣк *dobāndefsk* 4. gewinnen, erhalten.

ѣѣѣѣк *dovedefsk* 4. beweisen, überweisen, entdecken, überzeugen.

ѣѣѣѣк *dogorefsk* 4. bräunnen, peinigen (mit Feuer.)

ѣѣѣѣк *doschenefsk* 4. ermahnen, vermahnen.

ѣѣѣѣк *domnesk* 4. herrschen.

ѣѣѣѣк *domolefsk*)

ѣѣѣѣ *domol*) 4. besänftigen, mildern.



Дорѣск dorefsk 4. Verlangen tragen, sich sehnen,
vermießen.

Дорм dorm 4. schlafen.

Дормитѣ dormites 1. einschläfern, schlummern.

Доспѣск dosspesfsk 4. gähren.

Досѣдѣск dossedefsk 4. plagen, ängstigen.

Дофторѣск doftorefsk 4. heilen,

Дривѣск drevuefsk 4. schlagen. (Wolle)

Дрег dreg 3. richten, verbessern, herstellen.

Дудѣск duduefsk) verjagen, wegjagen, ver-

Дудуи duduii) 1. folgen.

Дук duk 3. führen, fortführen, tragen, liefern.

Думерѣск dumeresfsk 4. versöhnen, besänftigen.

Дурѣск durduefsk 4. poltern.

Дѣсхдѣск dëschduefsk 4. Steuer geben.

Дѣрѣск dëruesfsk 4. beschenken, begaben.

Дѣрѣбурѣск dëreburefsk 4. zerstückeln.

Дѣрѣм dëräem 4. scheitern.

Дѣдсхер deadscher 1. gefrieren, erfrieren.

Дѣрѣстѣск dërfsstefsk 4. stricken.

В. E.

Ѣрѣск ěrbuefsk 4. fräuteln, grasen.

Ѣрѣс ěrnes 1. wintern.

Ѣрт ěrt 1. verzeihen, vergeben, nachlassen.

Ѣфтинѣск ěstinefsk 4. den Preis vermindern.

Ж. Sch.

Жерѣск shevresfsk 4. schikaniren, jemanden einen
schändlichen Pöffen anthun.

Жекѣск schekuefsk 4. prügeln.



ЖАЛЕ́СК schelefsk 4. trauren.

ЖЕЛѢ́СК scheluefsk 4. sich beklagen, beschwe-
ren.

ЖЕПЪЛѢ́СК schepêluefsk 4. abbrühen.

ЖЕРТВѢ́СК schertvefsk 4. opfern.

ЖЕФѢ́СК schefuefsk 4. rauben, berauben, plün-
dern.

ЖИЛЪКѢ́СК schilêvefsk 4. beseuchten, dämpfen.

ЖО́К schok 1. spielen, tanzen.

ЖО́Р schor 1. schwören, beeiden.

ЖЪГЪНѢ́СК schugênêfsk 4. verschneiden (die Pferde)

ЖЪДѢ́СК schudek 1. richten, rechten.

ЖЪНГЮ́ schungiu 2. ein Blutbad anrichten, tödten.

ЖЪНѢ́СК schunêfsk 4. ledig bleiben.

З. S.

ЗАВИСТѢ́СК savistuefsk. 4. neiden, beneiden.

ЗА́К sak 2. liegen.

ЗА́Т sbát 3. rütteln.

ЗБИ́ЧСК sbitschêfsk 4. austrücken.

ЗВѢ́Р sbier 1. lärmen, schreien.

ЗКО́Р sbor 1. schneiden (etwas in einem Fieb.)

ЗЕ́ЩА sburd)

ЗЕ́ЩА ЗЕ́ЩА sburdes) 1. gelüsten.

ЗЕ́ЩА ЗЕ́ЩА sbāertschêfsk 4. runzeln, zerfnillen.

ЗВЪКНѢ́СК svāeknefsk 4. zucken, wallen, pulsiren.

ЗВЪНѢ́СК svāent 1. schwelgen.

ЗВЪРЛѢ́СК svāerlefsk 4. werfen.

ЗГЪРЪЖЮ́ sgerāciu 2. greulen, schramen.

ЗГЪРЪЖЮ́ sgêur 1. begauckeln, gucken.

ЗГЪРЪЖЮ́ sgāermciu 2. grübeln (mit etwas.)

Згярчѣск sgāertschefsk 4. sich nieder bücken, krümen.

Згярчю sgāerēiu 2. greifen.

Згяцю sgāezēiu 2. zehren, beuteln an Kleider.

Заровѣск sdrobefsk 4. zerstoßen, zerbrechen.

Зарѣмѣск sdrumik 4. zertrimmern.

Зарѣхѣск sdruheefsk 4. erschüttern, reiten.

Зарѣхю sdruheiu 2. zerritteln, beuteln.

Зарѣхѣхѣск sdrenkēnefsk 4. flirren.

Зидѣск sīdefsk 4. bauen, erbauen, erschaffen.

Зидѣрѣск sīderēfsk 4. anreizen, bewegen.

Зидѣск sīduēfsk 4. mauren.

Зидѣск sīlefsk fristen. (das Leben.)

Зимѣск simbefsk lächeln, schmunzeln.

Зминѣск smintefsk 4. fehlen, sich vergehen.

Змѣлг smulg 3. ausrotten, ausjäten.

Змѣлзѣск smēlzuefsk glätten.

Згргѣхѣск sugrēvefsk 4. malen.

Ззковѣск sebovefsk 4. verspäten verzögern.

Ззворѣск sevorefsk 4. klammern, befestigen, zu-
rigeln.

Ззловѣск selodschefsk 4. verpfänden.

Ззрѣск seressk blicken, haben (den Schein)

Ззтикѣск [setiknefsk 4. verhindern, stillstehen, (das
Geblüt.)

Ззѣт seuit I. vergessen.

Ззѣск sešchuefsk 4. verzehenden.

Ззнгзлѣск sāengelefsk 4. bemädeln, beschmücken.



H. I.

ивеск ivefsk 4. erscheinen, hervorkommen, leichten, (mit dem Licht.)

изкіск Isbefsk 4. zu Boden werfen, anwerfen, (die Wand.)

избукніск isbuknefsk 4. töcken. (heraus)

изжнѣск isbāndefsk 4. sich rächen, überwinden.

извѣск isbēvessk 4. erlösen.

изворѣск isvoressk 4. Quellen, strömen.

изводѣск isvodessk 4. erfinden, Urheber von einer Sache seyn.

изгонѣск isgonessk 4. jemanden verjagen.

изменѣск ismenessk verschänden, verstellen.

икнѣск iknessk 4. grolzen, sich erzwingen zum brechen.

искодѣск isskodessk 4. ausspähen, nachforschen.

искѣлѣск isskēlessk 4. sich unterzeichnen, unterschreiben.

испитѣск ifspitessk 4. prüfen, forschen.

испрѣвѣск issprēvessk 4. vollziehen, vollenden, verrichten.

истковѣск istovessk 4. vernichten, zernichten, beschliessen.

Б. К.

каз kas 2 fallen, herabfallen.

как kak 1. voller Dreck machen.

калк kalk 1. treten, übertreten.

канзр kapër 1. schrammen, aufreizen.



КАПЪТ kapët 1. bekommen, erhalten, überkommen.

КАР kar 1. fahren, hingu führen.

КАСК kassk 1. gähnen, den Mund aufspereu.

КАСТ kaut 1. suchen, nach suchen, auffuchen.

КЕЛТУЕСК keltuessk 4. verköstigen, verzehren, anbringen, (Waaren)

КЕМ kem 1. heißen, rufen, einladen.

КИБЗУЕСК kibsuessk 4. erwegen, urtheilen, erachten.

КИВЕРНИЕСК kivernissefsk 4. veranstalten, besorgen, zuwegebringen, versehen.

КИЛЭВЕСК kilévessk 4. zu Grund richten, erlahmen.

КИНДИЕСК kindissesk 4. sticken.

КИНУЕСК kinuessk 4. peinigen.

КИТЕСК kitessk 4. zielen, etwas ersinnen, einen Entschluß fassen.

КИТИЛЕНЕСК kitilenessk 4. verpflichten, obliegen, verbinden.

КИУРІЕСК kioressk 4. schießen.

КИУЕСК kiuessk 4. jauchzen.

КЛЕВЕТЕСК klevetessk 4. verleunden.

КЛЕЕСК kleessk 4. leimen.

КЛЕФЪЕСК klefëessk 4. schwagen. (beim essen.)

КЛИПЕСК klipessk 1. blinselfn.

КЛОКОТЕСК klokotefsk 4. sprudeln, fieden, wenn das Wasser in einem Gefäß fiedet.

КЛОЧЕСК klotschefsk 4. brüten, ausbrüten.

КЛЭДЕСК klëdefsk 4. häufeln.

КЛЭЕСК klëefsk 4. schobern.

КЛЭТЕСК klëtefsk 4. schwanken, auspühlen.

КЛЭТИН klëtin 1. ritteln, wackeln.



- КОБѢСК kobesks vorbedeuten. (etwas unglückliches.)
 КОБОР kobar 4. herab steigen.
 КОВЕЮ hoveiu 2. biegen, umniethen.
 КОВАРШЕСК koväerschesks 4. übertreffen.
 КОК kok 3. backen, vereitern.
 КОЛЪЧЕСК koletschesks 4. freiheln.
 КОМЪНЪЧЕСК komēnētschesks 4 verehren, durch
 das abnehmen (der Mizen.)
 КОМЪНЪ komāend 1. empfehlen,
 КОНТЕНЕСК kontenesks 4. enthalten, sich mässigen.
 КОНЧЕНЕСК kontschenesks 4. vertilgen.
 КОНЪЧЕСК konētschesks herbergen, beherbergen.
 КОПЕРЬ koperiu 4. decken, bedecken.
 КОПИЛЪРЪСК kopilēresks kindisch werden.
 КОРМЪНЪСК kormēnessks 4. leiten, furchen,
 steuern.
 КОРЪСК korēesks 4. schlottern.
 КОС kofs 3. nähen.
 КОСЕСК kosesks 3. mähen, abmähen.
 КОТЕСК kotesks 4. mit der Ellen messen.
 КРЕП krep 1. zerpalten.
 КРЕСК kresks 3. wachsen, zunehmen.
 КРЕСК krest 1. zeichnen, schnitzen, schneiden ein
 Zeichen, auf einen Stecken.
 КРОСК kroesks 4. entwerfen, den Zuschnitt ma-
 chen von einem Kleid, die Maass nehmen.
 КРЪНТ krunt 1. verbluten.
 КРЪНТИЗ kruntēs 1. blutig machen.
 КРЪСЪ kruz 1. sparen, ersparen, fargen.

кꝛѣчѣск krětschessk 4. strecken die Füße aus einander.

кꝛѣвинѣ kuvine 1. Verb. imp. .es geziemet sich,
es gebühret sich.

кꝛѣвинѣтѣз kuvintes sich unterreden, ansprechen,
vortragen.

кꝛѣлѣг kuleg 3. flauben, aufflauben, sammeln,
pflücken.

кꝛѣлак kulk 1. erlegen, sich schlaffen legen.

кꝛѣмпѣнѣск kumpenesk 3. wägen.

кꝛѣмпѣр kumper 1. kaufen.

кꝛѣмпѣт kumpet 1. knäufeln, erwägen, (die Zeit)

кꝛѣнѣн kunun 1. krönen, vermählen, (durch
Priester Hand.)

кꝛѣпрѣнд kuprind)

кꝛѣпрѣнз kuprins) 3. begreifen fassen.

кꝛѣптѣшѣск kuptuschessk 4. unterfüttern, überzie-
hen.

кꝛѣр kur 1. laufen.

кꝛѣрѣск kurvessk 4. huren.

кꝛѣрг kurg 3. fließen, rinnen, ablaufen.

кꝛѣрѣм kurm)

кꝛѣрѣмѣз kurmes) 1. unterschneiden, unterbrechen.

кꝛѣрѣск kuruessk 4. siehe кꝛѣрѣск kroessk.

кꝛѣрѣз курѣз) 4. säubern, reinigen, pu-

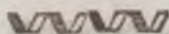
кꝛѣрѣзѣск курѣзѣсск) hen, fegen.

кꝛѣтѣз kutess 1. dürfen.

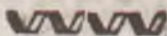
кꝛѣфѣнд kufund 1. sinken untertaugen, vertiefen.

кꝛѣфѣрѣск kufuressk 4. laxiren (das Vieh)

кꝛѣчѣрѣск kutschersk 4. demüthigen, unterziehen,
lieblosen,



- кѢрничѣск kutschernitschessk 4. Ehrerbiethung
bezeugen, sanftmüthig, werden.
- кѢшет kudschet 1. betrachten, denken, sinnen.
- кѢзнѣск kēsnefsk 4. peinigen, martern.
- кѢлѣгѣрѣск kēlugerefsk 4. Mönchen weihen.
- кѢлѣрѣск kēlērefsk 4. reiten.
- кѢлѣторѣск kēlētoresk 4. reisen, verreisen.
- кѢмѣтѣрѣск kēmētoresk 4. verinteressiren, wu-
chern.
- кѢпѣск kēpuefsk 4. sich versehen, sich etwas an-
schaffen.
- кѢпѣт kēput 1. doppelu, (die Stiffeln.)
- кѢрѣшѣск kēreuschessk 4. fahren, (mit einen
Lastwagen.)
- кѢрѣш kēruz) 1. fahren, (wenn die Rede
кѢрѣшѣз kēruzes) von Spaziersfahrt ist.
- кѢнт kāent 1. singen.
- кѢнтѣрѣск kāentērefsk 4. wägen.
- кѢрѣмѣск kāermuefsk 4. herrschen, verwalten,
lenken.
- кѢрѣск kāernefsk 4. lenken, umkehren, umschweife-
fen.
- кѢрѣск kāerpefsk 4. flicken.
- кѢртѣск kāertefsk 4. kritisiren, satyrisiren, beur-
theilen.
- кѢрѣзѣск kāerzeefsk 4. tnarren, prasseln.
- кѢрѣмѣрѣск kāertschmērefsk 4. schenken. (Wein
aus)
- кѢрѣск kāerāeefsk 4. trāhen wie ein Kranich.



д. L.

ЛАКРЪМ lakrem I. weinen.

ЛАПЪД laped I. hinweg werfen, verstoßen, absetzen.

ЛАС lass I. lassen, überlassen.

ЛАТРЪ latru I. bellen.

ЛАЪД laud I. loben, anrühmen.

ЛЕГ leg I. binden, verbinden.

ЛЕКЪЕК lekuefsk 4. genesen, heilen.

ЛЕНЕВЕЕК лenevefsk 4. vernachlässigen.

ЛЕНЕЕК lenefsk 4. faulenzeln, tragen.

ЛЕФЪРЕЕК lefurefsk 4. plaudern.

ЛЕШИН leschin I. in Ohnmacht fallen.

ЛЕШІЮ leschiiu 2. laugen.

ЛЕШЪЕК leschuefsk 4. lauren, nachstellen.

ЛЕУЪЕК lezuessk 4. latten.

ЛЕУЪЕК ledschuessk 4. rechten, Prozeß führen.

ЛИКЪЕК likeessk 4. lecken. (wie ein Hund.)

ЛИМЪЗЕК limpesessk 4. erläutern, klären.

ЛИНГ ling 3. lecken.

ЛИНГОШЪ lingosches 4. schmarozeln.

ЛИНГЪШЕК linguschessk 4. schmeicheln, hinterkriechen.

ЛИНГЪРЕЕК liuguressk 4. schlecken, naschen, essen,
(mit dem Löffel)

ЛИПЕК lipesfk 4. anleben, anhängen, anlöthen.

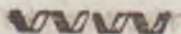
ЛИПЪЕК lipsefsk 4. mangeln.

ЛОВЕК lovefsk 4. treffen, anstoßen.

ЛОГОДЕК logodefsk 4. verloben.

ЛЪМИН lumin) 4. leuchten, erleuchten, her-

ЛЪМИНІЗ lumines) vorleuchten.



AGNEK lunek 1. gleiten.

АДНУЕКА lundschefsk 4. verlängern, friesten.

АСТ lupt ringen, kämpfen.

АҢҒҮЕК лүтшифск 4. глätten.

Ληξίζεκ ιεβνελσκ 4. αὐθιχέν.

ΛΥΚΡΑΜΙΣ lekremes 1. Thränen vergießen.

ЛѢКѢСК lèkuefsk 4. wohnen, bewohnen.

Λημυρεσκ lemurefsk 4. lautern.

λεπτός leptes 1. zu Milch werden.

ԱՅՐՄԷՅ ԼԵՐՄԵՏ 1. ԼՐՄԵՆ.

азрѣскъ lердсчѣск 4. erweiteren.

ЛЪЦЕК lezefsk 4. verbreiten.

АѢРЪН леаген 1. wiegen, hin und her bewegen.

M. M.

Мачин matschin 1. mahlen.

мѣлѣцъ meliz Hanf brechen.

мерг 3. gehen.

МЕЩЕШУЧЕК mescheschudschefsk 4. fünftehr.

мигзекс migeefsk 4. tändeln.

мижлочеѣк mischlotschetsk 4. vermitteln.

мѣшорѣзъ mikschores 1. verkleinern, vermindern.

милостивѣскъ milostivěsk 4. bemitleidigen,
beherzigen.

милѣск miluefsk 4. erbarmen, Almosen theilen.

минѣн minun) verwunderen, erstaunen.
минѣз minues) 1. nen.

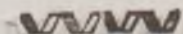
минуты minutes) 1. пен.

минц minz 4. lügen, belügen.

мнѣ мнѣ 1. bewunderen.



- миро́с mirofs)
 мирорѣск mirorefsk) 4. riechen, beriechen.
 мирѣск miruefsk 4. salben mit dem Del, wie
 auch gewienen im Wetten oder im Spiel.
 мистѣск mistuefsk 4. zehren, verdauen.
 митѣск mitefsk 4. bestechen, wucheren.
 мичѣск mitschefsk 4. verkleinern, erniedrigen.
 мишк mishk 1. bewegen, sich regen.
 момѣск momefsk 4. zum Bösen anlocken.
 мошѣск moschefsk 4. heben Kinder (bei der Geburt.)
 морѣск morefsk 4. brummen, murmeln.
 морю moriu 4. sterben, absterben.
 мошогѣск moschogefsk 4. tändeln.
 моштенѣск moschtenefsk 4. besitzen, erben, erer-
 ben.
 мою moiu einweichen, erweichen, tauchen.
 муерѣск muerefsk 4. weibisch werden.
 мулг mulg melden.
 муломѣск mulkomefsk 4. besänftigen, stillen.
 мулѣзмѣск mulzemefsk 4. danken.
 му́нчѣск müntschefsk 4. martern, quälen.
 му́рѣск murefsk 4. einsäuren.
 му́стрѣ муфстру)
 му́стрѣз муфстres) 1. züchtigen (mit Worten.)
 му́чѣзѣск mutschesefsk 4. schimmeln.
 му́ченичѣск mutschenitschefsk 4. martern.
 му́т mut 1. ändern, verändern.
 му́флѣзѣск muflusefsk 4. bankrot machen.
 му́шк muschk 1. bießen, abbießen.
 му́шѣск mudschefsk 4. brüllen wie ein Ochse.



- мѣ глѣзѣск мѣ glesefsk 4. haseliren.
 мѣ жок мѣ schok 1. spielen.
 мѣ зилѣск мѣ silefsk 4. absetzen, entsetzen (vom Amt.)
 мѣ лгѣмѣск мѣ lgemefsk 4. anquiden.
 мѣ мир мѣ mir 1. sich verwundern.
 мѣ нѣю мѣ nēiu 2. zürnen, ergrimmen.
 мѣ нѣнк мѣ nēāenk 1. eßen.
 мѣ прѣнѣю мѣ prepuiu 3. muthmassen, auf jemanden einen Verdacht setzen.
 мѣ рѣск мѣ refsk 4. vergrößern, verherrlichen, preisen.
 мѣ рит мѣ rit 1. verheurathen.
 мѣ рѣриѣск мѣ rturifsefsk 4. bezeugen, lauten.
 мѣ рѣск мѣ refsk 4. erboßen (sich).
 мѣ рѣниѣск мѣ rdschinesfsk 4. begränzen.
 мѣ сѣр мѣ fsur 1. messen, wägen.
 мѣ тѣр мѣ tur 1. lehren, auslehen.
 мѣ оуѣт мѣ uit 1. betrachten, sich vergessen.
 мѣ хѣск мѣ chnefsk 4. betrüben.
 мѣ нѣрѣвѣск мѣ nērefe fsk 4. übereinstimmen. (in Sitten.)
 мѣ ѣдоѣск мѣ endoefsk 4. zweifeln, wanken, einen Zweifel haben.
 мѣ ѡфиѣск мѣ ofilefsk 4. sich härmern, grämen.
 мѣ ѣфиѡрѣз мѣ enfiores 4. schaudern, sich beängstigen.
 мѣ стѣск мѣ eafstek 1. mischen, vermischen, vermengen, kauen.
 мѣ сѣнѣр мѣ fsuper 1. sich bekümmern.
 мѣ нѣ мѣ āen 1. senden, schicken, treiben.
 мѣ нѣгѣю мѣ āengēiu 2. trösten.

МАНДРЕСК māndrefsk 4. sich verschönnern, stolz seyn.

МАНЕК mānek 1. sich frühe aufmachen (zur Reise.)

МАНІЮ māeniiu 2. zürnen, erzürnen.

МАНК mānk 1. essen, speisen.

МАНЦЕСК māendschefsk 4. schmeichen, schlichten
(das Garn.)

МАРЛЕСК māerlesk 4. belämmern.

II. N.

НАСК nask 3. zeugen, gebähren.

НЕВУНЕСК nebunefsk 4. vernarren, närrisch werden.

НЕВЕСТЕСК nevestefsk 4. leben (als eine junge
Frau im Wittwenstand.)

НЕВОЕСК nevoefsk 4. bemühen, bestreben, (sich.)

НЕГОЦИТОРЕСК negozitorefsk 4. handeln, trafen.

НЕГРЕСК negrefsk 4. schwärzen.

НЕКЪЖЕСК nekeshesfsk 4. plagen, quälen.

НЕМЕРЕСК nemerefsk 4. treffen, errathen.

НЕМЕРНИЧЕСК nemernitschefsk 4. wandern, aus-
wandern.

НЕТЕЗЕСК netefefsk 4. streicheln, gleißen.

НИМЕРЕСК nimerefsk 4. siehe НЕМЕРЕСК.

НИНГ ning 4. schneuen.

НОРОЧЕСК norotschefsk 4. beglücken.

НУМЕСК numefsk 4. nennen, ernennen.

НУМЪР numēr 1. zählen.

НУНТЕСК nuntefsk 4. feuern (Hochzeit).

НЕВЕЛЕСК nevelesk 4. überrumpeln, einfallen.

НЪДЪЖДЕСК nōdeshduesfsk 4. hofen.

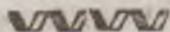
НЪДЪЖЕСК nōdushesfsk 4. ersticken.

НЪЕМЕСК nēmefsk 4. diengen, mietzen.



- нззѣск нѣзвѣск 4. die Zuflucht zu jemandem nehmen.
 нзкзжѣск нѣкѣсчѣск 4. siehe nekėsčesk.
 нзлѣск нѣлѣск 4. fantasiren, einbilden.
 нзпзѣск нѣпѣдѣск 4. überrumpeln, überhäufen.
 нзпзѣѣск нѣпѣстѣск 4. abbrechen, entziehen.
 нзпзѣск нѣплѣск 4. beflecken (auf der Brust.)
 нзпжѣск нѣпжѣск 4. mausen, wird gesagt, wenn die Thiere ihre Haare verlieren, und wieder neue wachsen.
 нзрзѣск нѣрѣвѣск 4. verwöhnen, angewöhnen, vertragen.
 нзшѣск нѣсчѣск 4. zu gefaterstehen.
 О вѣзи siehe Ѡ.
 II. P.
 Пардѣск pardofsefsk 4. pflastern, mit Steinen belegen.
 пѣск pafsk 3. weiden.
 пѣц paz 3. leiden, ertragen.
 пѣдѣск pedepsefsk 4. strafen, zichtigen.
 пѣрю Periu 2. bürsten.
 пѣскѣск pefskuefsk 4. fischen.
 пѣтрѣск petrek 3. zubringen, begleiten.
 пѣцѣск pezefsk 4. begehren (eine Person zur Ehre)
 пѣчѣск petschetuefsk 4. siegeln, versiegeln.
 пѣкѣск pikur 1. tröpfeln.
 пѣлѣск pilefsk 4. feilen.
 пѣпзѣск pipefsk 4. fühlen, betasten.
 пѣпзѣск piper 1. pfeifen, würzen.

- пипзю pipciu 2. berühren, tappen.
 пиронѣк pironesfk 4. flammern, anheften.
 писѣз pises 1. zerhacken (klein.)
 писмѣк pismuesfk 4. beneiden.
 питѣл pitul 1. verbergen, verkriechen, verstecken.
 пиш pisch 2. pissen, harnen.
 пишк pischk 1. zwicken, abzwicken.
 пір pier 4. verschwinden, verderben, frepieren,
 пірѣ pierd) 3. verlieren.
 пірз piers) 3. verlieren.
 піаптен piiapten 1. kämmen.
 плак plak 2. gefallen, belieben.
 плезнѣк plesnesfk 4. bersten, zersprengen, flat-
 tschen mit den Händen.
 плѣк plek 1. beugen, neigen, aufbrechen.
 пливѣк plivesfk 4. jäten, ausrupfen.
 плинѣк plinesfk 4. erfüllen, vollziehen, voll-
 den.
 плѣтѣк plutesfk 4. flößen (auf das Wasser.)
 плѣмѣдѣк plēmēdesfk 4. kneten.
 плѣзмѣк plēsmuesfk 4. umschafen. (Geschirr)
 плѣтѣк plētesfk 4. zahlen, bezahlen.
 плажнѣ plāčng 3. weinen.
 повѣстѣк povestefsk 4. erzählen, (eine Ge-
 schichte.)
 повѣзѣк povēzuesfk 4. leiten, begleiten.
 повѣрнѣк povāernesfk 4. neugen.
 подѣк podefsk 4. bedielen.
 покнѣк poknesfk 4. knalen, trachen.



- поменѣск pomenefsk 4. erwähnen.
 поносаѣск ponofsluefsk 4. sich beschweren, be-
 klagen.
 поник popesfk 4. einen Geistlichen machen.
 порук pornesfk 4. bewegen, etwas unternehmen,
 eine Reise antreten.
 порт port 1. führen, tragen, verfahren.
 поручѣск poruntschefsck 4. befehlen, gebieten.
 порчѣск portschefsck 4. säuſich werden.
 постѣск poſtefsck 4. faſten.
 потикнѣск potiknefsck 4. ſtolpern.
 потковѣск potkovesfk 4. beſchlagen (mit Huſeiſen)
 потолѣск potolefsck 4. dämpfen, beſänftigen,
 unterdrücken.
 потопѣск potopefsck 4. verſinken.
 потривѣск potrivefsck 4. vergleichen, in gleiche
 Theile theilen, vergelten.
 пофтѣск poſtefsck 4. verlangen, wünſchen, for-
 dern, begehren.
 пофторѣск poſtoresfk 4. wiederholen.
 почѣск potschefsck 4. verwünſchen.
 прекуѣск prekupefsck 4. vertheuern.
 преоуѣск preozefsck 4. einen Prieſter weihen,
 den Gottes-Dienſt halten.
 преуѣск prepuu 3. argwohnen, Verdacht ha-
 ben.
 прѣзъ preſſer 1. verſalzen.
 прѣчи прѣſchep 3. verſtehen, vernehmen.
 прикежѣск pribeschefsck 4. ſich ſlichten, wandern,
 herumirren.
 при-

- привієск privesfsk 4. betrachten, blicken, erblicken.
 пригонієск prigonesfsk 4. verfolgen, nachsehen.
 прикзжієск prikěschefsk 4. äbftümmern.
 прилостієск prilofstefsk 4. verleiten (durch List.)
 примієск primesfsk 4. empfangen, aufnehmen.
 принд prind) 3. fangen, auffangen.
 принз prins) 3. fangen, auffangen.
 припієск pripefsk 4. eilen.
 присоєск prisofsefsk 4. erübrigen, übergehen,
 überflüffen.
 причіп pritschep 3. verstehen, einsehen.
 причієск pritschefsk streiten, zanken.
 причиндієск pritschinuesfsk 4. verursachen, erregen.
 приципієск prischtipefsk 4. knappleben, knapp
 verkaufen.
 приітенієск prietenefsk 4. zum Freunde machen.
 прокозєск probosefsk 4. schelten, strafen (mit
 Worten.)
 прозорієск prosorefsk 4. ausschlagen (der Friesel.)
 прокопєск prokopsefsk 4. unterweisen, beleh-
 ren, benützen.
 проповєдєск dropoveduesfsk 4. predigen.
 проптієск proptefsk 4. stützen, anstechen.
 пророчєск prorotschefsk 4. prophezeihen.
 проптіз proptes 1. unterstützen, spreizen.
 профтєск profstefsk 4. einfältig werden.
 противієск protivesfsk da wieder seyn.
 прочитієск protschitefsk 4. überlesen, wiederholen.
 прзнієск pruntschefsk 4. kindisch werden.

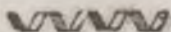


- прѣбѣлѣск прѣбѣлуѣск 4. versuchen, erproben,
 beweisen.
 прѣвѣлѣск прѣвѣлѣск 4. wälzen, umwerfen.
 прѣшѣск прѣшѣск 1. backen, rösten.
 прѣснѣск прѣснѣск 4. feiern.
 прѣпѣдѣск прѣпѣдѣск 4. zu Grund richten, ver-
 schwinden.
 прѣсѣск прѣсѣск 4. ausbrütten.
 прѣфѣск прѣфѣск 4. stauben, ausstauben.
 прѣнѣск прѣнѣск 4. zu mittag essen, speisen.
 нѣз pues 1. junge Hühner ausbrütten.
 нѣ pun 3. legen, setzen, einsetzen.
 нѣнѣск пупѣск 4. plaudern.
 нѣрик purek 1. Flöhe suchen.
 нѣт put 4. stinken.
 нѣтрѣск putresessk 4. verfaulen, vermodern.
 нѣу puz 4. stinken.
 нѣшк puschk 1. schießen.
 нѣю puiu 3. hinlegen, hinsetzen, hinstellen.
 нѣрѣск пѣгубѣск 4. beschädigen, Schaden haben.
 нѣдѣск пѣдѣск)
 нѣдѣск пѣдѣск) 2. laufen.
 нѣзск пѣсѣск 4. hüten, bewahren, verwahren.
 нѣкѣтѣск пѣкѣтѣск 4. sündigen, versündigen.
 нѣлѣск пѣлѣск 4. treffen.
 нѣртѣнѣск пѣртѣнѣск 4. begünstigen, beschützen,
 vertheidigen jemanden.
 нѣрѣск пѣрѣсѣск 4. verlassen, abstehen.
 нѣсторѣск пѣссторѣск 4. weiden.
 нѣтрѣз пѣстрѣз 1. sparen, ersparen.

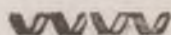
- пѣтрѣндѣ pētrund) 3. durchdringen.
 пѣтрѣнѣ pētruns) 4. befriedigen, versöhnen.
 пѣнѣгѣрѣск pāengērefsk 4. verunreinigen, bemä-
 ßeln, besulden.
 пѣнѣдѣск pāēndessk 4. lauren, nachstellen.
 пѣрѣжолѣск pāērscholesk 4. verheeren, verbren-
 nen, besonders, wenn die Haare, oder die Stop-
 pel auf dem Felde angezündet werden.
 пѣрѣлѣск pāērlessk 4. fengen, verbrennt werden (von
 der Sonne.)
 пѣрѣчѣск pāērtschessk 4. böckeln.
 пѣшѣск pāēschesk 4. schritten.
 пѣрѣзск pāērēssk 4. anklagen, verklagen, beschul-
 digen, angeben.

P. R.

- рѣдѣ rabd 1. leiden, vertragen, erdulden.
 рѣгѣ rag 3. blöcken wie ein Ochse.
 рѣдѣ rad) 3. abschaben, abkratzen, den Bart schee-
 рѣзѣ ras) ren.
 рѣзѣмѣ rasēm 1. anlehnen, stemmen.
 рѣгѣлѣск regulesk 4. reguliren.
 рѣбѣск robessk 4. erbäuten, von dem Feinde ge-
 fangen nehmen.
 рѣгѣ rog 1. bitten, ersuchen, erslehen.
 рѣдѣск rodessk 4. keimen, Frucht bringen.
 рѣбѣск roessk 4. schwärmen. (die Bienen)
 рѣдѣ rod)
 рѣзѣ ros) 3. nagen, fressen.
 рѣбѣрѣзѣ roōres 1. tauen.



- ро̀ско́лѣк rosskolessk 4. untereinander wühlen.
 рѣ́мѣк rumeg 1. fäuen. (das Vieh.)
 рѣ́мѣнѣк rumenessk 4. schminken.
 рѣ́мѣн rump 3. brechen, zerbrechen, verletzen, zer-
 reissen.
 рѣ́шнѣ́з ruschines 1. beschämen.
 рѣ́шнѣ́к rêvnessk 4. sich gelüsten, begierig seyn,
 sich sehnen.
 рѣ́гѣ́шѣ́к réguschesk 4. heißer werden.
 рѣ́зѣ́к rêsbessk 4. eindringen, durchdringen, mit
 Gewalt stürmen.
 рѣ́зѣ́коѣ́к rêsboessk 4. kriegen.
 рѣ́зѣ́рѣ́тѣ́к rêsvrètessk 4. aufschwigen.
 рѣ́кнѣ́к rêknessk 4. brüllen.
 рѣ́кѣ́рѣ́к rêkorefsk 4. erlühlen, erlüften. (sich)
 рѣ́мѣ́шѣ́к rêméschefsk 4. wetten.
 рѣ́мѣ́н rêmāēn) 2. bleiben, verbleiben, harren,
 рѣ́мѣ́ю rêmāēiu) verharren.
 рѣ́нѣ́к rênesk 4. verwunden.
 рѣ́нѣ́к rêpěfsk 4. erhaschen, entzücken, hinweg-
 reißen.
 рѣ́нѣ́н rêpun)
 рѣ́нѣ́ю rêpuu) 2. verliehren, verlegen.
 рѣ́пѣ́цѣ́к rêpschtesfsk 4. murren.
 рѣ́рѣ́к rêrefsk 4. legen von einander,
 рѣ́скѣ́р refskir 1. ranken, (Garn)
 рѣ́скѣ́мѣ́р rêfskumpēr 1. erlösen, befreien.
 рѣ́спѣ́к rêfspik 1. zerlegen, von einander spalten.
 рѣ́-



рѣсплатѣск rěsplotěfsk 5. vergelten, belohnen,
erwiedern.

рѣспѣна rěspund)
рѣспѣнз rěspuns) 3. antworten, beantworten.

рѣстѣск rěstessk 4. auffahren, brüsten (sich)

рѣстѣгнѣск rěstigněfsk 4. freuigen.

рѣстѣрн rěstorn 1. umwerfen.

рѣсѣн rěsun 1. erschallen, tönen, hallen.

рѣсѣфлѣск rěsuflu 1. athmen.

рѣсѣчѣск rěsutschěfsk 4. auseinanderdrehen.

рѣсѣфир rěsfir 4. anscheren, (das Garn der Länge
nach.)

рѣсѣфрѣнг rěsfrāeng überschlagen, (ein Ermel.)

рѣсѣдѣск rěsěděfsk 4. verpflanzen.

рѣтѣз rětes 1. stußen, abstußen, zeidlen.

рѣтѣна rětund)

рѣтѣнз rětuns) 3. runden.

рѣчѣск rětšchěfsk 4. erkälten, abkühlen.

рѣгѣзѣск rāēgēēfsk 4. räuspeln.

рѣд rāēd 3. lachen.

рѣдѣск rāēdik 1. heben, erheben.

рѣіз rāēes 2. fräßig werden.

рѣз rāēs 3. lachen.

рѣкѣзѣск rāēkēēfsk 4. scharren.

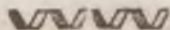
рѣм rāēm 1. wühlen.

рѣнѣск rāēnēfsk 4. den Roth fegen.

рѣндѣзѣск rāēnduēfsk 4. ordnen, beordern.

рѣнкѣз rāēnkēs 1. wiehern, (wie ein Roß.)

рѣнѣзѣск rāēndschēfsk 4. anschynauben.



рѣшникъ ræfsipefsk 4. streuen, verstreuen, verthun.

ρᾶδρῖζ rāeuref 3. strömmen.

preis rāes frāhig werden.

Anmerkung. Von den Verbis Compositis, deren Silbe ein pz re, oder pzc ress ist, soll das nemliche beobachtet werden, was schon pag. 265. in der ersten Anmerkung ist gelehret worden.

C. S.

ГААТ fsalt 2. hüpfen, tanzen.

láp ísap 1. graben.

εἰς τὸν ἰσάτου ἰ. fättigen, ersättigen.

caio isaiu 1. springen.

крѣпсбор I. fliegen, durchschneiden.

свѣтъ свѣтъ і. трѣнен,

аксек I. austrücken, verdorren, abnehmen,
(das Wasser.)

семн fsemn

землѣз сsemnes) I. zeichnen,

члѣкъ fsilessk 4. antreiben, nöthigen, zwingen.

чимү fsimz

симѹѣск fsimzefsk) 4. fühlen, spüren.

какъ fskas 2. abnehmen, verringern.

εκάλη, fskald I. baden.

скан fskap 1. entfallen entfliehen.

crantz fskapet I. verfallen.

сканзр фскапер 1. Feuer schlagen.

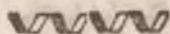
скармѣнъ fskarmen I. zupfen, (Wolle)

скарпінн fskarpin I. fragen, jucken.

срхазазік фскілеіцесск 4. раунзы, віпзельн.

скѣмѣ fskimb I. wechseln, verändern, tauschen.

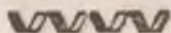
511-



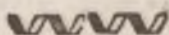
- cкимосѣк fskimossek 4. entarten, verrücken.
 cкoбѣк fskobessk 4. austechen, schnitzeln, graben,
 (in Holz, oder Eisen.)
 cкoбop fskobor 1. herabsteigen.
 cкoбѣцѣк fskobāēlzessk 4. rutschen.
 cкoл fskol 1. aufstehen, erwecken.
 cкopнѣк sskornessk 1. erregen, austreiben.
 cкoпѣк fskopesfsk 4. entmanen.
 cкoт sskot) 3. hinaus locken, austreiben, schöpfen,
 cкoц sskoz) (Wasser.)
 cкpем sskrem 3. freisen.
 cкpинтѣк sskrintessk 4. verrenken, verstauchen.
 cкpѣс sskriu 3. schreiben.
 cкyп sskuip 1. 4. spucken, ausspucken.
 cкyпѣк sskumpessk vertheuern.
 cкyрм sskurm 1. vertilgen, ausrotten.
 cкyтѣк sskutessk 4. befreien von Abgaben.
 cкyтyр sskutur 1. schüteln, beuteln, abstreifen.
 cкyчѣю sskēltschiiu 2. austreten, (die Schuhe.)
 cкѣpнѣк sskāērnevessk 4. befudeln.
 cкѣpшнѣк sskāērschnessk 4. knürschen, (mit den
 cлѣк ssleessk 4. stoßen. Zähnen.)
 cлoбoд sslobod) 4. befreien, entlassen, loslassen,
 cлoбoз sslobos) erlauben, entlassen.
 cлoвнѣк sslovnessk 4. buchstabiren.
 cлyгyцѣк sslugčressk 4. bedienen, aufwarten.
 cлyжѣк ssluschesk 4. dienen, Dienste leisten.
 cлyтѣк sslutessk 4. verstümmeln.
 cлѣк sslebessk 4. erschlappen, nachlassen.



- сфетѣск fsfetessk 4. in Vorschein kommen.
 смѣрѣск fsmerefsk 4. demüthigen, erniedrigen.
 сминтѣск smintefsk 4. fehlen, sich vergehen
 (Vergerniß geben.)
 смикѣр smikur 1. vermindern, zerbrecheln.
 смѣчѣск ssmätschessk 4. abdringen, aus den
 Händen winden.
 сокотѣск fsokotefsk 4. denken, sinnen, Rechnung
 halten.
 солѣск fsolefsk 4. fürsprechen, fürbitten, verrichten.
 (die Gesandtschaft.)
 сорѣ fsorb 4. schlürfen.
 сорочѣск fsorotschefsck 4. anberaumen, jemanden
 vor dem Gerichte berufen.
 соѣск fsosfessck 4. ankommen, anlanden anlangen.
 спѣрг sparg 1. brechen erbrechen.
 спѣрїю sspariiu)
 спѣю sspaiu) 2. schrecken, erschrecken beängstigen
 спинтѣск sspintek 1. aufschließen.
 споѣск sspdessck 4. ausweisen.
 спорѣск ssporessck 4. zunehmen, gedeihen.
 спрїжнїѣск sspriischinessck 4. beschützen, auffan-
 gen.
 спѣм sspum)
 спѣмїѣ sspumess) schaumen.
 спѣн sspun 3. sagen, vortragen, verflagen.
 спѣрк sspurk 1. verunreinigen.
 спѣю sspuiiu 3. siehe спѣн,
 спѣл sspel 1. waschen.



- спѣймѣнт sspëimäent) I. erschrecken.
 спѣймѣнтѣз sspëimäentes)
 сторк sstork I. feltern, auswinden.
 стѣѣ sstau I. stehen.
 стелѣск sstelessk 4. betrachten, (die Sternen) fun-
 feln (die Augen.)
 стрѣкѣз fstrekes 2. beißen (das kurz haarige Vieh)
 стрѣкѣр fstrekur I. seigen, durchseigen.
 стривѣск fstrivesk 4. kletschen, zerquetschen.
 стрѣг fstrig I. schreien, rufen.
 стрѣк fstrik I. zerbrechen, verderben.
 стропѣск fstropesk 4. besprengen, besprühen.
 стропшѣск fstropschesk 4. vertreten, zusammen-
 treten (mit Füßen.)
 стрѣжѣск fstruschesk 4. schrotten, zusammenrei-
 ben, zerscheitern.
 стрѣжат fstrebat I. durch dringen, durch schleichen.
 стрѣдѣск fstreduesk 4. streben, bestreben, be-
 mühen. (sich)
 стрѣжѣск fstrëschuefsk 4. bewachen.
 стрѣин fstrëin)
 стрѣинѣз fstrëines) I. entfremden.
 стрѣкѣр fstrekur I. durchseigen.
 стрѣлѣчѣск fstrëlutschesk 4. schimmern, glänzen.
 стрѣмѣт fstrëmut I. versehen.
 стрѣнѣт fstrënut I. niesen.
 стрѣмѣ fsträemb)
 стрѣмѣѣз fsträembes) I. sich krümmen, biegen.
 стрѣмѣ fsträemt) I. eng machen, in die enge
 стрѣмѣѣз fsträemtes) treiben.



сѣжѣтъ fstræng 3. sammeln, drucken, (mit den Händen.)

сѣпѣтъ fstepænefsk 4. besitzen, herrschen.

сѣмѣтъ fstæmper 1. erkühlen, erquicken.

сѣтъ fstæng 3. löschen, erlöschen.

сѣтъшчѣтъ fstænschinefsk 4. auflastern, aufstößeln, die Hände kreuzen.

сѣтърѣтъ fstærnefsk 4. erwecken, erregen.

сѣтърѣтъ fstæertschefsk 4. hucken.

сѣвъѣтъ fsuvolv 3. durchwühlen, umwälzen (den Teich.)

сѣгъ fsug 3. saugen, aussaugen.

сѣгѣтъ fsugiz 1. glucksen, schluchsen.

сѣгѣтъ fsugufsch 2. erwürgen.

сѣгѣтъ fsugrum 1. erdroffeln.

сѣдѣтъ fsuduiu 4. schelten, schmälen.

сѣмѣтъ fsumezefsk 4. prangen, prahlen.

сѣнъ fsun 1. tönen, klingen.

сѣпѣтъ fsupun)

сѣпѣтъ fsupuuiu) 3. unterwerfen, untergeben.

сѣпѣтъ fsupzies)

сѣпѣтъ fsupziiu) 2. verdünnern, verschmälern.

сѣпѣтъ fsuper 1. belästigen, beschweren, verdrüsslich machen.

сѣрѣтъ fsurgunefsk 4. verbannen.

сѣрѣтъ fsursuefsk 4. erwerben, zusehen.

сѣрѣтъ fsurp 1. stürzen. (ein Haus einfallen.)

сѣспѣтъ fsufspin 1. seufzen, engbrüstig seyn.

сѣфѣтъ fsuferiu 4. vertragen, leiden.

сѣфѣтъ fsuflu 1. blasen, athmen.

- сѣю fsuiu 4. steigen, belaufen (sich.)
 сѣіѣск fsfiefesk 4. scheuen.
 сфинцѣск fsfinzefsk 4. heiligen.
 сфредеіѣск fsfredelefesk 4. bohren.
 сфѣдѣск fsfedefsk 4. zanken, streiten.
 сфѣрм fsferm 1. zerbrechen, zerreiben.
 сфѣтѣск fsfëtuefsk 4. rathen, anrathen.
 сфѣршѣск fsfäerschefsk 4. endigen.
 сѣвршѣск fsëvāerschefsk 4. vollziehen, vollenden.
 сѣдѣск fsedefsk 4. pflanzen.
 сѣлѣтѣск fselbetëtschefsk 4. verwildern.
 сѣлѣз fseltes 4. hüpfen, frolocken.
 сѣлѣшлѣск fselëschluefsk 4. beherbergen.
 сѣмѣск fsëmuefsk 4. summiren.
 сѣпѣск fsëpunefsk 4. einseifen, waschen (mit
 Seifen.)

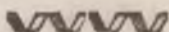
- сѣр fsër 1. salzen.
 сѣрѣз fsërbes 1. Feiertag halten.
 сѣрѣз fsëres 1. salzen.
 сѣрѣт fsërut 1. küssen.
 сѣрѣчѣск fsërëtschefsk 4. verarmen.
 сѣнт fsäent seyn.
 сѣнѣр fsäëndscher verbluten.
 сѣргѣск fsäërguefsk 4. befeißigen, (sich).

T. T.

- Тѣк Tak 2. schweigen.
 тѣю taiu 2. schneiden, hacken (Holz.)
 тем tem 3. fürchten, befürchten.
 темшѣск temschuefsk 4. aufeinander pressen.

T 3

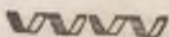
тѣ-



- тешѣск teshesfsk 4. verscheuchen.
 тивѣск tivesfsk 4. einsäumen.
 тигорѣск tigorefsk 4. schmachten.
 тигнѣще tigneschte 4. verbum impersonale,
 gedeuen, schmecken.
 тинѣ tind 3. decken, dehnen, ausdehnen, stre-
 cken.
 тинерѣск tinerefsk 4. verlängern.
 тинѣ tins 3. decken, darreichen.
 типѣрѣск tiperefsk 4. drucken (Schriften.)
 тирѣнѣск tirenefsk 4. ausüben verüben (Grau-
 samkeiten.
 товѣрѣшѣск tovereschefsk 4. vergesellschaften (sich
 in einer Companie)
 ток tok 1. klopfen mit hölzernen Klöppeln.
 токмѣск tokmefsk 4. dingen, übereinkommen,
 ordnen.
 томнѣз tomnes 1. zubringen (den Herbst.)
 томнѣск tomnefsk 4. verhandeln, dingen.
 топѣск topefsk 4. schmelzen, auflösen, zerfließen.
 торк tork 3. spinnen.
 торн torn 1. gießen, schitten.
 траг trag 3. ziehen, entziehen, ausstehen.
 трапѣд traped 1. Mühe haben.
 трѣбѣск trebuefsk) nöthig haben, bedürfen,
 трѣбу трѣбуи) 4. brauchen.
 трѣзѣск tresesfsk 4. zu sich kommen aus einer Ohn-
 macht oder Naferei, nüchtern seyn.
 трѣк trek 3. hinübergehen, übergehen.
 трѣмѣр tremur 1. zittern.



- тримѣт trimit) senden, schicken, übersenden,
 тримѣу trimiz) 3. übermachen.
 тропотѣк tropotefsk 4. stampfen (mit Füßen)
 трѣдѣк trudefsk 4. arbeiten, sich bemühen.
 трѣфѣк trufefsk 4. stolz seyn.
 трѣер tréer 1. treten (das Korn.)
 трѣек tréefsk 4. leben.
 трѣзник trésnefsk 4. donnern, krachen.
 трѣмѣт trāmbit) 1. posaunen.
 трѣмѣу trāmbiz)
 трѣндѣк trāndévesk 4. träge werden.
 трѣнѣк trāndefsk 4. zu Boden werfen.
 тѣн tun 1. donneren, hineingehen.
 тѣнд tund) 3. scheeren, flugen.
 тѣнз tuns)
 тѣрк turb) 1. witten.
 тѣрѣз turbes)
 тѣркѣр turbur 1. trüben, aufwiegeln.
 тѣрчѣк turtchefsk 4. türkisch seyn.
 тѣшѣк tuschefsk 4. husten.
 тѣлѣк tēblefsk 4. tafeln.
 тѣлѣрѣк tēberefsk 4. lagern, belagern.
 тѣлѣлѣк tēvelefsk 4. wälzen, rollen.
 тѣгѣдѣк tēgeduefsk 4. läugnen, verneinen.
 тѣинѣк tēinuefsk 4. verhellen, verheimlichen.
 тѣлѣмѣчѣк tēlmetschefsk 4. auslegen, verdol-
 metschen.
 тѣмѣдѣк tēmēduefsk 4. heilen.
 тѣмѣз tēmāes 1.) räucherer (mit Weihrauch)
 тѣмѣю tēmāciu 2.)



ТЪМЖНА tēmāēnd 1. zaubern, aufschieben, verzögern.

ТЪНГЪІСК tāēnguefsk 4. klagen, jammern.

ТЪНДЪЛІСК tāēndēlefsk 4. tändeln.

ТЪНЖІСК tāēnschefsk 4. sich um etwas sehnen, abhärmen.

ТЪРГЪІСК tāērguefsk 4. einkaufen.

ТЪРІСК tāērefsk)

ТЪРЖІСК tāērāēfsk) 4. schleppen, schleichen.

ΟΥ. U.

ΟΥΔ Ud 1. begießen, beneßen, naß seyn.

ΟΥΝІСК uimesfsk 4. entzücken.

ΟΥНТ uit 1. vergessen.

ΟΥЛМ ulm 1. nachspüren, witteren.

ΟΥМЕЛЪ umblu 1. herumgehen, wandeln.

ОУМЕРІЗ umbres 1. beschatten.

ОУМЕЗІСК umesefsk 4. befeuchten.

ОУМИЛІСК umilefsk 4. demüthigen, gehorsamen, sich ergeben.

ОУМФЛЪ umflu 1. schwellen, aufblähen.

ОУНГ ung 3. salben, schmieren.

ОУНА und 1. aufwallen (das Wasser), fieden.

ОУНІСК unefsk 4. vereinigen, aneinanderfügen.

ОУРАДИН urdin 1. oft aus und einlaufen, laxiren.

ОУРЗІСК ursesfsk 4. anzetteln, den Grund anlegen.

ОУРК urk 1. flettern.

ОУРЛЪ urlu 1. zusammenfallen, einstürzen, wie auch hänen.

ОУРЛЪІСК urluesfsk 4. grob mahlen (zur Mästung.)

оурміз urmes 1. nachfolgen, nachahmen.
 оурніск urnefsk 4. hinwegbringen, hinwegschafen.
 оурсіск ursefsk 4. verhängen, anrichten.
 оурзіск urėfsk 4. verabscheuen, verfolgen.
 оуршиск urdschifsefsk 4. verachten, verschmähen.
 оуск usk 1. trocknen, dörren.

оустур ustur 1. beißen, brennen (bei den Wunden, welche wieder aufgeriessen.)

оусук usuk 1. trüpfen.

оучиг utschig) umbringen, zerknicken, todt

оучид utschid) 3. schlagen.

оушриз uschures 1. erleuchten.

оушес usches 1. stöhnen.

Ф. F.

Фак Fak machen, ausüben.

Феріск ferefsk 4. vermeiden, verhüten, bewahren, abwenden, ausweichen.

Феричіск feritschefsks 4. beseeligen.

Фетіск fetefsk 4. jungferliches Leben führen.

Фечоріск fetschorefsk 4. männliches Leben führen.

Фирезіск firesuefsk)

Фирестіск firefstuefsk) 4. sägen.

Фіірк fierb 3. kochen, sieden.

Флёр fluer 1. pfeifen.

Флшур fluschtur flattern, bald hier, bald da seyn.
 wie auch wenn Schne=Stöber fallen.

Форостіск forofstuefsk 4. verflüchten, zusammenfügen (was zerbrochen war.)

Флакхріз flékėres 1. flackern, flammen.

фѣзмѣжѣск flemäensefsk 4. hungerig seyn.

фрѣк frek 1. reiben, aufreiben.

фрѣг frig 3. braten.

фрѣмѣнт frēmäent 1. knetten.

фрѣнг fräeng 3. brechen, zerbrechen.

фолоѣск folofsefsk 4. nützen, gedeuhen.

фѣр fur 4. stehlen.

фѣг fug 1. laufen, sich flüchten, durchgehen.

фѣмѣг fumeg 1. rauchen, schmauchen.

фѣм fum 1. rauchen.

фѣгѣѣѣск fēgēduēfsk 4. versprechen, darbiethen.

фѣлѣск felefsk 4. sich rühmen, hoffärtig seyn,
prangen.

фѣрѣк fearek 1. beschlagen, aufesseln, schärfen
den Mühlenstein.

фѣрмѣк fērmek 1. beheren.

фѣсѣѣск fāēscēfsk 4. farzen (ohne Geräusch)

х. Ch.

хѣхил hechil 1. heheln.

хѣнгѣск hingerefsk 4. schinden. (Menschen)

хѣротѣнѣск hirotonefsk 4. weihen.

хѣдѣхнѣск hodihnefsk 4. ruhen, ausruhen.

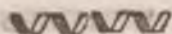
хѣдорѣѣск hodorodschefsk 4. polsteren, beun-
ruhigen.

хѣрѣѣск horkēfsk 4. schnarchen.

хѣтѣрѣѣск hotērefsk 4. gränzen, entscheiden, be-
stimmen, festsetzen, schlichten.

хѣротѣск hropotefsk rätheln, leichen, hauchen,
hitzig athmen.

хѣрѣнѣск hrēnefsk 4. ernähren, füttern.



ХҖЛІСК hulefsk 4. lästern, verleumden.

ХҖЗНІСК hēlsnuefsk 4. benutzen.

ХҖЛТҖКЗРІСК hēltekērefsk 4. aufrütheln, (ein angefülltes Gefäß)

ХҖЛЗҖРІСК hēledschefsk 4. plären, ein Geschrey machen.

ХҖРЗІСК hēresefsk 4. auswirken, erbitten.

ХҖРНІЧІСК hērnitschefsk 4. würdig machen.

ХҖЦІСК hēzuefsk 4. lenken. (die Pferde)

ХҖРКІСК hāerburefsk scherben.

ХҖЛМІСК hāelmuefsk 4. häufeln, aufthürmen.

ХҖРҖІСК hāērāefsk 4. reißen, (den Hund)

ХҖЦҖІСК hāēzeefsk 4. zupfen, (an Haaren oder Kleid)

О. О.

ОБІД Obid 1. betrüben, bewegen (zum Weinen.)

ОБІТЧНІСК obitschnuefsk 4. pflegen, gewöhnen.

ОБЛІСК oblefsk 4. ebnen.

ОБЛІЧНІСК oblitschefsk 4. erfahren.

ОБОР obor 1. herunterschlagen, herunterwerfen.

ОБРІНТІСК obrintefsk 4. aufschwülen, entzünden (neuerdings)

ОГОРҖІСК ogorefsk 4. brachen.

ОДИХНІСК odihnefsk 4. ruhen, ausrasten.

ОКОЛЕСК okolefsk 4. umschweifen, umwegmachen, rings umhergehen.

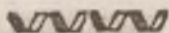
ОКРОТЕСК okrotefsk 4. begünstigen, beschützen,

ОДРҖЧЛІСК odrāefslesk 4. schöfeln.

ОКҖРМІСК okāermuefsk 4. regieren, herrschen, führen, (das Steuer) verwalten.

ОКҖРҖІСК okērefsk beschienpfen.

ОМІ-



- ѡмѣнѣск оменѣск 4. bewirthen, beehren.
 ѡлодѣск olodschesksk 4. erlahmen.
 ѡмор omor 4. tödten.
 ѡпинтѣск opintefsk 4. anschieben, sich zu etwas anstrengen.
 ѡтрѣвѣск otrëvesksk 4. vergiften.
 ѡтѣвѣск otëvesksk 4. grummet machen.
 ѡпрѣск oprefsk 4. abhalten, (verbiethen, einstellen.)
 ѡпѣчѣск opëtschesksk 4. verhindern, stöhren, aufhalten.
 ѡрѣск orbefsk 4. erblinden.
 ѡсѣбѣск ofsebefsk 4. absondern, unterscheiden.
 ѡстенѣск ofstenefsk 4. ermüden, abmatten.
 ѡцѣлѣск ozelesksk 4. stählen.
 ѡщѣск oschtsesksk 4. kriegen, empören.
 ѡфѣз oftes 1. säufzen, ächzen.

II. Z.

- зѣс zefs 3. weben.
 зѣсел zefsel 1. striegeln.
 зикнѣск ziknesksk 4. versagen (das Gewehr.)
 зин zin 2. halten, dafür halten, vermuthen.
 зиндѣск zindëresksk 4. splittern, zersplittern.
 зинтѣск zintuesksk 4. mit Spangen beschlagen, überziehen, (ein Eisen.)
 зирѣск ziruesksk 4. sieckern.
 зиѣск ziuesksk 4. sausen, (das Ohr)
 зию ziiu 2. behalten, beibehalten.
 зѣпнѣск zëpenefsk 4. befestigen, einzwängen.
 з. Tsch.
 тѣск tscheefsk 4. treiben, (rechts)
 тѣр tscher 3. begehren, fordern.